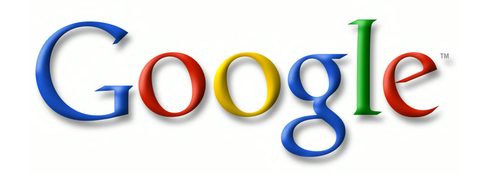



DOMI NUS ILLU
MINA TIO MEA
Taylor Institution.



DIU KLAGE.

DIU KLAGE

MIT DEN

LESARTEN SÄMMTLICHER HANDSCHRIFTEN

HERAUSGEGEBEN

VON

KARL BARTSCH.



LEIPZIG:
F. A. BROCKHAUS.

1875.

Einleitung.

Die Handschriften, welche die Klage enthalten, sind bereits in der Einleitung zu meiner Nibelungenausgabe von 1870 verzeichnet und beschrieben. Sie seien hier nochmals kurz aufgeführt.

A, die Münchener Handschrift, Cod. germ. 34, Pergament, 4°, zweite Hälfte des 13. Jahrhunderts, die Klage S. 94^{v}—116^{r} mit der Überschrift *Ditze buoch hæizet diu klage.*

B, die Handschrift 857 der Stiftsbibliothek in St. Gallen, Pergament, Folio, Mitte des 13. Jahrhunderts, S. 416—451 die Klage enthaltend.

C, die Lassbergische Handschrift, jetzt in Donaueschingen, Pergament, kl. 4°, Anfang des 13. Jahrhunderts, die Klage auf Bl. 89—114.

D, die Münchener Handschrift, Cod. germ. 31, Pergament, 4°, 13.—14. Jahrhundert, Bl. 144—168 die Klage, die jedoch nach V. 3140 auf der unvollständigen Spalte 168^{d} abbricht.

G, ein zerrissenes Pergamentdoppelblatt in 4° aus Beromünster, jetzt in Donaueschingen, 13. Jahrhundert, enthält V. 1690—1706, 1721—1736, 1750^{d}—1763, 1783—1800, 2617—2635, 2645—2664, 2679—2700, 2708^{f}—2729.

J, die Berliner Pergamenthandschrift, Klein-Folio, 14. Jahrhundert, enthält Bl. 57^{c}—61^{d} einen Auszug aus der Klage in 944 Zeilen.

N, ein Pergamentdoppelblatt in Folio, 14. Jahrhundert, im Germanischen Museum (Nr. 4365), enthält V. 1075—1482. Abdruck durch von der Hagen in den Monatsberichten der Berliner Akademie 1853, S. 389.

a, die Wallersteiner Handschrift, Papier, Klein-Folio, 15. Jahrhundert, die Klage 191v—260r mit der Aufschrift *abentewer von der klag.* Am Schluße stehn die Verse:

Disez buch ist maister ian
des schol nymant irr gan
noch keinen tzweifel han
got in nimmer schol verlan
der wunsch im stät sey getan Amen.

b, die ehemals Hundeshagensche Handschrift, jetzt auf der königl. Bibliothek zu Berlin (Ms. germ. fol. 855), Papier, 15. Jahrhundert, Bl. 159a—188b die Klage, die mit den Worten *daz getrösten chund* (V. 3957) abbricht.

d, die Ambraser Handschrift in Wien, Pergament, Gross-Folio, Anfang des 16. Jahrhunderts, Bl. 131—139 mit der Aufschrift *Ditz puech haysset klagen* die Klage, die jedoch mit V. 4206 ebenfalls abbricht.

h, die Berliner Papierhandschrift, aus J abgeschrieben.

Diese Handschriften sondern sich in dieselben Klassen, in welche auch die Nibelungentexte sich gliedern. Zunächst zwei Hauptklassen:

I. A B D J N b d h.
II. C G a.

Sie bilden zwei Umarbeitungen eines uns verlornen Originals, welches als Anhang zum Nibelungenliede etwa um 1170 gedichtet wurde, und der Kunst dieser Zeit entsprechend, theilweise noch in assonierenden Versen verfaßt war. Dieselben Umarbeiter, welche gegen Ende des 12. Jahrhunderts das Nibelungenlied in reine Reime umzuformen suchten, haben auch die Klage umgereimt, aber hier wie dort einzelne Assonanzen aus ihrer Vorlage stehen laßen. Beide übereinstimmend haben nur den einen freien Reim *ougen: gelouben* 1109 bewahrt, wo allein A, um den Reim zu glätten, unsinnig *gelougen* schreibt. Dagegen in I allein erhielten sich die Assonanzen *swester: laster* 947. *Hagene: degene* 1087, 3019. *:gademe* 1177. *inne: grimme* 1417. *tagen: begraben* 2703. *erslagen: haben* 3337. Dagegen ließ II die ungenauen Reime *henden: winden* 661. *Wienen: niemen* 2787. *verswunde: erfunden* 4347 stehen. An sich nicht ungenaue, aber alter-

thümliche Reime, die in beiden Texten erhalten blieben, sind *minnist: list* 1517. *suochunde: stunde* 2253; dagegen nur in I findet sich *gebârôt (: gebôt)* 1131, an einer in II fehlenden Stelle; umgekehrt hat II den Reim *verwandelôt: tôt* (769) bewahrt.

Wo die Handschriften beider Bearbeitungen mit einander übereinstimmen, stellen sie den ursprünglichen Text ihrer Vorlage dar. Wo sie von einander abweichen, ist der ursprüngliche Text entweder in der einen Bearbeitung erhalten oder verloren. Ersteres anzunehmen, wird man nur dann berechtigt sein, wenn sich ein Grund der Änderung nachweisen oder wahrscheinlich machen läßt. Dieser Fall tritt ein, wenn in der einen Bearbeitung sich ein alter Reim erhalten hat, den die andere beseitigt. So an den oben angeführten Stellen, von denen ich nur eine aus jeder Bearbeitung herausgreifen will, um die Gleichberechtigung beider Bearbeitungen und die Unmöglichkeit darzuthun, daß die eine aus der andern entstanden sein kann.

I.	946 daz in sô vîent wære	II.
	Kriemhilt ir swester.	
	der schade und mîn laster[1])	des ist verre deste vester
	diu sint beidiu wol sô grôz.	mîn laster und der schade grôz.

Dagegen

II.	660 diu lit vil lûte erkrachten	I.
	an maneger frouwen henden,	an maneger juncvrouwen hant,
	die si dâ begunden winden.[2])	die man vil sêre klagende vant.

Aber auch bei Reimfreiheiten, die um 1200 und später noch vorkommen, sehen wir bald die eine, bald die andere Bearbeitung ändern. Die Reimbindung *a : â* vor *n* ist als die am häufigsten auch später begegnende beibehalten worden. Vor *r* erhalten in II *hâr: gar* 2159, wo I *hâr: vâr* reimt; in beiden Texten *hâr: dar* 709, wo nur A in *hâr: clâr* ändert.[3]) Vor *nd* nur in *wânden: handen* 1662[a.b], in zwei nur in II stehenden Zeilen, die jedoch wahrscheinlich Zusatz des Bearbeiters sind. *i: î* reimt II

[1]) D schreibt, um den Reim zu glätten, *læster*.

[2]) *wenden* a, CDb ändern stärker, aber Db auf andere Weise als C.

[3]) Vielleicht auch schon B; s. die Lesarten.

1261 *Blœdelîn: unsin*, wo I *:sîn* hat; *Pilgerîn: In* 3291, ebenfalls in II, während I *hin: In* reimt. Gemeinsam steht diese Reimbindung in *in: sîn* 2709, 2923. *:Blœdelîn* 3791; wohl auch *dar in: kindelîn* 861, da 589 *drin: hin* reimt.

Die beiden *o* sind mit einander gebunden in II (1287 *hort: gehôrt*), an einer sicher vom Bearbeiter zugefügten längeren Stelle; dieselbe Reimbindung *(ermort: gehôrt)* steht in I 4049 an einer in II fehlenden Stelle.

Auch der rührende Reim hat Anlaß zu Änderungen, oft nur in einzelnen Handschriften, aber auch in den Bearbeitungen selbst gegeben. In beiden Bearbeitungen beibehalten sind dieselben Worte im Reim, *komen: komen* 379, wo AB ändern; *hât: hât* 3787, wo a ändert. In I *mære: mære* 3807, wo B ändert; in II fehlt die Stelle. In II *arme: arme* 1511, während I *erbarme: arme. mære: mære* 3299, in I *mære: Burgondære. muot: muot* 3691, in I *muot: guot.* Composita, gemeinsam erhalten *houbetlôs: verlôs* 865. *untriuwelôs: verlôs* 2049. *gân: began* 1567. *minneclîche: gelîche* 3027. In I allein *wizzenlîch: gelîch* 47. *gotheit: kristenheit* 983, in II fehlt die Stelle. *nam: vernam* 2539. *ungelîch: ieslîch* 2849. *vreislîchen: lobelîchen* 3237. In II dagegen *jæmerlîche: gelîche* 801. *gehôrt: hort* 1287, an abweichender Stelle (vgl. oben); ebenso *bewart: wart* 1307. *spileman: man* 1391. *unfriuntlîche: tobelîche* 2640[a], an einer in II fehlenden Stelle. *gelîche: jæmerlîche* 3089. *verswinden: swinden* 3693. Ein rührender Reim steht dem andern gegenüber 4085, wo I *haben: erhaben*, II *zît: hôchgezît*, wo aber keine Bearbeitung das Echte hat (S. 211). Diese Stelle ist ein Beweis, daß die Abneigung der Bearbeiter gegen den rührenden Reim sich nur auf den völligen Gleichklang erstreckt und nur derartige rührende Reime, welche eine Bearbeitung hat, mit Sicherheit als ihrer Vorlage angehörig zu betrachten sind. Auch Namen im rührenden Reim haben die Bearbeiter stehen laßen, so *Gunther: Gîselher* 189. *Gîselhêr: hêr* 3037. *Dancwart: wart* 3793. *berâten: Herrâten* 2505. *Herrât: rât* 4245, und mehrfach *Dietrîch: rîch.* Den Reim *Herrât: rât* hat II noch 4206[a] (vgl. I 4145), was kein Beweis für die Echtheit ist.

Metrische Rücksichten haben namentlich den Bearbeiter II, der die Senkungen auszufüllen strebt, zu Änderungen veranlaßt.

So setzt er aus diesem Grunde statt *Swie gerne in gedienet hæte* 221, *Swaz in gedienet hæte*, um das Maß dem der folgenden Zeile gleichzumachen. Statt *niht kunden scheiden her dan* 253, schreibt II *kunden scheiden niht her dan*. Ferner:

I 477 *daz was nôt über nôt.* II *daz was ein nôt ob aller nôt.*
510 *daz leit und den ungemach.* II *den schaden und.*
514 *des enmohte leider* [*dô* II] *niht wesen.*
634 *er het verwandelt* [*dô* II] *den sin.*
888 *mîniu lant unt* [*ouch* II] *diu dîn.*
1021 *stêt als ein blœde wîp,* II *alsam.*

Vgl. noch 1039, 1071, 1113, 1116, 1293, 1345, 1585, 1694, 1986, 2010, 2069, 2082, 2125, 2175, 2212, 2221, 2395, 2464, 2468, 2492, 2739, 2762, 2871, 3040, 3776, 3825, 3888, 3937, 4025, 4117, 4269, 4332. Viel weniger zeigt das Bestreben metrisch zu glätten die andere Bearbeitung. So 1029 *er sprach «wie solde i'u geben trôst,* wo I statt *i'u* (= *ich iu,* wie auch C liest) hat *ich.* 2001 *do erwürbe du mir hulde,* II *mir die hulde.* 2136 *dô wart swîgen* [*gar* I] *benomen.* 2521 *reit zuo der hôchgezît,* I *zuo dirre hôhzît.* Vgl. noch 2568, 2863, 4142, 4246.

Besondere Ausdrucksweisen und syntaktische Freiheiten gaben Anlaß zur Änderung. So *triuwen stæten* 145 II, wofür I *getriulîchen*, wie auch im Nib. 1142, 4 die gleiche Ausdrucksweise, die sich in II erhalten, von I durch *getriuwe* beseitigt wurde. Andererseits ändert II den Ausdruck *Etzel der wol geborn* 819, in *der künic wol geborn.* Der Sprechende nennt seinen Namen (= ich, mir) *ob ir Dietrîche wellet helfen* 1044, II schreibt *ob ir mir D.* Die gleiche Abneigung zeigt sich im Nibelungenliede.[1]) Wortwiederholungen meidet II ebenfalls wie im Liede (Untersuchungen S. 289 ff.), so 1494 f. *vater—vater,* II *vater—mannes.*

In den erwähnten Fällen hat das Echte in der einen Bearbeitung, bald in I, bald in II, sich erhalten. Nicht selten aber ist es in beiden verloren gegangen. Der häufigste Fall ist der, daß ein ursprünglicher ungenauer Reim von beiden Bearbeitern auf verschiedene Weise entfernt wurde. Hier kann natürlich nicht überall mit Sicherheit die gemeinsame Vorlage erkannt

---

[1]) Vgl. meine Untersuchungen S. 300, auf welche ich überhaupt bezüglich des Verhältnisses der beiden Bearbeitungen verweise.

werden. Ich will ein paar Beispiele hersetzen.[1] 99 f. hieß es ursprünglich:

daz si ir gedâhte
einer starken râche.[2]

Um diese Assonanz zu beseitigen schreiben

I daz si ân undersprâche
ir gedâht einer râche.

II in hiunischen rîchen,
daz si vil tougenlîchen
der starken râche gedâhte,
die si doch sît volbrâhte.

336 ff. sîn lîp und ouch sîn êre
in den triuwen wart verloren.
die man im gehiez ze konen,
der dienet er nâch hulden,
alsô daz er der sculde
alrêrste muoste wesen pfant.

338 f. in I, *diu im ze vrouwen was gesworn, der dient er nâh ir hulde;* 338, 340 in II, *die er ze frouwen het erkorn — sô daz er von den schulden.*

417 ff. ûf der stiegen vor dem gademe
sluoc von Tronege Hagene
von Lutringe Îringen.

I dô sluoc von Tronege der helt
den küenen und den ûz erwelt,
von Luthringe Îringen.

II ûf der stiegen vor dem palas,
dâ diu nôt geschehen was,
sluoc Hagen Îringen.

863 ff. dâ si ligen funden
Ortlieben den jungen
in dem bluote houbetlôs.

I dâ si Ortlieben funden
mit einer starken wunden
in dem bluote ligen houbetlôs.

II dâ si in den stunden
Ortlieben ligen funden
in dem bluote houbetlôs.

---

[1]) Vgl. Untersuchungen S. 328 ff.

[2]) Der Reim ist wie *brâhte: sprâchen* Fundgruben II, 66, 6. *vâhten: brâchen* Anno 3.

1157 f. dô schalt mich von dem gademe
der übermüete Hagene.

I dô schalt mich von dem sal Hagen der übermüete her zetal.	II ihn weiz ouch wes ich engalt, daz mich Hagene beschalt.

1232 ff. helt alsô lobelîch
wæn ie geborn würde
von sô hôher gebürte
und ouch nimmer werde:
des riuwet er mich sêre.

I helt alsô lobelîch wæne ie würde geborn, sô der edel ûz erkorn, und enwirt ouch nimmer mêre: des riuwet er mich sêre.	II helt alsô lobelîch der wæne immer werde geborn ûf der erde von sô hôher gebürte oder immer swert gegürte. des jâmert sêre mînen muot. jâ riuwet mich der helt guot.

2630 ff. des ensuln si doch beide
niht engelten, die guoten,
Prünhilt und frou Uote.

I des ensuln si doch beide niht engelten, sprach der guote, Prünhilt und frou Uote.	II des ensuln idoch si beide niht engelten, die guoten, frou Prünhilt mit froun Uoten.

3105 f. wir wolden iuch verholn haben.
daz man iu doch muoz sagen.

I vrowe, wir wolden iuch verdagen daz man iu doch muoz sagen.	II wir wolden iuch verholn hân, daz doch müelîch moht ergân.

4085 ff. ob in alsô kurzen tagen
sô hêrlîche würde erhaben
sô grôziu hôchzîte.
Wormez diu wîte
wart volliu der geste.

I des wir noh vernomen haben, daz sô hêrlîch würde erhaben in alsô kurzen tagen, als wir die liute hœren sagen, ein alsô grôziu hôhzît. Wormez diu stat wît wart gar vol der geste.	II ob in alsô kurzer zit ein alsô grôziu hôchgezît ie sô hêrlîch würde erhaben. ir leides wart ein teil begraben mit dirre hôchgezîte. Wormez diu wîte diu wart vol der geste.

Vgl. noch 159 f., 558 ff., 600, 1149 f., 1221 f., 1330, 1419 f., 1454, 1603 f., 1706, 1943 f., 1972, 2191 ff., 2385 ff., 2751 f., 2826, 2938, 3001 f., 3158, 3300 ff.,[1]) 3355 f., 3373 f., 3837 f., 3907 f., 3987 f., 4162, 4233 f.

Der rührende Reim ist einmal Anlaß gewesen, 1561, wo Lachmann den ursprünglichen Reim *Sigehêre: hêre* erkannt und hergestellt hat.

Metrische Rücksichten sind in beiden Bearbeitungen oft maßgebend gewesen. Besonders dann, wenn der Vers der gemeinsamen Vorlage zu kurz erschien, haben beide Bearbeitungen Wörter eingefügt, um ihm das richtige Maß zu geben. Ein häufiger Fall ist der, daß *unde* ohne voraufgehenden Auftakt erste Hebung und Senkung bildet; las man hier *und*, wie die Bearbeiter meist thaten, so war der Vers zu kurz. So hieß es

3 unde guot ze sagene,

wofür I *und* [*wære ouch*] *guot,* II *und* [*ouch vil*] *guot.*

793 unde hiez si bâren,

I *und hiez si* [*schiere*] *bâren,* II [*schône*] *bâren.*

822 unde manegen werden lîp,

I *und* [*dar zuo*] *manegen,* II *und manigen* [*hôhen*] *werden lîp.*

2831 unde vil ir wünne,

I *und vil ir* [*herzen*] *wünne,* II *und* [*ein*] *vil* [*michel teil*] *ir wünne.*

2949 unde willen stæte,

I *und* [*holden*] *willen,* II *und* [*sînes*] *willen.* Vgl. noch 298, 313, 324, 367, 1088, 1983, 2395, 2908, 2958, 3284, 3860.

Ältere Wortformen, die am Ende des 12. Jahrhunderts ein *e* ab- oder auswarfen, waren ebenfalls Anlaß zu Änderungen, indem die Formen ohne *e*, wie die Bearbeiter sie sprachen, den Vers zu kurz erscheinen ließen. So *ire*, wo sie *ir* sprachen.

301 ire herzen volgen,

I [*und ouch*] *ir herzen volgen,* II *ir herzen* [*dô ge-*]*volgen.* Ebenso 1626, 3068, 3072, 3275, 3390, 3451. Einmal (3711) hat I die zweisilbige Form bewahrt.

---

[1]) Hier war der ursprüngliche Reim offenbar *kint: dinc (wie in ergangen was ir dinc)*, und diese Stelle ist daher S. 170 einzufügen.

Ebenso *ime*. 808 ime was ze teile,
wo I [*wande*] *im was*, II *jâ was im*. Der gleiche Fall noch 816, 2110.

vile. 878 vile manegen brustslac,
I *vil manegen* [*grôzen*], II *vil manigen* [*swinden*]. Ebenso noch 931, 1077, 2435, 3209. Wahrscheinlich auch 3193, wo I *Er sprach «magt vil hêre,* II *Er sprach «vil edel maget hêr*, und das Echte wohl war *er sprach «maget vile hêr.*

deme. 1408 ûz deme pluote,
I [*dar nâh*] *ûz dem*, II [*mit jâmer*] *ûz dem.*

ane (präp.). 1917 ane mîner frouwen schîn,
I *an mîner triutinne schîn*, II *an mîner frouwen worden schîn.*

same. 2611 same disen was von klage,
I *sam disen* [*ê*] *was*, II *sam disen* [*hie*] *was*. *niwet* für *niht* 2622, 2668, 3871, 4005, 4154 und öfter. *vone* 3665. *garwe* 2647.

Dreisilbige Formen. *dieneste*, im 13. Jahrhundert gewöhnlich *dienste*. 121 hieß es *mit dieneste brâht dar zuo*, I *brâht mit dienste dar zuo*, II *mit* [*sîme*] *dienste brâht dar zuo.* Ebenso 2077.

Etzele, später *Etzel*. 1139 *als in Etzele sach*, wo I *Ezel* [*der künec*] *sach*, II *Etzel* [*ge-*]*sach*. *rittere*, für *ritter*. 2922

dô giengen nâch ir rehte
die rittere gegen in;

I aber nâh des hoves rehte	II die ritter nâch ir rehte
die ritter giengen gegen in.	mit zühten giengen gegen in.

jâmere. 4268 *mit grôzem jâmere reit*, I [*dô*] *reit*, II *hey wie jæmerlîche reit.*

So noch *Beyere* 3289. *Gunthere* 3564. Auch *úndéren* 1000 gehört hierher. Ferner schwache Präterita, deren mittleres *e* im 13. Jahrhundert entweder unterdrückt wurde oder doch nicht als hebungsfähig galt. *weinete: dô wéinéte der genuoc* 1440, wo I *do begunde weinen der genuoc*, II *dô weinte liute dâ genuoc.* Vgl. noch 1478. *gâhete: si gâheten für sich* 4220, I *si gâhten* [*allez*], II *si gâhten* [*vaste*]. *nâhete: in nâhete smerze* 2990, I [*grôzer*] *smerze*, II [*starker*] *smerze.*

Anderweitig kurze Verse wurden ebenso von den Bearbeitern gestreckt. 71 hieß es nur:

iu ist gesaget daz,

I iu ist [wol] geseit daz, II iu ist gesaget [dicke] daz.

167 daz siz sô ane vie,[1])

I [al]sô, II [mit listen] sô.

315 díe lâgen mit in tôt,

I die lâgen [sider], II die muosen mit in ligen tôt.

333 driu tûsent sîner man,

I drîzec hundert, II [wol] driu tûsent.

378 dén wâren ire dinc,

I den [recken] wâren, II den wâren [komen].

407 si hêten gesundert,

I [ûz] gesundert, II [dar] gesundert, weil die Bearbeiter wohl heten sprachen.

411 sô' maneger erslagen,

I sô maneger [in dem sturme], II [sît al]sô m.

623 nie von deheinem man,

I nie [mê] von, II nie von deheiner slahte man.

766 sô grôz was diu geschiht,

I [al]sô grôz, II sô [rehte] grôz.

898 daz si dich, helt guot,

I [mære] helt, II dar umbe si dich.

1042 lât iuwer swære,

I [her künec] lât, II [herre] lât.

1289 wol understanden,

I [vil] wol, II wol [heten].

1711 was vil an im gelegen,

I was [im], II [des] was.

1842 ûf den gedingen,

I [daz geschach] ûf den, II ûf solhen.

1985 daz tæte du wol schîn,

I du [mir vil] wol, II dîne triuwe tæte du w. s.

2036 got hete wol getân,

I got [der] hete, II got hete wol [an mir].

---

[1]) Diese Stelle ist S. 12 unter den restituierten nachzutragen.

2164 dâ wart von maniger hant,

I [wîzen] hant, II [frouwen] hant.

2297 ér unde Hildebrant,

I her Dietrich unde, II er [selbe] und [meister] H.

2417 als ich iu hân geseit,

I iu [dicke], II iu [ê].

2505 diu suln berâten,

I diu [bêde] suln, II mugen vil wol.

2530 muoz tôten hie lân,

I hie [belîben] lân, II [hinder mir] hie lân.

2562 dáz sol ich gerne tuon,

I ich pillîche, II ich [harte] gerne.

2683 dér saget den dienest mîn,

I der sult ir sagen, II der saget [ouch].

2827 dâ kumet mîn herre,

I unser herre, II [gwislîch] mîn herre.

2936 harnasch sah man tragen,

I sah man [si], II [ir herren] harnasch.

2965 die ist er nu gevarn,

I ist mîn herre nu, II er [wærlîch] nu.

3076 síe únd mîn vater sint tôt,

I sint [wætlîch] tôt, II sint [alle] tôt.

3121 daz zen Hiunen umb der helde tôt
sô grôz nie wart diu nôt,

I wart nie grœzer ê diu nôt, II daz zen Hiunen nie diu nôt sô grôz wart umb der helde tôt.

3152 ach ach, leider
wirt nu meide nimmer mêre,

I ach ach unde leider, II ach ach, nimmer leider wirt nu meide mêre.

Vgl. noch 3212, 3220, 3231, 3359, 3399, 3452, 3542, 3668, 3711, 3714, 3720, 3779, 3848, 3878, 4008, 4069, 4110, 4181, 4249, 4253.

Das Streben die Senkungen auszufüllen, auch wenn der Vers lang genug war, hat mitunter beide Bearbeiter zu Änderungen geführt. So 359, wo es hieß:

swaz ir von Kriechen was komen,

dafür in I *was bekomen*, II *dar was komen*. Ebenso 4285 *an si einen was komen*, I *was bekomen*, II *sô gar was komen*. 1759 *von jâmer wendet den muot*, I *iuwern muot*, II *gar den muot*. Vgl. ferner 1887, 2535, 2828, 2921, 3257, 3272, 3705, 3732 f., 3826, 4205, 4276, 4294, 4302.

Ältere Ausdrucksweisen, die im 13. Jahrhundert veralteten. So *von diu* 921, dafür setzt I *dar umbe*, II *durch daz*. Der Singular *daz liut* 1390, dafür I *daz volc*, II *die liute*; vgl. 3130. Erhalten hat sich der Singular 876.

In keiner Beziehung, sieht man, sind die Umarbeiter consequent, und das theilen sie mit fast allen, die ähnliches versuchten.

Betrachten wir nun die Gruppierung der Handschriften beider Bearbeitungen. Die der ersten Bearbeitung sondern sich in drei Gruppen.

1. A B d.
2. D N b.
3. J h.

In der ersten Gruppe stehen Bd in einem nähern Verhältniss zu einander als zu A. Beide allein haben die beiden Zeilen 3769. 70, welche in A übereinstimmend mit Ca fehlen, also als ein Zusatz betrachtet werden müßen. In B fehlen durch Abirren des Auges von *Hildebrant* 1171 auf den gleichen Namen in 1175 beinahe vier Zeilen, welche d hat, ein Beweis, daß B nicht die Vorlage von O, dem Original von d, gewesen sein kann. Eine willkürliche Änderung erlaubt sich B 2253 f. wegen der Reimform *suochunde*. Mit A gemeinsam hat B die Änderung des Reimes in 379, um den rührenden Reim zu beseitigen.

Zahlreicher als in B sind fehlerhafte Auslaßungen in d. Die meisten sind zu erklären durch Überspringen von Zeilen der Vorlage, welche in fortlaufendem Texte wie Prosa geschrieben war. So sind übersprungen die Worte 392 *des wârn* — 394 *von*, also eine Zeile der Vorlage. Ferner fehlt 1263 *gebouwen* bis 1266 *sol-*, 1402 *lân* — 1403 *dannen*, 1627 *se* — 1629 *gie er*, 2451—2453 *mich*, 3731—3733 *vergezzen*. Ein Springen anderer Art ist das von *mære* 2598 auf das gleiche Wort in 2601, und in Folge dessen sind 3 Zeilen ausgelaßen. So auch 3356, wo

der Schreiber von *geschehen* auf das ähnliche *gesehen* sprang. Je eine Reimzeile ist übergangen 956, 1198, 3028.

Während die Übereinstimmung von B mit Ca beweisend ist, ist dies bei d nicht in demselben Maße der Fall. Denn aus dem Nibelungenliede sehen wir, daß die Gruppe, welcher d angehört, ein Exemplar von II daneben vor sich hatte. Daher sind einzelne Übereinstimmungen von d mit II nicht maßgebend, auch in der Klage. Solche Fälle sind durch das Zeichen (=) bei den Lesarten hervorgehoben, beschränken sich übrigens auf unbedeutendes; vgl. 111, 160, 566, 1545, 1773, 2464, 4183. Bemerkenswerth ist das Fehlen von 3973, 74 = Ca.

Die Handschrift A zeigt dieselbe Nachläßigkeit in Wortentstellungen, Wortauslassungen, falscher Stellung von Worten in der Klage wie im Liede. Mehrfach fehlen ihr auch ganze Verse und an manchen Stellen ist der Grund des Fehlers leicht ersichtlich. So fehlen V. 3849—56, indem der Schreiber von dem Reimworte *sint* 3848 auf das gleiche in 3856 übersprang; aus gleichem Grunde fehlen 171, 172, das Auge irrte von einem *oder* auf das andere, zwei Verse später stehende. Auch bei 2445—48, welche in A fehlen, liegt wohl der gleiche Fall vor, das Auge sprang von *lan* in 2444 auf *lant* 2448. Eine einzelne in A fehlende Zeile, wobei kein Grund erkennbar, ist 2201. Mehrfach sind Verse vertauscht, so 983—84 (diese auch in b), 985—86, 2497—98. Ein größerer in A fehlender Abschnitt ist der Schluß (4323—60), den B mit Ca gemein hat. Daß er auch in d stand ist wahrscheinlich. Daß er in Jh fehlt ist bei dem verkürzenden Charakter dieser Hss. nicht auffallend; er wurde von A weggelaßen aus dem gleichen Grunde, aus welchem II ihn umstellt, weil den passenden Schluß V. 4322, der den Namen des Gedichtes nennt, zu bilden schien.

Die zweite Gruppe der ersten Bearbeitung bilden DNb; diese Gruppe geht bis V. 681 mit Bearbeitung II, also wie im Anfange des Nibelungenliedes, von 682 mit I. Es weichen aber Db (von N ist es als wahrscheinlich anzunehmen) im Eingang ziemlich stark von II (Ca) ab, am stärksten in II 73—75, wofür Db elf Verse haben, und in der Hinzufügung von sechs Zeilen von 162, von vier Zeilen nach 392. Die Verse 384—387 sind in Db zu zehn Zeilen erweitert; auch nach 328, wo in Ca

die zwei Zeilen 329—30 fehlen, findet sich ein Zusatz von zwei Zeilen. 506 ist in Db zu fünf Versen erweitert, ebenso II 580 zu drei Zeilen, und 662 zu drei, letzteres um den ungenauen Reim *henden: winden* zu beseitigen. Dagegen fehlen in Db V. 83—84; ferner in dem Theile, wo sie mit Bearbeitung I gehen, V. 1990—97, durch Überspringen von *Rüedegêr* auf den gleichen Namen in 1997. Nb stehen in einem näheren Verhältniss unter einander als zu D, in beiden fehlen die V. 1103—6, die D hat;[1]) in b fehlen außerdem, wo N nicht zur Vergleichung vorliegt, die V. 1679—82, durch Überspringen von *hant* 1678 auf *hant* 1682; 2389—94, durch Überspringen von *haben* 2388 auf *haben* 2394; und 3929, 30; sodann von einzelnen Zeilen 1721, 2730. Eine größere Lücke hat b von den Worten *von ir trûte* 3148 bis 3815. Eine mit A gemeinsame Vertauschung hat b in 983—84; allein 2825—26 mit 2827—28, und 3931—32 mit 3933—34. In D allein fehlen die beiden Zeilen 2474—75 und der Einzelvers 2177. Eine Erweiterung eines Verses zu drei Zeilen findet statt 1819, durch Verschreiben veranlaßt, D schrieb *den man* statt *den degen*, und mußte daher zwei Zeilen einschieben. Vertauscht sind die beiden Zeilen 2281—82.

Von 682 an gehören die Hss. dieser Classe zu I, mithin ist von da an eine Übereinstimmung zwischen ihnen und II beweisend für die Echtheit der Lesart. Doch gilt das nicht von solchen Lesarten, die den Charakter einer zufälligen Übereinstimmung tragen, wie wenn 723 f. die Reimwörter, die II vertauscht, auch in b (nicht in D) vertauscht sind; wenn 725 b *ingesinde* (= II) statt *gesinde* hat; wenn 841 b (= Jdh) *erslagen* statt des ungewöhnlicheren *beslagen* liest; 843 fehlt Db *vil,* das zweisilbigen Auftakt gibt; 1008 liest b *in* für *im;* 1018 D *swære* statt *mære;* 1021 Db *blœdez* statt *blœde*; 1571 b *luft* statt *sûft;* 1736 fehlt *nu* in b; 1797 fehlt *des* in D; 1934 *er abr* Db statt *ab er;* 2082 in D metrische Änderung, die mit II zusammentrifft; 2215 Db *quam* (= Jd), ebenfalls eine metrische naheliegende Änderung; 3088 *alsô* für *sô,* gleichfalls aus metrischen Gründen. Es sind diese Fälle von Übereinstimmung in den Lesarten gleichfalls durch das Zeichen (=) kenntlich gemacht.

---

[1]) Die Reimänderung in 1125—26 *nôt: tôt* hat nur D, nicht aber Nb.

Die dritte Gruppe bilden Jh, die eine ganz selbständige Verarbeitung, resp. Verkürzung darstellen. Aus der Behandlung des Reimes und Versbaues in den von dem Epitomator selbständig gedichteten Versen ergibt sich, daß seine Bearbeitung nicht später als in die zweite Hälfte des 13. Jahrhunderts zu setzen ist. Vgl. die V. für 159—220, 238—239, wo die volle Namensform *Hagene* durch den Vers gefordert wird; für 873 bis 2278, wo ein ungenauer Reim (*sagen: begraben*) begegnet; 3959 bis 62;[1]) 4101—82, die ich als Probe hersetzen will:

> Nu het ouch Swämmelîn genomen
> urloup unde fuor zehant
> da er den künec Etzeln vant:
> dem saget er diu mære.
> do enwolte der Bernære
> dâ niht langer bestân,
> er und Hiltebrant sîn man.
> zehant er urloup dô nam.
> den helden dô niht anders zam
> niwan weinen unde klagen:
> daz mac man lîhte gesagen.

Da die Gruppe, zu welcher Jh gehören, wie aus dem NL. ersichtlich, ein Exemplar von II mit benutzte, so beweisen einzelne Übereinstimmungen mit Lesarten von II auch in der Klage nichts für deren Echtheit. So 809, 3747 das Fehlen von *nu;* 819 *der künec* statt *Etzel* (aus syntaktischen Gründen); das Fehlen von *ie* 849; *dô der* 859; *von* für *vor* 3553; *sunderlîchen* für *sunderlingen* 3569; *was noch* für *der was* 3681; *wær* für *wert* 3750, meist also naheliegende Änderungen, auf die Bearbeiter auch unabhängig von einander kommen konnten.

Die zweite Bearbeitung (II) ist durch CGa vertreten, in G fehlen die Verse 2803—4 II. Mit I stimmt G, wohl nur zufällig, in dem Weglaßen von *frou* V. 3632 überein. a hat eine Lücke, es fehlen V. 1005—1242. Mehrmals sind in a Zeilen umgestellt, so 2483—84; 2708^c.d^; 3151—52. Eine nur zufällige Übereinstimmung mit I zeigt a 193 in der naheliegenden prosaischen

[1]) Bei den Lesarten steht irrig 3957—60.

Wortstellung. Auch das Zusammentreffen von a mit AD gegenüber BCd in Bezug auf *im* statt *in* 1930 ist wohl nicht mehr als Zufall. Daß Ca unter sich sehr nahe verwandt sind, zeigt auch ihre Übereinstimmung in den Überschriften der Aventiuren, in welche das Gedicht überhaupt nur in dieser Bearbeitung eingetheilt ist. Nachzutragen bei den Lesarten sind die Überschriften von V. 1, *Aventure von der klage* Ca; vor (1533) *Aventure wie Ezel mit Dietriche* (*Dietreichen* a) *sine mage klagete* (*klaget* a) Ca.

Von beiden Bearbeitungen (I und II) ist auch in der Klage I im ganzen die treuere. II hat sich, wie es scheint, auch hier wie im NL., mehrfach Zusätze erlaubt. Gleich der Eingang (23—41 I) ist in II unter Benutzung des Anfangs des NL. erweitert, es sind mehr Namen eingefügt, und in Db sind die letzten Verse noch weiter ausgesponnen. Nach 1252 hat II eine längere Stelle, in der Absicht, die auch im NL. durchblickt, Kriemhild zu entschuldigen und alle Schuld auf Hagen zu wälzen. Demgemäß sind die 21 Verse (1262—82) auf sieben verkürzt. Damit hängt auch die Umänderung von 238—243 zusammen; ferner die Erweiterung von 577—586 auf 48 Zeilen (555—602), die Umstellung der Verse 259 ff. nach 584 II, die Umänderung von 1300—18 (= 1364—84), und damit wieder die Weglaßung von 3797—3810; auch die Weglaßung von 4047—56. Etzels Klage hat eine Erweiterung erfahren in 1064^{a-m} und 1069^{a-o}, zum Ersatz für die vorher ausgelaßenen Verse 979—992, welche wegblieben, weil ihr Inhalt bereits zu Zusatzstrophen im NL. benutzt war. Statt V. 2531 hat II sieben Zeilen (2631—37), wohl eine absichtliche Änderung, nicht bloß durch die Umarbeitung und Beseitigung von Assonanzen veranlaßt. Denn diese erklärt an mehreren Stellen die Abweichung beider Bearbeitungen auch in einer größeren Verszahl. Die freie Form der Reimpaare gestattete hier den Umarbeitern viel größere Freiheit als in der strophischen Form des NL. Unter diesen Gesichtspunkt fallen die Abweichungen in 163—187 = (191—203), 666—679 = (684 bis 697), 1164—80 = (1196—1204), 1450—55 = (1524—35), 2513 = (2609—13), 2689—2705 = (2803—17), 2787—2800 = (2903—12), 3184—90 = (3306—17), 3300—29 = (3425—43).

Kleinere Zusätze hat II häufig: acht Zeilen nach 1121, 2708,

3984, 4200, 4206;[1]) sechs Zeilen nach 2178, 2640, 3048, 3526, 3832; vier Zeilen nach 482, 1750, 1920, 2082, 2478, 2984, 4099, zwei Zeilen nach 372, 1084, 1248, 1388, 1444, 1662, 1668, 1702, 1758, 1824, 1871, 1994, 2235, 2278, 2418, 2688, 2834, 2848, 3172, 3445, 3522, 3656, 3676, 3692, 3831, 4162, 4294. Alles dies sind wohl wirkliche Zusätze zu der gemeinsamen Vorlage, meist der Deutlichkeit wegen. Auch 1662[a.b] werden trotz des Reimes *wânden: handen*, der dem andern Bearbeiter hätte Anstoß bieten können, wohl als Zusatz zu betrachten sein.

Dem gegenüber stehen Kürzungen von II, von denen einige im Zusammenhang mit Erweiterungen an andern Stellen schon besprochen wurden.

Die Verse 3683—88, auf das Kloster Lorsch bezüglich, sind weggelaßen, weil sie zum Theil in Zusatzstrophen des NL. benutzt waren; das gleiche gilt von den Versen 3911—32. Es fehlen ferner die Verse 3330—47. Statt 2305—42 hat II nur die Verse 2421—32; statt 3490—3520 (die Reise der Boten durch Baiern) hat II nur fünf Zeilen (3586—90), ohne Else zu erwähnen; die vordere Hälfte des hier übergangenen wird jedoch nachgeholt (3606 ff.). Sechs Verse fehlen bald am Anfang (65—70). Je zwei Verse mehr hat I an folgenden Stellen: 329 f., 1131 f., 2715 f., 2719 f., 2837 f., 2843 f., 3467 f., 3475 f., 3769 f., 3835 f., 3973 f. Wie die kleinen Zusätze in II, so werden auch diese nichts ursprüngliches enthalten, sondern Zuthaten des Bearbeiters I sein.

Eine Umstellung eines größeren Abschnittes hat II am Schluße, indem die V. 4295—4322 nach 4360 stehen, weil 4322 den passenderen Schluß gab.

Die Einrichtung meiner Ausgabe ist die, daß der Text von Bearbeitung I zu Grunde gelegt ist, am Rande in Klammern steht die Verszählung der Lachmannschen Ausgabe, die bekanntlich nach Langzeilen zählt. Unter dem Texte, in doppelten Columnen, die Abweichungen von II, mit den in Klammern gesetzten Verszahlen des Lassbergischen Druckes von C. Unter

---

[1]) Diese vielmehr eine Umstellung; vgl. 4145 ff.

dem halben Strich links steht die Lesart der gemeinsamen Vorlage von I und II, soweit dieselbe erkennbar oder nicht schon in einem der Texte (I und II) enthalten ist. Unter dem Striche die Lesarten von I, und von II, so weit der Text dieser Bearbeitung mit I stimmt. Davon getrennt durch einen halben Strich die Varianten des abweichenden Textes von II. Ein Gleichheitszeichen (=) bei den Lesarten drückt aus, daß die betreffende Handschrift in Bezug auf das Wort, vor welchem das Zeichen steht, mit der andern Bearbeitung stimmt.

Orthographische Abweichungen sind nur mit Auswahl verzeichnet worden; die zahlreichen Fehler und Ungenauigkeiten in Lachmanns Lesarten besonders hervorzuheben, schien mir nicht nöthig. Bei besonderer, von der gewöhnlichen mhd. Schreibung abweichenden Schreibweise ist bei den Lesarten diejenige Handschrift angegeben, der die Schreibweise im Text sich anschließt, so namentlich bei *sc* für *sch*, bei anlautendem *p* für *b*, bei auslautendem *h* für *ch*. *sc* ist auch dann geschrieben, wenn eine Handschrift, namentlich B, die Schreibung mit *sh* hat, und diese Handschrift dann aufgeführt.

Es kam darauf an, den reinen Text beider Bearbeitungen zu liefern, ohne Rücksicht darauf, welches der sachgemäßere und beßere ist. Nur an ein paar Stellen von I mußte die Kritik über das handschriftlich überlieferte aus guten Gründen weiter hinausgehen, weil alte Fehler durch alle Hss. hindurchgiengen. Dies war der Fall 1562, wo alle Hss. von I irrthümlich *mære* (*mæren*) haben, der Reim (*Sigehêren*) aber *hêren* erfordert; ich bin hier unbedenklich Lachmann gefolgt. Ein zweiter Fall durchgreifender Verderbniss ist 2043—45: hier hat in der ersten Zeile nur B den richtigen Reim (= Ca) erhalten, in der zweiten aber hat auch B fehlerhaften Reim, durch Vertauschung der Stellung zweier Wörter (*Rüedegêre* und *pillîche*). Diese Vertauschung veranlaßte die meisten Hss. von I zur Änderung des ersten Reimwortes. Auch 1362 hätte ich die Vermuthung Lachmanns in den Text aufnehmen dürfen, denn die Weglaßung des *diu* in allen Handschriften von I, um die anstößige Ausdrucksweise zu vermeiden, kann Zufall sein; dem Bearbeiter I aber kann sie nicht anstößig gewesen sein, da er nicht nur *der wol geborn* (819) im Reime duldet, sondern sogar *den ûz erwelt* (418) setzt, wo

das Original ihn nicht dazu veranlaßt. Nicht verstanden wurde das adv. *digelîche* (2357), welches daher alle Hss. von I wie von II theils entstellten, theils durch andere Worte ersetzten; es war mhd. noch nicht belegt, ahd. kommt die Zusammensetzung *ardigelîh*, deprecabilis (Graff 5, 116) vor.

Heidelberg, 18. October 1874.

Karl Bartsch.

Berichtigungen.

Die später gesetzte Form *mehte* (conj. præt). ist auch 144, 283, 685, 1113, 1974 in den Text zu setzen.

894 l. *wie* für *swie*.

Zu den Abweichungen von II: 1684 l. *swie der helt doch wære tôt.*

Zu den Lesarten: 220 *si* fehlt A.

1542 l. *der vogt* (*voyt* D) ADd.

DIU KLAGE.

Hie hevet sich ein mære,
daz wær vil redebære
und wære ouch guot ze sagene,
niwan daz ez ze klagene
5 den liuten allen gezimt.
swer iz rehte vernimt,
der muoz iz jâmerlîche klagen
und jâmer in dem herzen tragen.
hete ich nu die sinne, (*Lachm.* 5)
10 daz siz gar ze minne
heten diez erfunden!
ez ist von alten stunden
her vil wærlîch gesaget.
ob ez iemen missehaget,
15 der sol iz lâzen âne haz
und hœr die rede fürebaz.

2 daz ist vil redebære (*Lassb.* 2)
und ouch vil guot ze sagene.
6 swer ez zeinem mâl vernimt. (6)
8 und immer jâmer dâ von sagen. (8)
13 für die wârheit her gesaget. (13)

---

3 unde guot ze sagene.
8 unde jâmer immer haben.

1—70 *fehlen Jh.* hebt *BCDabd.* sich an *D.* ein] das *d.* 2 daz wær *fehlt d.* wer *A*, wære *B.* redenbere *b.* 3 ouch *fehlt B.* 4 nun *d*, nur *a.* 5 al *b.* *vor* gezimt *steht* so *Ca*, also *b*, wol *D.* 6 swez *A.* 7 iz *B.* iæmerliche *C*, iæmerlichen *ADabd.* 8 im *d.* 9 Het *Cd.* nu] euch *d.* di *B.* 10 si iz *Dab.* 11 hæten *A.* di ez *B*, die ez *and.* 12 allen *D.* 15 ez *ADabd.* 16 hœre *ABDd*, hore *C.* fürbaz *BCDabd.*

---

13 *fehlt a.*

Ditze alte mære
bat ein tihtære
an ein buoch schrîben. (10)
20 des enkundez niht belîben,
ez ensî ouch noch dâ von bekant,
wie die von Burgonden lant (*L.* 22)
bî ir zîten und bî ir tagen
mit êren heten sich betragen.
25 Dancrât ein künec hiez,
der in diu wîten lant liez,
den stolzen helden guoten,
und ouch der edelen Uoten,
diu dâ krône mit im truoc. (15)
30 si heten alles des genuoc
daz rîche künege solden
haben oder wolden.

Si heten ouch âne wân
eine swester wol getân.
35 diu nam sider einen man:
dâ von sich prüeven began

17—20 Ditz vil alte mære (17)
het ein schrîbære
wîlen an ein buoch geschriben
latîn, desn ist ez niht beliben. (20)
23—34 mit freuden in ir gezîten (23)
in manigen landen wîten
ze grôzem prîse wâren komen, (25)
als ir vil dicke habt vernomen,
daz si vil êren mohten walten,
heten siz sît behalten.
Iu ist nâch sage wol bekant,
Burgonden hiez ir lant, (30)
dâ von si herren hiezen.
die in diu erbe liezen,
die sol ich iu nennen,
daz ir si müget erkennen,
als uns daz buoch gesaget hât. (35)
ein künic hiez Dancrât:

---

17 Diz *B*, Ditz *Db*, dise *a*, diß *d*. 18 hat, *in* bat *gebeszert*, *A*, hat *ad*. 19 geschriben *d*. 20 de chundes *A*. 21 en *fehlt Abd*. och *A*, *fehlt d*. noch *fehlt A*. da von noch *Ca*. erkant *D*. 22 von] uz *D*. Burgonde *Ab*. 24 het *d*. 25 Danchwart *A*, Dannckwart *d*. 28 och *A*. shœnen *A*. 29 div di *B*. 30 allez *A*. 33 Die *d*. och *A*. 34 ein *Ad*. 35 æinen *A*. 36 sich] sy *b*.

---

19 wielant *b*, ze weilen *a*. einē *a*. 20 latine *C*. des *Dab*. (23) freude *C*. ziten *Dab*. (25) hohem *Db*. (27) die grosser eren *b*. (29) Nun ist *b*. (30) ze den B. *b*. also h. *a*, was *D*. (33) benennen *Db*. (34) man si mug *b*. (35) die uns *b*. (36) der hiez *Db*. Danchwart *D*.

vil maneges guoten recken nôt,
unt daz er selbe den tôt
gewan von sîner übermuot. (20)
40 sît nam se ab einen helt guot
ûz hiunischem rîche,
mit dem si hêrlîche
nâch ir jâmer sît gesaz.
der rede meister hiez daz

sîn wîp hiez frou Uote.
an herzen und an muote
was si tugenthaft genuoc.
diu dâ krône bî im truoc, (40)
drî süne bî im gewan
und ein tohter wol getân,
diu was Kriemhilt genant.
ir name wîten ist erkant. (44)
39 *dafür:* gewan von ander übermuot, (49)
alsô noch vil maniger tuot, (50)
der guoten liuten traget haz,
ern weiz selbe umbe waz.
des entet Sîvrit iedoch niht.
diz mære im grôzer tugende giht,
daz er diemüetic wære (55)
und alles valsches lære.
man het in liep, daz was reht:
er wære ritter oder kneht,
armen unde rîchen,
den kunder sich gelîchen. (60)
er was ouch ein vil starc man,
küene und vil wol getân.
er hete grôzer tugende hort.
sît wart der helt ermort,
niwan durch haz und durch nît.(65)
als uns ist gesaget sît
und ist uns von den buochen kunt,
sîn vater der hiez Sigemunt
und saz dâ ze Sanden,
der künec von Niderlanden: (70)
sîn muoter diu hiez Sigelint.
er was ir einigez kint.
40—41 Sît nam si einen helt junc, (73)
des vater der hiez Botelunc,
der künec von Hiunen rîche. (75)

---

37 guotes *b.* rechten *d,* heldes *ADb.* 40 si *Ad.* aber *Bd, fehlt A.* ain *d.* 42 sy dog *b.* herlichen *Ca.*

(37) wip die *D,* schœnes wib *b.* hiez *fehlt b.* (38) baide an hertz und an guote *b.* (39) tugentlich *Db.* gemuot *b.* (40) in *a.* (41) bî *Ca:* von *Db.* (43) was fraw K. *d.* (44) irr bruder namen sint euch (auch *b*) erkant. Ir swester (die dochter *b*) die was minnichlich. von hohen tugnden lobelich *Db.* bekant *a.* (49) genam *b.* ander lute *Ca,* ander (andern *b*) recken *Db.* (51) guoten] andern *Db.* (52) er *a.* selbe nicht um *D.* (53) en *fehlt b.* yedoch (doch *b*) sifrid *Db.* (54) dise — tugent *a.* (58) es *b.* (59) arm a. (60) den *fehlt Db,* des *a.* sich wol *b.* (61) vil *fehlt Db.* starcke *a,* starcher *Db.* (62) vil *fehlt b.* (63) het ouch guter *Db.* (64) sint do *D.* recke *Db.* (65) nur *a.* (67) büchern *a.* (69—70) und (71 72) *vertauscht b.* (72) Syvrid hiez ir beider kint *D.* ir] ein *a.* (73—75) Do crimhilt verwitwet wart. si pracht der iamer an die vart. daz si sich vreuden gar vertzech. von clagen (clag *b*) si dar zuo gedech. daz ir vil kaum bestunt (stund *b*) der lip. sint ward si eines recken wip. des chuenen botelunges sun. durch rache muoste si daz tuon. und durch debein minne nicht. als [uns *D*] die aventewer gicht. der chunich von heunen riche *Db.*

45 tihten an dem mære,
wie rîch der künec wære.
diu rede ist gnuoc wizzenlîch.
er het aller tägelîch
zwelf künige under im. (25)
50 von der wârheit ich daz nim.
er pflac vil grôzer êren.
man gevriesch nie man sô hêren
under heiden und under kristen.
genuoge, die daz wisten,
55 die riten zuo zim in daz lant.
er was Etzel genant.

Botelunc sîn vater hiez,
der im vil gewaltes liez
nâch sînem tôde unz an die stunt. (30)
60 daz mære tuot uns von im kunt
daz er het ze wîbe ein wîp,
daz tugentlîcher vrouwen lîp
bî ir jâren niemen vant.
Helche sô was si genant.
65 von der schiet er sich mit nôt:
der vil gewaltige tôt

45 ouch tihten an dem mære. (79)
47 Etzel der edel künic rîch. (81)
51 die dienten im mit êren. (85)
56—61 ditze ist uns ouch bekant, (90)
daz der künic hete ein wîp.
63 bî ir zîten niemen vant. (93)
65—70 *fehlen.*

57—60 sîn vater hiez Botelunc.
daz mære tuot uns von im kunt,
61 daz er het ze wine ein wîp.

---

45 richten *ad.* 47 *Absatz Bd.* genuoch *AB.* wizenlich *B*, wizzeclich *A.* 48 der *C*, und *a.* aller *fehlt D*, allz *a.* tægeliche *D.* 49 zwelf ander chunege *Bd.* 51 vil *fehlt A.* 52 gevrish *B.* man *fehlt Ca.* hern *A.* 53 und under *ADb*, unde *B*, noch under *Cad.* 55 zuo im *ADabd.* daz] sin *Cab.* 56 Etzele *d.* 57 *Absatz B, in d bei* 54. 58 gewalte *d.* 59 an sein stunde *d.* 60 daz] ditz *d.* kunde *d.* 61 wîbe] wunsch *d.* 62 tugenthafter *a*, tungenthafter *C.* 63 nieman *ADabd.* 64 Heliche *A*, fraw Helche *d.* also *d.* waz diu *A.* 65 sich] sît *B.*

---

47 Ezele *C*, Etzel hiez *Db.* edel *fehlt Db.* riche *D.* 56 dizze *C*, ditz daz *D*, daz *ab.* auch wol *b*, wol *D.* 57 daz] wie *Db.*

der nam im sîne wünne.
sît riet im sîn künne
an vroun Kriemhilden, (35)
70 die edelen unt die milden.

Iu ist wol geseit daz
wie si zen Hiunen gesaz
alsô diu edele Helche ê.
doch tet ir zallen zîten wê
75 daz si dâ ellende hiez,
wand si der jâmer niht enliez
geruowen selten keinen tac,
wand ir an dem herzen lac
wie si verlôs ir wünne. (40)
80 ir aller næhstez künne
het ir ir lieben man benomen.
dô was ez an die rede komen
daz vroun Uoten kinde
allez daz gesinde
85 dient in Hiunen rîchen,
unt alsô vorhtlîchen

71—73 Iu ist gesaget dicke daz, (95)
wie frou Kriemhilt sît gesaz
zen Hiunen als frou Helche ê.
75—77 daz si ellende hiez. (99)
der jâmer si vil selten liez
geruowen einen halben tac.
82 Nu was ez an die rede komen. (106)
85 dient in Hiunen rîche. (109)

71 Iu ist gesaget daz,
76. 77 der jâmer si selten liez
geruowen deheinen tac.

69 vrowen *A*, fraw *d.* chrimhilden *A.* 70 der — der *Bd.*
71 Nu ist iu *BJh*, so ist *d.* 72 Wie Kriemhilt zen hunen saz *Jh.* 73 als *Ad.* edel *A.* 74 det *A.* zîten *fehlt C.* zallen ziten ir *D.* 75 dâ] das *d*, diu *A.* 76 wan *AJdh.* 77 gerwen *B*, geriwen *A.* kein *Jh*, dehæinen *A.* 78 wan *AJab*, und *d*, wan er *Dh.* an] in *AJh.* herzen *fehlt C.* 80 aller *fehlt A.* nachste *b.* kunnen *a.* 81 heten *b.* genomen *b.* 83. 84 *fehlen Db.* 83 vrowen *A*, fraw *ad.* 85. 86 daz man ir vorchtlichen diente in hiunischen richen *Db.* 85 uz *AJh.* heûnen *A*, hunischen *Jh.* 86 und *fehlt Jh.* als *AJh.* vorhticlichen *Jdh*, vorhtekliche *Ca*, gewaltichlichen *A.*

71 nun euch ist g. *b*, ir habt vernomen *Ca.* 73 ê *fehlt Db.* 75 hiezze *D.* 76 vil *fehlt D.* sellen liezze D. 77 gerowen *C.*
82 *kein Absatz Dab.*

sam si vroun Helchen tâten ê.
si het ouch dâ vrouwen michel mê
danne in ir vater lande. (45)
90 der guoten wîgande
hete si vil grôze kraft,
tägelîche ritterschaft
die ir ougen sâhen.
daz enkunde niht vervâhen,
95 ir enweinten âne lougen
alle zît ir ougen.

Sît dô brâhte siz dar an,
do si den gewalt gar gewan,
daz si ân undersprâche (50)
100 ir gedâht einer râche
umbe Sîfride ir lieben man,

87. 88 sam si froun Helchen tâten. (111)
in ir kemenâten
mohte si dâ schouwen
mêr meide unde frouwen.
96 diu ougen irs herzen tougen. (122)

98—100 dô si den grôzen gwalt gewan (124)
in hiunischen rîchen, (125)
daz si vil tougenlîchen
der starken râche gedâhte,
die si doch sît volbrâhte. (128)

---

95. 96 ez enweinten der vrouwen
alle zît ir ougen.
99. 100 daz si ir gedâhte
einer starken râche.

---

87 als *A*. si taten frawen Helchen *Jh*. vrowen *A*, fraw *d*. 88 och *A*. michel *fehlt BJh*. mer *A*. 90 wigegaude *a*. 91 het *BJh*, hætt *A*. grozzer *Jh*. 92 und tægeliche *Db*. 93 an sahen *Db*. 94 en *fehlt AJdh*. 95 ir en] inre *C*, ir *ABDa*, es *b*. wainet *b*, veint *D*, warten *d*. vil taugen *Jh*. 96 zît] tage *A*. ir liehten augen *Jh*.

97 *kein Absatz A*. du *A*, *fehlt Db*. braht *AJ*. 99 ane *BJ*. sunder sprache *Jh*. 100 gedaht ir *Bd*, gedæht *Jh*. 101 Syvriden *D*. lieben *fehlt CDa*.

(112. 113) sie het in ir chemenaten. swenne si si wolde schouwen *Db*. 96 d. o.] mit chraft *Db*. ir hertze *D*. 98 daz *Db*. grôzen *fehlt Db*. gewalt *CDab*. (126) si *fehlt a*. (127) Starcker *D*. erdahte *Ca*. (128) doch] doch laider *a*.

dem vil übel an gewan
ir bruoder Gunther den lîp
und Hagene unt des küneges wîp,
105 von dem er doch den tôt genam.
dem helde sterben niht gezam
von deheines recken hant,
wand er het wol elliu lant
mit sîner kraft verkêret. (55)
110 dâ von was ir gesêret
beidiu herze und ouch der muot.
ez dûhte si vil selten guot
swaz iemen vreude kunde pflegen.
si hetes alles sich bewegen.

115 Swie dicke zietwederre hant
gekrœnte künege bî ir vant
Kriemhilt diu hêre
zehene unde mêre,
daz was ir allez ein wint. (60)
120 si het daz Sigemundes kint
brâht mit dienste dar zuo

102—107 dâ von leider sît gewan (130)
vil manic edel man den tôt.
der râche twanc si grôziu nôt,
dô si verlôs den wîgant. (133)
110 dâ von was gesêret (136)
beidiu ir herze und ouch ir muot.

115—118 Swie dicke daz geschæhe, (141)
daz Kriemhilt vor ir sæhe
zwelf künege under krône stân,
die ir wâren undertân. (144)
121 mit sîme dienste brâht dar zuo (147)

121 mit dieneste brâht dar zuo.

102 dē *A*. 103 Gûnther *Bh*. 104 uñ *A*, mit *d*. 105 von den *Jh*. doch *fehlt Jh*, do *d*. gewan *A*. 106 enzam *Jh*, zam *A*. 107 rekhen *A*, heldez *Jh*. 108 wan *ADJabdh*. hæt *A*. 109 kraft] hant *A*. 110 in *d*. verseret *AJh*. 111 Bæideu *A*, da al ir *d*. och *A*, *fehlt d*. der *fehlt h*, = ir *d*. 113 wes *d*. man *ADb*. freuden *CD*. moht *Jh*. 114 Wan si het fræuden sich *Jh*. des hettens alles *d*. hæts *A*, het is (ez *a*) *Ca*, het *D*. erwegen *b*.
115 Wie *Jdh*. dicke] vil si *Jh*, es *d*. ze ietweder *AJh*, zietwederr ir *B*, yetweder ir *d*. 116 kung uñ fursten bi *Jh*. gechronte *AJdh*. 117. 118 *fehlen Jh*. 117 hêre] hette *d*. 118 unde] oder *A*. 119 ir *fehlt D*. ein] hie ein *Ca*, sam ein *Db*. 120 si het *fehlt B*. des *d*. Sygemundes *A*, Sygelinden (-e) *Db*. 121 het si mit dienst braht dar zu *B*. gebracht *d*.

(132) grőszliche *a*. (133) dô] daz *Db*. 111 beid *a*. ouch *fehlt ab*.
115 Wie *Da*. dicke *fehlt b*. geschach *a*. 116 sach *a*. 117 under der krone *b*. 118 ir auch waren *b*. *dann* mit dinst swie (und wie *b*) si geruochte. und siz an si versuchte *Db*. 121 Mit grozzer liebe *Db*.

daz si spât unde fruo
gedâht an Sigelinde,
wie sie mit ir kinde
125 het vröude unde wünne.
ez enkunde ir beider künne
den willen nic erwenden,
sine hete mit ir henden,
ob si möhte sîn ein man, (65)
130 ir schaden, als ich mich verstân,
errochen manege stunde.
geschehen ez nine kunde,
wand si hete vrouwen lîp.
ez hete daz jâmerhafte wîp
135 den willen in ir muote.
daz enkom den niht ze guote,
von den si den schaden nam;
wand ez ir rechen gezam.

Des ensol si niemen schelten. (70)
140 sold er des engelten,
der rehter triuwen kunde phlegen,
der hete schiere sich bewegen
daz er mit rehten dingen
möhte niht volbringen

125. 26 lebt in grôzer wünne. (151) 134 ez truoc daz jâmerhafte wîp. (160)
jane kunde ir beider künne

---

122 spate *C*, baide spat *b*. und *B*. 123 daht *B*. sygelinde *A*. 126 en *fehlt Ad*. künne] kunde *d*. 127 den] iren *d*. nicht *Db*. verwenden *D*, erwynnden *d*. 128 sin *D*, sy en *ab*, si *Ad*. hæte *A*, hetten *b*. 130 schad *b*. ichs *a*. mich *fehlt Cad*. 131 gerochen *Jh*. 132 ez] dez *Jh*. nie *A*, niht en *CDb*, niht *Jah*. 133 wande *BC*, wan *and*. sy auch *b*. hæte *A*, heten *b*, hette nur *d*. 134 *Absatz B*. diz *A*. 135 in] starck in *b*. ir] dem *A*. 136 en *fehlt AJbdh*. dem *ab*, in *B*. 137 dem *a*. 138 den geschach sint alsam *Db*. wan *AJadh*. ir zerechen *Jdh*. zam *Jh*.

139 Den *b*. ensold *D*, sol *Jh*. nieman *ADabd*. 140 wan solde er *Db*, solt iemen *Jh*. 141 rehter *fehlt B*. triwe *ABd*. 142 der hæte *A*, so het er *Jh*. 143 er *fehlt b*. 144 mehte *A*. wol bringen *Bd*.

---

126 jan *D*, ja en *b*, ja *a*.

145 dehein getriulîchen muot.
triuwe diu ist dar zuo guot:
diu machet werden mannes lîp,
und êrt ouh alsô schoeniu wîp
daz ir zuht noch ir muot (75)
150 nâch schanden nimmer niht getuot:
als vroun Kriemhilde geschach,
der von schulden nie gesprach
misselîche dechein man.
swer ditze mære merken kan,
155 der sagt unschuldic gar ir lîp,
wan daz daz vil edel werde wîp
tæte nâch ir triuwe
ir râche in grôzer riuwe.

Iu ist daz dicke wol gesagt (80)
160 wie Etzel hête bejagt
fürsten lobelîche

145 deheinen triuwen stæten muot.
147 si machet werden mannes lîp. (173)
151 als ouch Kriemhilde geschach. (177)
153 valschiu wort dehein man. (179)

155. 56 der seit unschuldec wol ir lîp, (181)
wan daz daz edel werde wîp
160. 61 wie Etzel hête betagt (186)
vil fürsten lobelîche.

---

151 alse Kriembilt geschach.
155 der sagt unschuldic ir lîp.
160 wie Etzel hête geladet.

---

145 deheinen *AB*. getriwlichen *A*, trewlichen *d*. 147 diu] dir *d*. werdes mannes *Jh*, werders mannes *d*, mannes werden *A*. 148 eret *alle*, ereut *b*. och *A*, *fehlt a*. alsô *fehlt A*. schoniu *BC*, werdiu *Jh*. 149 also daz *A*. noch] uñ *Jah*. 150 nach laster *Jh*. entuot *Ab*. 151 *Absatz BC*. Also *B*, Alsuz *Jh*. fraw *Jh*, vō *A*. chrimhilt *AJdh*. 153 Mischelich *A*, An ir er *Jh*. 154 diz *BDb*, dise *a*, daz *AJdh*. mer *AD*. gemerchen *Ca*. 155 gar *fehlt Jh*. 156 wan *fehlt d*. daz diz *B*, daz *Jh*. edele *d*. werdes *d*, *fehlt AJh*. 157 tät *ab*, tet *D*, Tet al *Jh*. ir *fehlt B*. 158 Ir rauch waz in *Jh*. gros *d*. trewe *a*.

159—220 Wie si cœmen in daz lant. Daz ist iu allen wol becant. Kriemhilden mage. Doch sazte si in lange *Jh*. 159 Nu *d*, uns *b*. wol] ê wol *C*. 160 Ezele *Cd*. het *Ad*. = betagt *d*. 161 lobliche *AB*.

---

145 keinen *a*. getrewen *b*, triwe *Ca*. 147 wer den *a*, wert des *C*, werd des *Db*. 151 also *b*. Crimhilden *Da*, Kriemhild *b*. 153 valsch *Db*. keinē *a*, dehainem *b*. 155 wol *fehlt D*. 156 werde *fehlt a*. 160 het bedagt *b*, het berait *D*, ze tage hett beiait *a*.

heim in sîniu rîche
durch eine grôze wirtschaft,
da er mit sîner helde kraft
165 wolde bezeigen sînen prîs.
dô was vrou Kriemhilt sô wîs,
daz siz alsô ane vie
daz si der deheinen blîben lie
die si dâ gerne sæhe. (85)
170 wenne daz geschæhe
oder wie vil der wîle wære,
jâne weiz ich niht der mære,
oder wie si kœmen in daz lant,
die dâ hête besant
175 Etzel der vil rîche.
sô rehte hêrlîche
kômen die herren über Rîn.
daz muost in grôzer schade sîn
an mannen und an mâgen. (90)
180 des endorfte niht betrâgen
Kriemhilt die rîchen,
daz si sô lobelîchen

162 a. b durch Kriemhilden bete: (189)
daz der künic gerne tete.
163—187 er schuof in grôze wirtschaft, (191)
wand er durch der helede kraft
bezeigen wolde sînen prîs.
dô was diu frouwe alsô wîs,
daz siz mit listen sô an vie, (195)

169—173 die si zir hôchzît gerne sach.
jane weiz ich niht umbe daz,
wie si kômen in daz lant.

---

162 hæin *A*. sineu *A*, sein *d*, sinē *D*, seinem *b*. *nach* 162 zu einer grozzen hochtzit. daz weder ê noch sit. deheine mochte (chain dorft *b*) werden. sint (nider *b*) uf [al *D*] der erden. von (mit *b*) so grozzer ritterschaft. und also starcher herschaft *Db*. 163 ein groziu *A*. 164 daz er *Bd*. 165 wolde zeigen *B*, wolt beiagen *A*. 166 vrowe *A*. Criemhilt *B*. 167 ane *fehlt B*. 168 der *fehlt d*. beliben *ABd*. 171. 172 *fehlen A*. 172 ja *d*. 173 chomen *ABd*. 174 het *d*. 175 *Absatz B*. Ecel *B*, Etzele *d*. 177 komen sein die *d*. 178 muose *A*. schaden *B*. 180 endorft *A*. 181 Chrimhilden *d*. 182 si *fehlt A*.

162a durch vroun *D*. Chriemhilden *C*. het *Db*. 162b vil gerne *Db*. (191) grosser *b*. (192) wan *Dab*. er *fehlt Db*. (193) den zaigen wollten *b*. (195) also *a*. ane *D*.

zen Hiunen komen wâren;
dâ von dô gebâren
185 nâch vreuden sold ir der muot.
sô wol gezogenen helt guot
man sô manegen nie bevant,
als ûz Burgonden lant
het gefüeret Gunther (95)
190 und ouch sîn bruoder Gîselher
und ouch der herre Gêrnôt.
daz Kriemhilde golt rôt
heten si ze Rîne lâzen.
diu wîle sî verwâzen,
195 daz sis ie gewunnen künde.
ich wæn si ir alten sünde
engulten, und niht mêre.

Der wol gelobte hêre
kom vrœlîch zin gegangen, (100)

daz si der niht belîben lie,
die si zir hôchzît gerne sach;
den dâ vil leide sît geschach,
dô si kômen in daz lant.
Etzel der wîgant (200)
erbôt in willigen muot.
sô wol gelobten helt guot
man bî ein ander nie bevant. (203)
190. 91 Dancwart und Gîselher, (206)
Hagene unde Gêrnôt.
193 si heten ze Rîne lâzen. (208)
198—204 Etzel der künec hêre (214)
mit zühten gein den fürsten gie.

198—201 Etzel der hêre
gegen in gegangen quam,

---

183 heunen — warn *A*. 184 gebarn *A*. 185 Jach frouden *A*. 186 *Absatz B*. gezogen *Bd*. helde *d*. 188 aus der *b*. Burgunden *d*, Burgonde *Ab*. 189 Mit im prachte *Db*. Günther *B*, *meist*. 190 och *A*, *fehlt d*. 191 ouch *fehlt Ad*. 192 daz *fehlt Aa*. Chrimhilt *A*, Crimhilden *D*. 194 diu zit *A*. vermaszen *a*. 195 sy ez *a*, si sin *A*, si *Db*. könd *a*. 196 wæne *B*, wene *A*, *fehlt d*. sy zu allen stunden *d*. si alter *A*.
199 vrœliche *B*. zuo in *Ad*, zu zin *B*.

---

(197) daz si *D*. zer *Da*, ze der *b*. hochgecite *C*. (198) laides *b*. (200) Ezele *C*. (202) helde *D*, hellden *b*. (203) gefand *b*, ervant *a*. 190 Dancw.] gernot *a*. 191 Gernot] danckwart Dy kamen an dy vart Als in etzel enpot *a*. 193 = heten sy *a*. zum reine *b*. gelaszen *ab*. 198 (214) Ezele C. (215) gegen den *b*, gegen *D*. gesten *b*.

200 von dem si wol enpfangen
wurden in sînem rîche,
der in vil friuntlîche
sînen dienest gehiez,
den in leisten niht volliez
205 Kriemhilt diu edele künegîn.
daz müeze got geklaget sîn
daz si die helde ie gesach;
dâ von vil leide geschach
maneger muoter kinde. (105)
210 daz Etzeln ingesinde
sich vreute gegen in sêre:
si wânden daz ir êre
nu hôhe wære erstanden,
diu sider in den landen
215 vil harte jæmerlîch gelac.
in was ir urteiles tac
komen nu ze nâhen.
die si dâ gerne sâhen,
daz was iedoch ein grôziu nôt (110)
220 daz si von den gelâgen tôt.

do er si minneclîch enpfie
mit freuden in sîme rîche,
sînen dienst friuntlîche
er den helden dô gehiez;
den in volleisten niht enliez (220)
208. 9 dâ von leide dô geschach (224)
vil maniger muoter kinde.

211 sich freut ir künfte sêre. (227)
218 die si vil gerne sâhen (234)
218a.b und si ir dienest buten an, (235)
vil manic waetlîcher man.
219. 20 daz was iedoch ein michel nôt (237)
daz die von in gelâgen tôt.

---

von dem si wurden enphân
mit freuden in sîn rîche.

---

201 seine *d.* 203 dienst *Ad.* 204 vol] wol *d.* 205 edel *ABCDa*, *fehlt d*, vil edele *d.* 206 muoze *A*, muos *abd*, muzet *C.* gechaget *D*, geklagt *AB.* 207 *Absatz B.* 210 des *bd.* Ezelen *Cd.* gesinde *Cab.* 211 vreûten *Bd.* gein *A*, gen *d.* 212 vanden *A*, maynten *d.* 213 nu] noch *Db.* hôhe *fehlt b.* enstanden *d*, enstande *C*, gestanden *Db.* 214 diu] wie *D.* 215 harte *fehlt b.* lach *Bd*, erlag *b.* 216 in] es *b.* urtæils *A*, urtail *d*, urteillich *B.* 218 gerne] chomen *A.* 219 groze *A.*

---

(216) da *D.* minniklichen *a.* (217) sin *D.* (220) vol *fehlt Ca.* 218a dinste *D.* 218b waidenlicher *a*, uz erwelter *Db.*

Swie gerne in gedienet hæte
und ez vil gerne tæte
Ezel der künec rîche,
dem ouch si pillîche
225 dienest solden bringen,
dô muose in misselingen
von einen alten sculden.
ez hete wider ir hulden
geworben alsô sêre
230 Hagen der übermüete hêre, (115)
daz siz lâzen niht enkunde,
sine müeste bî der stunde
rechen allez daz ir was;
dâ von vil wênic der genas
235 die dâ wâfen mohten tragen.
ê Hagen eine wurde erslagen,
ê sturben wol vierzec tûsent man.
swie gern in gesceiden het her dan
Kriemhilt diu künegîn, (120)
240 des enkund et niht gesîn.
dô lie siz gên als iz mohte,
wan ir niht anders tohte.
daz kom von krankem sinne.

221. 22 Swaz in gedienet hæte,
der iz vil gerne tæte. (240)
224—26 und dem ouch si pillîche (242)
ir dienest solden bringen,
nu muose in misselingen.

236. 37 ê daz Hagene wurde erslagen, (254)
dâ sturben wol vierzic tûsent man,
238—43 dô sich rechen began (256)
Kriemhilt nâch ir sinne.

---

236 ê Hagene wurde derslagen.

---

221 *kein Absatz A.* Swi *B.* 222 Mit grozzen triuwen stæt *Jh.* ez *fehlt A.* 224 och *A.* billiche *ADd.* 225 dienst *AJdh.* 226 muos *B.* 227 eines *a*, den *Jh.* sc. *C.* 229 gehandelt *d.* 240 ubermuote *A*, übermute *a*, ubermuet *C*, uber *DJbh.* 231 nicht lazzen chunde *DJbh.* 232 Sin rauch zer selben stunde *Jh.* si en *Da*, sy *bd.* muese *C*, muos *A*, musten *b.* 233 Als daz ir geschehen was *Jh.* ir getan was *B.* 234 vil *fehlt a*, da *Jh.* 235. 236 *fehlen b.* 235 dâ *fehlt d.* 237 wol *fehlt Ad.* 238. 239 Swie gern Hagen her dan. Gescheiden het diu kunigin *Jh.* 238 gerne *B.* in *fehlt d.* gesheiden het *B*, het gescheiden *Ad.* 240 enmoht *Jh.* et *fehlt AJh.* 241 *Absatz B.* 242 ir] ez *A.* annders nicht *d.* 243—258 *fehlen Jh.* 243 krankem] chrimhilt *A.*

---

224 sy auch *b*, si *Ca.* 226 must in *a*, musten *b.* 236 wart *Ca.* 237 drizzech *Ca.*

der tôt het ir minne,
245 die dâ sterben solden,
die doch vreude haben wolden
ob siz geleben kunden.
dô het ouch in den stunden
den sic sô verre genomen (125)
250 der rât der dâ was bekomen
von Kriemhilde munde,
daz si sich zuo der stunde
niht kunden scheiden her dan;
dâ von dô Etzel gewan
255 die aller grœzesten nôt
die ein künec âne tôt
ie gewan an sînem lîbe.
daz kom von sînem wîbe.

Diu enhetes niht alsô gedâht. (130)
260 si het iz gerne dar zuo brâht,
dô siz prüeven began,
daz niwan der eine man
den lîp hête verlorn.
sô wære ir swære und ir zorn
265 dâ mit gar verswunden:
son wære ouch zuo den stunden
dâ niemen arges niht getân.

246—48 si wolden oder enwolden, (260)
sine mohten noch enkunden;
wand ez het in den stunden

253 kunden scheiden niht her dan. (267)

259—294 *fehlen hier. vgl.* (585 ff.)

---

248 ez het in den stunden.

---

244 den tot *a.* heter minne *B.* 247 gelben *A.* 248 och *A.* den selben stunden *d.* 249 sick *AD.* 251 Crimhilden *Dab.* 252 si *fehlt b.* 253 chunde *D.* 254 ouch Etzel *D*, Etzèl da *b.* 255 grozisten *Cd*, grœsten *A.* 256 ein] ye *Db.* not *b.* 257 ie *fehlt Db.* 258 *fehlt b.*

259 Si *Jh*, Wenn *d.* het *Jdh.* es] sin *AJ*, sys *d.* also niht *Ad*, doch so nit *Jh.* 260 da zuo *A.* 261 bruefen *A.* 262 niun *Jh*, nun *d.* 263 het *AJdh.* 266 so en *A*, so *Jdh.* ze *Jh.* 267 Niht schaden me da getan *Jh.* dâ *fehlt A.* nieman *A.*

---

246 sy enwolden oder wolden *a.* 247 sy en *a*, si *Db.* 248 wan *Dab.* het *fehlt a.* an *b.*

done wolden in niht slahen lân
sîn herren, mit den er dar was komen. (135)
270 des wart in allen samt benomen
daz leben ze den zîten,
dô si begunden strîten,
den kunden mit den gesten,
den bœsen sam den besten,
275 den kristen zuo den heiden,
den lieben zuo den leiden,
den herren sam den knehten.
si begunden alle vehten,
die verren unt die nâhen, (140)
280 do si vor in ligen sâhen
ieslîcher sînen friunt tôt.
diz was doch allez âne nôt:
man möht ez lîhte erwendet hân.
der Etzeln hete kunt getân
285 von êrste diu rehten mære,
sô het er die starken swære
harte lîhteclîch erwant.
die von Burgonden lant
liezenz durch ir übermuot. (145)
290 dô het ouch Kriemhilt behuot
mit listeclîchem sinne,
daz ers niht wart inne:
des wart im dô der schade bekant,
den er sît nimmer überwant.

---

268 do *AJh*, da *d.* niht *fehlt B.* 269 sine *Bd.* was dar *d.* 270 sant *A*, *fehlt Jh.* genomen *Jh.* 271 zu *d*, in *B.* 272 begonden *B.* 273—81 Si muosten alle ligen tot *Jh.* 276 di lieben *B.* und den *d*, von den *B.* 277 sam *Bd:* zuo *A.* 278 begonden *B.* 281 isl. *A*, yetsl. *d.* 282 Dits *d*, Daz *Jh.* allez *fehlt A.* an *B.* 283 moht ez *B*, meht ez *A*, möhtz *Jh.* 284 het *AJdh.* 285 erst *A*, ersten *Jh.* rehten *fehlt Jh.* 286 starken *fehlt Jh.* 287 vast *d.* leichtiklichen *d*, liht *A*, liht wol *Jh.* 288 Burgonde *A*, Burgunde *Jh.* 289 liezens A, liezzen *Jdh.* 290 och *A.* wol behuot *A.* 291 listechilchem *A*, leichtiklichem *d.* listeclichen sinnen *Jh.* 292 nie wart innen *Jh.* 293. 94 *fehlen Jh.* 293 im (in *A*) der schade da *Ad.* 294 nimmer mer *AB.*

295 Diz hiez man allez schrîben,
und waz ir von den lîben
würde dâ gescheiden,
unt wie in begunde leiden
vor jâmer daz leben allen. (150)
300 jâ muosen si der gallen
und ouch ir herzen volgen:
si wurden starke erbolgen
den stolzen Rînfranken;
als ob ins solde danken
305 Etzel der künec mære,
ob ez sîn wille wære:
dô was ez dem künege leit.
ez was in allen bereit
ûf einen veiclîchen tac. (155)
310 swie wol ir der wirt phlac,
daz enkunde niht vervâhen.
die in dâ sâzen nâhen
und vrœlîch* bî in giengen
und si ê wol enpfiengen,

295 Daz hiez man allez schrîben. (273)
298. 99 und wie begunde leiden (276)
in daz leben allen.
301—3 ir herzen dô gevolgen. (279)
si wurden sêre erbolgen
den küenen Rînvranken.
310 swie schône ir der wirt pflac. (288)
313—16 und friuntlîche bî in giengen (291)
und si ê minneclîch enpfiengen,

---

298. 99 unde wie in leiden
begundez leben allen.
301 ire herzen volgen.
313—15 unde bî in giengen
und si ê enpfiengen,

---

295 Ditze *Jh.* D. mære hieß er *d.* allez *fehlt Jh.* 296 wez *Jh.* ir *fehlt a.* wiben, w *auf radiertem Grunde*, *B.* 297 w^e^rde *B*, wurden *ADJah.* 298 wie *fehlt Jh.* begonde *B.* 299—476 Bædiu fræud un̄ muot. Wan si verlurn friund un̄ guot *Jh.* 300 muezzen *D.* 301 och *A.* herze *A.* 302 starck *A.* 304 ins] in sin *Cabd*, in *A*, si in *Bd.* solt *A.* danche *C.* 305 *Absatz B.* Ezele *Cd.* chunk *A*, vil *Ca.* 307 iz *C*, *fehlt B.* chünge *B.* layde *d.* 308 beraite *d.* 309 veintlichen *D.* 311 daz] ez *a.* en *fehlt A.* 313 vrœliche *B.* im *A.*

---

298 begunden *b.* 301 in *D.* gefallen *b.* 314 si ê] ê *Ca*, si *D*, e vil *b.*

315 die lâgen sider mit in tôt.
daz was ein nôt vor aller nôt.

Für wunder sol manz immer sagen
daz sô vil helede wart erslagen
von eines wîbes zorne. (160)
320 die recken ûz erkorne,
die ie wârn vil werlîch,
die der herre Dietrîch
mit im brâht in daz lant,
und der küene Hildebrant,
325 der sturben sehs hundert dâ.
swie hêrlîch si anderswâ
in volkes stürmen herten
sich dicke wol erwerten,
beide dise unde die, (165)
330 des genuzzen si vil lützel hie.
dâ flôs der herre Blœdelîn
der hœhsten unt der besten sîn
drîzec hundert sîner man.

die muosen mit in ligen tôt.
daz was ein jâmer vor aller nôt. (294)
323—25 gefüeret het in daz lant (301)
und ouch meister Hildebrant,
der belâgen sehs hundert dâ.
329. 30 *fehlen.*
331—33 da verlôs der fürste Blœdelîn (307)
der friunde und der mâge sîn
wol driu tûsent sîner man.

---

die lâgen mit in tôt.
324 unde meister Hildebrant.
333 driu tûsent sîner man.

---

316 vor aller nôt *fehlt d.*
317 Durch *d.* man *D.* 318 da so *A.* helede *C.* wurden *D.* 319 zorn *A.* 320 erchorn *A.* 321 ie] ê *Cab.* waren *BCd.* vil *fehlt D.* wærlich *C*, waidenlich *a*, weltleich *b.* 324 unz der *B.* 326 herliche *BC.* 327 sturm *Aa.* herte *b.* 328 und sich *b.* dicke *fehlt d.* 330 lücel *B*, ubel *A.* 331 floz *A*, verlos *Bd.* 332 hœsten *B.*

---

315 bey in *b.* liget *C.* 316 ez was *a.* 324 als uns mit meren (uns nicht mere *b*) ist bekant *Db.* 325 beliben *b.* 329. 30 Daz die da ersturben Und den tot erwurben *D*, die musten nun ersterben. und hie den tot erwerben *b.* 331 auch der *b.* 332 mag-vreunde *Db.* und auch *b.* 333 sîner] chuner *D.*

er viengez bôslîchen an
335 durh eines wîbes lêre.
sîn lîp und ouch sîn êre
in den triuwen wart verlorn.
diu im ze vrouwen was gesworn,
der dient er nâh ir hulde, (170)
340 alsô daz er der schulde
alrêrste muoste wesen pfant,
wan die von Burgonden lant
sich werten alsô sêre
daz mans in giht für êre.

345 Der herzoge Herman,
ein fürste ûzer Pœlân,
und Sigeher von Walâchen,
vil willeclîche râchen
der edeln Kriemhilde leit. (175)
350 zwei tûsent ritter gemeit
si brâhten zuo der wirtschaft,
die von der edelen geste kraft
sît alle wurden verswant.
dar het durh kriechischiu lant

338—40 die er ze frouwen het erkorn, (314)
der dienet er nâch hulden,
sô daz er von den schulden.

344 daz mans in jach für êre. (320)
349 der frouwen Kriemhilde leit. (325)
353 alle wurden verswant. (329)

---

338 die man im gehiez ze konen,
der dienet er nâch hulden,
alsô daz er der schulde.

---

334 boslichen *BC*, williklichen *d*. 335 sere *B*. 336 sinen *Bb*. und al sin *B*. 337 was *d*. 338 wibe *A*, schaden *d*. 339 nach *Bd*. 340 er der] der ersten *A*. 341 alerste *B*, aller erst *ad*, der erste *Db*, *fehlt A*. must *Bd*. 342 Burgonde *Ab*. 344 man *d*. iht *B*. 345 bermant *a*.
346 aus *abd*. Polan *ACd*, polant *a*. 347 Sigaher *b*. Vlachen *Ca*, flathen *d*. 348 willichlichen *Dabd*, flizechlichen *A*. 351 werschafft *d*. 352 der chunen *Db*. 353' alle *fehlt d*. 354 dar] der *Bd*. durh *A*. criechisshiu *B*, criehischiu *A*, kriemhilldn̄ *b*.

---

338 er *fehlt D*. zu vreuden *D*. 339 den *b*. dient *CDb*. 340 sô *fehlt Ca*. 344 manz *D*, man *d*. ins *b*. jach *fehlt a*. 349 Crimhilden *Dab*. 353 w. sint verswant *b*.

355 brâht ûz Türkîe
Walber der edelvrîe
zwelf hundert sîner man:
die muosen alle dâ bestân,
swaz ir von Kriechen was bekomen, (180)
360 und swaz die heten dâ genomen
des Kriemhilde goldes
und Etzelen soldes:
den dienten si vil swinde.
von ir vil maneges kinde
365 wart sît geweinet sêre.
si wânden werben êre,
und wurben niht wan den tôt:
diu vil scedelîchiu nôt
het den sic an in genomen. (185)
370 die ûf genâde wâren komen
Etzeln dem rîchen,
die dienten angestlîchen.

Der wil ich iu nennen drî,
daz elliu lant des wâren vrî
375 daz iht küeners drinne wære,
danne Irnfrit der mære

356 Walber der vrîe. (332)
359 swaz ir von Kriechen dar was komen. (335)
367. 68 dô wurben leider si den tôt; (343) wan diu vil schedelîchiu nôt.
372 a. b als man uns hât gesaget sider, (349) der kom nie deheiner wider.
375 daz iemen küener drinne wære. (353)

---

359 swaz ir von Kriechen was komen.
367 unde wurben den tôt.

---

355 uzer *D*. Türchye *C*, Tůrchkie *D*, Turkeu *A*, durckey *b*. 356 Waber *a*. frey *A*. 360 swaz *fehlt a*. dâ *fehlt A, in B darübergeschrieben*. vernomen *b*. 361 der *ab*. Crimhilden *Dab*, Krimhildes *d*. 362 Etzeln *ACb*, Etzelines *D*, des künig etzel *a*. 363 geschwinde *b*. 366 erwerben *a*. 367 niht wan] nun d. 368 shedlichiu *B*, schedliche *a*. 369 sich *B*, siche *C*, sit *D*, sigk *a*, sige *d*, sig *Ab*. an sy *a*. 370 gnade *ACa*. warn *A*. 371 Etzelen *d*, Ezele *C*, Etzel *ab*. riche *A*. 372 ængestlichen *A*, eng. *D*.
374 warn *A*. 375 dar inne *Babd*. 376 Irenfrid *d*.

---

359 uz *D*. 368 schedlich *a*. 372 a als uns ist *Db*. 372 b der] da *b*. 375 niemat *b*.

und Hâwart und Îrinc.
den recken wâren iriu dinc
von grôzen schulden alsô komen (190)
380 daz si ins rîches æhte waren komen.
doch wart des dicke sît gedâht
daz man si gerne hete brâht
von Rôme zuo des keisers hulden:
doch belibens in den schulden
385 unz an ir lîbes ende.
si het mit gebender hende
Etzel vil wol brâht dar zuo
daz si nu spâte unde fruo
tâten swaz er wolde. (195)
390 dô man rechen solde
der scœnen Kriemhilde leit,
des wârn si willec und bereit.

378—85 den wâren komen iriu dinc (356)
wol vor zweinzec jâren,
daz si vertriben wâren,
und mit in manec küene man.
si heten alsô vil getân (360)
wider des rîches hulden,
daz si in den schulden
beliben unz an ir ende.
391 der frouwen und des küniges leit. (369)

---

378 den wâren ire dinc
komen vor zweinzec jâren,
dazs ins rîches æhte quâmen.

---

377 *das erste* und *fehlt D.* Haunwart *b.* 378 warn *A.* ire *d.* 379 von *fehlt d.* grosses schaden *d.* schulden han ich vernomen *AB.* 380 si *fehlt d* (*also wohl* dazs ins *zu lesen*). in des *B.* achte *d.* warn *A.* 381 *Absatz B.* tichte *d.* 382 gern *A.* 383 von Rôme *fehlt A.* 385 untzen ir liebs *A.* 386 si] die *C.* hæt *A*, heten *Ca.* 387 vil wol *fehlt A.* der zuo *C.* 388 nu *fehlt Db.* 390 man nu *Bd.* 391 shœnen *A.* 392—94 von *fehlt d.* waren *BC.* des warn die helde vil bereit (gereit *D*). und taten swaz er (etzel *b*) gebot. des musten si (sy da *b*) belibn tot. bei im in ellende. von der burgunden (burgonde *b*) hende *Db.*

---

378 ire *a*, so ir *b*, so di *D.* *nach* 380 von ir selber lande werlich ane schande *D.* 381 mancher *a.* kuner *Dab.* 382 als *b.* 383 keisers *Db.* 384—87 daz in von den schulden. kunde gehelfen chein man. do musten si keren (chern *D*) dan. zun heunen fluchtichlichen. zu Etzeln dem [chunig *D*] richen. der si vil minnichlich enpfie. und in nicht gebresten lie. in also manigen iaren (iarn *D*). und si bi im waren (warn *D*). mit gabe bracht er si dar zuo *Db.* 391 und] oder *D.*

Man sagt als ichz hân vernomen,
von wannen si dar wâren komen.
395 Irnfrit der helt ûz erkant
der het gerûmet Dürengen lant,
da er ê lantgrâve hiez.
do in der keiser dâ verstiez,
Hâwart der helt starke (200)
400 was voget in Tenemarke.
Îrinc der degen ûz erkorn
was von Lutringe erborn
und was ein starc küene man:
mit grôzer gâbe im an gewan
405 Hâwart daz er wart sîn man.
sus ist daz mære uns komen an.
si heten ûz gesundert
driu unt drîzec hundert
si brâhten mit in in daz lant. (205)
410 der wart von Volkêres hant
sô maneger in dem sturme erslagen,
daz manz immer wol mac sagen.

393 Ich sage iu als ihz hân vernomen. (371)
401—6 dô was ein marke in Tenelant, (379)
dâ von Îrinc was grâve genant.
407 si heten dar gesundert (381)
409 in daz Etzelen lant. (383)
411. 12 sît alsô maniger erslagen, (385)
daz manz ze wunder wol mac sagen.

---

407 si hêten gesundert.
411 sô maneger erslagen.

---

393 ichs *A*, ich *B*. 394 wanne *A*, wann *b*. warn *A*. 395 degn *Ca*. ûz] wol *Db*. 396 der *fehlt Db*. gerůmet *AC*. Duringen *Da*, Durigen *C*, Dürgen *b*, Duringe *A*, Düringer *d*. 397 dann er *b*. ê *fehlt Db*. 398 dor uz der keiser in v. *D*, ê man in da v. *A*. dâ *nach* in *a*. 399 degen *ADb*. starck—Tenemarck *A*. 401 degen *fehlt d*. 402 ze *A*. lottring *d*. geborn *Ad*. 403 er was *d*. starcker *d*. chuener *Ad*. 406 ist uns daz mære (mer *A*) *Ad*. chomn *B*. 410 des *D*. Volkers *ACbd*. 411 dē sturm *A*. 412 mans *Ad*. nymmer *d*. gesagen *d*.

---

393 ich *Da*. (380) was graff *a*, der margraf waz *b*, margrave ist *D*. 407 besundert *Ca*. 409 des *b*. Etzeln *ab*, Etzelines *D*. 411 Also maniger sint *Db*. 412 wol mac] mac immer *D*. geslagen *a*.

Ouch sluoc der helt mære,
der spæhe videlære,
415 Irnfride den rîchen
in sturme hêrlîchen.
dô sluoc von Tronege der helt
den küenen und den ûzerwelt,
von Luthringe Îringen, (210)
420 der hete des gedingen
daz iemen küener solte leben.
doch het im vollen lôn gegeben
den er dâ wolde slahen tôt,
Hagene, der sît in der nôt
425 bestuont unz hin zem lesten
bî den werden gesten.
Hâwarten den sluoc Dancwart,
des ellen selten was gespart
in deheiner slahte nôt. (215)
430 mich wundert des daz in der tôt
ie getorste bestân:
wand er hete dâ getân
daz man daz sagt ze mære,
ob ez zwelven wære

417—20 ûf der stiegen vor dem palas, (391)
dâ diu nôt geschehen was,
sluoc Hagen Îringen.
der was in dem gedingen (394)
433 daz man ez saget ze mære. (407)

417—19 ûf der stiegen vor dem gademe
sluoc von Tronege Hagene
von Lutringe Îringen.

---

413. 14 *vertauscht a.* Och *A.* den *a.* 415 Irinfride *B,* Irenfrid *d,* Irnfriden *Db.* 416 in sturmen *bd,* in dem sturm *Aa.* lobelichen *Db.* 418 und den *fehlt d.* 419 Lutringe *A*, Luttringen *d.* 420 het *Ad.* 421 ieman *A,* yemand *D,* niemen *Cab.* chuners *b.* 422 doh *A,* da *b.* im *fehlt A.* 423 slahen wolde *A.* 424 Hagen *Aa.* in grosser not *b.* 425 untz hinz (hin *d*) dem *Ad,* unz hin zu dem *a*, bis hin zem *b*, biz zuo dem *D.* 427 Haunwarten *b.* 428 ellend — ward *b.* 429 keiner *a.* 430 mich] ouch *D.* 431 torst *ab.* 432 wan *ADabd.* het *Aa.* dâ *fehlt a.* 433 sage *d.* 434 zwelfen *AC,* ze loben *d.*

---

417 stiege *D.* 418 geschehn *C,* ergangen *Db.* 419 Hagen sluoc *Db.* 433 sagete *C,* sait *D.*

435 alsô küenen gescehen,
daz mans für wunder müese jehen.

Von swannen si dar wâren komen,
swâ man si hête genomen
mit botsceften in den landen, (220)
440 zer Burgonden handen
wâren si alle geborn.
des liutes wart sô vil verlorn
von der Gêrnôtes hant,
daz man durh drîzec künege lant
445 gevriesc wol diu mære
welh sîn ellen wære.
der sluoc ouch Rüedegêre,
den marcgrâven hêre,
dâ si in sturme wâren. (225)
450 dâ sach man sô gebâren
Rüedegêr den rîchen
daz er vil lobelîchen
den starken Gêrnôten sluoc.
ir starp dâ beidenthalp genuoc
455 ir beider mâge unde man.
fünf hundert ritter wol getân
brâhte mit im Rüedegêr:
der lebt deheiner langer mêr;

438 oder swâ man si hete genomen. (412) 450 dô sah man sô gebâren. (424) 457 mit im dar brâhte Rüedegêr. (431)

---

435 chunin *C.* geshehen *A.* 436 manz *D*, man ez *a.* muose fur wunder *A*, für wunder mohte *Bd.*
437 swanne *A*, wanne *D*, wann *ab.* warn *Aa.* 438 het *AB.* 439 botsheften *B*, botshaft *Ab.* 440 zu der *b*, ze *A*, zu *D.* 441 wæren *A*, warn *Da.* 442 der lewt *a*, des volkes *Db.* 444 daz *fehlt d.* durh *B.* 445 gevriesh wol *B*, wol gefriesch *Db.* 446 welh *A.* 447 *Absatz C.* Rudegeren *Dabd*, Ruedegern *A.* 448 margraven *Ab.* heren *ADb.* 449 im *A*, in dē *a.* sturm warn *A.* 450 gebarn *A.* 451 Ruedegere den *B*, Rudegern den *Db*, Rudegeren den *d*, den marcgraven *Ca.* 452 loblichen *A*, menlichen *D*, manlichen *b.* 453 Gernot *A.* 454 in sturben *b.* dâ *fehlt a.* bedenthalp *C*, baidenthalben *a.* 455 beder *C.* 457 braht *A.* 458 helt *vor* lebt *durchstrichen A.* enheiner *C*, keiner *a.* nit lenger *b*, *fehlt A.* mêr *fehlt b.*

---

450 sô] si *Db.*

für daz si in den sturm gesprungen, (230)
460 swie dicke in was gelungen
bî Etzeln dem rîchen.
die sluogen gewalteclîchen
die von Burgonden lant,
sô daz diu stähelîniu bant
465 dræten von den swerten.
die si dâ twingen gerten,
die werten sich vil sêre.
Gîselher der hêre
den heizbluotegen bach (235)
470 ungerne vliezende sach
in den selben stunden
von Rüedegêres wunden.

Swaz des scaden funden wart,
den si von der hovevart
475 zen Hiunen genâmen,
die ze Etzeln quâmen,
daz was nôt über nôt
daz den Gîselheres tôt
niemen kunde erwenden, (240)
480 der mit râte noch mit henden
nie deheine scult gewan
an Sîfrit Kriemhilde man.

477 daz was ein nôt ob aller nôt. (451)
482a—d des enkunder niht geniezen, (457)
wand si ein ander niht enliezen:
des muosen si ersterben
und in der schult verderben. (460)

---

459 si *fehlt CD.* sturme *C.* sprungen *ADab.* 460 in so waz *b.* 461 Ecele *B.* 463 Burgonde *Ab.* lant *fehlt C.* 464 sô *fehlt Db*, also *d.* stælinen *AD*, stählin *d*, stachlin *b*, stälhertñ *a.* 466 da betwingen *B.* begerten *d.* 468 herre *d.* 469 hæiz *A*, heizen *BDd.* blutegen *B*, bluotigen *and.* 470 vil ungerne *Db.* vliezene *C*, fliszenden *a*, fliessen *bd*, er vliezende *B*, er fliezen *A.* 471 an *Dabd.* 472 Růdgeres *B*, Ruedegers *A.*

473 shaden *A*, schadens *a.* 474 hovart *b*, hochvart *D.* 475 zu den *Db.* heunen *A.* 476 ze *fehlt A.* Ezelen *C.* 478 giselhers *ACJa.* 479 niemen *BCJ.* chonde *B*, moht *Jh.* 480 mit *fehlt b.* rat *ADJah.* oder mit *D.* 481 Kein schuld nie gewan *Jh.* dehein *D*, kein *a.* shult *A*, schulde *D.* 482 Sifrid *Bb*, Sifride *Ad*, Syfriden *D*, dem *Ca.* siner swester man *Db.*

---

477 ob] vor *D.* 482b wande *C*, wan *Dab.* ein] an ein *a.* 482d schulde *D.*

man klaget ouch Gêrnôten,
den si dâ sâhen tôten
485 von der Rüedegêres hant.
der helt ûz Burgonden lant
dâ vil jâmerlîche lac,
der mit êren manegen tac
het gelebt unz an die stunde. (245)
490 got im niht engunde
belîben in der sculde.
sîner swester hulde
kunde Gunther niht erwerben.
jâ riet er daz ersterben
495 Sîfrit muose, ir êrster man;
dâ von er den haz gewan
sît von ir deste vaster.
beide scade und laster
wurden beidiu dâ genomen. (250)
500 ez was ouch leider dar zuo komen
daz ir kint was erslagen:
daz enwolden niht vertragen

484 den sêre verschrôten. (462)
486. 87 der voget von Burgonden lant (464)
dâ vil jæmerlîch gelac.
489 lebt unz an die stunde. (467)
495 muose Sîvrit, ir êrster man. (473)

497—502 daz im der lîp wart benomen. (475)
ez was ouch disehalp alsô komen,
daz ir ir kint was erslagen:
daz wolden jene niht vertragen. (478)

497—500 sît von sîner swester.
schade unde laster
wurden beidiu dâ genomen.
ez was ouch alsô komen.
502 daz wolden niuwet vertragen.

483—506 *fehlen Jh.* 483 klagt *AB.* 485 der *fehlt A.* Ruedgeres *B,* Ruedegers *A,* Burgunden *Db.* lant *Db.* 486 Burgonde *A.* 487 iemerlichen *A.* 489 gelbt untz *A.* 490 daz got *Db.* 491 shulde *A.* 493 chonde Gůnther *B.* 494 er *fehlt Ca.* daz] den *d.* 496 haz] shaden *A.* 497 vester *d.* 498 shade *A,* schaden *Bd.* 499 bæideu *A,* baide *d.* 500 ouch *fehlt A.* da *A.* 502 en *fehlt d.*

---

486 daz von der Rudegeres hant *Db.* 489 bis *b.* 495 must *a.* ir] der *b.* (476) dishalp *Dab.* (477) ward *ab.* (478) gene *a,* in *b.*

die ez dâ rechen solden
und ouch dienen wolden
505 Etzeln dem rîchen.
daz geschach vil leideclîchen.

Wie moht man des getrouwen
daz Kriemhilt der vrouwen
selber sterben dâ geschach? (255)
510 daz leit und den ungemach
het gepruoft ir selber munt:
nu wart ir sterben mit in kunt,
die gerne wæren noch genesen.
des enmohte leider niht wesen
515 daz si langer leben solden,
die dâ râchen unde wolden
ir selbes lîbe vogt wesen:
der enkunde einer niht genesen.

Swaz man jâmers ê dâ vant, (260)
520 dô der alte Hildebrant

506. 7 daz geschach vil willeclîchen. (481)
Wer solde des getrouwen.
510. 11 den schaden und den ungemach (486)
geprüevet het ir selber munt.
514—18 des enmohte leider dô niht wesen, (490)
wand si heten alsô vil getân
daz ez niemen understân
mohte noch enkunde.
des muosens in der stunde
beide kleider unde leben (495)
von der hôchgezîte geben.

---

503 solten rechen *d*. 504 och *A*. 505 Etzelen *d*, Ezele *C*. 506 læitlichen *A*.

507 *kein Absatz A*. mohte *B*. getr^v^wen *B*, getruen *J*. 508 chriemh' *A*, criemhilde *B*, Crimhilden *Dd*. 509 selbe *A*, selb *Jh*, sölche *a*. ersterben *A*, ze sterben *Jh*. do *a*. 510 daz ungemach *BJdh*, der ungemach *A*. 511 gepruevet *B*, gepruefet *Ad*, gebruen *Jh*. selbs *Jh*. 512 Dez wart ir mit in sterben cunt *Jh*. ir kunt *b*, ir selbs kint *a*. 513—18 *fehlen Jh*. 513 gerne waren *d*, wærn gern *A*. noh *A*, ouch *Db*. 514 enmoht *A*. 517 selber *Ad*. libes *A*. 518 en *fehlt Ad*.

519 Wez *J*. ê *fehlt AJh*. 520 Hiltprant *J*.

---

506 dem si nicht entwichen. mochten in der grozzen (starcken *b*) not. der belac (gelag *b*) ouch also vil da tot (so vil dot *b*). von den gesten in dem sal. daz iz was gar ane zal *Db*. 510 daz ungemach *C*. 511 selbs *a*. 514 = dô *fehlt b*. gewesen *b*. (491) wande *C*, wan *Dab*. als *b*. (494) muosten in *Db*. (495) kleider] leib *D*. (496) hochtzit *Dab*. da geben *b*.

durch sîns grimmen herzen zorn
sluoc die vrouwen wol geborn
dâ ez Etzel der künec sach,
dô huop sich êrste ungemach
525 under aller der diete.
dem jâmer wart ze miete
sîn hœhster stuol gesetzet.
an vreuden wart geletzet
dâ vil maneger vrouwen lîp: (265)
530 ez wære maget oder wîp,
den muose ir wünne entwîchen.
Etzeln den künec rîchen
sah man vil jæmerlîche stân.
ez was nu allez daz getân
535 daz dâ ze tuonne was,
sît ir deheiner genas,
die dâ wâfen torsten tragen:
die lâgen alle dâ erslagen
und tôt gevallen in daz pluot. (270)
540 des was beswæret in der muot,
die mit vreuden wânden leben.

525 aller hande diete. (503)
531 ir wünne in muose entwîchen.(509)
538—43 die lâgen als daz vihe erslagen (516)
und gevallen in daz bluot.
dâ mite beswæret was der muot
den die mit freuden wânden leben.

---

540 des was beswæret der muot
die mit vreuden wânden leben.

---

521 durh sinen herze grimmer *A.* sines *Dab.* 522 fraw *d.* 523 do iz *D*, daz ez *Jbh*, alda ez *Ca*, ê iz *B.* Etzel *fehlt Jh.* au sach *b*, selb sach *Jh.* 524 da *A.* erst *BJdh.* 526 wart *fehlt Jh.* 527 An hohen stuol *Jh.* hohster *C*, hohester *B.* 528 vreden *C.* 529 manc *Jh.* 530 wer *A.* 531—42 *fehlen Jh.* 532 dem *b.* küuec *fehlt D*, vil *Ca.* 533 sah *Ba*, den sach *b.* vil] do *Ca.* iamerliche *B*, iæmerlichen *Dabd*, iemerchlichen *A.* 534 *Absatz C.* daz *fehlt a.* 535 tuone *D*, tuon *Aabd.* 536 sit daz *B*, wan *Db.* ir] der *Ca.* neheiner *C*, nye keiner *a*, deheiner (kainer *b*) da *bd*, einer niht *B.* 537 waffen torsten *B*, getorsten wappen *Db.* getragen *A.* 539 plut *B.* 540 beswært *B*, beswert *A.*

---

531 in] ir *D.* 538 als] sam *b.* 539 und *Db:* hie *Ca.* 540 beswaret *C.* 541 die] dy e *a.*

die swære het in got gegeben;
wand man dâ anders niht enpflac
beidiu naht unde tac
545 niwan weinens unde klagen.
man sol undanc der wîle sagen
in der diu nôt geschæhe,
unt daz Kriemhilt ie gesæhe
des edelen Sîfrides lîp; (275)
550 dâ von vil manec schœne wîp
von liebe wart gescheiden.
ez wart den namen beiden,
heiden unde kristen,
von ir einer listen
555 alsô leide getân,
daz beidiu wîp unde man
gelouben wil der mære,
daz si der helle swære
habe von solhen schulden, (280)
560 daz si gein gotes hulden
geworben habe sô verre,

diu gâbe was in dâ gegeben (520)
daz man dâ anders niht enpflac.
546 undanc sol man der wîle sagen. (524)
549 des herren Sîvrides lîp. (527)

558—61 daz si zer helle wære (536)
von der vil grôzen schulde,
daz si wider gotes hulde
geworben het sô verre.

557—60 gelouben wil der mære,
daz si zer helle zwâre
sî von der grôzen schulde,
daz si wider gotes hulden

543 Wan niemen anders nit da pflac *Jh.* wande *B*, wan *Ad.* anders da *Bd.* pflach *B*, enphlagen *A.* 544 bediu *A*, baide *ad.* und *B*, uñ den *Jh.* 545 nicht wann *b*, niht *A*, Niun *Jh*, nur *a*, wann *d.* wæinen *ADJdh.* 546 solt *d.* 547 nôt] nacht *h*, wile *B.* beschehe *b*, geschach *a.* 548 geschæch *a.* 549 Den *Jh.* 550 vil] so *b.* manchez *a.* schœn *AJ*, schonez *Da.* 551 gschaiden *A.* 554 eines *D.* 556 bæideu *A*, bediu *J*, *fehlt d.* und *B.* 557 went *Jh.* diu *Jh.* 560 gen *d*, von *Jh.* 561 geworbn *(Zeilenschluß) B.* hab *AJdh.*

543 dâ *fehlt a.* enpfalch a. 546 undanch *C*, vnd auch *a.* 549 den hern *D.* seyfriden *a.* 558 ze *a.* 560 und daz si *Db*, si hete *Ca.* 561 het sô] also *Ca.*

daz got unser herre
ir sêle niht enwolde.
der daz bewæren solde,
565 der müese zuo der helle varn:
daz hiez ab ich vil wol bewarn
daz ich nâch dem mære
zer helle der bote wære.

Des buoches meister sprach daz ê: (285)
570 dem getriuwen tuot untriuwe wê.
sît si durch triuwe tôt gelac,
in gotes hulden manegen tac
sol si ze himele noch geleben.
got hât uns allen daz gegeben,
575 swes lîp mit triuwen ende nimt,
daz der zem himelrîche zimt.

565. 66 der müese hin zer helle varn. (543)
daz heiz ab ich vil wol bewarn.
568 zer helle iht bote wære. (546)
571—74 sît si durch triuwe tôt beleip (549)
und si grôz triuwe dar zuo treip
daz si in triuwen vlôs ir leben,
sô hât uns got den trôst gegeben. (552)

571—74 sît si durch triuwe tôt beleip,
sô wæn den himel si erstreit
und sol ze himele noch geleben.
got hât uns daz gegeben.

---

564 der] oder *a*. bewærn *BCJah*, bewaren *b*, bewarn *D*, bewainen *d*, ervarn *A*. 565 muse *BC*, muose *A*, muest *Jh*, muoz *D*. 566 hiez *fehlt A*, wil *Jh*, = hayß *d*. aber *BJdh*, och *A*. 567 der *D*, dem selben *b*. 568 zuo der *ADb*. helle bote *Jh*.

569 der *a*. daz] vor *Jh*. 570 dē *Aa*, den *D*, daz dem *b*. getrewen untrew tuot *b*. 571 durch] von *Jh*, in *A*. triwen *Jh*. 572 in] an *Ah*. 573 si] sich *h*. himel *AJdh*. 576 zum *Dd*, zu dem *ab*, dem *A*, irr *Jh*. himel wol *Jh*. gezimt *AJh*.

---

565 zu der *Db*, ze *a*. 566 abr *D*, aber *Cab*. 568 nicht *b*, *fehlt a*. 571. 572 *vertauscht b*. tôt] da tot *b*. 573. 574 *vertauscht b*. verlos *CDab*. 574 got *fehlt a*.

diu wârheit uns daz kündet.
vor got er sich versündet,
swer dem andern durch haz (290)
580 verteilet. wie mag er daz
wizzen waz got mit im getuot?
niemen dunke sich sô guot
und sô gar vor sünden vrî,

577—86 des weiz man die wârheit wol. (555)
durch daz nieman dem andern sol
verteilen zuo der helle,
der selbe dar niht enwelle,
wand es ist vil grôziu sünde.
von welhem urkünde (560)
mag er des gewisheit hân,
sô der mensche hie muoz lân
daz leben, war er danne var?
sich selben niemen alsô gar
sol unschuldec machen (565)
von süntlîchen sachen.
swie rein er sî und swie guot,
wer weiz waz got mit im tuot?
des sol man si geniezen lân.
swaz iemen hât begân, (570)
dannoch ist gotes genâden mê
danne iemen sünden begê.

Sît si mit grôzem jâmer ranc
und si grôz triuwe jâmers twanc,
die si truoc nâch ir lieben man, (575)
als wir von ir vernomen hân,
daz si pflac grôzer riuwe
durch liebe und durch ir triuwe,
daz si zwô sêle und ein lîp
wâren, dô si was sîn wîp, (580)
dâ von si von schulden zam
der râche die si umbe in nam
als uns vil dicke ist geseit.
nu wizzet für die wârheit,
=259 ff. sine het is niht alsô gedâht:(585)

---

577 diu wârheit uns bescheidet,
swer dem andern verteilet.

577—758 *fehlen Jh.* 579 den *A.* ander *B.* 580 er wizzen daz *A.* 581 wizzen *fehlt hier A.* 583 von *B.*

---

(556) niemen *C*, nymant *a.* dē *D*, den *b.* (558) selb *b*, selber *a.* nicht dar *D.* (559) wande *C*, wan *Dab.* ˎes] sin *D.* vil *fehlt D*, nu vil *Cb*, so *a.* (560) welhn̄ *a.* (563) wer er *b.* (564) selber *b.* (566) sümlichen *a.* (568) getuot *D.* (570) was aber yemant *a.* ubels hat *Db.* getan *Dab.* (571) doch *a.* gotes *fehlt b.* genade *Db.* (572) man *D.* sunder *b.*

(573) *kein Absatz Dab.* (574) si so *D.* grozze *Da.* jâmers *fehlt Db.* (575) ir *fehlt C.* (577) trewe *b.* (578) ir *fehlt Db.* (579) selen *C.* ainen *b.* (580) warn als man und wip. mit rechter ê suln sin *Db*, (581. 82) da von die edel chunigin. von [warn *D*] schulden der rach gezam. den si umb iren man seit nam (die si nam umb irn man *D*) *Db.* (583) vil] sint *Db.* (584) nu] und *Db.* wizzet iz fur *D*, het sy wissen *b.* (585 ff.) *vgl. oben* 259 *ff.* sin *D*, sy en *a.* ez *a*, sin *D.* also niht *Cab.*

ern bedürfe daz im got sî
585 genædec an der lesten zît,
sô man uns allen lôn gît.

Daz hûs daz lac gevallen
ob den recken allen,
die durch strîten kômen drin. (295)
590 dem wirte gie sîn zît hin
mit leide und ouch mit sêre.
sîn hôhez lop und êre
wâren beide nider komen.
mit siuften veste het genomen

si het iz gerne dar zuo brâht
daz niwan der eine man,
der ir daz leit het getân,
den lîp dâ hête verlorn:
sô müese ir swære und ir zorn (590)
allez dâ mit ein ende hân.
done wolden in niht slahen lân
sîn herren und sîn mâge,
die in des tôdes wâge
liezen lîp unde leben: (595)
diu muosen si dar beide geben,
wande in niht anders tohte.
dô lie siz gên als ez mohte
mit ir willn und âne ir danc.
si wæren küene oder kranc, (600)
der kunde einer niht genesen.
daz liez ouch si dô alsô wesen.
587. 88 Daz hûs was verbrunnen gar (603)
ob der vil hêrlîchen schar.
591 mit jâmer und ouch mit sêre. (607)
593 was vil verre nider komen. (609)

587. 88 Daz hûs was verbrunnen
ob den küenen mannen.

584 er bedarffe *d.* wol daz *A.*

587 *das zweite* daz *fehlt d.* 589 strite *Cd*, strit *a.* darin *Dab.* 590 sîn] si *B*, diu *A*, die *d.* 591 och *A.* 593 warn *B.* 594 suften *C*, sewfftzen *d*, fursten *b.* vest *D*, vesten *b*, vaste *B*, vast *d.*

(586) iz] es vil *b.* (587) nur *a.* ainig *b.* (589) den] den seinen *a.* dâ *fehlt b.* hette *D*, het *Cab.* (591) aller *Db.* mit *fehlt a.* ein *fehlt D.* (592) do en *a*, do *D*, da *b.* wold *a.* (593) sine-sine *CD.* (594) de todes *b*, des swindes totdes *a.* (595) liezen] beide *Db.* (596) Beide dar muosten geben *Db.* (597) Do ir nicht *Db.* *Vgl.* 241 *f.* (598) sy ez *a.* ez] sy *a.* (599) ir *fehlt D.* willen *alle.* und ouch *D.* (601) irn *D*, ir *b.* (602) daz muost si do lazzen wesen *Db.*

587 *Ueberschrift* Auenture wie her Dietrich schuf daz man die toten dannen truoch (daz dy toten all wurden dan̄ getragen *a*) *Ca.* verbrant *D.* 591 ouch *fehlt Dab.*

595 in des fürsten herzen
vil jæmerlîchez smerzen.
an dem ie vil êren lac,
getrüebet wart sîn liehter tac.
vreude im was zerunnen. (300)
600 ich wæne im sîne sunnen
niht mêre schînen wolden.
die vreude die dâ solden
im in sînem herzen wesen,
der muoser âne nu genesen;
605 wand er anders niht ensach
wan manegen bluotegen bach
vliezen ûz starken wunden,
die im in kurzen stunden
vreude hêten benomen. (305)
610 ûz sînen ougen was im komen
vil minneclîchez ane sehen:
von des tôdes scult was daz geschehen
daz er lützel bî im vant.

596 vil pitterlîchez smerzen. (612)
600—3 der schîn von sîner sunnen (616)
im niht mêr schînen wolde.
diu freude diu dâ solde
vor liebe in sîme herzen wesen. (619)
606 wan manigen vliezenden bach (622)
der verchtiefen wunden.

612 von des tôdes schult daz was geschehen (628)
613 an mannen und an mâgen, (629)
die dâ erslagen lâgen.
die im die næhsten solden wesen,
der was einer niht genesen:
dâ von im jâmer wart bekant. (633)

---

600. 1 ich wæne im sîne sunne
niht mêr schînen wolde.
die vreude die dâ solden
606 wane vliezen manegen bach.
613 dâ von in jâmer betwanc.

---

596 iammerliches *d*, iamerlichen *B*. 597 vil y *a*. ie *fehlt b*. der eren *Ca*. 598 getruebt *B*, betrubet *Db*. 599 frewden *a*. 600 in sinem *B*. 601 mer *Ad*. 602 frœde *A*, vreuden *Bd*. 604 des muoz er *D*. aine *b*. 605 wan *ADabd*. 606 wan] dann *d*. bluotigen *Ad*. 609 heten gar *D*. genomen *A*. 610 waz bechomen *A*. 611 ane *D*. 612 shulde *A*, schulden *d*. es was g. *d*. 613 im] ir *d*.

---

596 mit bitterlichem *Db*. 600 der schilt *a*. 601 mere *C*. 603 von *b*. 607 der] von *Db*. 612 des *fehlt Ca*. daz *fehlt b*. (629) und magen *b*.

er begunde houbet unde hant
615 winden alsô sêre,
daz ez künege nie mêre
weder sît noch ê geschach.
er hete leit und ungemach:
des moht man wunder von im sehen. (310)
620 man muose Etzeln des jehen
daz alsô sêre gekleit
würde mit der wârheit
nie mê von deheinem man.
wie lûte er wüefen began!
625 sam man hôrt ein wisentes horn,
dem edelen fürsten wol geborn
diu stimme ûz sînem munde
erdôz in der stunde,
do er sô sêre klagete (315)
630 daz dâ von erwagete
beide türne und palas.
swie lützel vreuden ê dâ was,

616—19 daz ez nie künege mêre (636) weder ê noch sît ist geschehen.
623 nie von deheiner slahte man. (641)
625 als ob man hôrt ein wisentes horn. (643)
629 da er sô sêre klagete. (647)

617—21 weder sît noch ê geschach.
man muose Etzeln jehen daz
alsô sêre gekleit
623 nie von deheinem man.

---

614 *Absatz Bd.* Ir *d.* begonde *B.* houbet *C.* und *B.* 615 windem *A.* 616 ez *fehlt A.* 618 het *A.* 619 mohte *Bd*, muost *A.* 620 muos *b*, muoz *D*, must *a*, moht *A.* kunig Etzeln *b.* 621 daz *fehlt d.* geclagt *d.* 622 w^e^rde *B*, ny wurde *a.* 623 ni me *B*, nyemer *d*, nimmer *A.* decheinem *B.* 624 lut *B*, luote *C.* er *fehlt a.* wueffen *A*, wfen *C*, wuffen *a*, rueffen *bd.* 625 man *fehlt d.* eines *B.* wysents *d*, wisen *A.* hern *A.* 626 dē *A.* wol geborn] wol *a*, uz erchorn *A.* 627 sime *C.* 628 erdas *d*, er daz *b.* 629 chlagte *ABDb.* 630 erwagte *ABDb.* 631 turn *ad.* 632 *Absatz C.* frewd *b.* ê] y *a.*

---

616 ez] er *b.* 617 ist *fehlt C*, was *a.* 623 nie *fehlt Ca*, nu *D.* keiner *a.* 625 ob *fehlt D.* ains *b*, *fehlt D.* wisentz *b*, wisnden *D*, wisent *Ca.* 629 daz er *b.*

ir was nu verre deste min.
er hete verwandelt den sin,
635 daz er bî der stunde
wizzen niht enkunde
ob ez im laster wære.
dô half im sîne swære
vil manec rîcher weise klagen. (320)
640 welt ir nu wunder hœren sagen,
sô merket unbesceidenheit.
swaz ie zer werlde wart gekleit,
daz was allez her ein wint.
sô maneger werden muoter kint
645 klagen nie begunde,
alsô man dâ zestunde
bî Etzeln weinende vant.
maneger juncvrouwen hant
mit winden wart zebrochen. (325)
650 da wart selten iht gesprochen
niwan ach unde wê.
swie lûte ie der künec scrê,
die vrouwen schriren alle mite.
ez ist ouh noch der liute site,
655 swâ einem leit ze herzen gât,
daz der ander vreude bî im lât:

634 erhet verwandelt dô den sin. (652) 648 vil maniger juncfrouwen hant. (666)
646 alsô man in der stunde (664)

---

633 dester *Dab*. mein *d*. 634 het *CDabd*, hæt *A*. 636 wizen nine chunde *B*. 638 *Absatz BD*. Nu *d*. sin *BDabd*. 639 vil] und *d*. maniger *Aa*. riche *A*, reich *d*, ritter *b*. 640 hœrn *A*. 641 un (um- *B*) besheidenheit *AB*. 642 zer] ze *a*, in der *d*. werlt *B*. 643 daz was vil gar hie (da *b*) wider ein wint *Db*. 644 maniger werder *Ad*, werden manger *a*. 646 als so *d*. dâ ze] do ee *d*. 647 *fehlt b*. Ecelen *B*, Etzele *d*. wainen *a*. fande *d*. 648 manig *d*. hannde *d*, vant *A*. 649 Al windent *b*, widem *d*. 650 sælten *A*. nicht *b*. 651 wann *b*, nun *d*, nur *a*. âch und *B*. 652 swi lut *B*. ye *vor* schree *d*, e *b*. shre *A*, schre *BDabd*. 653 schrieren *A*, shrîten *B*, schrien *ad*. mit: sit *A*. 654 ouh *B*, *fehlt Aa*. 655 eime *C*. 656 bey im [ain *d*] frewde *bd*.

---

634 dô] so *D*. 646 als *ab*. in an der *b*.

sam wart dâ vreude lâzen.
daz volc âne mâzen
die klage ie grœzer machten. (330)
660 diu lit vil lûte erkrachten
an maneger juncvrouwen hant,
die man vil sêre klagende vant.

Daz lantvolc îlende duo
lief allez weinende zuo,
665 dô si gehôrten mære
wie ez ergangen wære,
beidiu durch scouwen und durch klagen.
sümelîche kômen durh bejagen,
eteslîche durch friunde rechen. (335)
670 slahen unde stechen
was dâ deheiner slahte nôt:

658 daz volc mit unmâzen. (676)
661—64 an maniger frouwen henden, (679)
die si dâ begunden winden.
Daz lantvolc lief allez duo
vil sêre schrîende zuo. (682)
666—79 waz dâ geschehen wære. (684)
si zugen alle vast dâ hin,
sumelîche durch gewin,
sumelîch durch weinen und durch klagen,
den ir friunt dâ wârn erslagen.

Etzeln muot was swære. (689)

---

658 daz volc âne mâze.
663. 64 Daz lantvolc lief duo
allez weinende zuo.
667. 68 sumelîche durch habe,
sumelîch durch friunde klagen.

---

657 *Absatz A.* Also *Bd.* freude *fehlt b.* gelazzen *Dbd.* 659 grozer *AC.* macheten *B*, mohten *A.* 660 lide *A*, glit *a*, gelid *D*, lewt *b*, zeit *d.* lûte] sere *d.* 661 an] vil *d.* hant *fehlt d.* 662 chlagde *A.*

663 *kein Absatz A.* ilten *A.* do A, da *d.* 664 wæinde *A*, vor einander *d.* 667 beide *Ad.* durh showen uñ klagen *A.* und ouch durch *Bd.* 668 sumeliche *Ad.* 669 eteslihe *A*, etslicher *d.* 670 und *B.*

---

662 dy sy da begonden wenden *a*, daz enchunde niemen wenden *C*, si chlaiten die ellenden. die richen zu den (und auch die *b*) armen. iz möcht einen (ain *b*) stein erbarmen *Db.*

663 do *a*, nû *b.* (686) sumelicher *D*, sümlich *a.* (687) sümlich *a*, die andern *Db.* *das zweite* durch *fehlt a.* (688) waren *Cab.* (689) *kein Absatz ab.*

si wâren âne ir arbeit tôt,
die friunde mit der vînde scar.
man gebôt dem volke alsô gar
675 daz si sich niht ensûmten
und mit den tôten rûmten.
eine strâze gegen dem sal
si begunden rûmen über al
von den die man hie ûze vant; (340)
680 die diu Volkêres hant
und Hagene het ze tôde erslagen:
die hiez man von dem hûse tragen
alsô verre hin dan
daz ein ieslîcher man
685 zuo dem sale möhte komen.
der tôt het in dâ benomen

dô schuof der Bernære (690)
mit dem lantvolc über al,
daz si rûmten zuo dem sal
einen wec mit den tôten.
der lac dâ verschrôten
ein hûfe âne mâze hôch. (695)
vil gar man si dannen zôch
swaz man ir vor dem hûse vant.
681. 82 und Hagen ze tôde het erslagen: (699)
die hiez man von dem wege tragen.
684. 85 daz beidiu wîb unde man (702)
zuo dem sale möhten komen.

674 ff. . . . dem volcmagene,
daz si rûmten zuo dem gademe
einen wec mit den tôten:
einen hûfen grôzen
man ir vor dem hûse vant.
681 unde Hagene het erslagen.

672 wâren] lagen *A*. an *Ad*. 673 viende *B*, veinde *A*, vierden *d*. shar *A*. 675 ensûmten *B*. 676 rûmten *AB*. 677 gæin *A*, gen *d*. 678 begonden *B*, begunde *A*. rûmen *A*. 679 hie *Ad:* da *B*. 680 die] so *d*. diu *fehlt a*, des *b*. Volkers *ABa*. 681 unde *A*. Hagen *ABd*. 684 islicher *A*, ẏeglicher *b*, iglich *D*. 685 sal *B*. mehte *A*.

(690) Bernerare *C*. (691) lant volche *C*, lantvogt *b*. (692) si do *D*, si da *b*. (693) mit] von *CDa*. den *fehlt C*. (694) da vil *Db*. (695) huof *C*, hauffe *Dab*. mazzen *Da*. groß und hoch *a*. (696) vil manigen man dannen *Db*. danne *C*. (697) Die man vor *Db*. 681 Hagene *C*, Hagens *D*. zu tod *Dab*, tot *C*.

also vil ir wünne,
was ir deheines künne
bî dem strîte gewesen, (345)
690 die noch dâ wâren genesen,
die wærn nu gerne mit in tôt.
man sach vil manegen rinc rôt
ziehen ab den wunden.
von in wart enbunden
695 vil manec dürkel helmvaz.
rôt pluotec unde naz
sô was allez ir gewant:
manegen hêrlîchen rant
sah man bî in verscrôten. (350)
700 die rîchen werden tôten.
der wart sô vil von dan getragen,
alle die ez hôrten sagen,
daz si des michel wunder nam,
ob iemen vreuden iht gezam
705 in allem dem lande.
die guoten wîgande
vil wênec müete swaz man sprach.
vil manec magt von houbte brach
mit grôzem jâmer daz hâr. (355)
710 vil maneges triutinne dar
vil lûte scrîende gie,
diu von wunden enpfie

691 die wæren gerne mit in tôt. (709)
694 von in wart gebunden (712)
696 von bluote rôt unde naz. (714)
698 vil manigen hêrlîchen rant. (716)
712 diu von den wunden enpfie. (730)

---

687 als *a*. 688 keines *a*. 690 gewesen *d*. 691 nu] auch nun [s]*b*, vil *A*. gern *A*. 693 ab] von *A*. 695 durch *a*. 696 bluotich *A*, vor bluot *D*. und *B*. 697 also *d*. 698 manich herlicher *A*. 699 sah *C*. vershroten *AB*. 701 danne *A*. 702 di ez *B*, diez *A*, die es auch *b*. 703 michel] gros *d*. 704 ieman *A*. frôde *Ad*. iht] da *b*. 705 allen *D*. 707 vil lutzel *b*. muote *Ad*, mute *C*. man] iemen *A*, man da *d*. 708 *Absatz C*. vil *fehlt D*. manck *A*, *fehlt d*. von] uz ir *D*. 710 trâwtinn *a*, trauttenne *d*. dar *oder* clar *B*, chlar *A*, auch dar *b*. 711 shriende *AB*.

---

691 waren *Ca*.

daz pluot an ir gêren.
die armen zuo den hêren
715 wâren alsô gelegen
daz der pluotige regen
si hete gemachet alle naz.
swelich wîp daz versaz,
daz si den ungesunden (360)
720 beweinten niht ir wunden,
daz was unwîplîcher muot.
Hildebrant der helt guot
der hôrte lûte rüefen:
krefteclîchen wüefen
725 hôrt er daz gesinde.
der scœnen Uoten kinde
lac hie einez vor dem sal:
von des wunden zetal
brach dâ âne lougen (365)
730 vil trähene ûz scœnen ougen.
daz was diu küneginne,
die mit unsinne
het erslagen Hildebrant,

714. 15 die armen mit den hêren (732)
wâren alle sô gelegen.
720 beweinte niht ir wunden (738)
723—26 vernam daz starke wüefen. (741)
vil krefteclîchen rüefen
hôrt er daz ingesinde.
der edeln Uoten kinde (744)
729. 30 brach dô âne lougen (747)
vil trähene ûz liehten ougen.

---

723 vriesch lûte rüefen.
729 brach âne lougen.

---

713 pluot *B*. in ir gern *A*. 714 herren *d*. 715 warn *AD*. 716 daz] als *a*. pluotige *B*, blutigen *a*. degen *d*. 717 hetten *a*. all gemachet *b*. alle *fehlt a*. 718 swelch *BCDab*, swelh *A*, welches *d*. da *a*. 720 erwunden *b*. 721 vil unpilleicher *a*. 723 rueffen *BDd*, ruofen *A*, = waffen *b*. 724 chrepftechliche *B*. wueffen *BD*, w^e^ufen *A*, waffen *d*, = raffen *b*. 725 = ingesinde *b*. 726 shœnen *A*. 727 ainez hye *a*. 729 bracht *Db*. âne] von *b*. 730 vil *fehlt d*. træhen *A*, trahen *d*. shœnen *A*, den *Db*. 732 di *BC*, diu A. 733 het auch *b*.

---

715 sô] da *a*. 720 bewainet *a*. 730 træhne uz *C*, tzäher von *a*.

wand si von Burgonden lant
735 Hagenen ê ze tôde sluoc.
des hât man immer genuoc
dâ von noch ze sagene,
wie daz kœm daz Hagene
sturbe von einem wîbe, (370)
740 wand er mit sînem lîbe
sô vil wunders het getân.
die liute redent sunder wân
noch daz ez ein lüge sî:
so ist daz der wârheite bî
745 daz in des twanc her Dietrîch
daz der helt vil lobelîch
in sînen banden gelac:
dô sluoc im einen swertes slac
mit ir hant des küneges wîp. (375)
750 durh daz verlôs ouch si den lîp
von Hildebrande âne nôt.
man klagt der küneginne tôt
deiswâr von allem rehte:
ritter unde knehte

737. 38 des hât man immer noch genuoc (754)
durch wunder dâ von ze sagene.
742 die liute redent âne wân. (760)
749—54 des vil edeln küniges wîp, (767)
wand si beide den lîp
heten dâ verwandelôt.
man sol der küniginne tôt (770)
klagen von allem rehte:
beide ritter unde knehte

---

752. 53 man klaget der küneginne tôt
von alleme rehte.

---

734 wande *C*, wan *ADabd*. uz *D*. Burgonde *Ab*. 735 Hagen *alle*. ê] auch *b*. ersluock *AD*. 736 het *Db*, *fehlt B*. man *fehlt a*. iamer *D*, iamers *b*. 737 noch] stat es noch *b*. sagen *ADad*. 738 Wy der kůn hagen *a*. chœme *BC*, cheme *A*, quam *Dbd*. Hagen *ADd*. 739 sturb *Db*, stůrb *a*, starbe *d*. eime *C*. 740 wan er *ADab*, wann der *d*. sime *C*. 742 sprachen *D*. 744 daz der] da *D*. warhæit *ADabd*. 745 Dieterich *B*. 746 degen *A*. vil *fehlt Ab*. 748 da *B*. eines *b*. swerts *C*. 749 handen *D*. 750 dar umbe *A*. vloz *A*, verlor *d*. och *A*. 751 Hildebrant *A*, Hildebranden *D*. 753 dæisswar *A*, deswar *b*, daz ist war *Db*. 754 und *B*.

---

742 redten *a*. 750 wande *C*, wann *a*.

755 die tâtenz pillîche.
jâmers alsô rîche
wurden alle die man vant
über Etzelen lant.

Nu kom der herre Dietrîch (380)
760 mit einem muote klägelîch
dâ er Kriemhilde vant.
er bat die liute al zehant
daz si durch got ir weinen liezen.
swie vil si im des gehiezen,
765 idoch entâten siz niht:
alsô grôz was diu gesciht
die si hêten gesehen
und diu dâ vor in was gescehen,
daz sich dâ niemen kunde (385)
770 gefreun bî der stunde.
dô sprach der herre Dietrîch

758 über elliu Etzelen lant. (776)

761—63 und mit im meister Hildebrant (779)
dâ er Kriemhilde vant
dâ die liute ob ir alle
klageten in grôzem schalle.
er bat daz siz liezen. (783)
765. 66 idoch sô tâten si ez niht. (785)
sô rehte grôz was diu geshicht
769. 70 daz ir neheiner kunde (789)
sich trœsten bî der stunde.

---

761. 62 dâ er Kriemhilde vant.
er bat die liute alle samt.
766 sô grôz was diu geschicht.

---

755 taten iz *Db*. 756 iamer *a*, sam ers *d*. 758 Etzeln *d*, des kůnech Eceln *B*, daz Etzelines *D*, des Etzeln *b*, alles Etzeln *A*.
759 Do *DJabdh*. Dieterich *B*. 760 klagelich *C*. 761 Crimhilden *DJabd*. 762 al *fehlt bd*, alle *Jh*, sa *D*. 763—770 daz si ir weinen liezzen sin. doch clagt er die kungin *Jh*. 763 durch got *fehlt Db*. 765 iedoch *ADabd*. en *fehlt d*. sis *B*, si sin *Db*, sy des *d*. 766 gishiht *A*. 768 vor in da was *B*, da waz vor in *A*, von in was *D*. geshehen *B*. 769 sich] si *D*. nieman *A*. 770 gefrewen *d*, geruren *Db*. 771 her *B*, *fehlt d*.

---

758 alle *a*. (782) in] mit *a*. (783) sy ez *a*. 769*f*. ir ny keiner sich kond trosten *a*.

«jâ hân ich fürsten mâge rîch
vil gesehen bî mînen tagen:
ich gehôrte nie gesagen
775 von schœnerem wîbe.
ôwê daz dînem lîbe
der tôt sô schiere solde komen.
swie mir dîn rât hât benomen
mîn aller bestez künne, (390)
780 ich muoz mit unwünne
klagen dich unde mich.
deiswâr daz tuon ich
mit alsô grôzer riuwe,
daz ich dich dîner triuwe
785 niht sol lân engelten.
du hâst mir vil selten
versaget des ich dich ie gebat.
nu ist ez komen an die stat
daz ich ez, vrouwe, dienen sol. (395)
790 dâ mit enwirt mir nimmer wol,
swaz ihs nâh dînem tôde tuo.»
dô greif der ellenthafte zuo

772 «jâ hân ich fürsten tohter rîch.(792)
774 daz ich hôrte nie gesagen. (794)
778. 79 swie mir dîn râche hât benomen (798)
mîn helfe und mîn künne.
786 du hâst mir noch vil selten. (806)
792 dô greif der ellende zuo (812)

774 ich hôrte nie gesagen.
778. 79 swie mir joch hât benomen
dîn râche mîn künne.

772 fursten magen *D*, mang furstin *Jh.* 773 Gesehen her bi *Jh.* 774 ich enhorte *D.* nie mer *b.* 775 schonerem *Jbh*, schœnerm *ABa*, schonerm *CDd.* 776 dime *C.* 777 noch schier noch *b.* 778 swie wir *A.* mir der tot [so *D*] hab genomen *Db.* 779 peste chundine *d.* 781 clagen bediu *Jh.* mich uñ dich *A.* 782 dæis *A*, des *Jbh*, daz ist *Dad.* och ich *Jh.* 783 so *Jh.* 784 dich *fehlt Jh.* 785 lasz *a.* 787 versagt *ABd.* wes ich *a.* dich bat *Jh.* 788 ez *fehlt A.* 789 verdienen *b.* 790 en *fehlt BDJbdh.* wirt (wir *b*) abr *Db*, ist *Jh.* nimmer] ínmer *A*, nicht *b*, selten *Jh.* 791 iches *B*, ich ez *a*, ich *ADJbdh.* nah dime *C.* tot getuo *b.* 792 der] er *ADJ.*

779 mine — mine *C.*

und hiez si schiere bâren
die liute die dâ wâren.

795 Do man si geleite ûf den rê,
der fürste het ir houbet ê
zuo dem lîbe getragen.
dô hôrt man Hildebrande klagen,
der si sluoc mit sîner hant. (400)
800 dô kom ûzer Hiunen lant
Etzel der jâmers rîche,
dem jâmer wol gelîche
und als ez im dô tohte.
nieman vor jâmer mohte
805 gelâzen ern hulfe im klagen.
undanc begunde er sagen
sînem grôzen unheile:
wande im was ze teile
nu worden ungelückes hort. (405)
810 diu ie unvalschiu wort

793 und hiez si schône bâren.
796—99 dô wart der klage verre mê (816) al den liuten bekant.
801 Etzel jæmerlîche. (819)
803. 4 als ez im dô tohte. (821) niemen wol enmohte.
808. 9 jâ was im ze teile (826) worden ungelückes hort.

---

793 unde hiez si bâren.
804 niemen nemohte.
808 ime was ze teile.

---

793 unde *A.* 794 da genaren *D.* 795 mans *DJbh*, man *a.* leit *A.* uof *C.* 796 ir] daz *Jh.* houbt *B.* 797 lîbe] leib hin wider *b.* 798 horte *B.* Hilprande *J*, Hildebranden *ADb.* 799 Der si da *Jh.* sluog *A.* 800 uz der *BD*, aus *d*, der kunc von *Jh.* lannde (: hannde) *d.* 801 Etzele *d.* reich *d.* 802 geleich *ad*, geleichen *b.* 803 unde *A*, Auch *Jh.* dô *fehlt A.* dauchte *d.* 804 niemen *B.* vor iamer nieman *A.* 805 eren *Db*, er *Jadh.* hulf *AC*, schuff *a.* 806 undanch *C*, und auch *a.* begonde *B.* 807 sime *C*, sein *a.* grossem *h*, groszez *a.* unhail *a.* 808 wan *ADJbh*, wamen *d.* was im *d.* 809 = nu *fehlt Jh.* waren *d.* ungeliches *A.* 810 die *A.* unfalschliche *bd*, ungevelstiu *Jh.*

---

796 verre] michel *a.* 797 allen den *a.* 801 Ezele *C.*

hete bî ir lîbe,
sînem werden wîbe
viel er an die bruste.
ir wîze hende er kuste,
815 vil senelîche er klagete.
alrêst dem künege sagete
Dietrich diu rehten mære.

«Owê mîner swære»
sprach Etzel der wol geborn, (410)
820 «wie hân ich arman verlorn
beidiu mîn kint und mîn wîp?
und dar zuo manegen werden lîp
ûz mînem hôhem künne,
und mîner ougen wünne
825 an mînen konemâgen,
die grôzer êren pflâgen
die wîle daz si mohten leben.
wie pin ich müedinc gegeben

816. 17 alrêst im dô sagte (834)
her Dietrich diu rehten mære.

818. 19 «Owê der mîner swære», (836)
sprach der künic wol geborn.

821—23 mîn kint und ouch mîn wîp (839)
und manigen hôhen werden lîp
ûz mînem edeln künne.

828 wie mohte ich müedinc gegeben (846)

---

816 alrêst ime sagete.
822 unde manigen werden lîp.

---

811 Het *ADJa*. 812 Einem *Jh*. 813 er *fehlt Jah*. an] uf *Jh*. 814 wiz *J*, wizen *ACDa*. 815 senlich *AJad*, sendleich *h*, senlichen *b*, snellechliche *B*. 816 Alrerst *J*, aller erst *Ba*, aller erste *D*. er sagte *d*. 817 Dieterich *B*.

818 *Absatz Bd*. Wee *d*. 819 Etzele der *d* = der kunc *Jh*. der vil wol *B*. 820 arm man *ACDJh*, armer man *abd*. 821 bæideu *A*, bediu *J*, beide *BDbd*. 822 und *fehlt BJDbdh*. 823 meinen *d*. hohē *h*, hohen *DJbd*, hohsten *A*. 824 unde *B*. 825 meiner *b*, chon A, chōn *BJh*, chonen *D*, kunn *a*, lieben frawen *b*. 826 grozzer *B*, hoher *A*, auch vil grosser *b*. 827 daz] uñ *A*. 828 wie] und *b*. pin *B*. müedinc] nu *d*. nun gegeben *b*.

---

818 der meinen *a*. 828 ich new ding *a*.

in alsus grôze riuwe? (415)
830 het ich die ganzen triuwe
an ir vil werdem lîbe erkant,
ich het mit ir elliu lant
gerûmt ê ich si het verlorn.
getriuwer wîp wart nie geborn
835 von deheiner muoter mêre.
ôwê fürsten hêre,
Gunther unt die brüeder sîn,
und die hôhen recken mîn,
mîn bruoder und mîn mâge, (420)
840 die mit des tôdes lâge
wunderlîche sint beslagen.
wie kunde ich immer verklagen
die vil guoten wîgande,
die ich von manegem lande
845 zuo mîner hôhzît her gewan?
dar zuo alle mîne man,
die ich niht kan bescheiden,
under kristen und under heiden,
von den mîn êre ie vaste steic.» (425)
850 nâh der klage er nider seic,
als ob er wære entslâfen.

838 und ouch die werden recken mîn. (856)
841 wunderlîch sint hie erslagen. (859)
843 die guoten wîgande. (861)
849. 50 von den mîn êre vaste steic.» (867)
nâch dem worte er nider seic.

---

829 Alsuz in *Jh*, in also *Db*. 830 hete *C*. ich so stæte *Jh*. 831 vil *fehlt A*. werden *ADabd*, reinē *Jh*. 832 hete *C*. 833 gerumet *BC*. hete *C*. 834 Ey getrewer *b*. geborn *fehlt a*. 835 cheiner *Dab*. here *A*. 836 owie *d*. furst *Jh*. ere *B*. 837 unt *fehlt D*. bruder *B*, lieben pruder *b*. 838 = und auch *b*. die cuenen *Jh*. 839 brueder *Jd*. mine *BCDd*. 840 chlage *A*, plag *a*, wage *Jh*. 841 wunderlich *ADJbh*, wunderlichen *b*. = erslagen *Jbdh*. 842 chund *B*, kônd *a*. die verklagen *b*. 843 = vil *fehlt DJbh*. weygannden *d*. 844 vor *b*. manigen *Ad*. lannden *d*. 845 mîner] dirr *b*. hohgezit *ACa*. her *fehlt Jah*. 847 der ich *BDJbh*. iu nit *Jh*, nun nit *b*. 848 Der cristen *Jh*. und heiden *d*, uñ der h. *Jh*. 849 ie] nie *b*, = *fehlt Jh*. hohe *Jh*. staig *A*. 850 nah *A*. dir *b*. saig *A*. 851 ob *fehlt Jdh*. er was *d*. entslaffen *B*.

---

841 wünderleich *a*.

dar umb begunde in strâfen
von Berne her Dietrîch.
er sprach «ir tuot dem ungelîch
855 daz ir sît ein wîse man.
daz iuch niht vervâhen kan,
daz lât: daz ist mîn lêre.»

«Nu ensûmet iuch niht mêre,»
sprach der degen guoter, (430)
860 «traget zuo sîner muoter
mîn wênigez kindelîn.»
die boten giengen dô dar în,
dâ si Ortlieben funden
mit einer starken wunden
865 in dem bluote ligen houbetlôs.
ôwê waz Etzel verlôs
an im der grôzen êre!
ez gewinnet nimmer mêre
nehein künec sölhe nôt. (435)
870 an den Blœdelînes tôt

855 daz ir ie wârt ein wîse man. (873)

859—65 sprach dô der degen guoter, (877)
«bringet her zuo sîner muoter
mîn vil liebez kindelîn.»
die liute giengen dô dar în, (880)
dâ si in den stunden
Ortlieben ligen funden
in dem bluote houbetlôs.

863—65 dâ si ligen funden
Ortlieben den jungen
in dem bluote houbetlôs.

---

852 da von *A.* begonde *B.* in *fehlt d.* straffen *B.* 853 der herre *b.* Dieterich *B.* 855 weys *d,* wiser *DJbh.* 856 iu *Ad.* 857 lât] sult ir lan *b.* ere *D.*

858 *Absatz in Bd.* Nune *C,* Nu *Jbdh.* 859 = do der *Jh.* der kunc *Jh.* 860 tragt *BJ.* ze *A.* 861 mîn] iwer *B,* ditz *Db.* wainiges *d,* wenig *Db.* 865 dem *fehlt Jh.* houbtlos *DJd,* houbtelos *B,* houpt loz *A.* 866 waz] waz da *b,* wez *J,* daz *A.* Ezele *Cd,* Etzeln *D.* verloz *A.* 867 im vil grozzer *D.* eren *a.* 869 dehein *ADJbh,* kain *ad.* wirt *A.* sölhe *B,* al solhe *Jh.* 870 in *d.* dem *D.*

---

855 waret *C.* weyser *a.* (881) an *a.* (882) ligen *fehlt a.* (883) houptelos *C,* hawptlos *a.*

der wirt ouh dô gedâhte:
er schuof daz man in brâhte
tôt zuo disen beiden.
swie si wæren heiden,
875 doch was zerbarmen umbe sie.
daz liut dort unde hie
wüefens unde schrîens pflac.
vil manegen grôzen brustslac
sluogen in diu werden wîp: (440)
880 vil manec minneclîcher lîp
was mit grôzen leiden
von liebe gescheiden.

Sîns gebotes si wol gedâhten.
dô si Blœdelînen brâhten
885 da in der künec selbe sach,
der sun Botelunges sprach
«ôwê, lieber bruoder mîn,
mîniu lant unt diu dîn
geligent nu vil eine. (445)

877. 78 allez wüefennes pflac. (895)
vil manigen swinden brustslac
882 von liebe aldâ gescheiden. (900)

885. do in der künec selbe sach. (903)
887. 88 «ôwê, vil lieber bruoder mîn, (905)
mîniu lant und ouch diu dîn

---

878 vile manigen brustslac.

---

871 Ward ouch do gedacht *D*. ouh *B*, och *A*, *fehlt Jh.* dô *fehlt d.* 872 im *ad.* pracht *D*. 873—2278 da disiu zwei da lagen. die lut iamers pflagen. waz sol man me da von sagen, si wurden beserct uñ bigraben. an den selben stunden. die gest uñ die kunden. die da gilegen waren tot. der kunc het iamer uñ not. Also het ouch her Dietrich. umb sine recken lobelich *Jh.* 873 toten *Db.* ze *A.* leiden *D.* 874 waren *Aabd.* 875 och *A.* ce barmen *B*, zu barmen *D*, ze eparmen *a*, erzebarmen *A*, ze wainen *d.* umb *A.* 876 liute *ACD*, volck *ab.* und *AB.* 877 wueffens *A*, wffens *B*, waffens *b*, waffen *d.* und *B.* 878 grôzen *fehlt d.* 879 in] sich *b.* 880 wnnichlicher *D.* 882 lieb da *b*, vrouden *A.*

883 Sines *ADa*, Ains *d*, aines *b.* 884 dô] daz *b.* Blœdelin *Aad.* 887 owie *d.* liber *A.* brueder *d.* 888 diu minu lant *B.* 889 die lignt *Db.*

---

877 wfens *C*, wuffens *a.* 878 bruostslac *C.*

890 die herverte seine
sihet man in den rîchen.
du tæte ungüetlîchen,
vil lieber bruoder, ane mir.
swie sold ich getrouwen dir
895 daz du mînen gesten,
degenen aller besten,
ie erzurndest den muot,
daz si dich, mære helt guot,
dâ von ze tôde hânt erslagen? (450)
900 die selben helde muoz ich klagen,
wand ich in hête gesant
mîne boten in ir lant,
daz si mich sehen solden.
die triuwe haben wolden
905 und mir getriuwe wolden wesen,
die solden si hân lân genesen
und solden si vermiten hân.
wie solden si dô hân getân,
die vil werlîh wâren ie, (455)
910 dô man si strîtes niht erlie,

891. 92 siht man nu in den rîchen. (909)
du tæte unwîslîchen.
894 wie solt ich des getrouwen dir. (912)
898. 99 dar umbe si dich, helt guot, (916)
alsus ze tôde hânt erslagen?
901. 2 wande ich hete nâch in gesant
vil minneclîche in ir lant.

---

898. 99 daz si dich, helet guot,
dâ von ze tôde hânt erslagen?
901 wande ich hête gesant.

---

890 diu *B*. herfart *d*. 891 sihet *B*, sait *b*. 892 du] die *d*. het *AD*. 893 ane *A*, min an *B*. 894 getrwen *A*. 895 den minen *B*. 896 den degenen *Bb*. den aller *D*. 897 ie *fehlt Db*, wi *B*. erzurnedest *C*, erzürntest *D*, erzürn[d]estu *B*, erzurnest *Aabd*. so den *Db*. 898 mare *d*, merer *ADb*. 899 habn *D*. 900 selbe *C*. 901 wan *ADbd*. het *B*. 905 mir *fehlt BD*, die *b*. getru *A*. 906 lan han *A*, lassen han *b*, lan *D*. 907 unde *B*, wi *Db*. siz *Db*. vermitten *B*. 908 und wie *b*. dô *fehlt b*. 909 werlih *B*, weltlich *b*. warn *A*. 910 strits *C*. enlie *a*.

---

892 tæt *C*, tæst *a*. 894 an dir *C*. 899 alsust — haben *a*. 902 minniclichen *a*.

die helde enwerten ouch sich?
daz si daz verdagten mich,
daz kom von ir übermuot.
ich hete daz vil wol behuot
915 daz hie iht geschehen wære.
ouch soldestu, helt mære,
si vil pillîch hân verborn.
waz denne ob einen alten zorn
ûf si truoc daz edel wîp? (460)
920 dune soldest êre unde lîp
dar umbe niht gewâget hân.
daz ir Hagene het getân,
des weste ich wol diu mære:
swie liep si mir wære,
925 ich het in nimmer doch erslagen.
ob er vor mir ze tûsent tagen
solde hân geslâfen,
sone het ich mîn wâfen
nimmer über in erzogen. (465)
930 bruoder, nu hât dich betrogen
dîn vil tumplîcher muot.

911 si müesen ouch dô wern sich? (929)
921 durch daz niht gewâget hân. (939)
925 ich hete in nimmer drumbe erslagen. (943)
931 leider dîn vil tumber muot. (949)

---

911 si enwerten ouch sich?
921 von diu niht gewâget hân.
925 ich hete in nimmer erslagen.
931 dîn vile tumber muot.

---

911 werten *Ab*, erwerten *Dd*. och *A*. 912 verdaget *C*. 913 da kam *a*. ubermuote *C*. 914 het *Ad*, het auch *b*. 915 hie] es *d*. beschehen *d*. 916 och *A*. solstu *d*. halt mer *a*. 917 vil *fehlt Da*. pillich *B*. verloren *d*. 918 waz] untz *b*. danne *B*, denen *d*. ein alter *A*. 919 truog *A*. daz vil *b*. 920 dun *D*, du en *a*, du *d*, so en *b*. soltest doch eren *b*. und *AB*. 921 dar umb so leicht nit *b*. 922 ir] er *A*, ew *b*. Hagen *ABCDab*. 923 De *A*, das *b*. west *B*, wiste *C*. 924 lieb *B*. mir doch *A*. 925 doch *fehlt d*. 926 von *C*. 927 geslaffen *AB*. 928 son *D*, so en *Aab*, so *d*. waffen *AB*. 929 nimer *A*. geczogen *a*.

---

911 musen *C*, musten *a*. 925 ich enhett *a*. darumb *a*.

wâfen», sprach der künec guot,
«daz ich ie wart geborn!
waz ich trôstes hân verlorn
935 an in unt an den mînen!
Gunther mit den sînen
wære mir gestanden
mit willigen handen
alles des ich wolde: (470)
940 swes ein künec solde
an guoten recken hân gegert,
des wær ich wol an in gewert.
nu enist des leider niht gescehen.
ôwê daz niemen mir verjehen
945 wolt der rehten mære,
daz in sô vîent wære
Kriemhilt ir swester.
der schade und mîn laster
diu sint beidiu wol sô grôz, (475)
950 swie mich ze lebene nie verdrôz,
nu verdriuzet mich sô sêre
daz ich nimmer mêre
gerne gelebe deheinen tac:
wande ez ist der gotes slac
955 über mich ergangen.
nu ligent si gevangen,

945 wolde dirre mære. (963) mîn laster und der schade grôz.
948. 49 des ist verre deste vester (966)

945 wolde der mære.

---

932 *Absatz Bd.* waffen *AB.* schrei *Db*, sere *d.* der helt *A.* 936 Gůnther *B.* 937 weren *b*, wern *D.* 939 daz *a.* 940 swaz *D.* 941 gute *B.* begert *bd.* 942 ward ich *d.* von in wol *A.* 943 *Absatz C.* nune *C*, nun *d*, nu *ADab.* ist *vor* geschehen *a*, *fehlt C.* geshehen *A.* 944 nieman mir *A*, mir nyemand *d*, ymant mir *a.* 945 wolt *b*, wolde *ABD*, wolte *d.* rehen *B.* 946 veint *Aad.* 948 unde *B.* læster *D.* 949 beide *ADbd.* 950 lebne *C*, leben *Aad.* 951 verdrůzet *A.* 952 immer *A.* 953 lebe *ABd.* 954 wand *B*, wan *ADabd.* 956 *fehlt d.*

---

948 dester *a.* 949 groze *C.*

die sîn gewalt betwungen hât.
ie wold ich des haben rât
daz ich in niht ensolde (480)
960 fürhten noch enwolde:
nu scilte ich mîniu apgot,
sît des gewaltegen gebot
gezürnet hât sô sêre.
wa ist nu diu michel êre
965 die Mahmet unde Machazên
sô lange liezen her gestên?
swaz ich errîten kunde,
daz was bî mîner stunde
allez gar von mir bediet. (485)
970 der mir ze lebene geriet,
dar zuo juden und kristen
mit gotlîchen listen
hiez erscînen den tac,
mit den sînen er mîn pflac
975 sam ich sîn eigen wære.
nu riet mir mîn swære,
ob er mîn noch ruochen wolde,

959. 60 daz ich in niht enwolde (977) fürhten noch ensolde.
962 sît des algewaltigen gebot. (980)
966 sô lange hiezen her gestên? (984)
971 und der juden und kristen. (989)
975 als ob ich ouch der sînen wære.

---

971 und juden unde kristen.
975 sam ich sîn wære.

---

957 di sin *B*, disen *D*, die *A*. 958 ich wolt des ie *A*. *vor* haben *durchstrichen* nicht *a*. 959 ich *fehlt b*. icht *D*. 961 *Absatz ABDab*. shilt *B*, schilt *CD*. ich *fehlt D*. mineu *A*, mein *a*. aptgot *a*. 964 diu *fehlt B*. michel *fehlt b*. 965 Machmet *ADab*, Mahumet *B*, Machamet *d*. Machasen *A*, Machesen *d*, Machaven *Db*. 967 irriten *C*, erraiten *A*. 969 von] bi *D*. bedienter *d*. 970 der *fehlt d*. leben riet *d*. 971 dar zuo] beide *Db*. und der kristen *a*. 972 gǒtlichen *a*. 973 hiez *fehlt Ca*. ershinen *B*, er shinen *AD*. 974 mit der *C*. 976 riete *B*. 977 noch *fehlt ADbd*.

---

962 algewaltigen bot *a*.

daz ich mich aber bekêren solde,
ob er mir helfen wolt dar zuo. (490)
980 nu fürhte ich daz ers niht entuo,
wand ich in ouch ê betrouc.
mîniu apgot scuofen daz ich louc
sîner starken gotheit,
daz ich lie die kristenheit.
985 daz ist âne zwîfel wâr:
ich was kristen wol fünf jâr;
doch gescuofen si daz sider
daz ich mich vernogierte wider,
und wart in als ê undertân. (495)
990 ob ich nu gerne wolde enpfân
kristen leben und die rehten ê,
daz enwirt mir wider nimmer mê:
wand ich hân mich unervorht
sô sêre wider in verworht
995 daz er mîn leider niht enwil.
tûsent künege heten vil
an mîn eines swære.
ich wiste wol daz er wære
von dem aller hœhsten luft (500)

978 deih mich anderstunt bekêren solde (996)
979—992 *fehlen.*
993 nu hân ich mich unervorht. (997)

---

978 ob ich *Db.* 979 mir *fehlt B.* wolde helfen *Db.* helffen *B.* da *A.* 980 fürht *B.* erz *AD.* nicht tuo *D.* 981 wan *ADbd.* in ouch ê] och ine *A.* ê *fehlt d.* betrâuch *B.* 982 min *BDd.* apgot *fehlt d.* shuffen *B.* lâuch *B.* 983. 984 *vertauscht Ab.* 984 liez *Db.* 985. 986 *vertauscht A.* 985 wâr] wann *d.* 986 wol *fehlt A.* fumf *A.* 987 geshůfen *B*, geshuoffen *A.* 988 vernogert *b*, ver noiert *A*, vernoygieret *D*, bekerte *d.* hin wider *B.* 990 ob] auch *d.* 991 cristenliches *b.* di *B.* 992 en *fehlt Dbd.* 993 wan *ADbd.* hân *fehlt d.* mich han unerforht *B.* 995 mich *d.* nun nit wil *b.* 996 zů vil *b.* 997 an] dann *d.* 998 wiste *BC*, west *Db*, weste *A.* 999 hohsten *C*, hohesten *B*, hosten *A.* lufte *Dad*, lůfte *C.*

---

978 daz eih *C*, daz ich *a.* ander stunt mich *C*, mich *a.* 993 mich *fehlt a.*

1000 unz in die understen gruft
gewaldec swes er wolde.
dem ich dâ dienen solde,
für den getrouwe ich nimmer komen.
ditze leit hât mir benomen
1005 freude und allen hôhen muot.
mih endiuhte nu niht sô guot
sô mit den ligenden hie der tôt.»
der künec ersûft: des gie im nôt.
michels lûter er erscrê. (505)
1010 daz tet Dietrîche wê,
dem fürsten von Berne:
er hôrt ez vil ungerne.

Er und meister Hildebrant
gie dâ er den künec vant.
1015 als er Etzeln gesach,
dem gelîch er dô sprach
sam im niht arges wære.
«ach wê dirre mære,
gevreiscet man diu in daz lant, (510)

1000 unz in die undern ertgruft (1004)
1008 der künec ersûft: des gie in nôt. (1012)
1012 der hôrt iz vil ungerne. (1016)
1013—15 Er kom da er den künic sach. (1017)
1017—19 als ob im niht arges wære. (1019)
«ach wê dirre swære,
gevreischet manz in diu lant.»

1000 unz in die underen gruft

1000 und *b*. an *Db*. unndristen *d*, nideristen *D*, nidrosten *b*. grufte *Dd*. 1001 gewaltich *AC*. 1003 vor *D*. getriw *A*, entrou *D*, traw *b*. 1004 diz *BDbd*. het *a*. 1005—1242 *fehlen a*. 1005 all den *b*. 1006 mih *C*. enduhte *AC*, enduncket *D*, duncket *b*. 1007 ligenden] ligen. die *D*. der] ligen *Db*. 1008 ersûfte *BC*, erseufte *A*, ersuftzte *D*. = in *b*. 1009 michelz *A*, michel *Cb*. ershre *B*, do schre *D*, schre *A*. 1010 herren D. *b*. Dyetrichen *Db*.
1014 giengen *Ab*. da sy *b*. den künec] Etzeln *A*. 1015 Eceln *B*, den kunch do *A*. 1016 geliche *C*, geleichen *b*. 1017 im] ich *A*. argez *A*. 1018 âch *B*, sich *D*. wie *d*, owe *ADb*. = swere *D*. 1019 gevreishet *B*, gevreschet *C*, gefraischt *A*. daz] dem *d*.

1000 undern *fehlt a*. 1008 gie *fehlt C*.

1020 daz ir mit wintender hant
stêt als ein blœde wîp,
diu ir zuht und ir lîp
nâch friunden sêre hât gesent.
des sîn wir von iu ungewent,
1025 daz ir unmanlîche tuot.
nu solt ir, edel künec guot,
trœsten friuntlîche
mich armen Dietrîche.»
er sprach «wie solde ich geben trôst? (515)
1030 jâ bin ich alles des belôst
daz ich zer werlde ie gewan,
niwan daz ich den lîp noh hân
âne guote sinne.
mich hât mit unminne
1035 der gotes haz bestanden.
ich was in mînen landen
gewaldec unde rîche:
nu stên ich jæmerlîche,
reht als ein arman (520)
1040 der nie huobe gewan.»

Dô sprach der Bernære
«her künec, lât iuwer swære,

1021 stêt alsam ein blœdez wîp. (1023)
1025 daz ir sus unmanlîche tuot. (1027)
1029 er sprach «wie solde i'u geben trôst? (1031)
1033 gar âne guote sinne. (1035)
1039 reht alsam ein arm man. (1041)
1042 «herre, lât iuwer swære. (1044)

1042 lât iuwer swære.

1020 windender *Db*, wintens *d*. 1021 = blodez *Dd*. 1023 freunde *d*, vreundes *Db*. lere *D*, ere *b*. 1024 si wir *ADbd*. 1025 unmanlichen *Abd*, unmechtlichen *D*. 1026 sult *Db*. 1028 Dieteriche *B*, Dietrichen *bd*. 1029 wie *fehlt D*. sold *B*, sol *Db*. 1030 Wan ich bin *Db*. allez *AD*. erlost *AD*. 1032 niwan] nun *d*. noh *B*, *fehlt Db*. 1037 gewaltech *B*, gewaltik *A*. und *B*, her und *b*. 1038 iamerliche *B*. 1039 arm man *ACDbd*. 1040 helff *b*.
1041 *kein Absatz Db*.

1025 unmaliche *C*. 1029 ich iu gebn *C*.

und tuot dem gelîche
ob ir Dietrîche
1045 wellet helfen von der nôt.
si sint mir alle erslagen tôt
die mir dâ helfen solden
und gerne bringen wolden
wider an mîn êre. (525)
1050 jâ riuwent si mich sêre,
die nôtgestallen mîne.
jâ maht du, künec, die dîne
vil wol überwinden:
du maht noh manigen vinden
1055 der dich niht under wegen lât.
umbe mich ez leider anders stât
als du maht hie selbe schouwen.
jâ ligent si verhouwen
gevallen tief in daz pluot, (530)
1060 die durch mih lîp unde guot
sazten ûf die wâge.
in ist an einer lâge

1044 ob ir mir Dietrîche. (1046)
1046 si sint mir leider alle tôt. (1047)
1053. 54 noch vil wol überwinden: (1055)
du maht hie manigen vinden.
1057. 58 als du maht selbe schouwen. (1059)
si ligent hie verhouwen.
1061 sazten dicke enwâge. (1063)

1046 si sint alle mir tôt.
1058 si lickent verhouwen.
1061 sazten enwâge.

1044 *fehlt d.* als ob *Db.* ir] ir wolt *A.* Dieteriche *B.* 1045 welt *Db*, wænet *B*, *fehlt A.* 1047 dâ *fehlt A.* 1048 gerne *fehlt d*, mich *BDb.* pringen *B.* 1049 mîn] mir *B.* 1050 rewet *b.* 1051 notgestalen *b*, notgestalten *D.* 1052 mahtu *CD.* deinen *b.* 1054 *fehlt d.* noh *A.* 1055 wagen *d.* 1056 umbe *ABC*, um *D.* leider *fehlt d.* anders] also *Db.* 1057 maht hi selbe *B*, hie selbe maht *A*, selb (selber *d*) hie macht *Dbd.* wol schawen *b.* 1058 si] sy ser *b.* 1059 pluot *B.* 1060 mih *C.* und *B.* 1061 satzen *B.* 1062 an] uf *A.*

der tôt vil gremelîche komen
und hât si alle mir benomen.»

1065 Der künec sprach «des wil ich jehen,
ich hân gehôrt unt gesehen
und sagen von vil grôzer nôt,
daz der gemeinlîche tôt
den gewalt nie mêr gewan.» (535)
1070 der künec hiez dô tragen dan
beidiu sîn kint und sîn wîp
und sîns veigen bruoder lîp:

1064 a — m ine weiz rehte selbe wie. (1067)
ouch envriesch ich zer werlde nie
alsô manigen küenen man
als ich hie verlorn hân (1070)
sô kurzelîche tôt beliben.
alrêst nu bin ich vertriben
von guot und von lande,
sît dise wîgande
mir niht langer solden leben. (1075)
nu bin ich müedinc gegeben
ze scaden immer mêre
mit jâmer und mit sêre.»

1065. 66 Etzel sprach «des wil ich jehen, (1079)
ich hân vernomen und ouch gesehen.
1069 a—o als er uns nu hie hât getân (1084)
an so werden wîganden, (1085)
die von manigen landen
sich gesamnet heten hie.
solch wunder gevriesch ich nie
an alsô manigen küenen man.
der über al die werlde solde hân (1090)
erwelt ûz die besten
von kunden und von gesten,
sine kunden nimer sô gar her komen.
daz si den tôt hie hânt genomen,
des zergêt mîn leben in riuwe. (1095)
mîn klage ist immer niuwe
die wîl ich nu daz leben hân.»
1070. 71 zehant dô hiez er tragen dan (1098)
beidiu sîn kint und ouch sîn wîp.

1066 ich hân gevreischet und gesehen.

1063 gremliche *AC*, -en *D*, grimmikliche *d*, griweliche *B*, iemerlich *b*. 1064 hatse *C*. genumen *b*.
1065 *kein Absatz ADbd*. muoz *Db*. gehen *A*. 1066 hân *fehlt d*. gehœrt *A*. 1067 gesaget *b*. vil von *D*. 1068 gemeinlich *C*, gemeinlicher *A*, gameliche *d*. 1069 ni mer *B*, nie me *A*, niemer *C*. 1071 beideu *A*, beide *BCDbd*. 1072 sines *A*.

1064a reht *C*. 1065*f* iehn: gesehn *C*. (1093) nimmer *C*.

die wurden gepâret ûf den rê.
den liuten den wart allen wê
1075 die ez mit im sâhen.
vor dem hûse nâhen
noch vil maneger veige lac,
den ir veiclîcher tac
daz leben hete dâ benomen. (540)
1080 nu was ouch der künec komen
dâ er Îringen vant,
den mit willeger hant
des muotes unverdrozzen
Hagene het erscozzen,
1085 da er im angestlîch entran.
swie der Hâwartes man
wol strite mit dem degene
unt swie doch der starke Hagene
von im wunt wære, (545)
1090 der küene Tronegære
het den helt ze tôde erslagen.
den begunde dô klagen

1073 die wurden geleit ûf den rê. (1101)
1075 die ez mit im dâ sâhen. (1103)
1077—79 vil manic werder tôte lac, (1105)
dem sîn veiclîcher tac
sîn leben hete dâ benomen.
1084 a. b mit eime scharpfen gêre, (1113)
dâ im der recke hêre
1085—92 dâ vor vil angestlîch entran. (1115)
und swie doch Hagen der grimme man
von Îringe was worden wunt,
dar nâch kom ez an die stunt
daz in doch Hagen ze jungest sluoc.
daz wart geklaget dô genuoc. (1120)

1077 vile manic tôte lac.
1088 unde swie doch Hagene.

1073 die wurden *fehlt BDbd.* gepart *A*, gaparet *B*, gebaret *D*. den] d^{i}e *b*. 1074 den liuten wart *Bd*. 1075 in *Nb*. 1076 von *b*. 1077 manich *D*. veiger *AD*. 1078 den] *radierte Stelle B*. weichlicher *B*, weiglicher *d*, veintlicher *A*. 1079 het *A*. 1080 och *A*. 1082 willegær *B*, volliger *D*. 1084 Hagen *alle* ershozzen *BN*. 1085 daz er *d*. engestlich *D*, engestlichen *N*, angstlichen *bd*. 1086 swi *B*, wie doch *b*. der] er *D*. 1087 stritte *B*, streit *DNb*. dem *fehlt B*, den kunen *b*. 1088 swi *B*. doch *fehlt AD*. 1090 Trongære *A*, troniere *N*, troynere *D*. 1091 het den *fehlt d*. 1092 begonde *BN*. chlage *D*.

mit Etzeln dem rîchen
alsô klagelîchen
1095 der fürste von Berne:
si sâhen vil ungerne
die sîne tiefen wunden.
ouh klagete in an den stunden
der alte meister Hildebrant (550)
1100 alsô daz man ez wol ervant.
ouch hulfen klagen in diu wîp
des vil küenen Tenen lîp.
den klagete man von sculden:
nâh scœner wîbe hulden
1105 ellender man nie baz geranc.
ouch muos man im des sagen danc
daz er sô hêrlîche warp
und alsô gnendeclîche erstarp
vor maneges recken ougen. (555)
1110 sinc woldens niht gelouben
daz er Hagenen torste bestân.
het ez der helt sider lân,
sô möhter wol sîn genesen.

1094. 95 vil harte klagelîchen (1122)
von dem herren von Berne.
1098—1101 ouch weinten an den stunden (1126)
mit in diu vil werden wîp.
1103. 4 klagte man von sculden. (1129)
nâch werder wîbe hulden
1107. 8 daz er sô degenlîche warp (1133)
und alsô ritterlîch erstarp.
1111—13 daz er torste Hagenen bestân. (1137)
hete iz der recke sider lân,
sô möht er vil wol sîn genesen. »

1093 Ecele *BCNd.* 1094 klågelichen *d,* chlegelichen *AD.* 1095 Bere *d.* 1096 Besahen *d.* 1097 di *B.* sinen *ACDbd.* vil tief *A.* 1098 ouh *B,* och *A.* chlageten [in] an *B.* in an] man *b.* 1099 meister *fehlt B.* 1100 manz wol *AD.* erwant *B.* 1101 *Absatz Bd.* Ich hulffen in *d.* im *D.* 1102 thenen *N,* denen *d,* Iringe *A,* toten *D.* 1103—1106 *fehlen Nb.* 1103 cklagt *A.* 1104 nah *AB.* shœner *B.* 1106 och *A.* muose *AC,* muesse *d,* muoz *D.* 1107 herlichen *ADbd,* herlich *N.* 1108 genendichlichen *DN,* genediclich *Ad,* genädiclichen *b.* starp *Dd.* 1109 vor so *b.* 1110 sin *D,* si en *N,* si *bd.* wolden *A.* gelougen *A.* 1111 Hagen *ABDbd.* torst *Dd,* getorste *A.* 1113 mohter *C,* mochte er *DN,* meht er *A,* mocht *d.* sin wol *A.*

dô sprach der künec «ez solde wesen:
1115 jâ wære iz anders mir geseit.
ir nôt und mîn arebeit
ich hetez wol allez understân.
herre, waz het ich getân
Gunthere unt den sînen? (560)
1120 nu habent si mir der mînen
aller samt enbunnen:
nu ist ouch in zerunnen
des lebens unt der êre.»
der künec klagete sêre
1125 des starken Îringes ellen
unde sîner hergesellen.

In hiez der wirt ouch tragen dan,
und mit im drîzec sîner man,
die bî im zuo den stunden (565)
1130 ouh tôte wurden funden.

1114 Der künec sprach «iz solde wesen. (1140)
1116—18 ir nôt und ouch mîn arebeit, (1142)
daz het ich al wol understân.
jâ herre, waz het ich getân.
1120. 21 daz si mir der mînen (1146)
sô gar hânt enbunnen
1121a—h und nie ze mir gewunnen
deheiner slahte schulde;
wande ich wider ir hulde (1150)
nie niht solhes hân getân,
da ich ir haz von solde hân
sô rehte mortlîche.
die recken ellens rîche
wârn vil unversunnen. (1155)
1125. 26 daz Îringes ellen (1159)
und sîner hergesellen.

1120. 21 daz si mir der mînen
gar habent enbunnen.

1114 der künec] er *A*. 1115 iz *BN*, *fehlt D*. mir annders *d*. mir] nie, *dann radiert*, *N*. 1116 ir tot *A*. arebeit *C*. 1117 ich het iz wol allez *B*, het ich w. a. *Nd*, het ich als wol *b*, hette w. a. *D*, het ich wol *A*. 1119 Gůnther *B*, Gunthern *D*. 1120 han *N*. 1121 erbunnen *N*, enwunnen *d*. 1122 och *A*. 1124 klaget *Cd*. 1125 ellen] not *D*. 1126 und der (under *b*) sinen gesellen [tot *D*] *DNb*.

1127 *kein Absatz C*. och *A*. 1129 zuo] in *B*. 1130 ouh *B*, och A. tot *Nd*. waren *BDNbd*.

1117 allez *C*. 1118 hete *C*. (1155) waren *C*.

dô man si gebârôt
dannen truoc als er gebôt,
dô vant der künec hêre
noch der recken mêre,
1135 Gunthern den künec rîchen
ligen jæmerlîchen
dâ imz houbt was abe geslagen:
den begunden si dô klagen.
als in Ezel der künec sach, (570)
1140 der fürste senlîche sprach
«ôwê, lieber swâger mîn,
sold ich dich wider an den Rîn
wol gesunden senden!
daz ich mit mînen henden
1145 hete daz ervohten,
do si selbe niene mohten.
des wolde ich immer wesen vrô.»

Her Dietrich der sprach dô
«her künec, von sînen schulden. (575)

1131—34 *fehlen.*
1136—38 si funden ligen jæmerlîchen (1166)
da imz houbet ab geslagen was.
hie nidere vor dem palas
in zeigete meister Hildebrant.
schiere heten si in bekant. (1170)

1139—41 als in Etzel gesach, (1171)
der künec senlîche sprach
«ôwê, vil lieber swâger mîn,
solde ich dich wider über Rîn (1174)
1149 deist sîn selbes schulde; (1181)

1137. 38 dâ imz houbt was abe geslagen,
hie nidere vor deme gadem.
1139 als in Etzele sach.
1149 daz ist sîn schulde;

1131 da *N.* geparet *d.* 1132 danne truog *A.* 1133 da *A.* 1135 Gûnthern *B*, Guntheren *A*, Guntherren *d*, Gunther *CDNb.* künec *fehlt A.* riche *D.* 1136 -liche *D.* 1137 im daz *BDNbd.* houpt *AN.* abe *N.* 1138 di *B.* begonden *BN.* 1139 also *b.* der chunk Ezel *A.* 1140 seneliche *D*, seneclichen *N*, sem'lichen *b*, snelleclichen *A.* 1141 owi *B.* geswie *b.* 1142 sol *d.* wider *fehlt B.* 1144 mit] von *A.* 1145 het *A.* 1146 nine *BN,* nicht en *D.* 1147 imer *A.*
1148 *kein Absatz ADNb.* ditherich *N.* der *fehlt ADd.* abr do *D.* 1149 hœr *D.*

1137 do *C.* houbt *C.* 1139 Ezele *C.*

1150 nâh iuwern grôzen hulden
rang ich alsô sêre,
daz ich den helt niht mêre
wol gesparn mohte,
wand ez mir niht tohte.
1155 dô si uns aller unser man
heten âne getân,
dô schalt mich von dem sal
Hagen der übermüete her ze tal,
zuo allem mînem sêre, (580)
1160 daz ichz in niht mêre
leider kunde vertragen.
dô mir mîn volc lac erslagen
und iu, herre, iuwer man,
den künec ich vlêgen began
1165 daz erz reite zeiner süene.
Hagene der küene

1150. 51 wand ich durch iuwer hulde
ranc alsô sêre.
1157. 58 ihn weiz ouch wes ich engalt (1189)
daz mich Hagene beschalt.
1160. 61 daz ich ez niht mêre (1192)
vor laster kunde vertragen.
1164—80 Gunthern vlêgen ich began (1196)
daz erz reite zeiner suon.
Hagene enwoldes niht tuon,

1150. 51 wand ich nâch iuwern hulden.
ranc alsô sêre.
1157. 58 dô schalt mich von dem gademe
der übermüete Hagene.
1160 daz ichz niwet mêre
1165 daz erz reite zeiner suone.
Hagene der küene

1150 nah *A*. 1151 ranc ich *D*, Bant ich in *N*. 1152*f*. mere. Niht *A*. 1154 wan *ADbd*. er *d*. nicht en *DNb*, niene *A*. 1158 Hagene *d*. der ubermuote *A*, der ubermute *N*, der ubermuot *bd*, *fehlt D*. 1159 ze allen *A*. mime *C*, minen *A*. 1160 ich *BDNb*. in *fehlt b*, im *DN*. 1161 chund (*Zeilenschluß*) *B*. 1162 da *N*. lager *A*, ward *D*. 1163 iwerr *B*. 1164 Der chunich in flehen *D*. flehen *N*, klagen *d*. 1165 ræit *A*, redete *DNb*, riete *B*, trůeg *d*. ze einer *AB*, zuo der *DNb*. suone *AD*, sune *BN*. 1166 Hagen *alle*. der vil *D*.

(1198) Hagenen enwoldes *C*.

des vrides niht enwolde.
er sprach zwiu er in solde,
sît daz die beide lægen tôt, (585)
1170 Gîselher und Gêrnôt,
unde daz mîn Hildebrant
het von Burgonden lant
ze tôde Volkêrn erslagen.
er begunde ez sêre klagen,
1175 daz im Hildebrant entran
da er die wunden gewan:
want die sluoc im Hagene
hie ûze vor dem gademe
durh vlinsherte ringe, (590)
1180 dem küenen getelinge.

Dô bat ich Gunthêre,
daz er durch sîn êre
gedæhte an alle mîne nôt,
daz ich unz an mînen tôt
1185 sînen vride bære,
daz er dîn gîsel wære
und ouch, künec, der mîne,
daz ich in zuo dem Rîne
gesunden wolde bringen. (595)
1190 dô het er des gedingen,
er lieze niemen hie genesen.

do ich in mînen vride bôt:
erjach, sîn wære nehein nôt;(1200)
waz im der vride töhte
oder wes ich in helfen möhte:
sine sæhen niemen bî mir stân
wan mich unde mînen man.» (1204)

1168 zweu *A*, wartzuo *DNb*. in *B*. 1169 die *fehlt D*. lagen *Bb*, degen *d*. 1171 unt *B*, und *ADd*. mîn] min her *A*, min alter *BNbd*, min neve *D*. 1172 het *bis* Hildebrant (1175) *fehlt B*. Burgonde *Ab*, burgoni *N*. 1173 zu tode volkern *DNd:* volkern ze tode *Ab*. 1174 ez *fehlt DNb*. 1175 entrat *d*. 1177 wan *ADNbd*. di sluoch *B*. hagne *A*. 1178 uzen *DN*, auss *b*. 1179 durch die flinsherrten *b*. ringen *DN*. 1180 getelingen *D*, gottelinge *bd*, gotelingen *N*.

1181 *kein Absatz DNb*. Guntheren *b*. 1183 an alle sine *A*, aller miner *D*. 1184 bis *b*. 1185 brid *d*, fride imer *A*. 1186 min (d über m) *D*. geselle *A*. 1187 och *A*. 1188 Rin *A*. 1190 des] des kainen *b*. 1191 ern *C*. liez *AD*. nieman *AN*.

daz möhte ouch vil wol sîn gewesen,
wær gerastet im sîn hant.
jâ sluoc mich der wîgant,
1195 daz wizzet, drî stunde nider,
sô daz ich vil kûme wider
mich erholte mit mîner kraft.
dô ernerte mich mîn meisterschaft
und mîn wol geruowetiu hant, (600)
1200 daz ich den fürsten gebant
mit einer verchwunden.
ich bevalch in zuo den stunden
Kriemhilde mîner vrouwen.
wie mohte ich des getrouwen
1205 daz si den helt hieze slân?
ich hete ungerne daz getân,
daz ich in gæbe in den tôt.
ez wart gemêret im sîn nôt
von sîner swester zorne. (605)
1210 hie lît der wol geborne.»

Der künec dô weinende sprach
«ôwê daz iz ie geschach,

1195—97 daz wizzet, drîstunt dernider.. (1219)
des erholt ich mich sider
vil kûme mit mîner kraft.
1203—5 mîner frouwen bî der hant. (1227)
wie solde ich, sprach der wîgant,
getrouwen daz si in hieze slân?
1208 jâ wart gemêret im sîn nôt. (1232)
1210 sô starp der wol geborne.» (1234)
1211 Der künec weinende sprach. (1235)

1195 daz wizzet, drî stunt nider,
des ich vile kûme sider

1192 moht *AB*. och A. vil *fehlt DNb*. 1193 wære *ACd*. geruowet ·nu sin *D*. 1194 sluog *C*, sluege *A*. 1195 drie *B*. stunden *A*, stunt *BDNbd*. 1197 erholte mich mit *A*, mich erholte *b*, erholt mit *d*, iirholte mich *N*, er wolde mich *D*. 1198 *fehlt d*. ernert *CD*, nerte *B*, merte *A*. 1199 uñ wol min *A*. gerẘetiu *BC*, gerůwnte *A*, geruote *DNd*, gerůet *b*. 1202 hie bevalch in *B*. 1203 Crimhilden *D*, Chrimhilt *A*. 1204 moht *B*. 1205 hiez *ANbd*, liezze *D*. ilan *d*. 1206 hete *C*. 1208 *fehlt d*. wart *fehlt B*, waz *b*. gevneret *N*. sin tot not *N*, sin tot *A*. 1210 hie] iz *D*. diu *A*.
1211 *kein Absatz d*. 1212 iz *BN*.

mîn grüezen im unt sînen man.
wær ez mir ê kunt getân,
1215 si müesen alle sîn genesen.
tiwerr helde kunden wesen
ninder ûf der erde:
ez wæne ouch immer werde
sô manec küener wîgant. (610)
1220 des ligent elliu mîniu lant
in jâmer und in vreise.
jâ ist vil manec weise
dâ heime in ir rîchen,
die si nu pillîchen
1225 mit freuden solden enpfân.
nune mac ich ungeklaget lân
niht den mînen vîant.»
dô sprach meister Hildebrant
«herre, nu lâzet iuwer klagen, (615)
1230 und heizt den fürsten hinnen tragen.»
dô sprach aber her Dietrîch
«helt alsô lobelîch

1216 küener helde kunden wesen (1240)
1218. 19 und wæn ouch immer werde (1242)
sô manic tiwer wîgant.
1221. 22 in jâmer und in vreisen. (1244)
si habent vil manigen weisen
1224 die si nu vil billîchen (1248)
1229 «herre, lâzet iuwer klagen. (1253)
1231 dô sprach aber Dietrîch. (1255)

1221. 22 in jâmer und in vreise.
si habent vil manigen weisen.

1214 und wer *b*. were ze mir. ê *A*. 1215 muosen *A*. 1216 tuw[r]er *N*, teuwer *D*, tiur *Ad*. konden *N*, chunde *Dd*, chunne *A*. 1217 nindert *b*, nirgen *D*. 1218 ez] ich *DNb*. ouch *fehlt A*. nimmer *N*. 1219 maniger *Nbd*. 1222 jâ] da *A*, des *DNbd*. 1223 irm *D*. riche *DNb*. 1224 billiche *DNb*. 1225 solde *N*. 1226 nu en *AN*, nu *Dbd*. mage *C*. ungechlagt *A*, ungecleit *N*, ungeclaidet *b*. 1227 nich *Db*. veynt *b*. 1230 heizet *ABCN*. hinne *A*, hin *DN*, von hinnen *d*. 1231 aber der herre *A*, der herre *d*. ditherich *N*. 1232 ein helt *DNb*. alsô] so rechte *N*. loblich *A*.

wæne ie würde geborn,
sô der edel ûz erkorn,
1235 und enwirt ouch nimmer mêre:
des riuwet er mih sêre.»

Dô sprach der Botelunges sun
«leider jâ muosen si daz tuon
daz mir ze scaden ist bekumen (620)
1240 (ouch hânt sis selbe kleinen frumen),
do si wurden bestanden
von mînen wîganden.
nu riuwent si mich beide.
von schulden ist mir leide
1245 umbe mîne recken unde sie,
daz ich sô manegen helt hie
hete die ez verdageten,
daz si mirz niht ensageten.»

1233—36 der wæne immer werde (1257)
geborn ûf der erde
von sô hôher gebürte
oder immer swert gegürte. (1260)
des jâmert sêre mînen muot.
jâ riuwet mich der helt guot.»

1240—43 des ich lützel frume hân
genomen (1266)
an mînen wîganden,
daz si wurden hie bestanden.
des riuwent si mich beide. (1269)
1245 mîne recken und ouch sie. (1271)
1247. 48 hete die mihz verdageten (1273)
und mirz niht ensageten,
1248 a. b di doch wisten diu mære: (1275)
des lîde ich dise swære.»

1233—36 wæn ie geborn würde
von sô hôher gebürte
und ouch nimmer werde:
des riuwet er mich sêre.»
1240 ouch hânt sis lützelen frumen.

1233 wænne *D*, wenne *A*, wann *bd*, ich wæne *BN*. ward *d*. 1234 sô] sam *D*. 1235 wirt *Ad*, inwirt *D*. och nimer *A*. 1236 nu *B*.
1237 *kein Absatz DNb*. der] aber *b*. suon *C*. 1238 muesen *A*, musen *BC*, muzen *N*. daz] es *b*. 1239 shaden *AN*. bechomen *B*, benomen *A*. 1240 och *A*. habent *d*, haben *N*. siz selbe *A*, si sin *DNb*. 1243 si mich] mich die *BDNbd*. 1245 min *AD*. und *B*, uñ umbe (um *N*) *ADNb*. 1246 helt] recken *b*. 1247 heten *B*. verclageten *d*. 1248 mir ez *B*.

1240 fruom *C*. 1243 rewen *a*. 1245 min *a*. 1248 mir ez *a*. 1248 a westen *a*.

dô sprach meister Hildebrant (625)
1250 «nu seht wâ der vâlant
liget der ez allez riet.
daz manz mit guote niht ensciet,
daz ist von Hagenen schulden.
ze mîner vrouwen hulden

1253—59 dâ ist Hagen schuldec an. (1281)
er morte mîner frouwen man
niwan durch haz und durch nît.
daz habt ir wol vernomen sît.
er pflac vil grôzer übermuot (1285)
und nam ir allez ir guot,
ich mein der Nibelunge hort.
dâ von habt ir wol gehôrt:
sîn was âne mâze vil,
als ich iu nu sagen wil. (1290)
sîn wart nimmer deste min,
swie vil man sîn gæbe hin:
in kunde niemen erseigen.
der was Kriemhilde eigen,
wand er ir morgengâbe was. (1295)
dô Sîvrit langer niht genas,
hin ze Wormez ir der hort quam.
dô, si in in ir gewalt nam
und in ir kamere hiez enpfâhen,
ir brüeder iz übersâhen (1300)
mit schanden lasterlîche
daz Hagen die tugende rîche
von dem horde gar verstiez
und ir des niht belîben liez.
er versancten allen in den Rîn. (1305)
des solte niht geschehen sîn,
er soltez billîch hân bewart.
dâ von si im sô vîent wart
daz si in vor manigen tagen
vil gerne het gefrümt erslagen, (1310)
möhte siz gefüeget hân.
dô solt er pillîch haben lân
die reise her in Hiunen lant,
wande im was vil wol erkant,
swie siz ane getrüege, (1315)
daz man in drumbe erslüege.
dô volgter sîner übermuot.
des lît vil manic recke guot
tôt von den schulden sîn.
ez weiz ouch wol der herre mîn, (1320)
daz si Hagen den einen man
gescheiden hete gern her dan.
done kundes leider niht geschehen.
wir hôrten si des beide jehen,
daz ir vil leit wære (1325)
ob ieman keine swære
von ir schulden solde hân
niwan der einige man:
daz hete si gerne geprouwen.
wer mohte des getrouwen (1330)

1249 *Absatz C.* 1251 lig^e^t *N*, ligt *A*, lit *BCd.* iz *C.* 1252 niht enshiet *A*, nine schiet *B.* nicht mit gute entshiet *N.* 1253 vol *D.* Hagen *ADNb.* 1254 ze *fehlt d.*

(1283) nur *a.* (1287) meine *C.* (1288) habt *fehlt a.* (1289) anmassen *a.* (1291) dester minner *a.* (1294) krimhilden *a.* (1295) wann *a.* (1297) hin *fehlt a.* (1299) chamere *C*, keiner *a.* (1301) lesterlichen *a.* (1302) tugend rich *a.* (1305) sanckten *a.* (1308) veind *a.* (1309) in *fehlt a.* (1311) möcht sy ez *a*, mohtez si *C.* (1312) pilliche habn *C.* (1314) wann *a.* (1315) sy ez an *a.* (1316) darumb *a.* (1317) seinē *a.* (1318) helt *a.* (1322) het gern geschaiden *a.* gerne *C.* (1323) do *a.* geschehn *C.* (1326) kein *a*, deheiner *C.* (1327) schulde *C.* (1328) nur *a.*

1255 si möhten wol sîn bekomen.
her künec, jâ het wir vernomen
harte wol diu mære.
wir heten iuwer swære
vil wol understanden. (630)
1260 mîner vrouwen anden
den wolde rechen Blœdelîn.
des solde niht geschehen sîn.
hie ist übele gebouwen.
wer mohte des getrouwen
1265 daz alsô manec küene man
hie den lîp solde lân
durch den Sîfrides tôt,
unt daz diu ungefüegiu nôt
in iuwerm hove solde ergên? (635)
1270 ine kan mihs anders niht verstên,
wan daz die helde ûz erkorn
den vreislîchen gotes zorn
nu lange her verdienet hân.
done kundez langer niht gestân
1275 über ir zil einen tac:
dô muosen si den gotes slac

daz ez zuo der rede solde komen?
wir heten anders wol benomen
uns bêdenthalp die swære
daz wir diu starken mære
wol heten understanden. (1335)

1261 wolt dô rechen Blœdelîn. (1337)
1262—82 daz was gar ein unsin. (1338)
er solt iwer geschônet hân,
alsô mîn herre hât getân. (1340)
sine kundes in nie erbiten.

1259 wol understanden.

1255 Mohten si wol sin chomen *A*. 1256 heten *Nd*. 1261 den] die *D*. rêchen *B*. 1263 ubel *ADb*. gebouwen *bis* (1266) lân] gepûende lan *d*. 1264 solde *DNb*. 1265 chuener *Db*. 1267 durch den] durch hern *D*, von *A*. 1269 an *d*. sold *B*. 1270 ich en *A*, ich *DNbd*. michs *BNbd*, mich *D*. nit anders *b*. 1271 want *B*. 1272 freishlichen *N*, fraysliches *d*. 1273 verdient *A*. 1274 do en *ADNb*, da *d*. chondez *B*, konde iz *N*. getan *d*. 1275 ein tack *A*. 1276 gotes *fehlt A*.

(1332) vernomen *a*. (1333) uns] und *a*. (1340) het *a*. (1341) sy en *a*.

lîden durch ir übermuot.
des ligt hie manec helt guot,
der in manegem sturme herte (640)
1280 sich dicke wol erwerte,
und sint nu hie erstorben.
daz hânt si in selbe erworben.»

Dô sprach der künec rîche
in leide güetlîche
1285 «nu heizet balde Hagen
zuo Gunther sînem herren tragen
und zuo den anderen hin.
ôwê deich inder lebendec pin,
daz müeze got erbarmen; (645)
1290 und lâze mih vil armen
leben nu niht mêre

het Blœdelîn den strît vermiten,
so enwær niht übels hie geschehen,
des wil ich iu für wâr wol
jehen.» (1344)

1285—91 «jâ saget ir mirz ze spâte
nuo. (1347)
hete man mirz gesaget duo,
ez het bewart wol mîn sin.
nu traget in», sprach der künec,
«hin (1350)
zuo Gunther dem swâger mîn.
daz müeze got geklaget sîn
und müez in ouch erbarmen
daz er mih vil armen
niht lâze leben mêre. (1355)

1285—89 «nu heizet balde Hagenen
zuo den andern degenen
und zuo Gunther tragen hin.
daz müeze gote geklaget sîn
und möhte in erbarmen.

1278 lit *BDNb.* helde *d.* 1279 sturm *AB.* 1280 enwerte *A*, ernerte *D*, het ernörte *b.* 1281 und] die *N*, nun *b*, von *d.* nu] sy *b.* 1282 in *fehlt b.* selben *A*, *fehlt d.*

1283 der *fehlt B.* 1284 leit *N.* vil guetliche *DN.* 1285 heiz ot *DN*, haisse *b.* 1286 Gunthere *N*, Gunthern *D*, Guntheren *b.* 1287 andern *ADNbd.* 1288 daz ich *ADNbd.* indert *N*, *fehlt D.* lebentich *A*, lebende *N.* 1289 m°hte *Bd*, mehte *A.* 1290 lieze *ABd.* 1291 lebn *B.*

(1342) Blœdel *a*, Blodelin ein *C.* (1343) wære *C.* (1344) daz *a.* wol *fehlt a.* (1347) sagte *C*, sagt *a.* (1355) lebn *C.*

in disem grôzen sêre,
daz mich neme der tôt:
des wær mir», sprach der künec, «nôt.»
1295 dô die liute Hagenen sâhen,
si begunden zuo zim gâhen:
im wart gevluochet sêre.
ir vreude und ouch ir êre,
der was vil von im verlorn. (650)
1300 die liute reiten durch ir zorn,
ez wær von sînen schulden.
wider niemens hulden
het er dâ niht getân,
het diu künegîn daz eine lân
1305 daz si Blœdelînen
Hagenen den bruoder sînen
ze tôde niht het heizen slân:
sone wær es alles niht getân.
dô werte sich der wîgant, (655)

1293 daz mich neme ouch der tôt. (1357)
1295—97 dô die liute sâhen Hagen (1359)
dort hin zuo den andern tragen,
dô wart gefluochet sêre.
1300—18 ir gnuoge sprâchen durch ir zorn (1364)
«dirre vil unsælic man
hât uns den schaden hie getân
an unsern hôhen mâgen,
die disse hoves pflâgen.
sîn bruoder der sluoc Blœdelîn,
dô er mit den recken sîn (1370)
dort ûze mit den knehten streit.
des muosen helde vil gemeit
ir werdez leben hie verlân.
dô Dancwart brâhte dan

1295. 96 dô die liute sâhen Hagenen
tragen zuo den andern degenen.

1292 grozem *A*. 1293 næme *Bd*, hin neme *DNb*. 1294 wære *BACN*. 1295 Hagen *ADb*. 1296 begonden *BN*. zuo im *ADNbd*. 1298 och *A*. 1300 redeten *N*, rieten *B*. 1301 iz *N*, ir *b*. wære *BADNd*. 1302 niemans *ANb*, niemannes *D*, nyemand *d*. 1303 nichtes nicht *b*. 1304 chůneginne *B*, chuniginne *AN*. ein gelan *Db*. 1305 Blœdelin *A*, plodeline *b*. 1306 Hagene *B*, Hagen *ADNb*. sin *Ab*. 1307 het *fehlt A*. 1308 so en *ANb*, so *Dd*. ez allez *ADN*, es anders *b*. 1309 Des *D*. wert *A*, wert auch *b*.

(1364) genuge *Ca*. (1368) diss *a*. (1371) den *fehlt C*. (1372) musten *a*. (1373) lebn *C*. (1374) Danchwarte *C*.

1310 daz die von Burgonden lant
muosen komen in den strît,
dâ von vil manec wunde wît
sider wart gehouwen.
ez was alsô gebrouwen
1315 von des tiuvels sculden.
nâch niemannes hulden
kunden si gewerben:
des muosen si ersterben.

Mit der rede giengen dan (660)
1320 der künec unt die zwêne man
mit wüefendem lûte,
da her Dietrich sîner trûte
manegen recken ligen vant.
ûzen vor des sales want
1325 sach er einen hie ligen:
sîne ringe durchsigen
wâren von dem pluote.
dô sprach der helt guote

ze hove disiu mære, (1375)
waz dort ergangen wære,
des muosen wir engelten sint.
dô sluoc mînes herren kint
disse vâlandes hant.
daz er ie kom in daz lant, (1380)
daz schuof des übeln tiufels nît.
dâ von vil maniger nu lît
der guoten wîgande
tôt in disem lande.» (1384)
1320 der künec und ouch die zwêne man. (1386)
1322. 23 da der künec sîner trûte (1388)
noch manigen recken ligen vant.
1325 sâhens einen hie ligen. (1391)

1310 von] zuo *A.* Burgonde *Ab.* 1312 manige wunden *A.* 1314 wart *N.* 1315 tievels *A.* shulden *AN.* 1316 niemans *ANbd,* niemens *B.* 1317 chunde *BNd.* 1318 *fehlt b.* muost *d.*

1319 *kein Absatz ad.* Sit *A.* 1320 di *B.* 1321 Mit ir *D.* wfendem *C,* wffendem *B,* wuffendem *N,* wueffen dē *A,* wuffenden *D,* rueffendem *d,* waffendem *b.* leute *D.* 1322 Da er *b.* sine *B.* treute *D.* 1324 vor] an *A.* sals *B.* 1325 sag *b.* hi *B,* helt *A.* 1327 warn *AC.* pluote *B.*

(1377) must *a.* (1379) diss *a.* 1323 vant ligen *a.* 1325 eine *a.*

«Hildebrant, wer ist daz?» (665)
1330 er antwurt im âne haz
«herre, daz ist Volkêr,
der uns diu grœzesten sêr
hât mit sînen handen
gefrümt in disen landen.
1335 er hât gedienet sô den solt,
daz ich der sêle nimmer holt
wol werden nemac.
er sluoc mir einen nîtslac
ûf die mîne ringe, (670)
1340 daz der mîn gedinge
zem lebne was vil kleine.
der helt bestuont mich eine:
ih het ouch in bestanden.
küener helt zen handen
1345 videlens nie mêr began.
het mich gescheiden niht her dan
Helpfrich, daz wil ich iu sagen,
sô hete Volkêr mich erslagen.»

1329—31 «her Hildebrant, wer ist daz? (1395)
verhouwen ist sîn helmvaz.»
er sprach «daz ist Volkêr.
1337 wol dar umbe werden mac. (1403)
1342—45 er bestuont mich aleine. (1408)
küener helt zen handen
in allen kristen landen
videlns noch nie mêr began. (1411)
1347 Gelpfrât, daz wil ich iu sagen. (1416)

1330 Hildebrant der alde sprach
«herre, daz ist Volkêr.

1329 war ist *d.* 1330 antwurtet *d.* im *fehlt b.* an *B.* 1332 die *ADN,* da *d.* grozisten *CN,* grœsten *A,* grozlichen *Da,* grossen *d.* 1334 gefrumt *AN.* den *b.* 1335 gedient *C.* also *a.* 1336 sêle] selbe *d.* immer *Aa.* 1337 ne *fehlt d,* en *DNb,* niene *A.* 1338 sluoge *C.* æinen slach *A.* 1339 minen *CDNabd.* 1341 lebene *N,* helm *a.* 1342 bestuont *fehlt b.* 1343 ih *B, fehlt b.* och *A,* ich *b.* 1344 chuoner *A.* zu den *N.* 1345 videlns *ADN.* ni mer *B,* er auch nie *b.* 1346 hete *C.* nit geschaiden *b.* 1347 Helfrich *N, fehlt d.* 1348 het *ADN.* mich volker *DNab.*

1345 mêr *fehlt a.*

«Ôwê», sprach der künec rîch, (675)
1350 «sîn zuht diu was sô lobelîch,
dar zuo vil manlîch gemuot,
daz ez mir immer wê tuot
daz er noh solde ersterben,
und sô gâhes verderben.»
1355 Etzel dô vrâgte mære,
wann er geborn wære.
dô sprach meister Hildebrant,
er hete bî Rîne daz lant
mit Gunthere besezzen: (680)
1360 «der helt vil vermezzen
was von Alzeye erborn.
sîn manheit ûz erkorn
diu ist alze fruo gelegen.»
dô klagt her Dietrich den degen:
1365 durch sîn getriuwelîchen muot
weinte in der helt guot.
«waz klaget ir?» sprach dô Hildebrant:

1350. 51 sîn manheit was sô lobelîch (1416)
und sô ellenthaft sîn muot.
1355—58 wand er was noch ein junc man.» (1421)
Etzel vrâgen dô began
umb den recken mære,
waz geslähtes er wære.
«er was ein edel vrîman, (1425)
als ich iu wol gesagen kan»,
sprach dô meister Hildebrant.
«er hete ze Rîne daz lant (1428)
1362—66 nu hât leider hie verlorn (1432)
sîn leben al ze fruo der degen.
nu ruoche got der sêle pflegen.»
durch sînen tugentlîchen muot (1435)
sô weinten si den helt guot.

1349 *kein Absatz DNab.* kunch riche *A.* 1350 diu *fehlt A.* sô *fehlt BNb,* lobiche *A.* 1351 dar zuo vil] und ouch so *DNb.* menlich *DN,* manig *b.* 1352 er *a.* 1353 noh *B.* 1354 und *fehlt ABd.* gachs *b.* 1355 Etzele *d.* dô] der *B.* fragt *A.* 1356 von wann *b*, von wanne *A*, von wannen *DNd.* 1357 der meister *d.* 1358 es *d.* 1359 Gůnther *Ba*, Gunthern *Db.* 1360 helt *fehlt A.* 1361 alzey *AB*, altzaye *d*, alseye *a*, Altzye *D*, alazie *N*, alary *b.* geborn *ANd.* 1362 «*wahrscheinlich* diu ûz erkorn» *Lachmann.* 1364 chlagte *AB*, klaget *d*, clagete *N.* 1365 sinen *ABNd.* getriulichen *ADd*, trewlichen *b.* 1366 wainet *A*, beweint(e) *DNb.* 1367 dô *fehlt Aa.*

(1421) wann *a.* (1423) umbe *C.* (1424) geslechtes es er *a.* 1365 tugentreichen *a.* 1366 beweinten *a.*

«uns hât diu Volkêres hant
gescadet hie sô sêre, (685)
1370 daz wir ez nimmer mêre
kunnen überwinden.
der dînen ingesinden
er eine hât wol zwelve erslagen.
gote wil ich des danc sagen
1375 daz er langer niht genas.
do ich pî im in dem sturme was,
sô sêre werte sich der degen,
ez dôz alsam von donreslegen.
idoch verhiu ich in sît: (690)
1380 dise wunden alsô wît
im sluogen mîne hende.
daz er in ellende
vor mir veiger ist gelegen,
des muoz ih siuften umben degen,
1385 wand ouh ich ellende bin.
der sîn vil hôhvertiger sin
der scadet uns immer mêre.
er warp nâch ganzer êre.

1370—73 daz duz nimmer mêre, (1440)
helt, überwindes.
des unsern ingesindes
er ein wol zwelfe hât erslagen. (1443)

1385 wand ich ouch ellende bin. (1455)
1388 an manigem recken hêre, (1458)
1388 a. b den uns sîn hant hât erslagen, (1459)
die wir nimmer mêr verklagen.

1368 het *N.* volkers *ABCNa.* 1369 geshadet *BN*, geschaidet *d.* 1370 immer *b.* 1371 chunden *Abd.* 1373 hat er eine wol *N.* zwelf *Ad.* 1374 gote *CN.* genade *DNb.* 1375 lenger *Db.* niht] ge *b.* 1376 pi im *B.* in in dem *B*, in *ADNbd.* sturmen *b.* 1378 doset *d.* als stim̄ von *b.* donr *D*, doner *ANabd*, dorn *B.* 1379 idoh *B.* verhiwe *A*, verhieu *N*, verhieb *D*, verhaw *a*, verhaut *b*, verhauwet *d.* im *a.* 1380 disen *N.* 1381 in *Da.* hene *D.* 1382 in dem *a.* 1383 vor mir *fehlt a.* 1384 ih *C.* seuften *Aa*, siufen *B*, siuftzen *DN.* umb den *Abd*, um den *DN.* 1385 wande *C*, wan *Dab*, und *Ad.* ich *fehlt C.* ich ouch (och *A*) *ANb.* 1386 der *fehlt DNb.* hochvertic *Nd*, hochfartig *b*, hohvertliche *C.* 1387 scadet *C*, shadet *A*, schadt *B*, schaydet *d*, geschadet *DNb.* nimmer *DNb*, nie *A.* 1388 grozer *DNbd.*

1370 du ez *a.* 1371 uberwindest *a.* 1373 eine *C*, allein *a.* zwelf *a.* 1388 a der uns dy hat erslagen *a.* 1388 b mêr *fehlt a.*

durch daz er videlen kunde, (695)
1390 daz volc in zaller stunde
hiezen einen spileman:
als ich iu wol gesagen kan,
er was von vrîen liden komen,
und het sich daz an genomen
1395 daz er diente scœnen vrouwen.
nu ligt von im verhouwen
sô manec edel wîgant,
daz nie videlæres hant
daz wunder mê geworhte, (700)
1400 als der unervorhte
in disem sturme hât getân.
des muoz mîn herze vreude lân.»

Der künec hiez in dannen tragen,
dâ der wuof unt daz klagen
1405 dort bî den andern was.
hey waz man ir sît las,
der stolzen helede guote,

1390 die liute in zaller stunde. (1462)
1392—95 er was gar ein hübesch man (1464)
und diente gerne frouwen.
1401. 2 in disem strîte hât getân, (1471)
die wîl er sîn leben mohte hân.
1405 dort ob den andern was. (1475)

1390 daz liut in zaller stunde
hiez einen spileman.
1402 owî waz vreuden er mir nam!

1389 daz er] des *d.* videlen *Nd.* 1390 ze aller *A*, tzu alter *N.* 1391 hiez *A*, hiez niwan *DNb*, in hieszen *a.* spileman *C.* 1393 vreien *A.* lewten *b.* 1394 hatte *D*, hette *d.* daz] des *d*, dar zuo *b.* 1395 shœnen *AN.* 1396 nu] und *d.* lît *BCDNd*, l. hie *b.* in *d.* 1397 edele *N.* 1398 vidlæres *B*, videlærs *C*, videlers *A.* 1399 mê] mer *CDd*, ni *B.* 1400 also *CDN.* under vorhte *A.* 1401 disen *b.* sturm *AD*, sturmen *b.* 1402 muos *A.* lân — 1403 dannen *fehlt d.*

1403 *kein Absatz Da.* danne *A*, dann *a.* 1404 do *N.* 1405 Da *DNb.* da was *D.* 1406 ey *b.* sît *fehlt d.* 1407 helede *C.*

1390 z *fehlt a.* 1392 hübsch *a*, hobesch *C.* 1395 dienet *a.* 1402 wile *C.* lebn *C.*

dar nâh ûz dem pluote!
die funden si dar inne. (705)
1410 mit leide in unsinne
gie dô der Bernære
und schouwet sîne swære.
der êrste den er dâ vant,
daz was von Burgonden lant
1415 Hagenen bruoder Dancwart,
der vil manegen rinc scart
gemachet het dar inne.
man saget daz vil grimme
von Tronege Hagen wær über al. (710)
1420 doch sluoc ir in dem sal
Dancwart der degen ziere
mêr danne Hagenen viere.
«er riuwet mich», sprach Dietrîch,
sîn muot der was sô tugentlîch:
1425 ob ez ein künec wære,

1408 mit jâmer ûz dem bluote. (1478)
1412. 13 über die helde mære. (1482)
der êrste den er dâ vant,
1417—21 darinne het erhouwen, (1487)
als man wol mohte schouwen
an manigem helde mære.
man saget daz Hagen wære (1490)
vil grimme mit sînen slegen.
doch sluog ir der wâre degen,
Dancwart der vil ziere. (1493)
1425 ob ez künec wære. (1497)

1408 ûz deme pluote.
1412 klagende harte sêre.
1417—21 gemachet het dar inne.
man saget daz vil grimme
wær von Tronege Hagene.
doch sluoc ir in dem gademe
Dancwart der ziere.

1408 pluote *B*. 1411 Die *Nb*. da *b*. 1412 und schowete *Bd*, und chlaite *Db*, clagte uñ *N*. 1413 den ersten *Nb*. dô] do da *D*, da *N*, nun da *b*. 1414 der waz *AN*. Buregonden *C*, Burgonde *Ab*. 1415 Hagen *ABDNab*. 1416 shart *A*. 1417 gemahet *A*, gemacht *B*. het *fehlt b*. 1418 sagte *B*. 1419 v. Tr. H.] von Tronege *B*, der tronier *N*, der troynere *Db*. ware *d*. 1420 do *B*. sluge *N*. ir tot *A*. 1421 deden *N*, *fehlt b*. 1422 denne *C*, dan *N*. Hagene *d*, Hagen *ABDab*. 1423 er] aber *b*. sprach her *b*. 1424 der *fehlt d*. sô *fehlt ADN*. tougentlich *N*, tugentreich *a*, lobliech *b*. 1425 ein] der *b*.

son möht der helt mære
niht hêrlîcher hân getân.»
«ir muget in ungelobet lân
vil wol», sprach dô Hildebrant. (715)
1430 «gesehet ir waz iu sîn hant
hât gedient in sînen lesten tagen,
sô muoz iu deste wirs behagen
daz er ellen ie gewan.
wand ich des wizzen nine kan
1435 ob ir decheiner mêre
uns habe gescadet sô sêre.»
der künec dô balde daz bevalch
von Rîne umben marscalch,
daz man in ze den andern truoc. (720)
1440 do begunde weinen der genuoc
die den helt sâhen.
sich huop in allen gâhen
ein iteniuwez rüefen,

1434—36 wande ich niht rehte wizzen kan (1506)
ob ir ie deheiner mêre
uns geschadet habe sô sêre.»

1439—41 daz man den helt zen andern truoc. (1511)
dô weinte liute dâ genuoc
die den helt tragen sâhen.

1434 wande ich niwet wizzen kan.
1440 dô weinete der genuoc.

1426 sone *C*, so en *DNab*, so *Ad*. moht *ABC*, mochte *N*. 1427 erlicher *b*, herrlich *d*. 1428 mûgt *B*. ungelobt *ABC*, ungelaubet *d*. 1429 vil wol *fehlt b*. dô] der *d*, da aber *b*. 1430 gesæhet *B*, geseht *AC*, secht *DNb*. ir daz waz *DNd*. waz] wi *B*. 1431 gedienet *Bbd*, geschat *D*. an seinen *b*, zen *a*. 1432 muos *A*. wirser *d*. 1433 waz er ellend *b*. 1434 wan *ADbd*. ich wæizzen *A*. nicht enckan *DNbd*. 1435 decheiner *B*. 1436 uns *fehlt b*. hat *D*. geshadet *AN*, geschat *D*. 1437 *Absatz C*. der kunig etzel da pald bevalch *b*. dô] doch *a*. enphalch *A*. 1438 von dem *a*. umb den *B*, umbe den *Aa*, um den *DNb*, umbe *d*. marshalch *AN*. 1439 zu *DNd*, aus *b*. 1440 da waint der kunig genuog *b*. da *N*. begonde *BN*, begunden *d*. der weinen der *B*. 1442 sich] si *Bd*. huben *B*. in] von in b. 1443 itnewz *a*, ytenwitz *d*, newes *b*. rueffen *A*, ruoffen *B*.

1434 wan *a*. recht gewiszen *a*. 1436 hat *a*. 1439 zun *C*, zu den *a*. 1440 luote *C*, lewt *a*.

vil gremelîchez wüefen.
1445 dô sprach man unde wîp
«der nam Blœdelîn den lîp.»

Den scal der künec hôrte:
sîn trüebez herze im stôrte
ditze wüefen unde klagen. (725)
1450 hie mugt ir wunder hœren sagen.
er trat in den palas
dâ diu nôt gewesen was.
dô vant er ligen einen man:
sîne ringe wol getân
1455 im lûhten ûz dem pluote;
im was der helm guote
verhouwen durh die riemen.
daz enhet im ander niemen

1444 vil gremelîche wüefen (1516)
1444a. b daz volc dô begunde (1517)
mit jâmer zuo der stunde.

1450—55 iu kunde niemen vol gesagen (1524)
die nôt diu wider in dâ was,
do si kômen in den palas,
dâ si die helde guote
zugen ûz dem bluote.
mit namen si si nanden
die si dar inne erkanden, (1530)
und sageten Etzeln diu mære,
wer jener unde dirre wære.
Dô fundens ligen einen man.
sîne ringe lûhten dan
vil verre ûz dem bluote. (1535)
1458 daz het im ander niemen. (1538)

1454. 55 sîne ringe lussam
im lûhten ûz dem bluote.

1444 gremliches *D*, germelichez *A*, grymmilikches *d*, griwlichez *B*, gämlich *a*, gemeinlich *C*. wueffen *A*, wuoffen *B*. 1445 und *B*. 1446 nam *fehlt B*, benam *DNb*. Blœdeline *B*, Blodelin *ADNa*, Blodeline *C*, Blodelinen *d*.

1447 *kein Absatz ACDNab*. Der chunich den schal *DNb*. shal *AN*. 1448 sîn] si *C*. trewes *b*. in *B*. erstorte *A*. 1449 diz *BDNbd*. wueffen *A*, wuoffen *B*, waffen *b*. und *B*. 1450 mûgt *B*, muget *N*. hœrn *(Schluß der Zeile) B*, *und A*. 1451 *Absatz A*. 1452 geschehen *DNb*. 1453 Da *ADN*. 1455 pluote *B*. 1456 helme *d*. 1457 durh *AB*, und *D*. 1458 = en *fehlt d*. im *fehlt B*. anders *DNabd*.

1446b zuo] au *a*. 1450 wol *C*. sagen *a*. 1451 diu not *C*. (1531) nu sagten sy *a*. (1533) funden sy *a*.

niwan Dancwart getân. (730)
1460 ez was ein Dietrîches man
und was geheizen Wolfprant.
do erkande in der wîgant,
der edele Bernære.
aller sîner swære
1465 der gehüget er dâ bî:
er wart ouch aller vreuden vrî,
die sîn herze ie gewan.
der helt mit leide began
weinen elliu sîniu sêr: (735)
1470 des half im der künec hêr.
Etzel für Dietrîche sprach
«ôwê daz ich ie gesach
geligen disen helt tôt.
er ist in maneger sturmes nôt
1475 sô dicke frümeclîch genesen.
in swes helfe er solde wesen,
der möhtes guoten trôst hân.»
sine kundenz niht verlân
sine weinten harte sêre. (740)

1470 umbe sîne recken hêr. (1550)
1473 sus ligen disen helt tôt. (1553)
1475 sô dicke manlîch genesen. (1555)
1478—81 die helde enkundenz niht verlân, (1558)
sine weinten in sô sêre,

1478—81 sin kundenz niuwet verlân,
sin weineten sêre.

1459 wann *d*, nun *a*. 1460 eins *N*, ains *d*. dietrichs *A*. 1461 Wolfbrant *A*, wolfsprant *N*, wolphrant *d*, wolffhart *b*. 1462 erchant *AN*. 1463 edele *N*. 1465 gehüget (*mit ü*) *Bd*, gehugete *D*, gehaugt *b*. er der bi *C*. 1466 och *A*, *fehlt d*. frewd *a*. 1467 sîn *fehlt a*. 1469 alle *DNd*, all *b*. sine *AN*, sin *Dab*. sere *DNb*, swåre *a*. 1470 here *N*, sere *b*. 1471 Ezele *C*. vor *DNb*. Dietrichen *BDNb*. 1472 daz] mir daz *b*. 1473 gesigen *d*. 1474 maniges *Nab*. sturms *A*. 1475 frumclich *A*, frumlich *N*, fräuenlich *b*. gewesen *DNb*. 1476 er *fehlt d*. schold genesen *a*. 1477 der mohtes *CNb*, der moht sin *D*, der moht *A*, sein mochter *a*. vil guoten *b*. 1478 si en *ADNb*, sy *d*. z *fehlt A*, s *D*, es auch *b*. 1478 si en *AN*, si *Dbd*. harte] hertzen *d*.

1470 umb sein r. here *a*. 1473 sust *a*. 1475 manilich *C*, mänlich *a*. gestesn *C*, gewesen *a*. 1479 si beweinten *a*.

1480 ez enwirdet nimmer mêre
ich wæn geklaget sô grimme,
noch mit sô lûter stimme,
sô wart geklaget Wolfprant.

Bî dem recken man dô vant
1485 Sigestabe den rîchen
ligen jæmerlîchen,
den herzogen von Berne.
lieht alsô die sterne
im lûhten steine durch die wât. (745)
1490 «wer was der dich erslagen hât?»
sprach der herre Dietrich.
«helt, nu riuwest du mich,
tiwer degen vil guoter.
mîn vater unt dîn muoter
1495 die wâren eines vater kint.
wie tief dir dîne wunden sint,
edeler recke hêre!
wie vil du mîner êre

daz sider nimmer mêre
geklaget wart sô grimme. (1560)

1484 Bî im zenæhste man dô vant (1564)
1488. 89 vil lieht alsô die sterne (1567)
im lûhten steine von der wât.
1493 vil tiwer degen guoter. (1573)
1495 die wâren eines manneskint.(1575)
1497 vil edeler recke hêre! (1577)

---

geklaget nimmer mêre
wirdet wæn sô grimme.
1488 lieht als die sterne.

1480 en *fehlt d.* wirdet *b*, wirt *and.* 1481 wæne *BANd.* gechlagt *ABDb.* 1483 also *d.* gechlagt *A.* wolfbrant *A*, wolfhart b.

1484 *kein Absatz ADab.* Sey dem *d.* man] mein *d.* 1485 Sigestab *bd*, Sigestap *C*, Sigstap *Aa*, Sygstabn *D.* 1486 iamerlichen *B.* 1487 und den (der *b*) *Db.* hertzog *b.* 1488 als *bd*, alsam *D.* 1489 die stæine *A.* 1491 der herre] her *A* 1492 riwestu *C*, ruowest du *A.* 1493 tewrer *d*, drewer *b*, getriwer *A.* 1494 vater] muoter *D.* 1495 di *B.* warn *A.* 1496 tieffe *D.* dir *fehlt a.* dîne] die *D.* 1497 edel *AD.* 1498 du ymmer mere *a.*

1493 tiwr *C.* 1497 edel *a.*

über rucke hâst getragen!» (750)
1500 «in hât Volkêr erslagen,»
sprach dô meister Hildebrant.
«dar umbe sluoc ouh in mîn hant.
ich stuont dâ bî in beiden:
ine kundez niht gescheiden,
1505 niwan mit dem ende.»
«ôwê mîn ellende»,
sprach dô der Bernære.
«daz ich erstorben wære!
sô hete got vil wol getân. (755)
1510 waz ich arman vlorn hân
friunt! deiz got erbarme.»
den schilt von dem arme
er Sigestabe nemen hiez.
manegen trahen nider liez
1515 Dietrich und Hildebrant.
Etzeln vreude was gewant
mit im an daz minnist.
sin heten anders keinen list,
wan ungefüegiu herzen sêr: (760)
1520 dane was niht kurzwîle mêr.

1504. 4 ich was dâ bî in beiden (1583)
und kundez nie gescheiden.
1510. 11 waz ich guoter friunt hie
hân (1590)
verlorn, ich vil arme!»
1517 mit jâmer an daz minnist. (1597)

1501 dô *fehlt A*, abr *D*. 1502 ouh *B*, och *A*. in *fehlt C*. 1504 ich en *b*, ich *ADd*. 1505 ni wann *a*, wann *d*. 1506 mir ellenden *a*. 1507 dô *fehlt BDbd*. 1509 het *ADad*, het mir *b*. vil wol] wol *b*, wol ze mir *A*. 1510 arm man *Db*, armer man *Ab*. verlorn *alle*. 1511 frunt *b*, friunde *ABDd*. deiz *B*: daz iz *Dbd*, daz *A*. 1512 er von *B*. den armen *a*. 1513 er *fehlt B*. Sigestab *bd*, Sigstab *A*, Sygstabn *D*. 1514 vil manick *Db*. træhen *AD*, träher er *b*, tzaher *a*. 1515 Dietrich von pern *b*. unt ouch *C*. 1516 Ezel *a*. 1517 mit in *BDb*. minist *A*, mynnst *d*, ninnest *b*. 1518 sine *C*, si *ADabd*. deheinen *BAC*. 1519 wand *B*, vom *d*. ungefuege *Dab*, ungefuegen *d*. herce *B*. sere *B*. 1520 da *ADabd*. kurcewile *C*.

1510 frewnd *a*, friunde *C*. 1511 armer *a*. 1517 an] in *a*.

Do bekand er Wolfwîne
von eines helmes schîne,
den der helt ûfe truoc.
der was lûter genuoc:
1525 nu was er naz von pluote.
jâ was der degen guote
tôt gevallen an die want.
dô sprach meister Hildebrant
«herre, deist der neve mîn (765)
1530 unt der burgrâve dîn,
sun des küenen Nêren.
nie helt sô gar unhêren
ich gesach bî mîner zît.
nu seht wie den fluz gît
1535 daz pluot von sînen wunden.
der recke wart nie funden
an deheiner zageheit.
in disem sturm er hie streit
wol einem degene gelîch: (770)
1540 dô sluoc in der künec rîch,
Gîselher der junge
voget der Nibelunge.
der sluoc ouh Nîtgêre.

1533 ich noch gesach bî mîner zît. (1613) 1538. 39 in dem sturme er hie streit (1618)
1536 der degen wart nie funden. (1616) wol eime helde gelîch.

1536 der helet wart nie funden.

1521 *kein Absatz a.* **er** *fehlt d.* **Wlfwine** *C*, **wolfeline** *D*. **1522 bi** *Db*. **helm** *a*. **1523 uofe** *BC*, **uf** *Abd*. **1525 nu] und** *b*. **er** *fehlt Db*. **pluote** *B*. **1529 daz ist** *ADabd*. **1530 burch(c, g)grave** *ACad*. **1531 suon** *AB*. **chunen** *A*. **1532 heren** *D*. **1533 ich geschach** *B*, **han ich gesehen** *A*. **1534 der** *a*. **1535 daz** *fehlt d*. **pluot** *B*. **1537 keiner** *a*, **dehæiner (chein**[illegible] *D*) **slahte** *ADb*. **1538 an** *b*. **1539 degne** *A*, **degen** *Dbd*. **1540 er de**[illegible] *b*. **künec] degen** *A*. **1541 den jungen** *b*. **1542 voyt** *D*, **der vogt** *AD*[illegible] **der Nybelunge** *A*, **von Nibelungen** *b*. **1543 er** *b*. **ouh** *B*, **och** *A*. **Nitige**[illegible] *A*, **Nytigere** *D*, **Netgere** *B*, **Nittrigere** *d*, **rüdigeren** *b*.

1539 einē *a*.

der edel unt der hêre,
1545 do er si ervalte beide
(er tet uns vil ze leide),
er spranc zuo Gêrbarten.
die helde niht ensparten
diu scarpfen wâfen an der hant: (775)
1550 dô vlugen in diu helmbant
hôhe in rôtem fiure.
Gîselher der ungehiure
sluoc die helde alle drî.
ouch ligt in hie beneben bî
1555 der vil küene Wîcnant:
den sluoc diu Guntheres hant,
der herre ûz Burgenden.
daz enkunde niht erwenden
diu helfe aller dîner man, (780)
1560 daz er wære komen dan.
ouch sluoc er Sigehêre
einen degen hêre,
unt den küenen Wîcharten.

1544—46 der edel degen hêre (1624)
tet uns vil ze leide.
do er si valte beide.
1548 die helde lützel sparten (1628)
1554 nu lît in hie beneben bî. (1634)
1561. 62 ouch sluoger ir noch mêre, (1641)
den starken Sigehêre.

1544 der vil edele hêrre.
1548 die helde niht sparten.

1544 den edlen und den heren *b*. 1545 si *fehlt d*. ervelte *D* = valt *d*. 1547 sprach *Aab*. ce *B*. Gebhartten *b*, Gerharten *A*, Gewarten *d*. 1548 nit *B*. 1549 sharpfen waffen *AB*. 1550 flugen *C*, slug *a*, stuben *A*. diu] der *b*. helmepant *bd*. 1551 hoch *Dab*, Tyiosse *d*. 1554 och *A*. lit *BDd*. benebem *B*, enneben *D*, neben *Ab*. 1555 volchnant *D*, weigant *a*. 1556 den] in *A*. diu] des *d*. Gunthers *ABCd*. 1557 held *b*. Burgonden *Aab*, Burgunden *Dd*. 1558 daz nicht erwenden chunden *b*. en *fehlt AD*. 1559 hilff *a*. 1561 och *A*. Sighere *A*, Sygheren *D*, Geyselhören *b*. 1562 hêre *Lachmann*] mære *Bd*, mere *A*, mären *b*, meren *D*. 1563 und auch den *b*. Wickharten *A*.

1548 helde *fehlt a*. 1554 neben *a*.

si beide lützel sparten
1565 in sturme die hende.
ir beider ellende
muoz uns immer nâch gân.»
vil dicke siuften began
mit jâmer dô her Dietrîch. (785)
1570 Etzel der künec rîch
den sûft mit lûte erschufte:
sîn wüefen gegen dem lufte
mit kraft erschal sô sêre,
daz ob dem künege hêre
1575 von sîner klage der vesten
daz hûs moht nider bresten.

Dô si genuoc geklageten die
die sie funden heten hie,
dô sâhn si daz der palas (790)
1580 gemûret allenthalben was
von den verchwunden.
swâ si wurden funden,
dannen hiez si tragen Dietrîch.
ir leit daz was sô jæmerlîch
1585 und sô grœzlîch ir klagen,

1564 die helde lützil sparten. (1644)
1567 daz muoz uns immer nâch gân. (1647)
1571 den luft mit lûte erschufte. (1651)
1578. 79 die si heten funden hie, (1658) si sâhen daz der palas.
1584. 85 ir leit daz was sô gremelîch (1664) und alsô pitterlîch ir klagen.

1564 baid da *b.* lůcel *B.* 1565 in dem sturm *Db.* 1566 beder *C.* 1567 imer *A.* nâch] mer vor *b.* 1568 da began *b.* 1569 dô her] der herre *Db.* 1570 Ezele *Cd,* und auch etzel *b.* 1571 suoft *B,* seufft *d,* suftz *D* = luft *b.* lnote *B,* laut *D,* bote *d.* erschupfte *d,* ersûfte *A.* 1572 sin wueffen *A,* sinen wuof *B,* sein waffen *b.* gæin *A,* gein *C,* gen *Dbd.* dem lůfte *B,* dē lute *A.* 1573 er schal *AB.* 1575 klagen *a.* 1576 huos *B,* huf *C,* haubt *d.* mohte *ABC,* möcht *d.*

1577 *kein Absatz a.* gechlagten *ABDab,* clageten *d.* 1578 die] so *d.* funden] frund *b.* 1579 dô] denn *d.* sahen *ABDbd.* 1580 gemûret *B,* gemowert *C.* allenthalben gemawert *a.* 1583 danne *b.* 1584 daz *fehlt d.* 1585 grozlich *D,* groz *A.* ir klagen] erschlagen *b.*

1571 lust *a.* eschufte *a.* 1584 gremlich *C,* grimleich *a.*

daz iu daz niemen kan gesagen.
hie ûze weinten diu wîp:
vil maneger juncvrouwen lîp
stuont mit grôzem leide (795)
1590 gein trüeber ougen weide.
ez was ein wunderlîch gesciht:
dane was sô vil der manne niht,
die di tôten zügen ûz der wât,
die man dâ veige funden hât.
1595 nu seht, wi erwertc daz ir lîp,
daz so scœne meide unde wîp
entwâfen muosen die tôten?
vil manegen rinc rôten
sah man von vrouwen abe gezogen. (800)
1600 der meister saget daz ungelogen
sîn disiu mære:
in herzenlîcher swære
und mit jâmerhaften siten

1591—93 waz mag ich sagen danne? (1671)
dane was sô vil der manne
niht die schutten ûz der wât.
1596. 97 daz beide meide und schœniu wîp (1676)
entrusten hie die tôten?
1603 man vil dâ mohte schouwen (1683)

1591—93 waz touc hie rede lange?
dane was sô vil der manne
die die tôten schutten ûz der wât.
1596. 97 daz schœne meide unde wîp
entrusten die tôten?
1603 mit weinenden ougen

1586 iu daz] es *b.* nieman *A.* chunde *A*, mag *Da.* sagen *A.* 1587 hi *B.* ûze *B*, aussen *b.* 1589 sûnd *D.* grozen *A.* 1590 gæin *A*, gegen *Db*, gen *d*, sein *a.* tri°vber *A.* 1591 geshiht *A.* 1592 danne *d*, da *ADb.* 1593 so di *d.* zügen *B.* uzer wat *D.* 1595 ich sorg wie errechen daz *d.* wi *B.* 1596 so shône *B*, shone *A.* und *B.* 1597 entwaffen *AB.* 1598 manig *d.* 1599 sah *C.* fon *C.* abe *d.* 1600 sagt *Bad*, sait *A*, ungelagen *a.* 1601 disiu] die *Dd.* 1602 Diu herzenlichen sere *A.* in *fehlt a.* 1603 iamerhafftigem *b*, manhafften *d.*

1591 gesagen *a.* 1592 do enwas *a.* 1597 entrûsten *C*, entlosten *a.*

die riemen vrouwen ûf sniten,
1605 der si niht enstricken kunden.
dô der künec daz het erfunden
daz si sie sniten ûz der wât,
swaz er her geweinet hât,
daz was allez noh ein niht. (805)
1610 ungemüete hete pfliht
sîner ungeteilten spil.
er sah gesunder manne vil,
die dar kômen durh die nôt,
dâ si ir mâge funden tôt.
1615 die strâfte der künec sêre.
«welt ir des haben êre,
daz wîp mit tôten umbe gânt
unt daz hie gesunde man stânt
die ez pillîcher tæten?» (810)
1620 er gebôt daz si entnæten
die recken ûz den ringen.
der wirt der kunde bringen
daz volc ze grôzen sorgen:
jâ muosen si im porgen
1625 vil herten dienest ân ir danc.

1604 die riemen sniten frouwen. 1618 und hie gesunde man stânt. (1698)
1606 dô Etzel daz het erfunden. (1686)

1604 die riemen sniten frouwen.

1604 die vrouwen die riemen *Db*. 1605 enstrichen *ACa*, entstreichen *d*. kunde *b*. 1606 het daz *b*. 1607 si si *AC*, sis *ad*, si *b*. snitten *B*. 1608 bis her *b*. hât] her *a*. 1609 allez noh *AC*, noch alles *d*. ein niht] nicht *d*, enwicht *ab*. 1610 unmuot *A*. het *A*, het die *D*. gepflicht *b*. 1611 ungeteilter *CDa*. 1612 *Absatz B*. sah *B*, gesach *ad*. 1614 dâ] daz |*Cab*. magt *b*. 1617 wîp] die weib *d*, frawen *b*. mit] mit den *bd*. umb *A*. 1618 hi *B*, ir hie *b*. manne *B*, *fehlt ADbd*. 1619 di ez *C*, daz irs *b*. pillichen *A*, billich *d*. 1620 daz *fehlt d*, daz man *a*. einnaten *a*, enmeten *A*. 1622 *das zweite* der *fehlt abd*. 1624 in *a*. porgen *B*. 1625 herte *D*, hert *b*, gern *d*. dienst *AC*, dinste *D*.

1604 siten *a*.

ir witze wâren dar zuo kranc,
wie si se bræhten ûz der wât.
der künec het niht zornes rât:
von in gie er sâ zehant (815)
1630 da er aber Dietrîchen vant.

Unmüezec was her Dietrich:
jâ sah er ligen umbe sich
der liute sam der steine.
idoch entruoc niht eine
1635 die sorge der von Berne.
der künec sah ungerne
sînen schaden alsô grôz.
daz pluot allenthalben vlôz
durh diu rigelloch her nider: (820)
1640 si giengen her oder wider,
sine funden niht wan tôten.
den sal von pluote rôten
sah man von den wunden.
die vil wol gesunden
1645 wurden siech von der klage:
ez enwart nie bî deheinem tage

1626—28 vor leide was ir witze kranc, (1706)
daz manigen ouch betœret hât.
der wirt niht hete zornes rât.

1626. 27 ire witze wâren kranc,
wie si ûz den kleiden wurden brâht.

1626 warn *A*. da zuo *A*, dar (daz *D*) zu zu *Db*. 1627 si si *Ab*, siz *D*, sy *(das folgende bis* gie er 1629 *fehlt) d*. brahten *Ab*. 1628 zorns *A*. 1629 in gie er] geitiger *b*. sâ] so *bd*. 1630 aber] von bern *b*. Dietriche *C*.
1631 *kein Absatz Dab*. 1632 sah *BC*. umbe sich *fehlt d*. 1633 sam di *B*, *fehlt d*. 1634 idoch *BC*, doch *a*. en *fehlt b*. niht] in (er *b*) nicht *Db*. eine] gerne *b*. 1636 sah *B*. 1638 pluot *B*. 1639 durh *B*. ringeloch *d*, ringlöcher *a*, ringel boge *D*, ring *b*. her *fehlt a*, durch *d*. 1640 her] hoch *D*. oder] und *A*. her wider *d*, nider *D*. 1641 sin *D*, si *Aabd*. niwan *A*. 1642 und den sal *Db*. von] mit *ADbd*. pluote *B*, bluot *C*. 1643 sah *BC*. 1644 vil *fehlt d*. 1646 en *fehlt bd*. ni bi *B*, nie be *A*, bi nie *Cbd*. deheime *C*, deheinē *A*, dhainen *d*, keinē *a*.

1627 getœret *a*.

gewüefet alsô sêre.
aht hundert oder mêre
wâren ir nu ûz getragen. (825)
1650 dô huop sich sunder niuwez klagen:
daz uobte meister Hildebrant,
dô er Wolfharten vant.

Als er sînen neven sach,
zuo sîme herren er dô sprach
1655 «nu seht, vil edel Dietrich,
wie der tôt umbe sich
mit kreften hât gebouwen.
wie solde ich des getrouwen
daz eins sô tumben mannes hant (830)
1660 als Gîselher der wîgant
slüege disen volcdegen?
nu sint si beide hie gelegen,
der künec unt ouch der neve mîn.
daz müeze got geklaget sîn,
1665 daz si in sturmes stunden
ie ein ander funden.»
her Dietrich scouwet sînen man:
wie harte in jâmern began!

1649. 50 ir wârn nu von dem hûs getragen. (1729)
dô huop sich niuwez sunderklagen.
1662a. b des wir doch lützel wânden, (1743)
von ir selber handen.
1668 wie harte jâmern in began (1750)
1668a. b umb sîne wîgande, (1751)
dô er si bekande.

1647 gewuofet *AC*, gewffet *B*, gewuffent *a*, gewaffet *d*, gewütet *b*. 1648 oder *fehlt A*. 1649 nu *fehlt b*. 1651 ubte *A*, ubete *C*, uebete *Bd*, uebet *a*, über *b*. 1652 Wolfharte *C*.

1653 *kein Absatz Abd*. 1654 sime *BC*. 1655 edeler *a*. 1656 umbe] de, *dahinter leerer Raum*, *B*. 1657 gebwen *B*. 1658 sold *AB*. getrwen *B*. 1660 Giseher *C*, geisler *a*. 1661 slug *ad*, sluoch *AD*. 1662 sint *fehlt d*. si *fehlt Bab*. 1663 och *A*, *fehlt B*. 1664 muoze *A*. gechlagt *AB*. 1665 sturms *A*. 1666 ie *fehlt C*, an *a*. ein] an *A*, an ein *d*. funden] also funden *a*. 1667 schowete *B*, schowte *C*, showte *A*. 1668 in *fehlt Db*. er in began *b*.

1649 waren *C*. nu *fehlt a*. hûse *C*. 1668 hart *C*, ser *a*. 1668a umbe *C*.

dô sah er Wolfharte (835)
1670 mit rœtelohtem barte
gevallen nider in daz pluot.
dô mantez den helt guot
aller sîner leide.
dô weintens aber beide
1675 in angestlîchen sorgen.
die helfe unverborgen
man dô an Etzelen vant.
dâ stuont mit wintender hant
hie bî Dietrîche (840)
1680 in klage der künec rîche.

Wolfhart der wîgant
het verklummen in der hant
daz swert in sturmherter nôt,
swie der helt wære tôt,
1685 daz Dietrich und Hildebrant
im daz swert ûz der hant
kunden niht gebrechen,
dem zornmuotes vrechen,
unz daz siz mit zangen (845)
1690 ûz sînen vingern langen

1671 tôt gevallen in daz bluot. (1755)
1680 in klage der fürste rîche. (1764)
1682 der het verklummen in der hant (1766)
1684 swie der helt wære tôt, (1768)
1687 kunden nie gebrechen. (1771)

1671 gevallenen in daz pluot.

1669 sah *BC*. Wolfharten *ab*. 1670 rotelohtem *C*, rotelehten *Aa*, rotlachtem *D*, rotenlichem *d*, roselatem *b*. 1671 pluot *B*, blute *A*. 1672 manter *A*. 1674 weinten sy *b*, wæinten *A*. 1675 ængestlichen *D*. 1677 Etzele *d*, Ezeln *ABCDb*. 1678 dâ] der *A*. windender *Dabd*. 1679—1682 *fehlen b*. 1680 chlagte *D*, chlagt *A*.
1681 *kein Absatz AD*. 1682 verchrummen *A*. 1683 daz] der *a*. sturme *C*, sturmen *b*. 1684 wie auch der hold *b*. 1687 enchunden *b*. 1688 den *BDd*. zorn muste *C*, zorn must *a*. 1689 untz *A*, bis *b*. siz] iz *D*.

1682 verklummet *a*.

muosen klœzen dem man.
dô man daz wâfen gewan,
«ôwê», sprach her Dietrich,
«guot swert, wer sol dich
1695 nu alsô hêrlîche tragen?
du wirdest nimmer mêr geslagen
sô vil bî künegen rîchen,
als dich vil lobelîchen
hât geslagen Wolfhart. (850)
1700 wê deich ie geborn wart!
wie mir mîn helfe ist benomen!
war sol ich ellender komen?»

Wolfhart vor den wîganden
mit durchpizzenen zanden
1705 noch lac in dem pluote.
man hiez den helt guote
heben ûz der ascen:
sîn herre bat in wascen
und vlöwen ûz den ringen. (855)

1694. 95 vil guot swert, wer sol dich (1778)
nu mêr sô hêrlîche tragen?
1702 a. b mit disem starken sêre?» (1787)
sprach der fürste hêre.
1706 in hiez der degen guote. (1792)

1706 man hiez den helt guoten.

1691 muste *D.* chlozen *C*, chlozzen *Da*, chlotzen *G*, chlœtzen *Ad*, klossen *b.* den *a.* 1692 manz w. *A.* waffen *AB.* 1693 spra *A.* 1694 ey guotes *b.* 1695 herlichen *ADbd.* 1696 du en *a*, nun *b.* wirst *ABCGd.* mê *A*, *fehlt d.* 1698 also dich vil lobeliche *C.* diche *A.* loblichen *A*, lôbleichen *a.* 1700 daz ich *ADGabd.* 1701 mîn *fehlt b.*
1703 *kein Absatz Dabd.* von *a.* den] deinen *b.* 1704 durhbizzen *AGb*, durchpizzen *BD*, durchbizznen *a.* zangen *D.* 1705 pluote *B.* 1706 hiez *fehlt A.* helt guote *fehlt D.* 1707 dem *d*, dē *A.* ashen *A*, asshen *B.* 1708 hertz hies in *b.* washen *A*, wasshen *B.* 1709 vleuwen *D*, fleven *a*, flawen *d*, vleun *B*, fleun *A*, fleen *b.*

1694 gutez *a.* 1695 nû *G.* herlichen *G*, herleich *a.* 1702 a diser *a.* 1702 b künig *a.* 1706 der degen guote *abgerissen G.*

1710 vil grôzes gedingen
was im vil an im gelegen.
dô stuont er über den werden degen:
sîn tôt im jâmer brâhte.
hey waz er dô gedâhte
1715 des im gedienet het der man!
dâ von er reden dô began.
«ôwê», sprach her Dietrich,
«mich müet daz du, helt, mich
nu bringest nimmer mêre (860)
1720 ze sturme in solher êre
sô du mich dicke hâst brâht.
got hât übele mich bedâht,
daz er dih leben niht enlie.
swâ ez an die herte gie,
1725 dâ wær du ie beneben mîn:
nu getrœste ich mih dîn
leider nimmer mêre.
Etzel der künec hêre
hât manegen sig von dir genomen. (865)
1730 nu ist iz leider alsô komen,
dîn helfe ist uns geswichen.

1710. 11 sîns hôhen gedingen (1796)
des was vil an im gelegen.
1718. 19 daz du, helt ellens rîch, (1804)
mich bringest nimmer mêre
1731 daz dîn helfe ist uns geswichen. (1817)

1711 was vil an im gelegen.

1710 grozez *A*. 1711 im *fehlt Dd*, hart *b*. vil *fehlt B*. belegen *BDd*. 1712 ob dem *a*. werden *fehlt A*, jungen *D*. 1714 er] ir *a*. dô *fehlt BDbd*. 1715 gedient hete *C*. 1716 reden dô] da reden *a*. 1717 *Absatz BDbd*. 1718 muete *A*. 1719 Bringest nu *Ad*. nimer *A*. 1720 ze] in *a*. sturm *A*, stůrm *a*. sôlch *a*. 1721 *fehlt b*. 1722 got] so *D*. hat ubel mich *ACDabd*, mich ůbele hat *B*. hat mich ubel *G*. 1723 *vorher* daz er mich hat in iamer pracht *b*. 1723 dih *BC*. nicht leben lie *b*. 1724 swaz ez *C*. hærte *A*. 1725 wære *BADG*, warest *d*. ie *fehlt D (auch G?)*, nie *b*. neben *Aab*. 1726 getrœst ich mih *B*. 1727 nimer *A*. 1728 Etzele *G*. 1729 sich *AG*, sick *D*. von] an *D*. 1730 iz *B*, *fehlt A*. 1731 uns ist *D*. geswîchen *B*, beswichen *d*.

1731 dîn] diu *G*, dy *a*. hilfe *C*. uns ist *a*.

dîn varwe ist dir erblichen
von Gîselheres wunden.
wist ich an disen stunden
1735 an wem ihz rechen solde,
wie gerne ih dir nu wolde
dienen, tugenthafter man,
als du mir dicke hâst getân!
des enmag et leider niht gesîn. (870)
1740 aller der trôst mîn
der lît hie an dem ende.
mîn langez ellende
hât vaste sich gemêret.
der tac sî gunêret,
1745 daz ich ie geschiet von Berne.
ir wâret bî mir gerne,
mîne mâge und mîne man:
swaz ich ze tuonne ie gewan,
des hulft ir mir gemeine. (875)
1750 nu stên ich alters eine.»

Dô sprach meister Hildebrânt
«ôwê, vil edel wîgant,

1733 von der Gîselheres wunden. (1819)
1736 wie gern ih dir wolde (1822)
1740 wande aller der trôst mîn. (1826)
1743 hât nu starke sich gemêret. (1829)
1745 daz ich ie geschiet ûz Berne. (1831)
1750a—d beide friunde und helfe blôz. (1837)
des muoz mîn jâmer wesen grôz,
niht kurzer wan die wîle ich lebe,
unz mirs der tôt ein ende gebe.» (1840)

1732 erblîchen *B*, erbliche *C*, verblichen *a*, zerblichen *b*. 1733 von der *G*, von des *C*. Giselhers *AB*. 1734 west *Aa*, wesse *C*, wes *G*. 1735 ihz *C*, ichs *A*, ich ez *a*. 1736 ih dih nu *B*. = nu *fehlt b*. 1737 dienen] du vil *a*. tugenthaften *D*. 1739 en *fehlt ADad*. ot *D*, *fehlt ab*, aber *d*. sein *b*. 1741 ligt *b*. 1744 tag *B*, tack *A*. geuneret *ACDabd*. 1745 nie *b*. geschied *b*, schiet *ABDd*. 1746 wæret *C*, vater *A*. 1748 tunne *B*, tuon *and*. 1749 hulfet *ABCD*. 1750 stee *d*.
1752 owi *B*. edler *a*.

1736 dir] daz *a*. 1740 wann *a*. 1745 geschiede *a*. 1750a los *a*. 1750b wesn *C*, werden *a*. 1750c wan] dann *a*. 1750d mirz *G*, mir *a*.

wan lât ir iuwer klagen stân?
solden wir des frumen hân,
1755 sô klaget ich immer mêre
disen degen hêre:
er was mîner swester sun.
herre, irn sult es niht tuon:
von jâmer wendet iuwern muot. (880)
1760 klage diu ist niemen guot.»
den recken man dô hin truoc.
er wart gescouwet genuoc
von den lantliuten.
si begunden triuten
1765 den helt nâh sînem ende:
von maneger wîzen hende
wart der helt gegriffen an.
ez wære wîp oder man,
die in ê bekanden, (885)
1770 mit zuo gedruhten handen
weinten si in sêre.
sol des iemen haben êre
der nâch tôde wirt gekleit,
sô het èr mit der wârheit

1754 solde ich dâ mit iht vervân. (1844)
1757 wand er was mîner swester sun. (1847)
1758a. b wan triben wir immer dise nôt, (1849)
sô sint si doch leider tôt.

1759—61 von jâmer wendet gar den muot, (1851)
wan klage diu ist niemen guot.»
dô man den helt dannen truoc.
1772. 73 sol er des haben êre, (1864)
der nâch tôde wirt bekleit.

1759 von jâmer wendet den muot.

1753 wæinen *A*. 1754 solt *Ab*. 1755 chlagt *AB*. nymmer *d*. 1758 ir *ADGad*. ez *G*, iz *D*, sin *A*. tun *B*, entuon *AG*. 1760 diu *fehlt d*, ze gros die *b*. nieman *A*, nit *b*. 1761 dô hin] von hinnen *d*. 1762 geshowet *C*. 1764 begonden *B*. 1765 der *a*. nah *B*. 1766 wizzen *A*. 1769 Die bechanden in. *A*. ê] ye *a*. 1770 zuo *fehlt A*, so *a*. getruhten *A*. 1771 beweinten *ad*. in *fehlt B*. 1772 dez ieman *A*. 1773 ward *d*. = beclait *d*. 1774 wareheit *C*.

1754 van *a*. 1757 wan *a*. suon *C*. 1758a trib *a*. disiu *G*.

1775 êren vil erworben.
an im lac verdorben
vil maneger swinder swertes-swanc.
klaget man tûsent jâr lanc,
sô mües mans doh vergezzen. (890)

1780 Der wirt was gesezzen
under die tür in daz pluot.
sô sêre klaget der helt guot,
daz in niemen trœsten kunde.
sît wart in kurzer stunde
1785 funden der edel wîgant,
Gîselher von Burgonden lant,
da er dâ Wolfharten sluoc.
bî im lag ir noch genuoc,
die er ouch het erslagen. (895)
1790 do begunden si ir vîent klagen,
her Dietrich und Hildebrant.
si sprâchen «ôwê, daz dîn lant
von dir nu erbelôsez lît!
ôwê, daz dîn golt gît
1795 nu niemen sam du tæte.
du wær sô êren stæte,
daz dich des nie gedûhte vil

1784. 85 sâ in der selben stunde (1876) wart funden der edel wîgant. 1797 daz dich dûhte niht ze vil (1889)

1776 erstorben *D*. 1777 swindes *d*, geschwindes *b*. swerts *C*. 1778 chlagt *Aad*, chlagte *B*. iare *BCd*. 1779 muos *bd*, musz *a*, müese *B*, muse *C*, muose *A*, muost *D*. manz *D*. doh *B*.

1780 *kein Absatz ADab*. was] der was *A*. 1781 pluot *B*. 1782 chlagt *A*, chlagte *B*. helde *d*. 1783 nieman *A*. chunde getrœsten *G*. getrœsten *a*. 1784 sît] dar nach *B*. wart *fehlt B*, war er *d*. 1785 funden si den edeln *B*. 1786 Giselhern *B*. Burgonde *Ab*. 1787 *das zweite* dâ *fehlt BDG*. 1788 lac *DG*, lage *C*. ir] er *b*. noch] ouch *G*, doch *b*. 1789 er *fehlt a*. och *A*. 1790 begonden *B*. veint *A*, veinde *b*. 1791 und auch *b*, uñ her *Ab*. 1793 erblos nu *a*. nu *fehlt A*. erblosez *B*, erbelose *Ab*, erbelos *G*, erblozet *D*. 1794 dîn *fehlt A*. gelt *d*. 1795 nieman *A*. sam] so *Db*. 1796 wære *BDG*, werde *C*, warst *a*, warest ee *d*, ward *b*. ere *C*, êr *B*, *fehlt d*. 1797 = des *fehlt D*. duhte *A*, daucht (gedaucht *D*) zu *Db*.

1784 so *a*. stunden *G*. 1785 funden *fehlt G*. 1797 niht] nie *G*.

swaz du ze freuden unt ze spil
der werlde kundest machen. (900)
1800 du bist von hôhen sachen
komen unz an dîn ende.
uns habent dîne hende
der leide hie sô vil getân,
daz nie tumber helt began
1805 sich rechen alsô sêre.
drîzec oder mêre
sluoc mir dîn ellen mære
der küenen Bernære.
ôwê wan wære daz ergân (905)
1810 als im riet der spileman,
der küene degen Volkêr!
sô wær der junger künec hêr
worden der margrâvinne man.
mit râte truogen si daz an,
1815 dô si ze Bechelâren
bî Rüedegêre wâren:
er lobte si ze wîbe
ze liebem lanclîbe;
ze trûte lobt ouch si den degen. (910)
1820 nu ist vil übele gelegen

1809—14 von schulden klage ich sînen tôt. (1901)
des twinget mich diu jâmers nôt
nâch dem recken wol geborn.
mîne nifteln heter gesworn.
1817. 18 nemen zeinem wîbe (1907)
ze sîme lanclîbe.

1799 gemachen *CG*. 1801 chumen *B*. dîn] das *d*. 1803 so vil hye *a*. 1804 chuner *b*. 1807 slugen *a*. mit den ellen *b*. mere *b*, here *D*. 1808 den *D*. kuene *d*. 1809 owie wanne *d*. wer daz ê *A*. 1810 spileman *D*. 1811 Wolker *A*. 1812 wære *BAd*. iunge *ADbd*. 1813 marchrævinne *A*, marcrauenne *D*, jungen marggravin *d*. 1815 Bechelarn *A*, Bechlaren *d*, Bechlarn *Ba*. 1816 Rudgere *B*, Rudegeren *Dabd*, Ruedegern *A*. 1817 lobt *A*, lobet *d*. cen vibe *B*. 1818 liebem] irem *b*. lanchwile *A*. 1819 trûte *B*, trûte *A*, trout *D*, trâwten *a*. gelobt *a*. och si *A*, sy auch *d*. den man. mit rate trugen si daz an. zu traut lobt ouch si den degen *D*. 1820 ubel *Ab*, ebn *D*.

(1902) diu] des *a*. (1904) niftel *a*.

ir gedinge und diu vreude mîn.
ich solt vil unvertriben sîn
von künegen immer mêre,
ob lebt der degen hêre.
1825 diu margrâvinne Gôtlint
diu ist mîner basen kint:
dâ von erbet si mich an.
nu ist diu maget wol getân
verwitewet leider alze fruo. (915)
1830 nune weiz ich anders waz ich tuo,
ine bit iz got verenden.»

Mit krachenden henden
man huop den helt mære:
er was ein teil ze swære,
1835 er enpfiel in wider in daz wal.
vor wuofe erdôz dô aber der sal
von wîben und von mannen.
idoh truoc man in dannen
dâ man Kriemhilde vant. (920)
1840 diu kint von Burgonden lant
hiez man zesamne bringen.

1821 ir freude und der gedinge mîn. (1911)
1824 ob lebete noch der hêre. (1914)
1824a. b der trôst ist leider nu verlorn. (1915)
diu juncfrouwe wol geborn,
1825 diu marcgrâvinne Diëtlint. (1917)

1824 ob lebete der hêrre.

1821 froude *A*, frawe *d*. 1822 solte *B*, solde *C*. ungetriben *a*. 1824 ob da *d*. lebte *BD*, lebet *d*. der *fehlt d*. 1825 *Absatz Db*. marchrævinne *A*. Gottelint *d*. 1827 erbet] er bot *A*. 1828 magt *B*, mait *D*. 1829 verwitwet *AB*, verwitwent *D*. leider *fehlt A*. 1830 nu en *Db*, nu *ad*. ich *fehlt d*. ich] man *D*. tuon *A*. 1831 ich en *ADa*, ich *bd*. bitte *AD*. iz *B*, *fehlt D*. zu verenden *d*.

1832 *kein Absatz ADb*. 1834 tæile *A*. 1836 ẘffe *B*. dô *fehlt b*. den sal *a*. 1838 idoh *B*, noch *D*. danne *C*. 1839 Chrimh' *A*, Krimhilden *a*, Gunthern *Db*. 1840 Burgonde *Ab*.

1825 dy edel m. diedint *a*.

daz geschach ûf den gedingen:
durch daz si wâren kristen,
ir engel vil wol wisten
1845 war ir sêle solden komen.
wart ê wuofes iht vernomen
von herzenlîchem leide,
daz tâten nu die beide,
die kristen unt die heiden: (925)
1850 ir klage was unbescheiden.

Dô vant man Gêrnôten
sô sêre verschrôten
mit einer verchwunden:
gein den brusten unden
1855 was si wol ellen wît geslagen.
swie wol ze scerme kunde tragen
der recke sînes scildes rant,
in het diu Rüedegêres hant
verwundet alsô sêre, (930)
1860 daz der helt niht mêre
der wunden mohte genesen:
dâ von muose er tôt wesen,
wand in het bestanden
ein helt zuo sînen handen,
1865 Rüedgêr von Bechelâren,
dâ si in sturme wâren.

1842 ûf solhen gedingen: (1934) 1859 versniten alsô sêre. (1951)
1849 kristen und ouch die heiden (1941)

1842 ûfe den gedingen.

1843 durch *fehlt B.* warn *A.* cristen *B.* 1844 engele *Cd.* wol *fehlt A.* 1845 wohin *d.* schôlt *a.* 1846 ê] ie *CD*, ir *a.* ůffes *B*, wuffens *Db.* iht] vil *b.* 1848 rieten im die *Db.*

1851 *kein Absatz Dab.* 1852 seren *b.* 1854 gegen *Db*, gen *d*, den gen *a.* der *B.* 1855 erslagen *B.* 1856 wie wol *Ca.* sherme *A*, schirme *d.* chonde *B.* 1857 sinen *Bd.* shildes *A.* 1856 Růdgeres *B*, Ruedegers *A.* 1860 helt *fehlt d.* niht *fehlt B.* 1861 mohte niht *B*, nicht mocht *b.* 1862 muser *BC.* do der *b.* 1863 wande *C*, wan *ADabd.* in *fehlt C.* hete *C.* 1864 ze *C.* 1865 Ruedeger *ADabd*, Rudegere *C.* Bechlaren *B.* 1866 in dem *a.* sturmen *b.*

ouch het er Rüedegêre erslagen,
den man nimmer verklagen
ze dirre werlde kunde (935)
1870 unz an die lesten stunde.
dô sah der alte Hildebrant
die gâbe in Gêrnôtes hant,
die im het Rüedegêr getân.
hêt ez der helt verlân,
1875 waz ob er wære genesen?
niemen dorfte küener wesen
danne der herre Gêrnôt.
man sah im noch daz swert rôt
von bluote naz an sîner hant. (940)
1880 dô sah meister Hildebrant
nâch des swertes ecke:
scharten noch vlecke
er dâ ninder ane vant;
want diu Rüedegêres hant
1885 kunde wunschlîche geben.
er het allez sîn leben
gevlizzen sich ûf êre:
man klaget in deste mêre.

1869 ze dirre werlde enkunde. (1961)
1871 a. b sô diu werlt ein ende hât, (1963)
muoz man gedenken sîner tât.
1876 niemen küener dorfte wesen. (1970)
1878 si funden noch daz swert rôt. (1972)
1886. 87 jâ het er allez sîn leben (1980)
gevlizzen vaste ûf êre.

1887 gevlizzen ûf êre.

1867 och *A*. Rudgere *B*, Rudeger *d*, Ruedegern *Aab*, Rudegeren *CD*. 1868 den kan man *b*. nimer *A*. 1869 ze] in *d*. dirre] der *b*. 1870 bis *b*. 1871 sah *BC*. 1872 in seiner hant *b*. 1873 het Ruedger *B*, hete Rudegere hete *C*, Rudeger het *ab*. 1874 und hett *a*. iz *C*. der het *D*. lan *C*. 1875 villeicht wer er genesen *d*. 1876 nieman *A*. 1877 dann *abd*, denne *C*. 1878. 80 sah *B*. 1881 nâch] nas *b*. eke *A*. 1882 vleche *C*, flecken *b*. 1883 man da *B*. niender *B*, nidert *a*. an *BCab*. 1884 wan *ACDabd*. Ruedegers *Aa*, Ruedgers *B*. 1885 wnsliche *B*, wunschlichen *A*, wünschleich *a*, wunnichlichen *Db*. 1886 hæt *A*. 1887 gevlizen *B*. 1888 chlagt *AB*. dest *C*, dester *Dab*.

1876 torst *a*. 1887 uof *C*.

Dô sprach der künec rîche (945)
1890 zem herren Dietrîche
«solde dirre helt leben,
sô het ich allez mîn geben
an mînen sune wol gewant.
nâh den von Burgonden lant
1895 het daz kint gerâten,
die ie daz beste tâten:
sam het ouch mîn sun getân.
dem het ich mîniu lant lân:
der wære wol sô rîche, (950)
1900 daz si al gelîche
heten trôst an den degen.
nu ist sîn künne hie gelegen,
daz beste daz er ie gewan.
ôwê daz ich niht wenden kan
1905 dîne wunden unt dînen tôt,
vil tugenthafter Gêrnôt:
des muoz mir mîn leben leiden.
ez het wol gescheiden
Kriemhilt Hagenen von in drin, (955)

1891 solte dirre man leben (1985)
1897 sam müese ouch mîn sun hân getân. (1991)
1899. 1900 sô wære er wol sô rîche (1993) daz die recken al gelîche.
1906 vil küener recke Gêrnôt. (2000)
1908 ez hete wol ûz gescheiden. (2002)

1897 sam müese ouch mîn sun hân.

1889 *kein Absatz Dad*. 1890 zu dem *D*, zuo *Ab*. hern *AB*. 1891 solt *A*. helde *d*. 1892 ich im *a*. allez daz mein *ad*. 1893 minem *B*, mine *A*. suone *A*, sun *CDbd*, sün *a*. bewant *Cb*. 1894 nah *B*. dem *Cab*. Burgonde *Ab*. 1895 hete *C*. 1896 iê *B*, *fehlt D*. 1897 hets *d*. och *A*. mîn *fehlt B*. sun getân] setan *d*. 1898 dem helt *d*. min *b*. gelan *Db*. 1899 wer worden so *D*. 1900 si *fehlt D*. alle *AD*. 1901 den *fehlt B*, dem *a*. 1902 hie] alles *b*. 1903 dez beste *C*. 1904 erwenden *b*, verenden *D*. 1905 Din *Aa*, dinen *B*. dînen] dein *b*, den *D*. not *b*. 1907 des] daz *A*. mîn *fehlt B*. 1908 hat *A*. 1909 Krimhilden *a*, Grimer *A*. Hagen *ADab*.

1897 so muoz mein sun auch *a*. 1900 alle gleich *a*.

1910 niwan daz lützel wîbes sin
die lenge für die spannen gât.
an ir tumben herzen rât
sô hânt si sinne mêre
danne iemen der ûf êre
1915 sinne hurten kunde.
daz ist zuo dirre stunde
an mîner triutinne schîn,
daz si sô wîse wolde sîn,
daz mit sinne ein lîhter man (960)
1920 het ein bezzerz getân.»

Dô hiez er Gêrnôten,
den sculdehaften tôten,
wegen ûf mit handen,
der von allen schanden
1925 het gewendet sînen muot.
do gebôt iz der künec guot
daz man in tragen solde dan.

1913 hânt si sinne noch mêre. (2007)
1917 an mîner frouwen worden schîn. (2011)
1920a—d des müezen wir nu jâmer tragen. (2015)
wær Hagene alters eine erslagen,
daz wære ein guot list gewesen:
sô wærn die andern genesen,
die nu hie ligent verschrôten.» (2019)
1922 *fehlt.*
1926. 27 dô truoc man den helt guot (2024)
ûz dem hûse von in dan.

1917 ane mîner frouwen schîn.
1922 den sêre verschrôten.
1926. 27 den küenen recken man truoc
ûze deme gademe dan.

1910 nywan *A*, wann *d*, nur *a*. luzzil *C*. 1911 spanne *ADb*. 1912 ir *fehlt B*. tumme *a*. 1914 denne *Aa*. ieman *A*. der] mer *b*. 1915 hurten *AC*, hütten *b*, huten *D*. 1916 ze *a*, an *ADbd*. 1917 triûtinne *A*, trautin worden *b*. schine *A*. 1918 also *A*, ze *b*. wollten *b*. 1919 sinnen *Dab*. 1920 ein bezzerz hette *Db*.

1921 er *fehlt d*. 1922 shuldehaften *B*. 1926 do gebot iz *B*: do gebot *A*, ouch gebot *Db*. 1927 in *fehlt D*. solde tragen *A*.

1913 haben si sinn *a*. 1917 wol worden *a*. 1920b wære *C*. Hagen allein *a*. 1920e ligen *a*.

wol gewahsen was der man
an grœze und an lenge: (965)
1930 diu tür wart in ze enge,
dâ man die tôten ûz truoc.
ê dô was er snel genuoc,
der edel unt der mære,
swie swære ab er nu wære.
1935 dô sin brâhten ûz der tür,
zuo zim giengen dar für
die êre gerenden vrouwen,
die in dâ wolden schouwen.
ez wære in ê gezemen baz (970)
1940 (von schulden wil ich sprechen daz),
dô er hete noh daz leben:
got der woldes in niht geben
daz in daz lieb geschæhe
daz in deheiniu sæhe
1945 bi gesundem sînem lîbe.
er wart von manegem wîbe
geklaget harte sêre.

1929—31 an grœze und ouch an lenge. (2027)
diu tür diu wart in zenge
dâ man si alle ûz truoc.
1934. 35 swie swære er ab nu wære, (2032)
doch brâhten si in ûz der tür.
1942—44 got enwoldes in niht geben (2040)
daz in wær daz liep geschehen
daz si in möhten hân gesehen.

1942—44 got woldes in niht geben
daz in daz liep geschæhe
daz si in gesæhen.

1928 gewaschen *A*. den *C*. 1929 groze *AC*. 1930 tür *fehlt d*. was *D*. im *AD* (= *a*). 1931 die] den *b*. 1932 snelle *a*. 1934 ab er *B*: aber *d*, aber er *A* = er abr *Db*. 1935 si in *ADbd*. 1936 zim *B*, zin *C*, im *ADabd*. dar] der *C*, da *b*. 1937 eren *AD*. gernden *BDd*, gerende *b*, gernde *C*. 1939 iz *C*. im *a*. getzemet *d*, gezäme *b*. 1940 schuldin *A*. ich *fehlt B*. 1941 dô] daz *a*. het noh (noch *D*) *AD*, noch hett *d*. 1942 wold ez nie nicht *D*. 1944 deheineu *A*. 1945 gesunden sinem *A*, seinem gesunden *b*, sime *C*. 1947 gechlagt *B*.

1930 im *a* (= *AD*). 1931 uoz *C*. 1934 swer *C*. aber *a*. 1935 in *fehlt a*. 1942 im *a*. 1943 im *a*. wære *C*. 1944 mohten *C*, mŏcht *a*.

dane was et nu niht mêre
niwan weinen unde klagen. (975)
1950 die tumben, daz wil ich iu sagen,
klageten mit den wîsen,
die tôren mit den grîsen
klageten algemeine,
daz sich die mûwersteine
1955 möhten klieben her dan.
dô brâhte man den küenen man
verrer an die wîte.
dar nâch in kurzer zîte
dô vant man Rüedegêre, (980)
1960 daz ein helt sô sêre
zer werlde niemêr wart gekleit.
an dem was mit wârheit
verlorn der werlde wünne,
daz ûz einem künne
1965 sô vil êren nie verdarp
als dô der marcgrâve erstarp.

Nu lâzen sîn die swære,
und sagen iu diu mære,
waz nu reite Dietrîch, (985)
1970 do er den margrâven rîch

1956 dô brâhte man den jungen man (2054)
1958 dar nâch in gæher zîte (2056)
1960—62 und wizzet daz sô sêre (2058)
zer werlde niemen wart gekleit.
an dem was mit gewizzenheit
1964 sô daz ûz eime künne (2062)

1948 da en *AD*, da *d*, daz en *b*, dann en *a*. et] ot *D*, er *b*, ez *a*, annders *d*. nu *fehlt d*. 1949 niwan] dann *d*. und *B*. 1951 chlagten *ABad*, die chlaiten *Db*. 1952 toten *A*. 1953 chlagten *Aad*, chlagt *B*. alle *Aad*. 1954 mwer *B*, mowr *C*, maur *bd*, muoter *A*. 1956 braht *AB*. 1957 verre *A*. 1958 *Absatz B*. 1959 Růdgere *B*, Rudegeren *D*. 1961 ce werlde *B*, *fehlt d*. niemere *d*. 1966 margrave *B*, marchrave *A*. starp *D*.

1967 *kein Absatz Bad*. laz wir *D*. sîn *fehlt b*. mere *D*. 1968 iu *fehlt ab*, ouch *D*. die swere *D*. 1969 riete *B*, redete *Aad*. 1970 marcgraven *C*.

1961 nymant *a*, *fehlt C*. 1962 mit *fehlt a*.

in sînem schilde ligen vant,
er und meister Hildebrant.
dô sprach der herre von Berne
«nu möht ich als gerne
1975 sîn vor zwelf jâren tôt.
du hâst mich lâzen in der nôt,
daz mir bezzer wære begraben.
zuo wem sol ich nu trôst haben?
mîn aller beste künne, (990)
1980 mîn vreude und mîn wünne,
ist an dir einem gelegen.
ez wart nie getriuwer degen,
und wæn ouch ûf der erde
mêr deheiner werde.
1985 daz tæte du mir vil wol schîn.
do ich den vianden mîn
muose rûmen mîniu lant,
die triuwe ich ninder dô vant

1972. 73 und er in rehte het erkant. (2070)
«wâfen», sprach der von Berne.
1979—81 mîn aller hôhstez künne, (2077)
mîn freude und ouch mîn wünne
ist an dir eime hie gelegen.
1983—88 geborn ûf der erde (2081)
und wæn ouch immer werde.
dîne triuwe tæte du wol schîn,
dô ich vor den vînden mîn
rûmen muose mîniu lant. (2085)
die triuwe ich ninder envant.

1972. 73 «wâfen», sprach der helt balt,
der herre von Berne.
1983—85 unde wæn ouch werde
immer ûf der erde.
daz tæte du wol schîn.

1971 in] under *D.* sime *C.* schilte *A.* 1973 herr *b*, *fehlt A.* 1974 meht *A.* ich *fehlt d.* 1975 zwelf *fehlt a.* iarn *A.* 1976 du] nun *b.* lazzen *A*, gelazzen *D.* 1977 bezer *B.* 1979 bestez *D.* 1981 An dir einen ist *D.* æinē *Ad*, ain *b.* belegen *Bd.* 1982 ezn *C.* 1983 wæn *fehlt d.* och *A*, daz auch *b.* der *fehlt b.* erden *d.* 1984 nimer *A*, nimmer *D*, immer *b.* cheiner *Db.* werden *d*, geporn werde *b.* 1985 du] do *d.* vil wol mir *d*, mir wol *Db.* 1986 viænden *A*, vinden *Dd*, frewnden *b.* 1987 mineu *A.* 1988 do ervant *Db.*

1984 werden *a.* 1986 vienden *C*, veinden *a.* 1987 must min *a.* 1988 nindert ny envant *a.*

wan an dir einem, Rüedegêr. (995)
1990 Etzel der künec hêr
was mir sô vîentlîche gram,
daz ez niemen enzam,
der mir daz gehieze
daz er mich leben lieze.
1995 dô reit ich ûf den trôst dîn
zuo den widerwinnen mîn.
dô lobtestu daz, Rüedegêr,
daz Etzel der künec hêr
dih ê müese hâhen, (1000)
2000 ê du mich liezest vâhen.
do erwürbe du mir hulde,
daz Etzel mîner schulde
alsô grôzer vergaz.
mit triuwen tæte du daz.
2005 du hæte mîn ouh lougen
den die mich mit ir ougen
bî dir vil dicke sâhen.
ich was Etzeln nâhen,
helt, in dîner huote, (1005)
2010 unz frou Helche diu vil guote,
diu edele küneginne,
an dir wart des inne
daz du mich enthielte in der nôt.

1992 daz ez dô niemen enzam. (2090)
1994a. b swa er mich hete funden. (2093)
doch in den selben stunden
1995 reit ich ûf den trôst dîn. (2095)
2001 do erwürb du mir die hulde, (2101)
2010 unz Helche diu vil guote (2110)

1989 æinē *A*, einen *Dd*, edler *b*. Ruedger *B*. 1990—1997 *fehlen Db*. 1990 Ezele *C*. 1991 veintlichen *A*. 1992 nieman *A*, ni manne *B*. zam *Bd*. 1993 hiezze *a*. 1997 lobestu *BC*, lobest du *a*, lobste du *A*. daz *fehlt a*. 1998 daz] da *b*. der gewalltig kunig *b*. 1999 dih *B*. muose *A*. haben *Db*. 2000 liezest] sihest *A*. 2001 *Absatz Cd*. do] du *b*. 2002 Ezele *Cd*. siner *D*. 2005 do *B*, da *d*. hæt *A*, hete *C*, het *d*, hattest *D*, hettst *a*. min ouh *B*, min och *A*, ouch min *Dd*. 2006 die mich] ich *d*. 2008 Ezelen *C*, Ecele *Bd*, Etzel *D*. 2010 frowe *ABD*. vil *fehlt ADb*. 2011 edele *B*. 2012 des wart *Bab*, ward ich des *D*. 2013 mich enthildest *a*, enthielde (enthielt *A*) mich *ADbd*. der *fehlt ADbd*.

2001 Do erwrben mir duo die *C*.

der vrowen ir tugent daz gebôt
2015 daz si sich immer mêre
begunde vlîzen sêre,
swie si daz bedæhte,
daz si mich ze hulden bræhte,
mit dir, vil tugenthafter man. (1010)
2020 allez trüege du daz an
hin ze Etzeln dem rîchen,
daz er genædeclîchen
in sîne hulde mich enpfie.
dar zuo verlieze du mich nie
2025 mit triwen ûz den genâden dîn:
swes mir unt den mannen mîn
gebrast in ellende,
dîn milte unt dîne hende
tâten mir sîn alles buoz. (1015)
2030 ôwê der mir dînen gruoz
sô verre nu gefrumet hât,
der hât mir allen mînen rât
ûz mîner kamere genomen.
dîn sterben ist vil übele komen
2035 mir vil ellendem man.
got der hete wol getân,
het er dich leben lâzen.»
mit schrîen âne mâzen

2017 swie si daz gedæhte (2117) 2036 got hete wol an mir getân. (2136)
2029 die tâten mir sîn alles puoz. (2129)

2036 got hete wol getân.

2015 imer *A*. 2016 begonde *B*. 2017 swi *B*, wie *ADabd*. bedahte *Bd*. 2018 brahte *BCd*. 2019 dir vil] irm *b*. tugenthaftē (-en *b*) *Db*. 2020 und alles *b*. truog *A*. do *d*. 2021 hin ze] hintz *d*, hin *B*, ze *a*. Ezelen *Cd*, Ecele *B*, Etzel *A*. 2022 gewaltichlichen *A*. 2024 verliest *a*. 2025 triwe *B*. 2027 in elle *a*. 2028 Du mit deinē helde *a*. milte] mit *C*. din *AD*. 2029 allez *A*. puoz *A*. 2031 gefrumt *A*, gefrumdet *D*, gefremdet *Bb*. 2032 des hat *D*. 2033 meinen *a*. kameren *Ca*, chamer *ADbd*. 2034 dîn] das *d*. ubel *ACDabd*. 2035 ellendē *Aa*, ellenden *Dd*. 2036 het *ADb*. 2037 daz er dich het leben *d*. 2038 schriben *b*.

2017 gedahte *C*. 2036 het vil wol *a*.

sô lûte erweinte Dietrîch, (1020)
2040 daz Etzel der künec rîch
dâ von vil sêre erschrahte,
als er von sculden mahte.

Dô sprach der fürste rîche
«jâ sol ich pillîche
2045 mit iu Rüedegêre klagen.
sîn triwe hât mich enbor getragen,
alsam die vedere tuot der wint.
ez enwart nie muoter kint
sô rehte gar untriuwelôs. (1025)
2050 ich wæn ouch künec ie verlôs
deheinen küeneren man.
sît ich sîn künde ie gewan,
sô misseriet er mir nie.
swenn er an mîne sprâche gie,
2055 swes mich der helt denne bat,
daz muose ich leisten an der stat.
daz ist nu zergangen:
mîn herze deist bevangen
mit maneger hande swære. (1030)
2060 ob er noch lebendec wære,

2047 sam die vedern tuot der wint. (2147) 2060 ob lebte noch der mære. (2160)
2057 daz ist leider nu zergangen. (2157)

2060 ob lebete noch der hêrre.

2039 lût *B.* erwainet *a*, waint *b.* her Dyetrich *D.* 2040 der] der edel *D.* 2041 erschracte *C*, erschrack *b.* 2042 sculden *C.* mochte *d.*
2043 *kein Absatz D.* rîche] here *ADbd.* 2044 jâ *fehlt d.* solt *A.* pillîche] Ruedegere (Ruedg. *B*) *ABDbd.* 2045 Rüedegêre] pilliche *B*, vil pillich *Ad*, vil billichen *D*, vil williklichen *b.* 2047 veder *A*, vedern *Dbd.* tuond *d.* 2048 izn *D*, ez *d.* war *a.* niemer *b.* 2049 untriwen los *B*, getrewelos *b.* 2050 och ie chunk *Ad.* nie *D.* 2051 keinen *a.* chuenern *ABDbd.* 2053 er mit mir *d.* 2054 minen rat *A.* 2055 dænne *A*, danne *Cb.* 2056 daz] da *A.* laszen *a.* 2057 nun gar *b.* 2058 daz ist *ADabd.* gevangen *Cb.* 2060 und ob *b.* noch] nu *B.* lebentich *A.*

2060 noch lebt *a.*

sô wære er wol sô milte,
daz in des niht bevilte,
swaz tûsent künege möhten hân,
daz het er eine wol vertân.
2065 ôwê daz niemen sterben mac
unz im kumt sîn lester tac:
sô wære ouch ich nu tôt gelegen,
sît ich sô manegen tiwern degen
hie tôten vor mir sihe. (1035)
2070 si ligent rehte als ein vihe,
daz erbizzen hânt die lewen.
si mugen nu lîhte mir gedrewen,
die mir ie wâren gram:
den pin ich allen worden zam.»

2075 Dô sprach der herre Dietrich
«edel künec, verdenke dich
nâch dem grôzen dienste sîn
an der lieben nifteln mîn
und an Rüedegêres kinde, (1040)
2080 die in dînem hove gesinde

2064 er hetez eine wol vertân. (2164)
2069. 70 hie tôten alsô vor mir sihe. (2169)
si ligent reht alsam ein vihe.
2077 durch manigen starken dienest sîn (2177)

2077 nâch grôzem dieneste sîn.

2062 des *fehlt d*, deheines *A*. 2065 nieman *A*. ersterben *b*. 2066 chumt der leste *B*, sein kümpt letster *a*. 2067 och ich *A*, ich auch *a*. nů *A*. 2068 tiuren *C*. 2069 hie also doten *b*. 2070 Ligen als *D*. ein] daz *ADbd*. 2071 haben *abd*. 2072 si] so *C*. mugen *B*, megen *AD*. nu *fehlt a*. mir nu licht *D*, mir leicht nu *b*, lihte mich nu *A*. getreun *A*. 2073 ie *fehlt a*. warn *A*. 2074 pin *B*.
2075 *kein Absatz Dab*. 2076 edler *bd*, etzel *a*. bedenche *Bab*. 2077 grozē *A*, grozzem *B*. dienst *A*, dinest *D*. 2078 und an *BDd*, und auch an *b*. die *d*. niftel *ADad*. dein *d*. 2079 Ruedgeres *B*, Ruedegers *A*. 2080 in *fehlt b*. dime *C*. hofe *C*, hof *ADabd*.

2064 getan *a*. 2070 sam *a*.

dir zen êren wâren
unt dir lobes vil gebâren.»
dô sprach der Botelunges sun
«daz solt ich pillîche tuon,
2085 und bæt ir des niht, Dietrich.
si suln immer ane mich
gedingen, sam ich sî ir vater.»
Hildebranden dô bater
daz er den helt guote (1045)
2090 hüebe ûz dem pluote.
wunt was selbe Hildebrant
(daz tet des grimmen Hagenen hant):
dô sich neigte der man,
sîn wunde bluoten began.
2095 daz müete den helt mære:
im was ein teil ze swære
Rüedgêr der lobes rîche:
er truoc in angestlîche.
do er in brâhte zuo der tür, (1050)
2100 in kunde der helt niht derfür

2081. 82 mit grôzen êren wâren (2181)
und dir vil lobes bâren.
2082a—d in ist nu dîner gnâden nôt, (2183)
sît daz in ist gelegen tôt
der dir ie was undertân
mit triuwen als dîn eigen man.»
2097 der marcgrâve tugende rîche. (2201)
2099. 2100 Do er in brâhte under die tür, (2203)
in moht der helt niht derfür.

2081 ze den êren wâren.

2081 dir zu den *D*, dir ze *A*, ietzo den *b*. 2082 dir] die *d*. = vil lobes baren *D*. 2083 Bötelunges *A*. suon *C*. 2084 schol *a*. pillich *Ad*, billiche *C*, billichen *Db*. tun *B*. 2085 bêt *C*, bet *A*, bætet *B*, betet *D*, pát *d*. her Dytrich *Db*. 2086 imer *A*. an *BCa*. 2087 gedingen *fehlt A*. sî *fehlt a*. ir *fehlt B*. 2088 da Hilltepranden pater *b*, Hildebrant bat er *D*. 2089 helte *C*. guot *A*. 2090 huobe *A*, hub *a*. pluote *B*, bluot *A*. 2091 was] waz auch *b*. 2092 grimen *A*, chunen *b*. Hagen *ADabd*. 2093 neigete *BC*. 2094 ẘnde *B*, wunden *Dabd*. pluten *B*. 2095 muote *A*, muet *Dabd*. 2096 tæile *A*. 2097 Ruedeger *ADbd*. lobs *Bd*. 2098 truch *B*, truog *AC*. 2099 *Absatz C*. 2100 ine *B*, er *d*. der helt] in *d*. dar *D*, da *b*, her *d*.

2082a genaden *C*. 2097 tugent *a*. 2100 im *a*. mohte *C*. dar *a*.

vor unkreften bringen.
ez meht noch misselingen
mit solhem dienste einem man.
der künec sah den recken an:
2105 dem was sîn kraft entwichen
und ouch diu varwe erblichen:
er seic zuo Rüedegêre.
des erkom vil sêre
der edel Bernære: (1055)
2110 ez was im harte swære.
nâch wazzer man dô sande,
daz man Hildebrande
sîner krefte hülfe wider.
der künec Etzel dô dernider
2115 zuo zim kniete in daz pluot:
do vergôz er den helt guot.
sich erscamte Hildebrant:
sîn houbet ûf des küneges hant
vil harte sweizigez lac. (1060)
2120 dem er dâ diente manegen tac,

2103. 4 an solhem dienste einem man, (2207)
der in getragen solde hân,
der vil gesunt gewesen wære.
Hildebrant dem helede mære (2210)
2105 was sîn kraft entwichen. (2211)
2108 des erkom harte sêre. (2214)
2110 wandez im was swære. (2216)
2113. 14 hulfe sîner krefte wider. (2219)
Etzel balde dô dernider
2119. 20 von sweize toumende lac. (2225)
dem er diente manigen tac

2108 des erkom sêre
2110 ez was ime swære.

2101 vor] vor grossen *b*. 2102 mehte *A*, mŏhte *B*, mohte *CD*. noch] wol *D*. 2103 sŏlhem *B*. 2104 sah *B*, der sach *A*. 2106 och *A*, *fehlt d*. diu] sein *a*. varbe *A*. verblichen *a*. 2107 saig *A*, sig *d*, seich nider *B*. 2111 *Absatz Db*. man im do *a*. 2113 hůlfe *B*. 2114 dô *fehlt Dbd*. der *fehlt d*. 2115 fur in chinnet *b*. zim *BC*, in *and*. pluot *B*. 2116 begoz *Db*. 2117 ershamte *B*, erschamt *AC*, erschamt da *b*. 2118 houbt *BD*. 2119 vil *fehlt A*. swaizgez *A*, schwaissig er *b*.

(2210) dem degen *a*. 2108 erkam *a*. 2110 wan ez was im ein swār *a*. 2114 Ezele *C*. der *fehlt a*. 2119 swaisz *a*, swåre *C*. 2120 dē er *a*.

der diente im nu von schulden.
er hete nâh sînen hulden
vil dicke harte wol geriten:
ez wære übele vermiten,
2125 daz Etzel hête getân.
Hildebrant der bat dô lân
wîter offen den sal.
sich huop ungefüeger schal
hie ûze von dem mære, (1065)
2130 do man sagete waz dâ wære.

Sine sûmten sich niht mêre.
dô truoc man Rüedegêre,
vater aller tugende,
daz in alter von der jugende
2135 getriuwer niemen was bekomen.
dô wart swîgen gar benomen
vil maneger muoter kinde.
allez daz gesinde
mit ungelîchem munde (1070)
2140 schrîen dô begunde.
si ruoften al gelîche,
beide arme und rîche,
gar âne freudehaften sin,
daz diu erde under in

2125 daz im Etzel het getân. (2231)
2134 daz in alter ûz der jugende (2240)
2136 dô wart swîgen benomen (2242)
2141 si wuoften jæmerlîche. (2247)

2121 dem dient er *a*. 2122 het *AB*. nah *B*, *fehlt a*. 2123 harte dicke *BDbd*. geritten *B*. 2124 ubel *ACDabd*. 2125 Etzele *d*. hete *AB*, hette *D*. 2127 weiter *A*, vîter *B*, wider *D*, wurd *b*. offen] auff *ad*. 2128 ungefuoger *A*, ein ungefuger *D*. 2129 uz *D*. dem *fehlt A*. 2130 so man *b*. sagt *Aad*. dâ] das *d*.

2131 *kein Absatz ADab*. si en *ADa*, sy *bd*. sûmten *B*. 2133 aller] maneger *Bb*. 2134 in] nie *D*. von] zuo *b*. 2135 nieman was *A*, man waz nie *D*. 2136 da *A*. 2138 daz ingesinde *a*. 2141 alle *AD*. 2142 arm *AC*, armen *a*. 2143 vreudenhaften *D*.

2125 Ezele *C*.

2145 sich mehte haben ûf getân.
meide wîp unde man
die klageten Rüedegêre
sô herzenlîchen sêre,
daz türne unde palas, (1075)
2150 und swaz gemiuwers dâ was,
antwurte von dem schalle.
der ougen gruntwalle
von herzen dô den fluz truoc.
man sah dâ sinnelôs genuoc
2155 vil der schœnen wîbe:
diu wât von ir lîbe
was in zerizzen sêre.
vil manec maget hêre
von ir houbte brach daz hâr. (1080)
2160 ir het der ungenâden vâr
ober hant gewunnen.
mit pluote berunnen
man manec antlütze vant:
dâ wart von maneger wîzen hant
2165 gein herzen geswungen.
die alten zuo den jungen
wuoften alsô sêre,

2146 wîp meide unde man (2252)
2157 was in gezerret sêre. (2263)
2159. 60 von der swarten brach daz hâr. (2265)
ir het diu ungenâde gar (2273)
2164 dâ wart von maniger frouwen hant (2270)
2167 die wuoften alsô sêre.

2164 dâ wart von maniger hant.

2145 möhte *B*, mohte uf haben *C*, auff möcht han *a*. 2146 magde *A*. und *B*. 2147 chlagten *AB*. 2149 daz di *Bb*. durn *b*. und *B*. 2150 gemẘers da *B*, gemewers da *C*, gemåwers da *a*, gemûrs da *A*, gemauret da *d*, da gemauret *Db*. 2152 grunt valle *BDa*. 2153 von awgen do *a*. flosz *b*. 2154 sah *BC*. sinlos *D*. 2155 schonen *BC*. 2156 wât] frôde *A*. 2158 manegen *A*, manche *D*. magt *BC*, mait *D*. 2159 houbet *AD*. 2161 ûber *a*. 2162 mit dem *b*. pluote *BD*. 2163 Manch antlutze man da (do *Db*) vant *ADb*. 2165 gegen *Db*. 2167 wuffte *D*, ruoffien *d*.

2157 ir *a*.

daz iz nimmer mêre
wirt von liuten vernomen, (1085)
2170 als ob kraneche wæren komen
scrîende in daz rîche.
Etzel unt Dietrîche
den wart gemêret dô ir leit
mit schädelîcher wârheit.

2175 Dô hiez man bâren zehant
swaz man der besten dâ vant.
der wart ûz besundert
sibenzehen hundert
kristen unde heiden: (1090)
2180 die lieben zuo den leiden
wurden gelegt ûf den rê.
swaz dâ was geklaget ê,
daz was allez gar ein niht
dâ wider und nu hie geschiht
2185 von manegem edeln kinde.
daz rîche hovegesinde,

2171 schrîende in diu rîche. (2277)
2174—78 mit senlîcher wârheit. (2280)
Dô hiez man bâren sâ zehant
die besten swaz man der dâ vant.
die wâren ûz gesundert
wol sibenzehen hundert, (2284)
2178a—f die man solde bâren, (2285)
daz allez herren wâren.
vil hôher fürsten under in
man vant und ouch die künigin,
Kriemhilt, des küniges wîp,
und maniges edeln recken lîp, (2290)
2179 beide kristen unde heiden. (2291)

2168 iz *BC*. 2169 von liuten wirt *B*. ward *d*. mer vernumen *b*. 2170 chranche *A*, chranchen *Db*, krancken *ad*. wærn *B*. 2171 shriende *B*. 2172 Etzele *BC*. und auch *b*. 2173 den *fehlt Ba*. gemert do *A*, do gemeret *d*. 2174 in *b*. schædlicher *B*, schedelicher *ADd*.

2175 *kein Absatz Da*. bârn *B*. 2176 dâ *fehlt b*. 2177 *fehlt D*. wart do *A*. 2179 unde] von *B*. 2180 zu den] und die *b*. 2181 geleit *CD*. 2182 wart *A*. gechlagt *AB*. 2183 ein] en *ad*. wicht *a*. 2184 und *fehlt d*. nu *fehlt a*. 2185 edlen *D*, edelm *A*, ellenden *d*. 2186 hofe *C*, hof *ADabd*.

2174 semlicher *a*. 2176 dâ *fehlt a*. 2177 warn *Ca*. 2178a di *C*. 2178d und *fehlt a*. di *C*. 2178e Krimhilden *a*.

mit jâmer âne wünne,
der hôhen künege künne,
der kom dar mit leide
2190 wol sehs und ahzec meide,
die vrou Helche het erzogen, (1095)
den ê ûffen regenbogen
mit freuden was gebouwen.
wer mehte des getrouwen
2195 daz si sô nider solden komen?
in was ir trôst gar benomen.

Ein teil ich iu der nenne,
die ich von sage bekenne,
wande si an geschriben sint.
2200 dar gie vroun Helchen swester kint,
frou Herrât diu rîche. (1100)
dô mêrt sich Dietrîche
sîn ungefüege herzen sêr.
noch kom der hôchgeborner mêr:
2205 des künec Nîtgêres kint,

2187 kom mit jâmer, âne wünne. (2299)
2189 zuo der leiden ougenweide. (2301)
2192—96 an guoter fuore niht betrogen: (2304)
den was ir trôst nu gar benomen
und ir freude nider komen
tief unz in der riuwe grunt.
sorge und jâmer was in kunt. (2308)
2201 frou Herrât diu tugende rîche.

2191—96 die frou Helche hete erzogen.
den was ir trôst gar benomen.

2187 âne] und mit *D*. 2188 chunge *A*, künigin *a*. 2190 sehse *A*, sechtzig *a*. 2191 vrowe *ADb*. hete *C*. gezogen *AD*. 2192 die ê *D*. uf en *A*, ůffen *B*, uf den (dem *D*) *Db*. 2194 mohte *BDd*. 2195 sô *fehlt Db*.

2197 *kein Absatz ADabd*. einen *d*. vernenne *D*. 2198 erchenne *Ab*. 2199 wan *ADabd*. 2200 frowen *A*, fraw *abd*. swester *fehlt D*. 2201 *fehlt A*. Herrant *d*. 2202 merte *BCDd*. Dietreichen *a*, Dietrich mer *A*. 2203 ungefuegiu *A*. herce *B*. sere *ad*. 2204 chomen *A*, chond *a*. hôch *fehlt D*. gebornen *D*, geborn *abd*. mere *Da*, mer. mit grozen laeide her. *A*. 2205 kunch *A*, chuniges *Dab*. Nîtgers *BCa*, Nytigeres *D*, Nitigers *A*.

2187 kam *a*. 2196 in nu chunt *C*. 2201 tugent *a*.

diu minneclîche Sigelint.
dar kom durch leide scouwe
Goldrûn diu vrouwe,
eines küneges tohter hêr.
2210 der was geheizen Liudegêr
und saz in Vrancrîche: (1105)
dem hete minneclîche
Helche erzogen sîn kint.
mit der juncvrouwen sint
2215 kômen Hildeburc und Herlint,
zweier rîchen fürsten kint.
Hildeburc diu scanden vrî
was geborn von Normandî:
Herlint was von Kriechen.
2220 von klage man vil der siechen
under den vrouwen vant. (1110)
nâch den kom dô sâ zehant
diu herzoginne Adelint,
des küenen Sintrames kint.
2225 den helt man wol erkande:
er saz bî Ôsterlande.

2208. 9 Winelint diu frouwe, (2320)
eins rîchen küniges tohter hêr.
2211—13 der saz in Francrîche: (2323)
dem het vil friuntlîche
Helche erzogen sîn liebez kint.
2215 kom Hildeburc und Herlint (2327)
2221 under den juncfrouwen vant. (2333)
2226 er saz in Ôsterlande. (2338)

2212. 13 deme minneclîche
Helche het erzogen sîn kint.

2207 showe *A*. 2208 Goldrûn *A*, Goldrung *b*, Gerdrût *D*. die schone frawe *b*. 2210 der] des *A*. Liuteger *C*, Ludiger *Dbd*, Leudiger *A*, lewtiger *a*. 2211 in] ze *A*. Franckenreiche *b*. 2212 het *AD*. 2213 getzogen *D*. 2215 chom̄ *A* = quam *Dbd*. 2217 diu shanden *A*, die aller schanden *b*, und wandel *a*. 2219 von] uz *D*. 2220 von klage] da von chlagt *A*. vil die *b*, den *D*. 2221 den schoten vrowen *A*. 2222 dem *d*. dô *fehlt a*. sâ *fehlt b*. 2223 Adellint *B*, adlint *b*, âdelint *a*, abelint *d*. 2224 Sintrams *ABCd*, Sindrames *D*, Sinkrames *b*, sinstrams *a*. 2225 bechande *ADbd*. 2226 saz] het *A*.

2208 Winlint *a*.

ein hûs an Unger marke stât:
Püten noch den namen hât:
dâ wuohs von kinde diu magt,
2230 von der ich hie hân gesagt.

Sine sint uns alle niht erkant, (1115)
die Helche zôch in Hiunen lant
und Kriemhilde kômen an.
Etzeln man si sande dan
2235 und Helchen zen êren.
niemen alsô hêren
man in allen landen vant,
dem Helchen tugende was bekant,
er liez ir gerne dar sîn kint.
2240 wol ahzec grâven tohter sint
kômen zuo dem schalle. (1120)
die witwen kômen alle,
der man und mâg dâ lâgen tôt.

2227 ein burc an Ungermarke stât. (2339)
2231 Sine sint uns alle niht bekant. (2343)
2233 und kômen ouch Kriemhilde an. (2345)
2235 und Helchen ûz vremden rîchen (2347)
2235 a. b durch zuht vil willeclîchen (2348)
und ir werdekeit zen êren.
2240 wol zweinzec grâven tohter sint. (2354)
2242 dar kômen die witewen alle. (2356)

2233 unde Kriemhilt kômen an.

2227 ein] sein *d*. an der *B*. Hunger *d*, ungerischer *D*. march stat *D*, marchstat *A*. 2228 puten *d*, pôten *A*, priten *b*. ez noch *D*. 2229 dâ] doch *D*. meit — geseit *C*.

2231 *kein Absatz Dab*. Si sint *ADbd*, dy ensint *a*. 2232 Helchen *D*. zôch] helt *a*, tochter *D*. hune *A*, Etzeln *d*. 2233 Chrimh' *A*, Crimhilt *D*. kam *d*. 2234 Ecele *BCd*. si] sint *D*. 2235 und] vroun *D*. ze *ADb*. 2236 nieman *A*. hern *A*. 2237 in *fehlt B*. 2338 dē *A*, den *D*. tugent *a*. erchant *BDbd*. 2239 ern *BD*. gern *A*. dar] daz *D*. sîn] ir *b*. 2241 quamen *Dab*. 2243 man und mag da *abd*, man und mage da *B*, man uñ mage *A*, mage unt [der *D*] man da *CD*. logen *A*.

2233 Krimbilden *a*.

sich huop von klage diu meiste nôt
2245 die man zer werlde ie bevant.
des wart daz Etzelen lant
allez vreuden lære.
von disem grimmen mære
huop sich dar diu lantschaft,
2250 mit vil klagelîcher kraft,
beide spâte unde fruo. (1125)
daz liut seic allenthalben zuo:
si giengen suochunde
ir friunde zuo der stunde
2255 allenthalben ûf dem wal,
vor dem hûse und in dem sal,
sam ze markte durch die krâmen.
der tôt het sînen sâmen
gesæt vil wîten in diu lant.
2260 dô ieslîcher den sînen vant
swâ er nider was geslagen, (1130)
genuoge sah man dannen tragen
ir friunde ûz dem pluote.
dô huoben vrouwen guote
2265 ir klage zuo den stunden,
sam sis ê nie begunden.

2249 sô huop sich dar diu lantschaft. (2363)

2244 huop *fehlt A.* von klage *fehlt b.* diu maisten *A*, die aller maiste *b*, groz *D.* 2245 die *fehlt d.* zu der *D*, in der *d.* gefand *b.* 2246 wirt *A.* daz] des *d*, des kunigs *d.* Ezeln *ABDd*, Etzels *b.* 2247 aller *ad.* vrouwen *D.* 2248 grimmem *B.* 2249 dar] dar zu *B.* 2250 chleglicher *AD.* 2251 bæiden *A.* und *B.* 2252 die *b.* liute *A*, lewt *b*, volck *ad.* saig *A*, sigen *b.* 2253 suochende *abd*, sûchen. *B.* 2254 *nach* stunde: di in dem pluote lagen wnde *B.* frôde *A*, vreude *D.* ze stunde *b*, an der stunde *A*, an allem ende *a.* 2255 allenthalben] her und dar *a.* uffem wal *B.* 2256 den sal *C.* 2257 ze] zu einē *D*, auf ainem *b*, durch *a.* die *fehlt* a. 2258 hete *B.* 2259 geseit *A.* weite *b.*, weit *d.* 2260 islicher *A.* den] der *B.* 2261 swâ er] swer *a.* er tot waz nider *b.* wart *a.* 2262 sah *B.* danne *Ab.* 2263 pluote *BD.* 2264 vrouwen] frunde *D.* 2265 zuo] an *A.* 2266 sy ez *a*, si sin *A*, si *Dbd.* ê] vor *d.*

2249 sô] da *a.*

Ir triuwe man bî jâmer vant.
man sach von juncvrouwen hant
und von manegem edeln wîbe
2270 gebrochen von ir lîbe
manec wol gezieret kleit: (1035)
sine wolden niht daz ir leit
dem golde gezæme.
swie rehte ungenæme
2275 die tôten sîn den liuten,
küssen unde triuten
sach man dâ manegen tôten
ze verhe verschrôten.

Erlæret was der palas,
2280 der ê sô vol der veigen was.
done kunde niemen trœsten (1140)
die besten noch die bœsten.
swaz iemen ê hât gekleit
oder von klage her geseit
2285 oder noch geklagen künde,
der klage daz urgründe
was allez ûf ein ander komen.
dô het her Dietrich vernomen

2271 vil manic wol gezieret kleit. (2385)
2278a. b von kristen und von heiden.
ir klage was unbescheiden. (2393)
2280 der ê sô vol der tôten was. (2396)

2269 und auch von *b*, und *B*. edlen *D*, edelm *A*. 2271 geziert *A*, getzirtez *D*. 2272 sy en *a*, sy *d*. daz *fehlt Db*. 2273 dem gold zame *b*. 2275 sint *D*, sy a. 2276 und *B*. trûten *A*. 2277 dâ *fehlt b*. 2278 ze] dy *a*. verch *A*.

2279 *kein Absatz ABDbd*. erlaret *b*, erlært *J*, erlert *A*, erlart *a*, erlait *h*, geleret *D*. wart *Jh*, was nu *a*. 2281. 82 *vertauscht D*. 2281 don *D*, do en *A*, do *CJadh*. chund *D*. nieman *AD*. getrœsten *D*. 2282 der *D*. noch] und (unde *B*) *ABd*. die *fehlt d*, der *D*. 2283 yemant e *b*, ê (vor *d)* iemen *BADd*, noch iemen *Jh*. geklagt — gesagt *A*. 2284 her] hab *D*. 2285 clagen *Jbh*. 2286 daz *fehlt AJdh*. urgund *a*, er gunde *b*. 2288 dô] nu *A*. het *fehlt A*, het ouch *C*. her] der *d*.

---

vor 2279 Aventiure wie der kunic ros und gewâffen (waffen *a*) wider (haim *a*) sande *Ca*.

der schœnen Herrâten munt:
2290 swie vil im leides wære kunt,
idoch erbarmet in ir leit. (1145)
si und ander manec meit
muosen tuon daz er gebôt:
ein teil schiet er si von der nôt,
2295 er bat si leiten von dan.
wie grôze ummuoze dô gewan
her Dietrich unde Hildebrant!
si hiezen sarken sâ zehant
die drîe künege rîche.
2300 got lône Dietrîche
daz er die triuwe ie gewan (1150)
daz man si sunderte dan,
die edeln unt die rîchen:
daz tet man pillîchen.

2305 Der künec gie sâ zehant
da er sîn wîp ligen vant
und sîn kint an dem rê.
vor jâmer wart im alsô wê,

2293 muosen tuon swaz er gebôt. (2409)
2295 er bat si leiten alle dan. (2411)
2297 er selbe und meister Hildebrant. (2413)
2299. 300 die künige von Burgonden lant. (2415)
sælic sî der wîgant.
2302 daz er si sundert hin dan. (2418)
2305—42 Ouch besarcte man dâ sint (2421)
beide die frouwen und ir kint.

2297 er unde Hildebrant.
2299. 300 die drîe künige hêre.
got lône dem hêrren.

2291 doch *AJdh.* erbarmte *B*, erbarmt *J*, *fehlt a.* im *ABDd.* 2292 anders *b.* 2294 ains *d.* der *fehlt Jh.* 2295 er bat si] pat er *d.* 2296 wie] die *b.* ummuoze *B*, ummuose *A.* 2297 und her H. *BD.* 2298 serken *Jh*, zu den sarchen *d.* sâ *fehlt a.* 2299 dri *AJbdh.* 2300 harte herliche *A.* dieteriche *B*, hern dyetriche *D.* 2302 daz si sunderten *A*, do man do sunderte *D.* 2304 pillichen *AB.*

2305 *kein Absatz Dbd.* gie do sa *A.* 2307 rê] ye *d.*

2295 baten *a.* 2297 selbe *fehlt a.*

daz er viel in unmaht.
2310 in het der jâmer dar zuo brâht
daz im zuo der stunde (1155)
ûz ôren und ûz munde
begunde bresten daz pluot.
sô sêre klagt der helt guot,
2315 daz ez ein grôz wunder was
daz er der klage ie genas.
wer kunde klage dâ gedagen?
si begunden alle mit im klagen,
die den jâmer muosen schouwen.
2320 ritter unde vrouwen
in jâmer klagelîche (1160)
bâten den künec rîche
daz er den lîp iht sô verlür
unt daz er bezzern trôst kür:
2325 daz wære in beidenthalben guot.
do getrôsten si dem helde den muot.
dô was bereitet in ein sarc,
der was wît unde starc,
dâ man se in legen solde.
2330 ein pfellel von golde,
tiwer unde rîche, (1165)

in den besten pfellil den man vant
man si dô zuo ein ander want,
swære und rîch von golde, (2425)
alsô der künic wolde,
und bat si legen in einen sarc.
sîn jâmer der was alsô starc,

2309 in] en *A*. 2310 da *A*. 2311 ze *J*, an *b*. 2312 uzen or[e]n und uz dem munde *B*. 2313 begonde *B*. brechen *D*. pluot *BD*. 2314 chlagte *B*. 2315 ein] im *D*. grozer *B*, michel *Jh*. 2317—26 *fehlen Jh*. 2317 chundet *b*. chlagen *D*. verdagen *Db*. 2318 im *fehlt d*. 2321 chlagliche *A*, chlægeliche *D*. 2322 chunch *A*. 2323 nicht *b*. sô *fehlt Db*. 2324 pesser *d*. erkür *b*. 2325 im *D*. 2326 getorsten *d*, trosten *Db*. den *bd*. helt *Dd*, hold *b*, chunge *A*. den muot] guot *d*. 2327 *Absatz Db*. in *fehlt Jh*. ainen *d*. 2328 und *B*, und auch *b*. 2329 se] sie *B*, si *DJbd*, s *A*. 2330 phelle *ADJbh*. von] und von *A*. 2331 tiver *A*, tiur *J*. und *ABD*. reich gemachet *b*.

(2423) in dy *a*. pfeller den man da vant *a*. (2426) als *a*. (2428) der] daz *a*.

geworht vil spæhelîche,
verre brâht ûz heiden lant,
dâ man si beide in want,
2335 beidiu sîn kint und sîn wîp.
do bestatet man ir beider lîp
nâch küneclîchen êren:
durch ir heil ze mêren
si bâten got der sêle pflegen.
2340 sam tet man Blœdelîn den degen,
des werden Botelunges sun. (1170)
waz moht her Dietrich nu tuon,
wan als iz triuwen tohte?
swaz man der vinden mohte,
2345 die messe solden singen,
die hiez er balde bringen:
alsô kund erz dâ schaffen:
den kristen ir pfaffen,
den heiden der ouch den gezam.
2350 dar nâch man dô zehant nam
den guoten Rüedegêre, (1175)
mit dem vil michel êre
wart geleit in sîn grap.

daz er niht grœzer kunde sîn.
ouch wart besarket Blœdelîn, (2430)
der edel recke lobelîch.

waz mohte tuon her Dietrîch,
2348. 49 den heiden ir pfaffen, (2438)
den kristen der ouch den gezam.

2332 Spechlichen und auch pracht *b*. gemachet *D*. vil *fehlt DJh*. spehliche *A*. 2333 vil verre aus der *b*, und bracht verre uz der *D*. haden *A*. 2334 bediu *J*. inne *ADd*, eine *b*. vant *Ddh*. 2335 bædiu *Jh*, beide *A*, *fehlt BDbd*. und auch *b*. 2336 Alsuz bestatte man ir lip *Jh*. bestate *B*, bestatte *D*, bestetet *b*. 2337 wol nach *b*. 2338—60 sam tet man blodlin den heren *Jh*. 2338 und auch durch *b*. 2340 *Absatz d*. daten sy *b*, taten die *D*. Blodelinē *D*. 2341 Blœdelunges *A*. 2342 her] er *d*. Dietrichen *d*. nu getun *Db*. 2343 iz *B*, sein *b*. trew *b*. 2344 der wunden *b*. 2347 chunde erz *A*, chunder iz *C*, chonder iz *B*. er ez *abd*. do *D*. 2348 Er gewan die phaffen *A*. 2349 och *A*. den] in *Db*. 2351 Rudegeren *bd*. 2352 den *d*. vil] wart vil *A*. eren *bd*. 2353 wart geleget *b*, geleit mit tode *A*.

(2429) kond gesein, *a*.

dô sah man manegen kriuzestap
2355 dâ den pfaffen an der hant:
swaz man ir under stôle vant,
die bâten digelîche
got von himelrîche
und sante Michahêle
2360 ze genâden ir aller sêle.

Die dâ fürsten hiezen, (1180)
niht langer si die liezen,
sine bræhten si zer erde:
die künege wurden werde
2365 bestatet in manegem sarke.
Hagene der starke
und sîn geselle Volkêr,
und Dancwart der recke hêr,
die wurden dô alle drî
2370 ir herren geleget nâhen bî.
Hâwart der starke, (1185)
der künec von Tenemarke,

2359. 60 ze gnâden ir aller sêle (2449)
und sande Michêle.
2369—72 die wurden dô ir herren
bî (2459)
nâhen geleit alle drî.
Hâwart der wîgant
der künec ûzer Tenelant. (2462)

2371. 72 Hâwart der balde,
der künec von Tenelande.

2354 doch *A.* sah *C.* chriuzstap *Aa*, chriutzes stap *D.* 2355 dâ *fehlt D*, trugen *b.* die pf. *b.* in *D.* 2356 stolen *Ca.* 2357 di (die *d*) geliche (gleiche *a*) *Cad*, al (alle *A*) geliche *AB*, innichliche *Db.* 2359 unde *B*, uñ den guoten *A.* sante *Db*, sant *d.* Michehele *B*, michaele *d*, michel *b.* 2360 ze *fehlt A.* ir aller] all ir *b.*

2361 *kein Absatz ABDabd.* dâ *fehlt A.* 2362 di *B*, do *D*, da *Jbh*, daz *A.* 2363 si en *D*, si *Jabdh.* brachten *abh.* zu der erde *Db*, zer erden *a*, zer rede *A.* 2365 bestattet *C*, bestat *ADJab*, bestätt *h.* manigen *ACa.* sarck *a.* 2366 Hagenen *C*, Hagen *ABDJabh.* 2368 recke] degen *b.* 2370 Gelæt ir herren *Jh.* herre *d.* nahent geleget *b.* gelegt *Bd*, geleit *AD.* nachen *A*, nach *d.* 2371 Haunwart *b*, Hawarten *D.* den starcken *Db.* 2372 den chunich von Tenmarcken *Db.*

2360 sand *a.* 2370 gelegt nahen *a.* 2372 auß Tennenlant *a.*

Îrinc und Irnfrit,
die drî wurden ouch dâ mit
2375 bestatet hêrlîchen.
die dar ûz andern rîchen
zuo der hôhzît wâren komen,
der wart ouh dâ war genomen
mit güetlîchen dingen:
2380 man îltes alle bringen,
die kunden unt die geste, (1190)
zir langen bettereste.

Daz volc dô ruowens niht enpflac.
daz werte unz an den dritten tac,
2385 ê man begruob die hêren.
ir müede muose mêren,
ê di andern wurden begraben,
die muosen ouch ir reht haben.
Etzel unde Dietrich

2377 zer hôhgezîte wâren komen. (2467)

2381 die kunden und ouch die geste. (2471)

2383. 84 *vertauscht.*

2385—89 ê man begruop die werden (2475)
in särke und in die erden,
die edeln unde hêren,
nâch gewonlîchen êren.
Etzel und ouch her Dietrich

2385—88 ê man begruop die hêrren,
und die andern in die erden.

2373 Irinfrit *B*, Iremfrit *Jh*. 2374 Dri die *D*. och *A*, auch begraben herlich *b*. 2375 bestattet *C*, bestätet *bh*, bestat *d*. 2377 zer *Jh*. warn *AJ*. 2378 ouh *B*, och *A*. dâ *fehlt a*. 2379 göttlichen *Jh*. 2380 iltese *C*, ilte si *ADJb*, hieß es *d*. 2382 zuo ir *ADab*, zu der *d*. bet reste *A*, reste *b*, pete veste *d*.

2383—90 *fehlen Jh*. 2383 *kein Absatz CDab*. rewens *d*, trawrens *b*. en *fehlt D*. 2384 diz *B*, ditze *A*. wært *B*, warte *d*. driten *A*. 2385 begrub *B*, begruobe *A*, begrueb *D*. di] vi *B*. herren *bd*. 2386 musen *B*, must sich *Db*. weren *d*. 2387 ander *A*. 2388 och *A*. 2389—94 *fehlen b*. 2389 unt *B*.

2377 her zer hochczeit *a*.

2384 rowens *C*. en *fehlt a*. 2386 die *fehlt a*. 2387 und dy *a*. 2389 *Absatz C*. ouch *fehlt a*.

2390 die berieten dô sich,
ez enkund nieman verenden, (1195)
wolt man die ellenden
alle sunder begraben:
si müesen ein grab haben
2395 sô tief und alsô wît,
daz man ze etslîcher zît
wol verenden kunde.
der künec scuof sâ ze stunde
daz die lantliute duo
2400 griffen alle samt zuo
und gruoben eine gruoben sît (1200)
siben sperschefte wît
und alsô tief in di erde.
ich wæne immer werde
2405 mit solhem jâmer mêr gegraben.
die knehte wurden ûf erhaben,
daz gesinde von dem Rîne,
die Gunther unt die sîne

2390. 91 berieten mit den wîsen sich, (2480)
sine kundenz niht verenden.
2394. 95 si müesen eine stat haben (2484)
alsô tief und ouch sô wît.
2397. 98 vor stanke verenden kunde. (2487)
si schuofen sâ zestunde.

2395 sô tief unde wît.

2390 beræiten *A*. 2391 Man cund ez niht verenden *Jh*. ezn *A*, iz *Dd*. chunde *ABd*, mŏcht *D*. niemen *B*, nicht *d*, sich niht *A*. 2392 wold *Da*, wolde *C*, wol *A*. 2393 Also *Jh*. besunder *ADJh*. 2394 muosen *A*, muosten *J*. grab *B*. 2395—96 *fehlen Jh*. 2395 weite *b*. 2396 manze *A*, manz ze *Cbd*, man ir zu *D*. etlicher *Da*, islicher *A*, yegl. *b*. zeite *b*. 2397 wol] Wan mans niht *Jh*. 2398 shuf *B*. sâ] da *Bb*. 2399 lantleute alle *D*. do *AJh*, *fehlt a*, nun *b*. 2400 allen samt *B*, all gemaine *b*. 2401 æine gruobe *ADJbh*. 2403 als *Ch*, *fehlt a*. tiefe *A*. di *BJa*, die *ADJbdh*, *fehlt C*. erden *b*. 2404 Ich wæn daz nimmer *Jh*. imer *A*. 2405 Liut mit dem jamer *Jh*. mêr *fehlt BJh*, nie *a*. begraben *ADJabdh*. 2406 chneht *AJ*. 2408 di *BC*, daz *A*. Gůnthers *B*. sein *A*, seinen *ab*.

2391 sy enkondens *a*. 2394 musen *C*, musten *a*. 2395 als tief und als weite *a*. 2397 vor gestanck *a*. 2398 sâ] so *a*.

mit in brâhten in daz lant.
2410 niwen tûsent man der vant,
an den sich êrste huob diu nôt. (1205)
den liuten jâmer daz gebôt,
durch ir ellende
sô wunden si die hende.

2415 Man vant dâ veiger mêre.
mit leide und ouch mit sêre,
als ich iu dicke hân geseit,
sô wurdens in daz grap geleit.
do si all ze stete wâren komen,
2420 dô wart êrste vernomen
von den die giengen von dem grabe (1210)
diu aller meiste ungehabe,
der si zeheinen stunden
dâ vor noch ie begunden.
2425 ez was ein grimmez sceiden
von kristen und von heiden.
die klageten alsô sêre

2417 als ich iu ê hân geseit. (2507)
2418a. b die kristen und die heidensch diet, (2509)
als iz der künec ê beschiet.
2419 dô si ze reste wâren komen. (2511)
2423. 24 der si noch ie begunden (2515)
dâ vor ze keinen stunden.

2417 als ich iu hân geseit.

2409 mit in *Da.* bracht *a.* 2410 niwen *C*, niun *Babd*, niwan *AD*, zehen *Jh.* der] da *B*, do *Jh.* 2411 huop *CJ.* 2414 Wnden si *B*, si wunten *A*, ob in si wnden *Jh.* di *B*, ir *ADJbd.*
2415—2584 *fehlen Jh.* 2415 *kein Absatz bd.* 2416 unde *B.* och *A*, *fehlt Db.* 2418 wrden si *Bad.* dy greber *a.* 2419 alle *ABDd.* ståte *d.* warn *AB.* 2420 aller erst *b*, alrest do *B.* 2421 die da *Aa.* vome (vom *d*) grabe *Bd.* 2422 meist *C.* 2423 ze deheinen *AD*, zu kainen *bd.* 2424 da vor noch nie *D*, noch ie. her *A.* 2425 grimez *A*, grimmegez *B.* shæiden *A.* 2426 cristen *B.* 2427 chlageten *C.*

2418a heidenisch *C*, haidenische *a.* 2418b ez *a.* 2419 rest nu warn *a.*

daz man immer mêre
dâ von mære sagen mac
2430 unz an den jungesten tac.

Sît in freude niht gezam, (1215)
niemen sandern war nam
der die noch lebende wâren.
Etzeln man gebâren
2435 vil ungüetlîche vant.
do er ze wedere sîner hant
der guoten recken niht ensach,
wider Dietrîch er dô sprach,
den fürsten von Berne,
2440 «jâ het ich noch vil gerne
manegen des ich mich ânen muoz. (1220)
mir hât mîn ungelücke buoz
aller freuden getân.»
her Dietrich sprach «jâ sult ir lân
2445 iuwer grôz ungehaben.
sine sint niht alle noch begraben,
die iu ze dienste sint gewant:

2428. 29 daz man wol immer mêre (2520)
dâ von diu mære sagen mac.
2435 vil harte jæmerlîchen vant. (2527)
2442 mir hât grôz ungelücke buoz. (2534)
2445. 46 daz iuwer grôz ungehaben. (2537)
sine sint alle noch begraben.

2435 vile jæmerlîchen vant.
2442 mir hât ungelücke buoz.

2429 mære *fehlt B.* 2430 bis *b.* iungisten *A*, iungsten *Dabd.*
2431 *kein Absatz ADabd.* Sint *D*, seit daz *a.* frewden *a.* 2432 niemen (nieman *ADbd*) des andern *ABDabd.* 2433 noch] da *b.* lebentig *b.* 2434 Etzelen *d*, Etzel *a.* sach man *b.* 2435 und auch vil *b.* 2436 weder *Ba*, iedweder *ADd*, twerhen *b.* 2438 wider hern *Db.* Dietrichen *Dad.* dô *fehlt a.* 2441 ane *d.* 2442 mîn *fehlt d*, nvn *A.* 2443 und aller *Db.* agetan *Db*, hat getan *C.* 2444 her *fehlt ABDd.* spra *A.* 2445—48 *fehlen A.* 2445 groze *B.* 2446 si *Dabd.* noch nicht alle *Dd*, nicht noch all *b.* 2447 di *BC.* sein *a.*

2428 wol] da *a.* 2429 Dy mär von in wol sagen *a.*

her künec, jâ mügt ir iuwer lant
mit heleden wol besetzen.
2450 got mac iuch wol ergetzen
genædeclîch der leide. (1225)
ir habt doch noch uns beide,
mich und Hildebrande,
bî iu in dem lande.»

2455 «Waz hilfet daz?» sprach er dô.
«ine kunde nimmer werden vrô,
und sold ich tûsent jâr leben.
wer kunde mir den muot gegeben
oder wer möht mirz gerâten?
2460 die daz mit willen tâten,
die sint leider gelegen tôt. (1230)
waz sol mir nu mîn golt rôt
oder deheiner slahte rîchtuom?
gewalt, werltlîcher ruom,
2465 daz ist an mir verdorben.

2448 jâ muget ir, herre, iuwer lant (2540)
2451. 52 nâch genâden noch der leide. (2543)
ir habt ouch noch uns beide.
2453. 54 *vertauscht.*
2461. 62 die sint nu leider alle tôt. (2553)
zwiu sol mir nu mîn golt rôt.
2464 gewalt und werltlîcher ruom (2556)

2448 jâ muget ir iuwer lant.
2451. 52 nâch genâden der leide.
ir habt och noch uns beide.
2461 die ligent leider tôt.

2448 ir *fehlt d.* 2449 heleden *C.* wol] noch *ABDd.* 2450 mag *AC.* uns *a.* wol *fehlt B.* 2451 — mich 2453 *fehlt d.* 2452 habent noch *A.* 2454 inme *C,* im *d.*

2455 *kein Absatz ADab.* 2456 ichen *Aab,* ichn *D,* ich *d.* chan *b.* nimer *A,* nimmer mer *b.* 2457 sol *A.* 2458 den] danne *b.* geben *A.* 2459 mõhte *B,* mohte *AC.* mir daz *Db.* 2460 daz die *b.* 2463 cheiner *Dab.* 2464 oder weltlicher (weltlich *b*) *Db,* = und weltlicher *d.* 2465 vertorben *C.*

2453 Hildbranden *a.* 2461 alle *fehlt C.* 2462 zwiu] swaz *C,* awe *a.* 2464 werntlicher *a.*

mîne man sint erstorben,
dar zuo kint unde wîp.
war zuo sol mir der lîp,
zepter oder krône,
2470 diu mir ê vil schône
stuont in allen mînen tagen? (1235)
dine wil ich nimmer mêr getragen:
vreude, êre und werdez leben
daz wil ih allez ûf geben,
2475 und wilz allez nider legen,
des ich zer werlde solde pflegen,
sît ez mir allez missezimt.
ine ruoch wenn mich der tôt nimt.»

Si wolden trœsten im den muot.
2480 daz enwas dehein guot,
wand er hete ze vil verlorn. (1240)
über in hête gesworn
sînes lîbes unheil:
im was der aller meiste teil
2485 sîner ungenâden komen,

2468 war zuo sol mir nu der lîp. (2560)
2475 unt wilz allez hin legen. (2567)
2478 swenn mich nu der tôt nimt, (2570)
2478 a—d daz ist mir harte unmære. (2571)
wan sô het al mîn swære
genomen ende und al mîn nôt.
ich bin zer werlt doch immer
tôt.» (2574)

2475 unde wil ez allez legen.

2466 min *Dad.* man die sint *A.* 2467 und *B.* 2468 solte *A*, solt *b.* 2469 ceptrum *Bd.* oder] der *B*, unde *b*, und *a.* 2470 ê] vor *d.* vil] so *Db.* 2471 stunden *a.* 2472 dine] dane *B*, die en *ACa*, die *Dbd.* mere *d*, *fehlt A.* 2474. 75 *fehlen D.* ih *B.* 2475 wils *A.* 2476 wes ich *D.* zu der *a.* 2478 ich en *ADbd.* ruoche wenne *AB.*
2479 *kein Absatz Da.* Sie wanten *D.* in *a.* 2480 was *b*, was im *d.* 2481 wand *B.* hete *B.* vil *fehlt a.* 2482 Ubel *D.* het *ADad*, het er *b.* 2483. 84 *vertauscht a.* 2483 sins *Ca.* lîbes] ubels *D.* 2484 meist *Ca.* 2485 ungenade *B.*

2478 wenn *a.* 2478b wann hett ich al *a.* 2478c alle *a.* 2478d werlde *Ca.*

wand ez im allez was benomen
daz er des besten ie gewan.
der künec weinen began
sam do ers aller êrste pflac.
2490 ein teil ouch nidere gelac
hern Dietrîches vester muot. (1245)
vor müede der helt guot
sich in ein venster leinte nider.
Hildebrant der sprach sider
2495 dem herren Dietrîche zuo
«herre, wes beit ir nu?
dâ rât ich», sprach der wîgant,
«sît verwüestet ist daz lant,
waz suln wir nu dar inne?
2500 daz Helche diu küneginne
iu gab, vil edel Dietrîch, (1250)
daz dunket mich nu rætlîch,
dâ mit rûme wir daz lant.
iuwer ellen und mîn hant
2505 diu bêde suln berâten
mîne vrouwen Herrâten,
wand wir sîn swuoren beide.

2488 der künec weinen dô began. (2584)
2492 vor müede der degen guot. (2588)
2494—98 vor leide der recke sider (2590)
aller vreuden vergaz.
dô er eine wîle saz,
dô sprach meister Hildebrant
«sît verweiset ist daz lant. (2594)
2502 daz dunket mich nu wætlîch. (2598)
2505 mugen vil wol berâten. (2601)

2505 diu suln berâten.

2486 wand *BC*. in allen *b*. 2487 was er *D*. 2488 = do began *D*. 2489 dô *fehlt b*. erz *D*, er es *b*, er sin *A*. alr *CD*. erst *Ba*. 2490 ouch (och *A*) nider *ABCDbd*, nider auch *a*. 2491 herren *bd*, *fehlt a*. Dietreichen *d*. 2494 der *fehlt bd*. 2495 Dietrich *Ab*, Dietrichen *B*. 2496 waz *b*. paitet *d*, baitent *b*, bitet *AD*. 2497—98 *vertauscht A*. 2497 *Absatz Bd*. dâ rât ich] also *A*. 2498 verŵhstet *B*. 2499 sull *b*, schüll *a*, sol *A*. nu *fehlt Ad*. 2500 Helch *ab*. 2501 iu] nu *A*. gap *C*. edler *a*. 2502 nu *fehlt B*. rethlich *A*. 2503 rûme *AB*, ruomen *C*. 2505 die bæide *ADbd*. 2506 min *Dab*. vroun *B*, fraw *d*. 2507 wand *B*, wande *C*. swuorn *A*.

2494 von *a*. 2496 wil gesaz *a*.

wir suln durch unser leide
der triuwen niht vergezzen.
2510 swie nider sî gesezzen
iuwer freude unt ouch diu mîn, (1255)
doch suln wir immer die sîn
die stæter triuwe künnen pflegen.»
«daz tuon ich gerne», sprach der degen.
2515 «wie sol ich von disen leiden
mit êren mîn gescheiden,
sît ich den schaden hân genomen?
ôwê waz leider mære komen
muoz hin wider ûf den wegen,
2520 von danne ein ieslîcher degen
reit zuo dirre hôhzît! (1260)
ach wê waz guoter swerte lît
herrenlôs in disem sal,
prünne und helme âne zal!
2525 dine wizze wir wem nu geben,
sît daz die niht solden leben,
die si dâ ê hânt getragen.

2513 die triuwe waldn und unser ê. (2609)
wie ez nu dâ heime stê,
daz müezen wir nu selbe ervarn.
got mag uns harte wol bewarn,
wil unser sîn genâde pflegen.» (2613)

2514 «des volge ich gerne», sprach der degen. (2614)
2521 reit zuo der hôchgezît. (2621)
2525 dine wizzen wir nu niemen geben. (2625)

2521 reit zuo der hôhzît.

2508 sûln *B.* 2509 triwe *Ad.* 2510 sî] wir sein *a.* 2511 ouch *fehlt ADbd.* 2512 sûln *B*, sulle *Db*, schüll *a.* die immer *d.* 2513 stæter] schlechter *d.* triwen *ADd.* kundent *b.* 2514 so sprach *B.* 2515 *Absatz Bd.* disem *b.* 2516 mit minen ern *D.* mîn] mich *a*, von hynne *d.* schaiden *d.* 2517 sint daz ich schaden *D.* 2519 wesen *C.* 2520 dann *ad*, dannen *BD.* 2522 âch *B.* swert *a*, swert da *A.* 2523 herrelos *B.* 2524 pr- *BC*, prunnen *b.* 2525 die en *ADb*, die *d.* wizzen *A*, wissen nit *d.* nu] ze *d.* 2527 dâ *fehlt A.* ê] vor *ad.* habn *Dad.*

2513 trewen *a.* walden *Ca.* ê] er *a.* (2611) muz wir nu selber *a.* 2514 *Absatz C.* volgt *a.* gern *Ca.* 2521 hochzit *a.* 2525 dy enwiß *a.*

gote wil ihz immer klagen,
daz ich sô manegen werden man
2530 muoz tôten hie belîben lân.»
«wir suln», sprach dô Hildebrant, (1265)
«der guoten recken gewant
heizen waschen ûz dem pluot
unt diu zieren wâfen guot
2535 heizen wol behalten.
wil Etzel witze walten,
ez mac im lîhte noch gefrumen
und ze grôzen staten kumen.»

Dô der künec daz vernam,
2540 den rât er für guot nam
und ensûmte sich niht mêre: (1270)
nâch ir beider lêre
hiez er behalten daz gewant,

2530 muoz tôten hinder mir hie lân», (2630)
2531 sprach der Dietmâres sun. (2631)
«wir suln einen wîs tuon,
daz dunket mich nu guot getân,
daz wir zuo Etzelen gân
in sîne kemenâten (2635)
und dem künige râten
daz er heize nu zehant
2533—35 suochen und waschen ab daz bluot (2639)
und diu edeln wâfen guot
schône heizen behalten.

2539—43 Dô der künec ir rât vernam, (2645)
dô tet er daz im wol gezam
und volgt ir beider lêre.
dô sûmter sich niht mêre,
er hiez behalden daz gewant.

2530 muoz tôten hie lân.
2535 heizen behalten.

2528 got *ACDbd*, got dem *a*. ihz *C*, ich ez *B*, ichs *A*. immer mere *D*. 2529 manegen *fehlt b*. werden *fehlt D*. 2531 sûln do sprach H. *B*. 2533 wasshen *B*. pluot *B*, bluote *A*. 2534 und auch ir gewäffen *b*. ziern *A*. waffen *AB*. guote *A*. 2536 Ecele *Bd*. 2537 mag *AC*. gefrûmen *C*, gefrum *A*. 2538 und auch *b*. grozzen *B*. chomen *AB*.

2539 *kein Absatz Aa*. 2540 der rat im vil wol getzam *D*, und der rat fur cham *b*. für *fehlt d*. 2541 er ensaumte *D*, da ensaumpt er *b*. 2543 gehalten *A*.

(2631) do sprach *a*. Dietmars *Ca*. suon *C*. (2632) schüllen *a*. (2633) nu *fehlt a*. (2634) Etzeln *Ca*. 2535 laszen *a*. 2541 volget *C*.

ûnt diu besten swert diu man vant
2545 hiez er dô behalten tragen.
her Dietrich sprach «ich wil iu sagen,
vil edel künec rîche,
welt ir nu lobelîche
tuon nâch grôzem leide,
2550 sô râten wir iu beide,
ich und meister Hildebrant, (1275)
daz ir in ieslîchez lant
sult wider den weisen senden
(des enlât iuch niemen wenden)
2555 swaz von ir lande her sî komen,
die der tôt hie hât genomen.
des gewinnet ir noch êre:
die jungen mugen iu mêre
gefrumen denn diu sarwât
2560 die hie der tôt erlœset hât.»

Dô sprach der Botelunges sun (1280)
«daz sol ich pillîche tuon
und volges iu von rehte.»
die Rüedegêres knehte

2544. 45 diu besten swert diu man vant, (2650)
ze kameren hiez ers elliu tragen.
2547 vil edel fürste rîche (2653)
2553 den weisen sult wider senden (2659)
2562 daz sol ich harte gerne tuon (2668)

2545 hiez er ze kameren tragen.
2562 daz sol ich gerne tuon.

2545 die hiez er behalden *D.* er *fehlt d.* 2549 starchem *C.* 2550 rate *AD*, rat *ab.* wir euchs *a.* 2552 ieslich *C*, islich *A*, itslich *a*, yetzlich *d*, igelichez *B*, yegliche *D*, yeglich *b.* 2554 en *fehlt ad.* nieman *AD.* erwenden *a.* 2555 landen *A.* 2558 iu] euch noch *Dd.* 2559 denne *AC*, danne *B.* 2560 di in der *B.*

2561 *kein Absatz ADb.* der] des *A.* suon *C.* 2562 pilliche *B*, pillich *A*, billichen *Dbd.* tun *B.* 2563 volgez *D*, volg *b.* volge iu sin *A.* von] mit *D.* 2564 Ruedegers *ABa.*

2545 kāmerñ *a*, kamern *C.* er sy alle *a.* 2547 edler *a.* 2553 wesen *C.*

2565 hiez man alrêrste bringen.
den sah man zähere dringen
ûz den ougen zetal.
zuo Etzeln kômen für den sal
siben und niht mêre.
2570 dô sprach der künec hêre
«swie ir nu welt, her Dietrîch, (1285)
so enbiet der marcgrâvinne rîch
hin ze Bechelâren.»
alle die dâ wâren,
2575 den beswæret iz den muot:
idoch tet iz der helt guot.
Rüedegêrs swert und sîn gewant
und sîn ros, dâ man daz vant,
hiez man balde bringen.
2580 wie möhte misselingen
harter frouwen lîbe, (1290)
danne sîme wîbe,
dô man ir sagte mære
wie iz ergangen wære.

2585 Dô sprach meister Hildebrant
«wer sol in Burgonden lant

2565 hiez man zem êrsten bringen. (2671)
2568. 69 zuo Etzelen für den sal (2674)
kômen sibene und niht mêre.
2573 diu mær ze Bechelâren. (2679)

2579. 80 hiez er dô balde bringen. (2685)
wie kunde misselingen
2582. 83 danne ouch sîme wîbe, (2688)
dô man ir saget diu mære

2565 alrerst *D*, aller erste *AB*. 2566 sah *BC*. man *fehlt b*. zæhere *B*, zeher *A*, trâhene *C*. 2567 uze *B*, von *Db*. 2568 Etzel *Ab*, Ecele *Bd*. ir chom̄ (chomen) *BDbd*, chom ir *A*. für] auf *d*. 2570 *Absatz C*. 2571 nu *fehlt a*. 2572 enbietet *BCad*, enpietet *ADb*. margrauinne *B*. 2573 bechelarn *B*. 2575 beswart *A*. iz *BC*. 2576 tet] riet *d*. iz *BC*. 2578 ross *A*. daz man daz *d*, daz man da *Db*. 2580 we *b*. mohte *AB*. 2581 zarter *a*, immer *Db*. 2582 dænne *A*, so sere als *Db*. sime *BC*, sinem schœnem *A*. 2583 sagt *A*. 2584 iz *C*.
2586 Burgonde *Ab*.

2565 zu dem *a*. 2568 ze *a*. Ezeln *Ca*. 2569 kamen siben *a*. mer *a*. 2573 måre *C*. 2582 sein weib *a*.

dirre mære bote wesen,
sît ir niemen ist genesen,
der ritter noch der knehte?
2590 der künec sol von rehte
sîn selbes boten über Rîn (1295)
senden.» «daz sî Swemmelîn»,
sprach der künec alzehant:
«dem sint die wege wol bekant.»
2595 dar zuo scuof man zwelf man,
die daz gewæfen fuorten dan
mit dem videlære,
daz die helede mære
in sturme hêten getragen,
2600 unt daz die boten solden sagen
dâ ze Rîne mære (1300)
wie ez geschehen wære.
die herren wurden des enein,
daz man der boten al dehein
2605 lieze niht belîben,
man sande si ir wîben
mit den mæren heim ze lande,
und ouch mit dem gewande
daz die veigen truogen ê.
2610 ir friunden wart dort als wê

2601. 2 ze Rîne disiu mære (2707)
waz hie geschehen wære.
2604 daz man der lande al dehein (2710)
2606 man ensande si ir wîben (2712)

2587 dises *d.* 2588 nieman *A*, chainer *b.* 2590 chunk solt *A.* 2592 senten *A.* Swemmlein *a*, Swæmmilin *C*, Swæmelin *Jh*, schwåmelin *d*, gwemelin *A.* 2593 so sprach *D.* al] da *b.* 2595—2618 Darzuo schuof man mit im zwelf hie. Uñ boten Ruegeres die. Fuoren ouch mit im dan. Dar zuo die zwelf man *Jh.* 2595 shuof *B.* man im *A*, er *Db.* 2596 gewæfn *(Schluß der Zeile) B*, gewæffen *C*, gewaffen *ad*, mit in *A.* 2598 helede *C.* 2599—2601 *fehlen d.* da getragen *b.* 2603 *Absatz C.* enæin *A*, ein *a.* 2604 al dehæin *A*, kain *b.* 2605 liez *ADab*, liezen *C.* 2610 dort *fehlt D.* also *BDb.*

2604 alda haine *a.*

sam disen ê was von klage. (1305)
jâ mohtens immer dem tage
fluochen, daz diu wirtschaft
alsô maneges heldes kraft
2615 mit tôde het geletzet.
si wurden gar entsetzet
swaz si freuden solden hân,
den ez kunt wart getân.

Die dâ solden an den Rîn,
2620 mit den gie dô Swemmelîn
für Etzeln den künec stân. (1310)
er sprach «nu sult ir niht lân,
irn saget besceidenlîchen
Prünhilt der rîchen
2625 wie ez allez sî ergangen,
und wie mir sî bevangen
mîn lant mit grôzem sêre,
unt daz nie geste mêre
getâten wirt sô leide.

2611 sam disen hie was von klage. (2718) 2622 er sprach «ir ensult niht lân, (2728)
2617 swaz si freuden mohten hân, (2723)

2611 same disen was von klage.
2622 er sprach «ir sult niwet lân

2611 sam auch disen *b.* chlagen *D.* 2612 sy mochten *b.* nymmer *d.* den *Db.* tag *b,* tagen *D.* 2614 so manges deures helldes *b.* mit dem *a.* hete *C,* hat *A.* gesetzet *A.* 2616 entshezzet *A.* 2617 frôden *A,* frewd *b.* 2618 ez *fehlt A.*

2619 *kein Absatz Db.* 2620 dem *a.* 2621 Swæmmelin *C,* Swemelin *AG,* Swæmelin *Jh,* Schwåmbelin *d.* 2621 fur den chunich Etzeln *D,* mit tzüchten für den künig *a.* Ecel *B,* Etzele *d.* 2622 Er sprach ir sult dez niht *Jh.* enlan *Jbh.* 2623 ir *GJabdh.* saget *BC.* besheidenlichen *B.* 2624 Průnnhilde *B,* priunhilde *G,* Preunhilden *Dabd.* der vil *b.* 2625 allez] hie *D.* 2626 wie *fehlt G.* wir sy beuiengen *d.* befangen *B.* 2627 mîn] mit *D,* im *d.* grozē *A,* grosser *a.* 2628 daz *fehlt A.* nie] die *d.* 2629 getæten *C,* gewunnen *b,* gewunne *D.* wirte *ABCG,* ir wirt *Jh.*

2617 vreude *G.* 2622 ir *a.* schült *a.* niht *fehlt C.*

2630 des ensuln si doch beide
niht engelten», sprach der guote, (1315)
«Prünhilt und frou Uote.»
er sprach «irn sult ouch niht verdagen,
mîn unschult sult ir in sagen,
2635 den besten dâ ze Rîne,
daz ich noch die mîne
nie verdienten sölhe nôt;
wand ihz in güetlîche erbôt,
unt tet vil willeclîche daz:
2640 dâ wider zeigten si mir haz.
swaz ich des scaden hân genomen, (1320)
daz ist ouch in ze schaden komen.»

Dô sprach der videlære
«als unwerdiu mære

2630—34 des ensuln idoch si beide (2736)
niht engelten, die guoten,
frou Prünhilt mit froun Uoten.
dar zuo sult ir ouch niht verdagen,
mîn unschulde sult ir sagen. (2740)
2638 wande ihz in güetlîche bôt (2744)
2640a—f vil harte unfriuntlîche. (2747)
in vernam sô tobelîche
nie geste wider ir wirt getuon.
des êrsten si mir mînen sun
sluogen und manigen küenen man,
des ich nie schult gein in gewan. (2752)
2642 daz ist ouch in niht vergebene komen.» (2754)

2631—33 niht engelten, die guoten,
Prünhilt und frou Uote.
unde sult ouch niht verdagen,

2630 ensuln *fehlt Jh.* sich doch *D.* 2632 Průnnhilt *B*, priunhilt *G.* und auch *b.* vroe *A*, *fehlt Jh.* 2633 sprah *B.* ir *ADJbdh.* och *A.* 2634 Ir sult in min unschuld sagen *Jh.* unschulde *A.* 2635 den] di *B*, uñ den *Jh.* 2637 verdient *a.* sôlhe *B*, solhe *and.* 2638 wande *C*, wan *ADJabdh.* ihz *C.* guetlich *A*, guettlicher *d.* enpot *b.* 2639 unde *A.* willeclichen *ADJadh*, pillichen *b.* 2640 Darumb *Jh.* zeigeten *B*, ertzeigten *D*, erzaigt *b.* 2641. 42 *fehlen Jh.* 2641 swaz] wann *a.* scaden *C.* hab *b.* gemoē *A.* 2642 och *A.* 2644 als] so reht *Jh.*

2631 gut *a.* 2632 = frou *fehlt G.* Krimhilt *a.* 2633 ouch ir *G.* 2634 unschult *Ca.* die sult *C.* 2638 ich ins *a.* gütlichen *a.* 2640a unfreuntlichen *a.* 2640b ine *C.* töblichen *a.* 2640c nie] ir *a.* 2640d min *a.* suon *C.* 2640f gegen in *a.* 2642 ouch *fehlt a.* vergeben *a.*

2645 diu gefuort ich noh nie mêre.
der lande vreude und êre,
diu ist nu gar verswunden.
die ie mit wünne kunden
wol leben unde schône,
2650 die dicke under krône
mit vreuden sint gegangen, (1325)
von den wirt mir enpfangen
sô swinde disiu boteschaft,
daz ich in mîner sinne kraft
2655 hân michel sorge dar zuo
wie ih den mæren sô getuo
daz ich müge den lîp bewarn.»
der künec sprach «jâ sult ir varn
mit den von Bechelâren.»
2660 bereit si schiere wâren.

Dô sprach der herre Dietrîch (1330)
«mære als unfriuntlîch
diu muoz ich leider senden.

2647 ist gar an in verswunden. (2759)
2649. 50 in zühten leben schône, (2761)
die dicke bî der krône
2655 vil michel sorge hân dar zuo (2767)
2662. 63 disiu mære jæmerlîch (2774)
muoz ich nu leider senden.

2647 ist garwe verswunden.
2649 leben unde schône,
2662. 63 mære als jæmerlîch
muoz ich leider senden.

2645 die *A*, *fehlt Jh.* gefügt *a.* noh *B.* 2646 Der werlt *Jh.* frôde *A.* 2647 diu] daz *ADd*, und *b.* gar *fehlt d.* versunden *B.* 2648 ê *BG.* wünnen *b*, eren *Jh.* 2649 loben *A.* und *B.* 2650 under *fehlt A.* 2651 sin *B.* 2652 von dem *a.* ward *Db.* mir *fehlt AJh.* 2653 so geschwinde *b.* diseu *A.* botschaft *ADJabdh*, botschapft *(fast immer) B.* 2654 chrapft *B.* 2656 ih *B.* den maren *G*, dem mer *b.* sô *fehlt D.* 2657 den lip müge (mæge *A*) *ABD.* 2658 sprach ir sult varen *Jh.* 2659 Bechlaren *B*, Bechelarn *A*, Bechelæren *J.* 2660 bereite *C.* vil schire *D*, do *Jh.*
2661 *kein Absatz ADb.* der herre] her *ABd.* 2662 also *b.* 2663 die *A.*

2655 der zuo *C.* 2662 iamerlich *G.*

ôwê möht ichz erwenden
2665 mit mîn selbes lîbe!
daz ich dem edeln wîbe
ir herzen leit enbieten sol,
dâ mit enwirt mir nimmer wol.
«ir sult heln», sprach Dietrîch,
2670 «disiu mære jæmerlîch
allenthalben ûf den strâzen. (1335)
ir sult daz liut niht lâzen
des schaden werden innen,
sô ir nu sceidet hinnen:
2675 sô müeten si iuch ze sêre.
ir sult von Rüedegêre
niemen sagen sînen tôt.
ez wirt doch ein lange werndiu nôt,
swenne iz in rehte wirt geseit:
2680 sô müezen si mit arebeit
dar nâch weinen manegen tac. (1340)
diu mîn ie güetlîche pflac,
der sult ir sagen den dienest mîn,
unt daz ich immer welle sîn

2668 daz tuot mir wirs danne wol. (2780)
2670 disiu mær sô jæmerlîch (2782)
2674 als ir nu scheidet hinnen. (2786)
2676 jâ sult ir von Rüedegêre (2788)
2682. 83 diu mîn ie mit triuwen pflac, (2794)
der saget ouch den dienest mîn.

2668 daz tuot mir niwet wol.
2683 der saget den dienest mîn.

2664 ich ez *Ca*, ich *AD*. wenden *ACad*. 2666 edelm *A*. 2667 herce leit *B*. 2668 en *fehlt Jdh*. nimer *A*. 2669—76 *fehlen Jh*. 2669 *Absatz C*. helen *D*, haissen *b*. sprach her *b*. 2670 diseu mere *A*, ditz mer also *b*. iamerlich *Db*. 2672 die *b*. leut *Db*. pot *d*. nicht wissen lassen *b*. 2673 innen werden *A*. inne *b*, inn *a*. 2674 nu] sy *d*. sheidet *B*. hinne *b*, von den werden *A*. 2675 iuch] auch *b*. ze *fehlt Aa*. 2677 Sagt niemen Ruedgeres tot *Jh*. nieman *A*, mer yeman *D*. 2678 doch *fehlt a*. ein *fehlt b*. wernde *D*, werde *a*, werdende *b*. 2679 iz *B*. 2680 muosen *A*. arebeit *CG*. 2682 ê *Bb*. guetlichen *ADbd*. 2683 imer *A*. wolde *D*.

2670 måre *C*. 2674 von hinn *a*. 2683 sagt *Ga*. dienst *Ga*.

2685 swie mir gebiutet Götelint
und ouch des marcgrâven kint,
mîn niftel diu hêre.
vrâgen si von Rüedegêre,
wenne er ze hûse welle komen,
2690 sô sagt, ir habt von im vernomen,
der künec well in niht komen lân, (1345)
unt daz sî dâ von getân
daz er dâ müeze bîten
unz daz die geste rîten
2695 mit ir gezoge an den Rîn:
der geleite müez er sîn:
daz ist in mînem sinne;
sô wil ich die marcgrâvinne
mit samt Rüedegêre sehen.

2687 mîn niftel diu vil hêre. (2799)
2688 a. b ir sult in sînen dienest sagen (2801)
und diu andern mære verdagen,
2689—98 und daz er schiere welle komen, (2803)
und sprechet ir habt daz vernomen,
daz in der künic niht lâze dan: (2805)
er müez die wîle dâ bestân
unz daz die lieben geste sîn
wider rîten an den Rîn.
die wîle sî ouch ich hinne:
sô welle ich die marcgrâvinne (2810)

2691—98 daz in der künec niht lâze,
daz er dâ bîten müeze
unze daz die geste sîn
mit ir gezoge an den Rîn
rîten von hinnen.
sô wil ich die marcgrâvinne

2685 gebiut *J*, gebiete *CG*. Gǒtelint *B*, Gotelint *ACDbd*, Gotlint *GJah*. 2686 och *A*. margraven *B*, marcraven *DG*. 2687—2702 *fehlen Jh*. 2688 vrage *Gb*. Ruedgere *B*. 2690 ir ir habt *b*. hapt *A*. von im *fehlt b*. 2691 Der wirt *D*. wöll *b*, welle *ABDd*. 2693 muose bæiten *A*. 2694 bis *b*. geræiten *A*. 2695 gezogen *b*, getzeug *d*. 2696 muoz *AD*, mus *b*. 2698 margravinne *B*, marcr. *D*, marchgraveinne *A*. 2699 Ruedeger *A*, Rüdigern *ab*.

2688 a in *fehlt G*. (2803. 4) *fehlt G*. (2805) uñ daz in *G*. (2806) muze *C*, muoz *Ga*. (2807) liebe *C*. (2808) ritent *G*. (2809) ich ouch *G*. (2810) diu marchrauinne *G*.

2700 ir sult ouch Dietlinde jehen,
unt ob des niht müge sîn, (1350)
sô welle ich doch die nifteln mîn
gesehen in vil kurzen tagen.»
in ir herzen was begraben
2705 den boten manec swære.
dô lie der Bernære
mit manegen herzeleiden
die boten von im scheiden.

Ouch liezen si dâ hinder in,
2710 des sult ir vil gewis sîn,
zergangene wünne, (1355)
vil jâmerhaftez künne,

2700—5 und sult ouch Dietlinde jehen, (2812)
ob jener komen niht müge gesîn
sô gâhs, daz ich die nifteln mîn
doh welle sehen in zwelf tagen.»
die boten muosen dô tragen
in ir herzen manec swære. (2817)
2707. 8 die boten dannen scheiden, (2819)
mit manigen herzen leiden.

2708a—h Swaz man der boten sande (2821)
mit den mæren after lande,
die wâren alle nu bereit.
in het her Dietrîch geseit
waz si dâ heime solden sagen. (2825)
die boten riten dan mit klagen.
ieslîcher kêrte sâ zehant
dâ hin und er was gesant.

2701 obe des niht müge sîn.

2700 och *A*. Dietelinde *B*, Ditelinde *A*, Gotlinde *b*. verjehen *D*. 2701 ob des niht] ez *A*. 2702 wil *D*. niftel *AD*, nefe *b*. 2703 Ich welle si sehn in curzen tagen *Jh*. Sehen *D*. 2704 Si muoz doch immer mere chlagen *A*. 2705 In ir herzen manige swere *A*. 2706 do liez *D*, den boten lie *A*. 2707 mangem *b*. hertze *b*, heizzen *D*. laide *b*. 2708 die boten] uñ mit iamer *A*. in *b*.

2709 *kein Absatz D*. Dch *A*. siz *D*. do *A*. 2710 vil *fehlt d*. 2711 Zegangene *G*, zergangen *ADbd*. 2712 iâmerleichez *a*.

2701 chuomen *C*. sein *a*. 2702 gahes *C*, gähes *a*. die *fehlt a*. niftel *a*. 2703 sehen *fehlt C*. 2705 hertz *a*. 2707 dann *a*. *vor* 2708a Aventiure wie manz gewæfen (gewaffen *a*) heim sande *Ca*. 2708b landen *C*. 2708c. d *vertauscht a*. 2708c die warn *C*, do warn sy *a*. 2708g itslicher *a*, itlicher *G*. 2708h under was *a*.

friunde unde mâge
in des tôdes lâge,
2715 sümelîche die noch lebten
und mit dem tôde strebten,
mit triefenden bâren,
die noch niht tôt wâren:
die andern wâren nu begraben.
2720 des muos ir herze jâmer haben.
dâ liezens ouch den marcman.
man zôch schrîende dan
vil lûte âne mâze (1360)
sîn ross ûf der strâze,
2725 dâ si dâ riten über lant.
mit vrâge ez niemen ervant
rehte waz in wære.
jâ heten si diu mære
gesagt vil ofte gerne:
2730 dô het inz der von Berne
verboten ieslîchem knehte:
dô liezen siz von rehte.
niemen wart iz noh geseit, (1365)
unz daz in Ôsterrîche reit
2735 daz Rüedegêrs gesinde.
von maneger muoter kinde

2713. 14 ir vil lieben mâge (2833)
in des tôdes wâge,
2715. 16 *fehlen.*
2718 und die begraben wâren. (2836)
2719. 20 *fehlen.*
2731. 32 so verboten daz siz muosten
lân, (2847)
ê daz si von im schieden dan.

2713 frewd *b.* und *B.* 2715 sümlich *A*, di *B.* 2717 treffenden *A*, griffenden *D.* henden *D.* 2718 tode *D.* 2719 ander *A.* warn *B.* nu *fehlt d.* 2720 *fehlt b.* muoz *AD.* 2721 liezen sie *G.* och *A.* den] die *d.* 2723 lut *B*, liute *A*, leute *Dbd.* 2724 ros *C.* 2725 *das zweite* dâ *fehlt Db.* ritten *B.* 2726 nieman *A.* 2729 geseit *AC.* 2730 inz *Da*, iz in *C*, iz *B*, ez *Abd.* 2731 islichem *A*, ieglichē *Db.* 2732 dô] des *D.* 2733 *Absatz C.* Niemene *B*, Nieman *A.* iz *BC.* noh *B.* 2734 unze daz *C*, unz *BDbd.* Osteriche *A.* 2735 des *d.* Rudegeres *CDb*, Ruedgeres *B.*

2731 sy ez musten *a.* 2732 in *a.*

wart gâhen durh gewonheit
dâ der videlære reit:
si wânden der mære
2740 daz iz der künec wære
oder Rüedegêr der rîche.
daz volc gemeinlîche
vrâgte dô den spileman (1370)
«wâ habt ir den künec lân?»

2745 Dô sprach der videlære
daz der herre wære
noch in sînem lande
mit manegem wîgande.
daz geloubten die dâ wolden.
2750 die mære vrâgen solden,
der was sô vil noh bî dem wege,
daz beidiu brücke unde stege
allez was bestanden. (1375)
von hiunischen landen
2755 si ze Wiene kômen in die stat.
mit zühten si ze hûse bat

2737 wart gegâhet durch gewonheit (2853)
2739 dâ wânden si der mære (2855)
2745—47 In seit der videlære, (2861) daz sîn herre wære noch in Hiunen lande.
2751. 52 der was sô vil dâ bî den wegen, (2867) daz beide brücke unde stegen
2754. 55 die von Hiunen landen (2870) ze Wiene riten in die stat.

2751. 52 der was sô vil bî den wegen,
daz beide brücke unde stege

2737 durh *B*. 2738 dâ] da swembelin *b*. 2740 iz *C*, er *A*. 2741 Ruedger *B*. 2742 gemainickleichen *a*. 2743 vragete *B*, fragt *A*. spileman *CDd*. 2744 war *D*. gelan *bd*, getan *D*.

2745 *kein Absatz AD*. 2748 manchen weiganden *a*. 2749 dâ] ez *D*. 2750 wolten *d*. 2751 noh *AB (B am Schluß der Zeile)*. 2752 bæideu *A*. und *B*. 2753 was allez *A*. 2754 heunischen *A*. 2755 Si zwene chomen *A*, Zu wienen si quamen *D*. si] da sy *b*.

2739 wenten *a*. 2747 landen *a*. 2751 dâ *fehlt a*. 2752 burg *a*.

ein vrouwe, saz dar inne,
ein rîche herzoginne,
Isalde, ein vil schœniu maget,
2760 dine kund iz werden niht verdaget:
an den boten siz ervant.
si wart sô jâmerc zehant
und sô trûrec gemuot (1380)
daz ir von herzen daz pluot
2765 dræte ûz ir munde.
ach wê wie übele gunde
si den boten dirre sage!
von der juncvrouwen klage
erschal ez sît vil wîten.
2770 man begunde an allen sîten
in der stat über al
üeben alsô grôzen schal,
die armen mit den rîchen, (1385)
daz sich diu klage gelîchen
2775 wol mohte, sô si jâhen,
die dort die klage sâhen
und ouch mit klage schieden dan.
diu klage ir helfe dâ gewan,

2760 dine mohtez werden niht verdaget. (2876)
2762. 63 si wart sô jæmerlich zehant (2878)
und alsô trûrec gemuot
2765 ûz dræte dâ zem munde. (2881)
2775 wol mohte, sô die jâhen, (2891)

2765 ûz dræte zem munde.

2758 ein] diu *Bd*, di *A*. richiu *C*. 2759 Isal *b*. schoniu *B*, schœne *Dbd*, schone *C*. maget *C*. 2760 die en *A*, die *d*, der en *b*, der *D*. iz *BD*. warden nicht *d*, niht werden *B*. 2762 sô *fehlt B*. iamrich *D*, iamerhaft *b*, = iammerleich *d*. 2764 in *a*. heren *B*. pluot *B*. 2766 âch *B*. wê *fehlt b*. wi *B*. übele *B*, ubel sy *b*. 2767 si *fehlt b*. dem *b*. 2768 sage *D*, fragen *a*. 2769 erhal *Db*. vil *fehlt A*. 2770 begonde *B*. an *in D nachgetragen*, in *A*. 2772 üeben] ieben *D*, horen *b*. als ain gr. *b*. 2774 diu chlagelichen *Bb*. 2775 moht *A*, mochten *d*. so vil vahen *b*. 2777 unde *B*. och *A*, *fehlt D*. schiden *A*. 2778 ir] zu *Db*. helf da *A*, helfe ye *D*.

2760 der en *a*. 2765 dâ zem] zu dem *a*.

daz si nu fuor mit breiten scarn.
2780 die boten kundenz niht bewarn,
do erscal ditze mære
under die burgære
und under der koufliute kint. (1390)
diu guote stat diu wart sint
2785 elliu eines tôdes vol.
dô liezen in die boten wol
von Wiene zogen ûz der stete.
hern Dietrîches bete
unsanfte leisten si dar an:
2790 wande in dô vil manec man
widerreit ûf der strâze,
der in gelîcher mâze
muose helfen tragen ir leit. (1395)
sus fuorens in der arbeit
2795 unz hin ze Treisenmûre.
ritter noch gebûre
nie bevant diu mære,
unz daz der videlære
ze Bechelâren zuo reit.
2800 niht nâch ir gewonheit

2780. 81 die boten kundenz nie bewarn. (2896)
do erschullen disiu mære
2787—2800 vor leide zogen ûz Wienen. (2903)
daz iz noch wiste niemen,
daz wære in lieber danne leit. (2905)
swer zuo zin ûf den strâzen reit,
der muost mit in gelîche tragen
sît ir jâmer und ouch ir klagen,
dô si gevrieschen disiu mære.
in vil starker swære (2910)
si hin ze Bechelâren riten,
niht nâch gewonlîchen siten.

2779 fuer *B.* bereiten *Da,* presten *d.* sharn *A.* 2780 chundens *B.* 2781 *Absatz C.* ershal *A.* diz *BDbd.* 2783 unde *B.* der *fehlt B,* diu *Ad.* 2784 stat wart *Dd.* 2785 alle *Dabd.* eines tôdes *Cad:* ungemuetes *B,* diser mere *A,* vil gar traurens *Db.* 2786 *Absatz Bd.* Da *d.* 2787 Wienen *D,* Winen *A.* zouwen *D.* state *A,* stat *Db.* 2788 Als er Dietriche pat *b.* Dietrichs *A.* bet *D,* bote *A.* 2789 unsampfte *B.* 2790 wande *B,* wan *and.* 2795 unze *B,* bis *b.* Træisemmûre *A,* Traisenmouwer *D,* dreisenburge *b.* 2797 ie *b.* gevant *A.* 2798 biz daz *Db.* 2799 bechlarn *A.* 2800 ir *fehlt A.*

(2903) Wien *a.* (2904) ez noch west *a.* (2905) ir *Ca.* (2906) in *a.* den *a.* (2907) muse *C.* (2908) ouch *fehlt a.* (2911) rit *C.*

noch nâch ir altem rehte
die Rüedegêres knehte
riten in die marke. (1400)
jâ müete si vil starke
2805 daz siz verswîgen solden
daz si doch sagen wolden.

Ûf bî Tuonouwe
het Götelint diu vrouwe
die strâze lange wol bekant,
2810 die boten fuoren in ir lant,
dâ si dâ vor vil dicke ir man
sah rîten vrœlîche dan.
mit der marcgrâvinne (1405)
gestanden an die zinne
2815 was vil manec schœniu meit.
rîten in grôzer arbeit
si dô die boten sâhen
dem hûse alsô nâhen
daz si einen stoub erkanden
2820 in Rüedegêres landen
nâch alter gewonheit.

2803 do si kômen in die marke (2915)

2807—15 Nu wârn die marcgrâvinne (2919)
bêde an die zinne
gestanden mit maniger frouwen
durch warten und durch schouwen,
dâ si dâ vor vil dicke ir man
sach rîten vrœlîche dan.
dâ stuont ouch manic schœne meit. (2925)

2818—21 dem hûse wol sô nâhen, (2928)
daz si den stoup ob in sâhen
unde liute zuo zin gâhen.
daz enwas in niht ze leit. (2931)

2818—21 dem hûse sô nâhen
daz der stoup ûf steic.

2801 alten *Cbd*, alter *a*. 2802 Ruedegers *ABa*. 2803 ritten *B*. in der *D*. 2805 sy ez *a*, sy *b*.

2807 *kein Absatz ADbd*. bi der *Db*. 2808 hete *B*. Gõtelint *B*. 2809 lange *fehlt d*. 2810 ir] die *d*. 2812 sah *B*. vrœlichen riten *AJh*. 2813—44 *fehlen Jh*. 2813 *Absatz b*. margr. *B*, marcr. *D*. 2816 reden *d*, sy riten *b*. 2817 Do si die *Db*. sahahen *B*. 2819 æin *A*. 2820 Ruedegers *AB*.

(2919) waren *Ca*. (2920) baid *a*. (2924) frœlich *a*. 2820 in *a*. 2821 ze laide *a*.

dô sprach vil manec schœne meit
«lop sî dir, herre trâhtîn. (1410)
nu schouwet, vrouwe marcgrâvin.
2825 wir sehen dort liute rîten
von den hôhgezîten:
dâ kumt unser herre.»
der trôst was in vil verre
zen Hiunen bestanden
2830 von Gêrnôtes handen,
und vil ir herzen wünne.
der lantliute künne
kômen niwan siben man (1415)
von dem marcgrâven dan:
2835 die fuorten sîn gezouwe.
Gotelint diu vrouwe
het ouch diu mære nu vernomen.
si was zuo ir tohter komen
unde wânden beide

2823. 24 «lop dir sî, herre trâhtîn! (2933)
schouwet, frouwe marcgrâvîn.
2826—28 von der hôchgezîten: (2936)
dâ kumt gwislîch mîn herre.»
der trôst was in ze verre.
2831 und ein vil michel teil ir wünne. (2941)

2834 a. b die andern wâren alle tôt. (2945)
si fuorten jâmer unde nôt,
2835 die dabrâhten sîn gezouwe. (2947)
2837. 38 *fehlen.*
2839 und ir tohter, si beide, (2949)

2826—28 von der hôchgezîte:
dâ kumet mîn herre.»
der trôst was in verre.
2831 unde vil ir wünne.

2822 schœniu *A.* 2825—26 *und* 27—28 *vertauscht b.* 2824 vrouwe *fehlt A.* margravin *B*, marchgrævin *A.* 2825 dort *fehlt B.* 2826 der *AD.* hohziten *Abd.* 2827 chůmt *B.* 2828 vil *fehlt B.* werre *B.* 2829 da zen *Bbd*, da ze den *A*, zu den *D.* 2830 Guntheres *D*, kunig Gunthors *b.* landen *D.* 2831 unde *A.* 2832 nunne *b.* 2833 niwan *fehlt b*, nun *d*, nur *a.* 2834 margraven *B.* 2835 die *fehlt d.* 2836 Gŏtelint *B.* 2837 diu mære nu] nu die mere *D*, diu mere *Ad.* 2838 was nu zu *D.* ir] der *d.* 2839 und *B.* wainte *A.*

2826 hochczeit *a.* 2827 gewislich *Ca.*

2840 lieb âne leide
enpfâhen, als ê dicke,
von lieben ougen blicke.
dô enpfiengens niwan herzeleit (1420)
und lange wernde arbeit.

2845 Die knappen wâren in den siten,
sô si ze Bechelâren riten,
daz si fuoren alle
mit vrœlîchem schalle:
dem was iz nu vil ungelîch:
2850 ez hete sich ir ieslîch
nider gedrucket ûf daz marc:
wand ir jâmer was sô starc
daz si niht singen kundén (1425)
sam ê ze manegen stunden.
2855 Rüedegêrs ors Boymunt,

2840 wânden lieb âne leide. (2950)
2843. 44 *fehlen.*
2845 Die knehte wâren in den siten (2953)
2847. 48 daz si vrôlîchen alle (2955)
fuorn in manigem schalle:
2848 a. b die alten mit den jungen (2957)
ruoften unde sungen.
2850. 51 wand ieslîcher hete sich (2960)
gedrucket nider ûf daz marc:
2853 daz si nihtschallenkunden. (2963)

2847 daz si vrô alle
fuoren mit schalle.
2850 ieslîcher hete sich.

2840 liebe *Bd.* 2842 liebem *D.* plicken *bd.* 2843 enpfiengen si *ABd.* nun *d.* herzen *AD.* 2844 unde *B.* werde *d.*
2845 *kein Absatz Db.* chnapen *A.* warn *BC.* 2846 bechlaren *B*, Bechlæren *J.* riten] vor der r. *b.* 2847 daz fuorten *A.* 2848 froudehaften (-em *d*) *Ad*, vreuden und mit *B.* 2849 iz *B, fehlt a.* 2850 Si warn alle sorgen rich *Jh.* hete si ir *B*, h. seit ir *b.* ietslich *B*, islich *A*, ieglich *Db.* 2851—68 *fehlen Jh.* 2851 getrucket *A.* 2852 wande *C*, wan *ADabd.* 2854 same ê *C*, als ê *Db*, sam vor *d.* 2855 Ruedgers *B.* ross *ADab.* poimunt *A*, Roymunt *Db.*

2840 wenten — an *a.*
2848 furen *C*, fûrn *a.* 2848 b ruften *C*, dy r. *a.* 2850 wande *C*, wann *a.* itlicher *a.* 2851 gerückt *a.*

wider sehende an der stunt
gie ez dem knehte an der hant.
der site was an im bekant,
so ez sînes herren niht ensach,
2860 daz ez vil often zoum brach
und lief wider ûf den wegen.
nu was er leider gelegen,
der ez hete dar geriten (1430)
und dicke drûfe gestriten
2865 als von rehte ein edel man.
sîn tohter goumen began
der knappen gebâre:
do ersûfte si zewâre.

Dô sprach daz Rüedegêres kint
2870 «vil liebiu muoter Gotelint,
daz ist doch selten geschehen
daz ich sô wênic habe gesehen
her bî mînen zîten (1435)
mîns vater boten rîten.
2875 swenne ab si her quâmen,

2857 gie ez dem knappen an der hant. (2967)
2863 der iz dar hete geriten. (2973)
2868 do ersûfte diu vil klâre. (2978)
2870—73 frouwe muoter Gotelint, (2980)
daz ist doch selten her geschehen
daz ich sô lützil habe gesehen
in allen mînen zîten

2873 bî den mînen zîten

2857 gienc *D*, gien *B*. iz *BD*. 2859 do *a*. sins *Cad*, seinen *b*. 2860 opften *B*, ofte den *and*. 2861 unde *A*. 2863 het *Ad*. geritten *B*. 2864 und vil *D*. drûfe *B*, drûf *A*, dar uf *Dabd*. gestritten *B*. 2865 also *Bb*. reht *B*. 2866 *Absatz C*. 2866 merchen [da *b*] *Db*. 2867 knaben *d*. gabare *B*, gebere *ADab*. 2868 ersụfte *BC*, ersoufte *A*, erseufte *a*, seufte *D*. zewære *Ab*, zu swere *D*.

2869 *kein Absatz ACab*. des *bd*. Ruedgeres *B*, Ruedegers *A*. 2871 diz *B*. doh *B*. 2872 Ich han vil lutzil gisehen *Jh*. han *A*. 2874 mines *ABDb*. 2875. 76 *fehlen Jh*. 2875 ab *B*, aber *and*. chamen *A*.

2863 der ez gar dicke hett *a*.

wie wol wir daz vernâmen
daz si wâren wol gemuot!
wær et diu hôhzîte guot
gewesen mîner vrouwen!
2880 des mac ich übel getrouwen.»
dô sprach diu alte marcgravîn
«ruocht es got, sô sol si sîn
in alln unscedelîch ergân; (1440)
niwan daz ich von troumen hân
2885 erliten vil der sêre.
dînen vater Rüedegêre
sah ich hînte gar grâ.
sîn gesinde bî im dâ
daz het bevallen gar ein snê:
2890 von einem regene wart in wê;
dâ von wurden se alle naz.
du solt, tohter, gelouben daz,
mîn houbet was von hâre blôz, (1445)
daz ich eines hâres grôz
2895 mînes vahses niht entruoc.
ein gadem vinster genuoc,

2880 des ich übel mac getrouwen. (2990)

2891. 92 dâ von sô wurdens alle naz. (3001)
vil liebiu tohter, merke daz.

2892 tohter, geloube daz.

2877 da si *B*, Sine *Jh*. wæren *Jh*. 2878 wer *B*, we wer *A*. ot *Db*. diu hohzit *ABDJabdh*, daz hochgeciten *C*. 2880 der *D*. übele *B*. getriwen *B*, trouwen *D*, truen *J*. 2881—2984 *fehlen Jh*.

2881 *Absatz b*. alt *C*. margravin *B*. 2882 ruochet es *B*, ruocht ez *A*, ruochets *d*, ruchtets *C*, geruocht es *b*. sol sein sin̄ *a*. 2883 in] uns *b*. alln *B*. unshedelich *A*, unschedlich *B*. 2884 Nun *d*, nur *a*. von] in *B*. træûmen *AD*, troume *Bb*. 2885 erlitten *B*. der *fehlt a*. 2886 Ruedgere *B*. 2887 sah *B*. ich *fehlt a*. hinten *C*, heint *ab*, heinde *A*, heinacht *D*. 2889 daz] da *b*. Daz vallen gar der s. *d*. 2890 eime *C*. regene *B*. in *fehlt a*. 2891 wurdens *ADd*, wurden sy *b*. 2892 duo solt *B*. mir tohter gelouben *A*, geloubn tochter *Db*. 2893 houbt *B*. was so har bloz *A*. 2894 æins hars *AC*. 2895 vaches *A*, flaches *b*, valches *a*, hares *D*.

2891 wurden sy *a*.

dâ hiez er mich in gân.
ich vant in innerthalben stân:
zuo slôz er dô die tür:
2900 nie mêr kômen wir dar für.
ungerne was ich drinne.»
sus sprach diu marcgrâvinne.

Dô sprach Rüedegêres kint (1450)
«liebiu muoter, troume sint
2905 sümelîche senfte, dandern starc.
ich sah mînes vater marc
in troume sêre springen
und lûte an im erklingen
sîne covertiure silberîn.
2910 nu merke, liebiu muoter mîn.
eines wazzers ez getranc:
sâ ze stete ez versanc.»

2897 dâ hiez er mich dô in gân. (3007)
2899 nâch mir beslôz er dô die tür:(3009)
2901—4 ungern wess ich in drinne.» (3011)
Dô sprach diu marcgrâvinne,
des edeln Rüedegêres kint,
«vil liebiu muoter, troume sint (3014)
2907 hînte in troume springen (3017)
2909 hôrt ich die kovertiure sîn. (3019)

2899 zuo slôz er die tür.
2907—9 ime troume springen,
unde lûte erklingen
an im die covertiure sîn.

2897 er mich] mich din vater *Db.* 2898 want *Ca.* in in *C.* inrethalben *C*, innerhalben *AD*, inderthalben *a.* 2899 slôz] schlůg *b.* 2900 nie mere *C*, nimer *A*, nymmer *d*, nimmer (immer *b*) mer *Db*, nicht mer *a.* quam *Da.* dar] der *C*, da *d*, her *D*, mer do da *A.* 2901 darinne *Db.* 2902 sus *fehlt B.* redte *D.* margr. *B.*

2903 *kein Absatz D.* Ruedgeres *B*, Ruedegers *A*, daz (des *b*) R. *Db.* 2904 treume *B*, treůme *A*, trôme *D.* 2905 sümeliche *B*, sumelich *D.* senft *Da.* di *B*, die *and.* ander *A.* 2906 sah *B*, sahe *A*, sah ouch *C.* mins *AC.* 2907 im *d*, in dem *B.* 2909 sin *Db.* covertiur *A*, chovertiwre *B.* 2911 eins *C.* wazers *B.* er *A.* 2912 ze stæte *A*, zu stunt *Db.* er *A*, ez da *BDb.*

2897 do hiez *C.* 2901 ungerne *Ca.* wesse *C*, west *a.* darinn *a.* 2903 Rudegers *C.* 2909 ebentewer *a.*

ein ander si niht mêre (1455)
sageten, wan mit sêre
2915 si giengen beide ensamt dan.
dô wârn, als ich gesaget hân,
die boten komen sô nâhen,
daz si al die liute sâhen.
zir marstalle si dô riten.
2920 ninder nâh ir alten siten
gebârten dô die knehte:
aber nâh des hoves rehte
die ritter giengen gegen in (1460)
und bâten willekomen sîn
2925 den Etzeln videlære.
wol gruozten helde mære
die boten von der Hiunen lant:
dar nâch enpfiengen si zehant
ir herren ingesinde.
2930 mit gedruhten worten swinde
hôrt man si antwurte pflegen.
jâ was iz allez gelegen,
dâ von si heten hôhen muot. (1465)

2915 si giengen al zehant dan. (3025)
2921—24 gebârten nu die knehte. (3031)
die ritter nâch ir rehte
mit zühten giengen gegen in
und hiezen willekomen sîn (3034)
2928 dar nâch enpfiengen sâ zehant (3038)
2933 dâ von si truogen hôhen muot. (3043)

2915 si giengen ensamt dan.
2921—23 gebârten die knehte.
dô giengen nâch ir rehte
die rittere gegen in

2913 *Absatz Db.* ein] anein *A.* 2914 sageten *Cd.* wan] dann *a.* 2915 Giengen si *Db.* beidesamt *D*, mit einander *d.* 2918 alle die *A*, alle *a.* 2919 zuo ir *ABDab*, zum *d.* ritten *B.* 2920 nah *A.* 2925 Ezelen *Cd.* 2926 gruesten *A.* die helde *Db.* 2927 bote *A.* heune *A.* 2930 getruhten *A*, gedructen *C*, gedructem *D.* worte *D.* geschwinde *b.* 2931 horte *B.* 2932 iz *C.*

2923 gegen] sy zu *a.*

jane kunden si dehein guot
2935 von der wirtschaft gesagen.
harnasch sah man si tragen
die knehte von den rossen dan.
Gotelint erblihte sân
der knappen gebâre:
2940 sine wart in manegem jâre
nie sô trûrec gemuot.
si sprach «ich næme dehein guot
niht für diu mære, (1470)
daz ich weste wie in wære.»

2945 Dô sprach der beste under in
«iu enbiutet triuwe bernden sin,
genâde und michel êre,
Etzel der künec hêre,
und holden willen stæte:
2950 der werke und ouch der ræte

2935—39 von der hôchgezîte sagen. (3045)
ir herren harnasch sah man tragen
die knappen von den rossen dan.
Götlint merken began
dô der knappen gebâre. (3049)

2942. 43 «ich næme keiner slahte guot,» (3052)
sprach si, «für diu mære.
2949 und sînes willen stæte. (3059)

2936 harnasch sah man tragen
2938 Gotelint war nam
2942. 43 ich næme dehein guot
niwet für diu mære,
2949 unde willen stæte.

2934 ja en *Dab*, ja *Ad*. konden *a*, chund *b*. 2935 wirtschefte *D*. sagen *Db*. 2936 si *fehlt Db*, do *A*. 2937 den *fehlt A*. 2938 *Absatz Bd*. Gotlint *AD*. erblichtes an *A*, erblict an *D*. 2939 knaben *d*. gebere *Abd*. 2940 si en *D*, si *Abd*, ny en *a*. ward *D*, waren *A*. in manigen jaren *A*. 2941 nie *fehlt a*. trurich *A*, torlich *d*. 2942 kain *b*. 2944 wiste *C*. wie *fehlt C*, waz *a*. im *Dbd*.
2945 *kein Absatz ABDabd*. 2946 bernde *A*, wernden *B*, empernden *d*, und grûs *b*. 2947 und *fehlt d*. 2949 unde *B*. 2950 och *A*. der tâte *a*.

2935 hochzeit *a*. 2939 gepâre *a*. 2942 deheiner *C*. 2943 für] durch *a*.

sî er iu immer bereit.
daz wizzet mit der wârheit.
ouch enbiutet iu mîn herre, (1475)
ern kœme iu nie sô verre,
2955 ern wære iu doch mit triuwen bî.
ir sult wizzen daz er sî
iu holt vor allen wîben,
und wil alsô belîben
an sînen jungesten tac.
2960 er enweiz niht ob er komen mac
wider heim in langer zît.
der künec im allez ane lît,
er leite im eine hervart (1480)
diu lange ê gesprochen wart:
2965 die ist mîn herre nu gevarn.»
si sprah «nu müeze in got bewarn
und allez himelische her.
er var lant oder mer,
swelhen ende er kêre,

2951 well er iu immer sîn bereit. (3061)
2956—59 und sult gelouben daz er iu sî (3066)
immer holt vor allen wîben
und wil an dem willen blîben
unz an sînen lesten tac. (3069)
2961 wider heim inre jâres zît. (3071)
2965 die ist er wærlîch nu gevarn.» (3075)
2969 oder swelhen ende er kêre, (3079)

2956—58 ir sult wizzen daz er iu sî
holt vor allen wîben,
unde wil belîben
2965 die ist er nu gevarn.»

2951 imer *A*. 2952 mit] in *b*. 2953 och *A*. 2954 er *Aad*. chome *C*, chem *A*, chom *D*, kam *ad*. 2955 er *ADabd*. wære] si *D*. 2959 iungsten *ADbd*. 2960 er weiz *Dd*. 2962 in *a*. an lit *ABCDb*, bitend ist *a*. 2963 læitet im *AB*, laist im *a*, sulle im leiten *D*, sol im laisten *b*. 2964 die lange vor *d*, die nu lange *A*. versprochen *d*. 2966 sprah *B*. nu muose (muoz *D*, muz *C*) in got *ACD*, got musz in *a*. 2967 unde *AB*. 2968 mer] wer *a*. 2969 welhes *d*. enden *Db*.

2956 sî *fehlt a*. 2958 beliben *C*. 2961 in iares frist *a*. 2969 welchen enden *a*.

2970 durch sîns gewaltes êre
müeze in Krist behüeten,
daz Etzeln vînde wüeten
mir niht enbünne mînes man.» (1485)
diu maget dô vrâgen began
2975 «saget mir, boten guote,
wie ist nu sô ze muote
mînem vater Rüedegêre?
daz müet mich harte sêre,
wand mir ze vorderst,» sprach diu meit,
2980 «diu mære ie wurden geseit,
swenne er sande in sîn lant.
sô zornec ich in nie bevant,
mir enkœmen sîniu mære. (1490)
von schulden ist mir swære.»
2985 diu magt dô weinen began:

2970. 71 durch sîner marter êre (3080)
sô ruoch in Krist behüeten.
2975. 76 nu saget mir, boten guote, (3085)
wie ist sô ze muote
2979—84 wand mir ie,» sô sprach diu meit, (3089)
ze vorderst wurden geseit
diu mær, swenner in sîniu lant
sant: sô zornc ich nie bevant
mînen vater (deist mir swære),
er enbüte mir doch diu mære. (3094)
2984a—d ine weiz wes im nu sî gedâht, (3095)
ez hât mich gar in angest brâht.
got gebe daz iz rehte var.»
si wart vil sêre missevar: (3098)
2985 zehant si weinen began. (3099)

2970 durch sîne êre
2979. 80 wan mir ie ze vorderst,» sprach diu meit,
«diu mære wurden geseit.

2970 sines *A*. 2971 muoze *A*. 2972 viende *B*, veinde *A*, veint *a*. 2973 und mir nicht *Da*. enbunnen *Ab*, entgunne *d*, günnen *a*, benemen *D*. mins *BC*, minen *D*. 2974 *Absatz C*. magt *BC*. vragen do *D*. 2975 sag mir bote *A*. sagt *B*. 2976 nu] im *Db*. sô *fehlt D*. 2977 mime *C*, mein *a*. 2979. 80 wan mir sprach diu mæit. diu mer ze voderst wurden gesæit *A*. 2979 wande *BC*, wan *and*. vordrist *D*. 2980 ie *fehlt D*. 2982 ich *fehlt A*. vant *A*, gefand *b*. 2983 mir enchomen *A*, mirn quemen *D*, mir encham *b*. sein *b*. 2984 mir *fehlt d*. 2985 *Absatz Db*.

2970 sin *a*. 2975 bote guot *a*. 2980 vordrist *a*. 2981 mære *Ca*. 2982 sande so zornic *Ca*. 2983 daz ist *a*. 2984a ich en *a*. ist *a*. 2984d s. w. ir roten varbe par *a*.

dô sach si ir muoter an,
und erweinten dô beide.
ich wæne si der leide
ermante dô ir herze:
2990 in nâhete grôzer smerze.

Der bote sprach «lât iuwer klagen:
ich sol iu mêr mære sagen,
diu iu vil friuntlîche (1495)
von dem herren Dietrîche
2995 sint enboten in daz lant.
uns gebôt der wîgant
bî den sînen hulden,
daz wir von wâren schulden
iu sageten den dienest sîn.
3000 er enbiut iu, edel marcgrâvîn,
liebe unde allez guot,
triuwe unde stæten muot:
irn dürft ouch des niht vrâgen (1500)
ob iu under iuwern mâgen
3005 holder ie würde man:

2986 dô bliht ouch si ir muoter an, (3100)
2990 in nâhete starker smerze. (3104)
2996 ja gebôt uns der wîgant (3110)

3001. 2 liebe und friuntlîchen muot, (3115)
als er von reht durch sippe tuot.

2990 in nâhete smerze.
3001. 2 aller liebe genuoc
unde friuntlîchen muot.

2987 wainten *Jah.* 2988 der] ir *Jh.* leide] ere *b.* 2989 mante *bd.* 2990 ir *b.* nahent *A,* nahet *Jh.*

2991—3088 *fehlen Jh.* 2991 *kein Absatz Dab.* 2992 mere *B*, *fehlt d.* mære *fehlt A.* 2993 di *BC*, daz *a.* vil *fehlt Bb.* 2994 dem hern *A,* bern her *b.* 2998 warn *(Schluß der Zeile) B.* 2999 sageten *C,* sagen *b.* dienst *A.* 3000 ern biut *C*, er enbiutet *ABD.* margravin *B.* 3001 lieb *ADb.* und *ABDbd.* 3003 ir *ad.* dürfet *B*, durfet *C,* bedurft *a.* ouch *fehlt A.* 3005 Ymant hölder sey ein man *a.* wrde *B.* ain man *b.*

2986 ir] dy *a.* 2990 nähent *a.* 3002 er *fehlt a.* rehte *C.*

und heizet iuch daz wizzen lân
(daz suln wir iu, vrouwe, sagen)
daz er iuch inre zwelf tagen
wil hie ze Bechelâren sehen.»
3010 «daz wolde got, meht ez geschehen,»
sprach diu marcgrâvinne.
«von allem mînem sinne
vreutes harte sich mîn muot.» (1505)
dô sprach diu junge maget guot
3015 «sagt uns der mære mêre,
wie Kriemhilt diu hêre
enpfienge ir bruoder und ouch ir man:
oder wie was der gruoz getân
den si sprach gein Hagene?
3020 wie gebârt si gegen dem degene
oder gein Gunthêre?
ob si noh iht sêre
zurnde hin zin beiden: (1510)
oder wie ist daz gescheiden?»

3025 Der bote sprach «diu künegin
gie mit freuden gegen in

3007 daz bat er iu, frouwe, sagen, (3121)
3011 sprach dô diu marcgrâvinne. (3125)
3017 enpfienge ir bruoder alle drî, (3131)
und wie si den helden wære bî,
die mit in kômen, und ouch ir man.
3019—21 gein Hagenen und Gunthêre? (3135)

3007 daz wir iu, vrouwe, sagen,

3006 hæizzet ich *A*. 3007 sul *Ab*, sulle *D*. 3008 iuch *fehlt b*. inner *BDabd*. 3009 hy wil *a*, wil euch hie *b*. Bechlaren *B*. 3010 möht *BCDab*, und möcht *d*. daz *Ab*. 3011 margravinne *B*. 3012 allen *Aa*. mime *C*, meinen *a*. sinnen *a*. 3013 freut ez *Aa*, vreûte des *B*, vreute *D*, frewt als *b*. meinen *a*. 3014 *Absatz Bd*. junge *fehlt A*. magt *AB*. 3015 saget *C*. mære *fehlt A*. 3016 wie frowe Chrimhilt *A*. 3017 enpfieng *Dbd*, enpfiench *A*. brueder *Dd*. och *A*, *fehlt D*. 3019 gesprach *A*. Hagne *A*, Hagen *D*. 3020 gebarte *AB*. gen *D*. dem] ime *d*. 3021 gen *D*, gegen *bd*. Gûnthere *B*. 3022 unt ob *C*. noh *A*. nicht *bd*. 3023 zûrnne *d*, zurn *b*. hin ze in *A*, gen in *Db*. 3024 daz] ez *BD*.
3025 *kein Absatz ABDabd*. Der bot der *a*. 3026 frôden *A*. gein *A*, gen *D*. im *d*.

3007 diz *C*. (3131) enpfieng ir brûder *a*. (3135) Hagen *a*.

und enpfie si minneclîche:
si tet dem wol gelîche
daz si in holt wære.
3030 Etzel der künec mære
der enpfie die herren alle sô
sam er ir kumens wære vrô,
er und alle sîne man. (1515)
nieman ich dâ gesehen hân
3035 der in trüege deheinen haz.»
si sprach «nu saget mir, umbe waz
lie daz der künec Gîselhêr
daz mir der junge fürste hêr
her wider bî iu niht enbôt?
3040 der vrâge mich twinget nôt:
sît er mir niht enboten hât,
ich fürhte, swi ez dar umbe stât,
ich gesehe in nimmer mêr. (1520)
jâ sagte mir der künec hêr,
3045 er wolde mich ze trûte hân.»
«die rede sult ir, vrouwe, lân.

3029. 30 daz si in trüege holden muot. (3143)
Etzel der künec guot
3033 und ouch alle sîne man. (3147)
3037—40 lie der fürste Gîselhêr, (3151)
daz mir der junge künec hêr
bî iu her wider niht enbôt?
der vrâge gât mir grôziu nôt. (3154)
3042—44 sô fürht ich swi ez dar umbe stât, (3156)
ich gesehe in nimmer mêre.
jâ sagte mir der hêre

3029. 30 daz si in wære holt genuoc.
Etzel der künec guot
3043. 44 ich gesehe in nimmer mêre.
jâ sagte mir der hêrre,

3028 *fehlt d.* si stet *A.* 3029 im *A.* 3031 alle also *AD*, also *b.* 3032 chûmens *B.* 3034 niemen *ABC.* 3035 keinen *a.* 3036 si sprach *fehlt d.* sagt mir *AB*, sag mir *b*, sag an *D.* 3037 chunk *A*, junge *D.* 3038 der edel chunich *D.* 3042 swie *A.* 3043 gesæhe *B.* in laider *b.* nimer mere *A.* 3044 ia sagt mir *A*, mir sante *D.* chunk here *A.* 3046 vrouwē *D.*

3029 trug helden *a.* 3030 Ezele *C.* 3038 junge *fehlt a.* 3039 erwider *a.* 3044 sagt *a.*

wir liezen in vil wol gesunt.
si koment her in kurzer stunt
(daz wizzet, edel marcgrâvîn),
3050 so si wider rîtent an den Rîn.
dar umbe sult ir sorgen niht,
der künec iuch vil gerne siht,
swenn er nu rîtet in sîn lant: (1525)
sô wil er iuch, vrouwe, alzehant
3055 mit im füeren über Rîn:
dâ sult ir küneginne sîn.»

Dirre lügelîchen mære
ze schermen in ir swære,
daz tet ir einem alsô wê,
3060 daz er niht langer mohte mê
verdulden in sînem herzen
den schaden unt den smerzen.
im erweinten dougen, (1530)
swie gern ers hete lougen.

3048 a—f waz sol der rede mêre? (3163)
Etzel der künec hêre
die herrn von im niht rîten lât,
unz er sich ir genietet hât.
daz enkan sô gâhes niht geschehen.
si wellent iuch vil gerne sehen, (3168)

3049 daz wizzt, vil edeliu marcgrâvîn. (3169)
3053 swenn er nu kêret in sîn lant. (3173)
3061—64 verdulten inme herzen (3181)
den schedelîchen smerzen.
swie gern ers hete lougen,
im erweinten sîniu ougen.

3047 vil *fehlt* *A*. 3048 kumbt *d*, kument auch *b*. 3049 margravin *B*. 3050 si] nu *d*. wider] nu *D*. riten *Da*. 3051 dar umb ensult *B*. 3053 swenne *A*, so *Db*. 3054 er *fehlt* *d*. er fraw euch *a*. iuch] ovch *B*. 3055 über] an den *Db*.

3057 *kein Absatz* *a*. Ditz lugeliche *D*. lugelichem *B*. 3058 schirmen *bd*. 3059 eime *C*. 3060 lenger *AD*. 3061 verdollen *d*, vertragen *Db*. 3063 diu *AB*, die *Dbd*. 3064 erz *AD*.

3048 b Ezele *C*. 3048 c herren *Ca*. 3048 d untz daz er *a*. 3048 e gahens *a*. 3048 f wellen *a*. 3049 wizzet *C*. = vil *fehlt* *a*. = edel *a*.
3061 in dem *a*. 3063 er ez *a*. 3064 sein *a*.

3065 dar nâch erweinte ir mêre.
diu marcgrâvinne hêre
ir trähene nider vliezen sach.
ir tohter dô zehant sprach
«ach wê, vil liebiu muoter mîn,
3070 ich wæn wir gar gescheiden sîn
von freude und ouch von wünne.
mîn vrouwe hât ir künne
leider vil übel enpfangen. (1535)
ez ist uns übel ergangen:
3075 wir megen wol weinen von rehter nôt:
si und mîn vater sint wætlîch tôt.»

Ir einem, dô si daz gesprach,
ein wuof ûz sînem halse brach,
mit zuo getânem munde:
3080 er wânde iz dâ ze stunde

3065 dâ von erweintn ir mêre. (3185)
3068 ir tohter schrîende sprach (3188)
3072—76 ich wæn mîn frouwe ir künne (3192)
vil übel habe enpfangen.
ez ist uns leide ergangen:
von schulden gêt uns weinens nôt. (3195)
si und mîn vater sint alle tôt.»
3077 Zir einem dô si daz gesprach, (3197)

3068 ire tohter dô sprach.
3072—76 mîn vrouwe ire künne
vil übele hât enpfangen.
ez ist uns übel ergangen:
uns gêt weinennes nôt.
sie und mîn vater sint tôt.»

3065 erwæint *A*, erweinten *D*. ir *fehlt bd*. 3066 margr. *B*. 3067 trehne *A*, zäher *a*. vliezend' sah *B*. 3069 âch *B*. 3070 wên *C*, wæne *B*, wene *AD*. gar *fehlt D*. 3071 frouden *ADab*. och *A*, *fehlt Db*. 3073 vil *fehlt BD*. übel] swache *BDbd*. 3074 uns] in *Db*. 3075 mugen *BDbd*. weinen] wizzen *Db*. 3076 unde *A*. wætliche *B*, werlich *ADbd*.
3077 *kein Absatz ADab*. sprach *A*. 3078 wûff *a*. sime *C*. rach *A*. 3079 Mit uz getanen *A*. 3080 wand *B*. iz *BCD*, daz er *b*. dâ ze] an der *D*.

3065 erweinten ir *C*, ir wainten *a*. 3077 zu ir *a*.

dâ mit verheln möhte.
neheinem herze ez töhte
daz daz verswîgen kunde: (1540)
dô brach ûz sînem munde
3085 daz scrîen mit dem pluote.
dô der knappe guote
âne danc sô lûte erscrê,
dô wart den andern sô wê
daz si erweinten al gelîche.
3090 diu marcgrâvinne rîche
sprach «ôwê mir, armez wîp,
daz ich ie gewan den lîp.
waz ich nu verlorn hân (1545)
der vreuden der ich hete wân!
3095 diu muoz nu mit dem leide mîn
gar von mir gescheiden sîn.
ir boten, durch iuwer triuwe
lât mih niht in der riuwe,
ine wizze von schulden umbe waz.
3100 sagt mir bescheidenlîche daz,
wie schiedet ir von mînem man?»
dô muost diu lüge ein ende hân.

3088 dô wart den andern alsô wê (3208)
3090. 91 dô sprach vil jæmerlîche (3210)
diu marcgrâvîn «ich armez wîp,
3094 freuden der ich hete wân. (3214)
3100 durch got nu saget mir daz, (3220)

3100 durch got saget mir daz,

3081 es damit *b*. verholn *D*. mohte *B*. 3082 nehæin *A*, deheinem *CDd*, kainem *ab*. hercen *BCDabd*. ez *fehlt A*, das *d*, en- *b*. tohte *Bb*. 3083 daz iz *Ba*. 3084 brast *B*. sime *C*. 3085 shrien *A*, schreiten *d*. pluote *B*, muote *D*. 3086 knabe *d*. 3087 also *D*. lût *B*. ershre *A*, erschraye *a*, schre *b*. 3088 = also we *Db*. 3089. 90 Diu margrafinne rich. Sprach do iamerlich *Jh*. 3089 alle *Aa*, *fehlt D*. gliche *D*. 3090 margr. *B*. 3091 die sprach *Db*, *fehlt Jh*. mir] ich vil *Jh*. armen *d*. 3093 Wez *Jh*. nu] im *D*. 3094 hete wân] gewan *d*. 3095. 96 *fehlen Jh*. 3095 leibe *a*. 3097 iuwer] ir *Jh*. 3098 mih *B*. 3099 ichn *D*, ich en *CJh*, ich *Aabd*. weiz *Jabh*. was *A*. 3100 beschaidenlichen *Ab*. 3101 schiet *A*. 3102 muos *d*, muose *A*, muse *BC*. lûge *B*.

Dô sprach der videlære, (1550)
Swemmelîn der mære,
3105 «vrowe, wir wolden iuch verdagen
daz man iu doch muoz sagen,
wand ez nieman verheln kunde.
irn geseht nâch dirre stunde
den marcgrâven Rüedegêre
3110 lebendec nimmer mêre.»
vil lûte hôrt man si dô klagen
«herre, wer hât in erslagen?»
er sprach «daz tet her Gêrnôt: (1555)
si sluogen beide ein ander tôt.»
3115 dô scrê diu muoter unt diu meit.
wart ie nâch friunden mêr gekleit,
daz enist mir niht bekant.
swaz man bî in liute vant,

3104—6 iwer klage ist uns vil swære: (3224)
wir wolden iuch verholn hân,
daz doch müelîch moht ergân.
3111. 12 vil lûte begunde si dô klagen (3231)
«jâ herre, wer hât in erslagen?»
3116—18 wart ie von vriunden mêr gekleit, (3236)
daz ist mir gar unbekant.
swaz man dâ liute bî in vant,

3105. 6 wir wolden iuch verholn haben
daz man iu doch muoz sagen.
3111 vil lûte vriesch man si dô klagen
3117. 18 daz ist mir niht bekant.
swaz man liute bi in dâ vant,

3103 *kein Absatz CDab.* der *fehlt d.* 3104 Swæmmelin *B*, Swemelin *A*, Swæmellin *J.* 3106 Daz wir iu doch muezzen sagen *Jh.* muese *Bd.* 3107 wand ez niemen *BC,* wan man ez niht *Jh.* veriehen *d.* 3108 ir *AJabdh.* nach dir *B*, ze dirre *Jh.* 3109 den margraven *B, fehlt a.* Ruedeger *ADJh*, Rüdigeren *ad.* 3110 lebentich *A*, lebentigen *a*, lebnden *C*, leider lebenden *Jh.* mer *ADJh,* edele marckgrefin her *a.* 3111—14 *fehlen Jh.* 3111 *Absatz C.* liute *A.* horte *B.* si] do *A.* 3113 daz det *A*, *fehlt d.* her *fehlt Ab,* der herr *d.* 3114 an einander *Aad.* ze tot *abd.* 3115 *Absatz Db.* shre *A*, schrei *Dab*, ershrey *Jh.* unt ouch diu *C*, uñ *A.* 3116 ie *fehlt d.* friunden me *BJ*, friụnden *A*, ye *d.* chleit *A.* 3117 Mer daz ist *A.* en *fehlt Jdh.* mir vil unbekant *Jh.* 3118 waz bey ir lewt man da vand *b.*

3117 gar *fehlt a.*

oder sît kom zuo dem schalle,
3120 die erwuoften alsam alle,
daz zen Hiunen umb der helde tôt
wart nie grœzer ê diu nôt.

Von dem jâmer alsô vesten (1560)
der marcgrâvinne bresten
3125 begund von munde daz pluot,
und ouch ir edeln tohter guot:
si vielen beide in unkraft,
sô daz ir zühte meisterschaft
vergaz vil gar der sinne.
3130 die liute wâren inne
worden wol der wârheit.
swaz in mære ie wart geseit,
des gesazt si ditze mære (1565)
ûz freude in alle swære.
3135 ir herzen jâmer wart sô grôz
daz man mit prunnen si vergôz

3121.22 daz zen Hiunen nie diu nôt (3241)
sô grôz wart umb der helde tôt.
3123 Von dem starken jâmer vesten (3243)

3125 began von munde daz bluot. (3245)
3129. 30 vil gar vergaz der sinne. (3249)
die liute nu wârn inne

3121. 22 daz zen Hiunen umb der helde tôt
sô grôz nie wart diu nôt.
3123 Von jâmer dem vesten
3130 daz liut was nu inne

3117 sît] sy *b*. kome *a*, chomen *Dbd*. 3120 erwüften *a*. wuoften *Jh*. alsam *fehlt b*, mit in *Jh*. 3121 daz *Bd:* da *ADb*, als *Jh*. ze den *A*, ze *d*. heunen *A*. umbe *AB*, von *Db*. 3122 ê diu *BJh*, diu *Ad*, *fehlt Db*.
3123 *kein Absatz ACDab*. amer *D*. 3124 margr. *B*. do presten *a*. 3125 begunde *AJ*, begonde *B*. von dem *Db*. pluot *BD*. 3126 och *A*, *fehlt Jh*. edle *a*, ellen *d*, lieben *Jh*. 3127—42 *fehlen Jh*. 3127 vieln *B*. 3128 zuht *ADJh*. 3129 gar der *fehlt d*, ir *b*. 3130 warn *A*. 3132 swaz ye mere ward *Dd*. ie] in *b*. 3133 gesazte *BC*, gesatzte *A*. diz *BCDb*, dise *a*, das *d*. 3134 froude *Ab*. 3136 mit wazzer si *Db*, si mit brunnen [si *A*] *Aa*. prunnen *B*. begoz *Dab*.

3121 zu den *a*. 3122 umbe *C*. 3123 so vesten *C*. 3125 von dem *a*.

und nazte se undern ougen.
ir lîp begunde lougen
ob si rehte sinne ie gewan.
3140 daz beweinte wîp unde man
und alle die dâ wâren
in der stat ze Bechelâren.

Von den andern man si truoc. (1570)
dô wârn nôthaft genuoc
3145 beide marcgrâvinne.
si lâgen in unsinne:
man hôrte unrehte lûte
haben nâch ir trûte
Gotelint die rîchen.
3150 vil erbärmeclîchen
sprach diu tohter ir beider
«ach ach unde leider
wirt nu meide nimmer mêre. (1575)
wâ wil mîn vrou Êre

3145—47 die bêde marcgrâvinne. (3265)
do si wider kômn ze sinne,
dô hôrt man unrehte lûte
3149—54 Gotelint die jâmers rîchen. (3269)
vil harte erbärmeclîchen
sprach ir tohter dô ir beider
«ach ach, nimmer leider
wirt nu meide mêre. (3273)

3152. 53 ach ach, leider
wirt nu meide nimmer mêre.

3137 nazte si *ABab*, natzete *d*, natztens *D*. under *Bad*, under den *b*. 3138 begonde *B*. 3139 obs rechte *a*. 3140 beweinten *a*. und *B*. 3142 Bechlaren *B*.

3143 *kein Absatz ABDabd*. 3144 warn *ABCJ*. 3145 bæde *AJ*, beide di *Bb*. 3147 lûte *B*, liute *A*, lút *J*, lewte *bh*. 3148 Si haben *Jh*. trûte *BC*. ir trûte *bis* 3815 *fehlen b*. 3149 Gotlint *Jh*, Gotelinde *ABC*. der *B*. 3150 *Absatz Bd*. barmleichen *a*. 3151 sprach do ir tohter b. *Jh*. diu] da *d*. 3152 âch ach *B*, ach *Jdh*. und *B*. 3153 Wir *A*. nu *fehlt Jh*. 3154 wâ] ja *A*. wil nu *Jh*, enwil *A*. vroe *A*, vrowe *B*.

3145 baid *a*. 3146 wider] baid *a*. chomen *Ca*. 3149 Gotelinde *C*, Gotlind *a*. reich *a*. 3151. 52 *vertauscht a*.

3155 belîben in dem rîche,
sît alsô jæmerlîche
die êre tragenden sint gelegen?
wer sol si danne widerwegen,
swenne ir gesîget diu kraft?
3160 des hete gar die meisterschaft
mîn lieber vater Rüedegêr.
vrou Êre diu wirt nimmer mêr
mit solhem wunsche getragen, (1580)
als er si truoc bî sînen tagen.
3165 der tôt der hât die unzuht,
daz er niemen deheine fluht
zuo sînen friunden haben lât,
swenne iz an die rede gât
daz er entwiche gerne.
3170 jâ het der von Berne
mir wol genert den vater mîn,
möht iemen dem tôde wider sîn.»

Dô sprach der videlære (1585)
«elliu unser mære

3155. 56 nu belîben in den rîchen, (3275)
sît alsô jæmerlîchen
3158. 59 wer sol ir nu fürbaz pflegen (3278)
sît ir verswunden ist diu kraft?
3161 mîn vil lieber vater Rüedigêr. (3281)

3170. 71 jâ hete mîn neve von Berne (3290)
vil wol genert den vater mîn.
3172a. b sô wær mîn vater wol ernert. (3293)
done wasez uns leider niht beschert.

3158. 59 wer sol si ûf heben
swenn ir gesîget diu kraft?

3155 in dem] im *d.* 3156 sid *A.* iamerliche *BJ.* 3157 tragende *A.* 3158 solt si dænne *A.* 3159 swen *A.* gesige *d,* geshichet *A.* din *A.* 3160 het *AJdh.* 3162 vroe *A,* fro *d,* frawē *a.* diu *fehlt d.* mere *A, fehlt B.* 3163 wnssche *B.* 3166 nieman *A.* dehein *C,* kein *Jh,* keinen *a.* 3167 ze *Jh.* 3168 iz *C.* 3171 mir *fehlt Jh.* ernert *Jh.* 3172 m̊ohte *B.* nymant *a,* man *A.*
3173—3526 *fehlen Jh.* 3173 *kein Absatz Aa.* 3174 unsriu *A.*

3158 ir *fehlt Ca.* 3172b do enwas uns *a.* niht *fehlt a.*

3175 sint iu von sinnen wol bekant.
die von Amelunge lant
die sint alle samt tôt.
jâ genas mit grôzer nôt
iuwer neve her Dietrîch:
3180 und hete man den künec rîch
Etzeln zuo dem strîte lân,
den müese wir ouh vlorn hân.»
si sprach «nu sagt mir, Swemmelîn, (1590)
wie kom daz der vater mîn
3185 zurnde wider Gêrnôten,
sô manegen bouc rôten
sô wir in gâben hier enlant,
und in dem willen er si vant?
jâ was ez in beiden
3190 niht guot daz iemen scheiden

3178 ez genas mit grôzer nôt (3300)
3182 wir müesn in ouch verlorn hân.» (3304)
3184—92 wie kom et daz der vater mîn (3306)
mit Gêrnôte ie alsô zerwarf?
wie fuogte sich der zorn scharf
daz si ein ander solden slân?
sô minneclîch sô wir si lân (3310)
heten ûz disem lande?
ez was ein michel schande,
daz man zwischen in beiden
den strît niht kunde scheiden.
er möhte noch genozzen hân (3315)
daz sîn bruoder ist mîn man,
und het im niht den lîp benomen.

3182 wir müesen in ouch vloren hân.
3185 zurnde wider Gêrnôten,
sît wir den helt guoten
sô minneclîche sâhen
mit unseren gâben
kêren ûzem lande?

3175 iu] er *a*. sinne *A*. 3176 Amelungen *C*. 3177 allen *B*. sameit *A*. 3179 Dietrche *A*. 3180 het *A*. chunk riche *A*. 3181 Ezelen *C*. 3182 muose *A*, muesse *d*. ouh *B*, och *A*. verlorn *ABd*. 3183 *Absatz A*. sprachen *a*. Swâmmelin *C*, Swemelin *C*, her swæmmelin *B*. 3187 im *A*. hie *d*. en *fehlt A*, er *d*. 3189 ez] des *A*. 3190 niht guot *feht d*. ieman *A*.

3182 musen *C*, musten *a*. 3184 et] ez *a*. (3307) gernoten also *a*. (3309) aneinander *a*. (3310) minnicklichen *a*. lân] sahen *a*. (3311) heten] reiten *a*. (3314) geschaiden *a*. (3315) mohte *C*. doch *a*.

si mit râte solde,
der triuwe haben wolde.»

Er sprach «magt vil hêre, (1595)
daz entet niemen mêre
3195 wan der küneginne lîp.
des hât man unde wîp
engolten alsô wîten,
daz von den êrsten zîten
unz an den jungesten tac
3200 nimmer mêre werden mac
gerâten alsô swinder rât.
vil kleine ez si gefrumt hât:
wand si ligt selbe drumbe tôt, (1600)
von der diu lange werndiu nôt
3205 gescach in Hiunen rîche.
si ligent al gelîche
die uns dâ vreude solden geben.
doch megt ir, vrouwe, noch geleben
vil manegen vrœlîchen tac.

von swes rât daz ist bekomen,
dem wont vil untriuwen bî.
sîn herze ist rehter triuwen vrî.» (3320)

3193. 94 Er sprach «vil edel maget hêr, (3321)
daz tet, frouwe, niemen mêr
3202 des si doch kleinen frumen hât. (3330)
3208. 9 doch mugt ir, frouwe, wol geleben (3336)
noch manigen lieben sumertac.

3193. 94 Er sprach «vil edel maget hêr,
daz tet niemennes mêr
3208. 9 noch megt ir, frouwe, geleben
vile manigen lieben tac.

3193 *kein Absatz Aa.* 3194 en *fehlt d.* nieman *A.* 3195 wand der *B.* 3196 und *B.* 3199 unze *C.* iungisten *A*, iungsten *d*, iůngsten *a.* 3200 mer *A.* 3201 rate *a.* 3202 chlein *B.* 3203 wande *C*, wan *Aad.* lit *BCad.* selbes *a.* dar umbe *Bad.* 3204 wernde *Cad.* 3205 geshach *A.* heunen *A.* reichen *a.* 3206 alle *Aad.* 3207 dâ] die *d.* selten *A.* 3208 můgt *Bd.* 3209 forlichen *A.*

(3318) und von *a.* rate *Ca.* kumen *a.*
3193 edle *a.* magt *C.* 3194 frowe] tzwar *a.*

3210 swaz iuwerr vreuden an den lac
die zen Hiunen sint erslagen,
die müezt ir alle verklagen,
wand got der weisen vater ist. (1605)
frowe, ih rât iu ân argen list
3215 und ûf mîne triuwe,
daz ir iuch iuwerr riuwe
mâzet unde solher klage.
der künec giht, alle die tage
die in got noch leben lât,
3220 er welle iu scaffen den rât
den iu schüefe Rüedegêr.»
der edel marcgrâve hêr
mit siuften vol durchbrach ir klage. (1610)
dô was eroffent gar diu sage,
3225 wie ez allez was ergân.
die knehte wolden daz niht lân,
sine trüegen Rüedegêrs gewant,

3212—15 die müezt ir ze jungest doch verklagen, (3340)
wand got der weisen voget ist.
ih rât iu ân allen argen list,
frouwe, ûf mîne triuwe, (3343)
3217. 18 mâzet und alsô starker klage. (3345)
der künec giht, alle sîne tage
3220. 21 er schaffe iu allen den rât, (3348)
den iu schüefe ê Rüedegêr.
3223 mit siuften wol durchbrach ir klage. (3351)
3225 und wiez allez was ergân. (3353)

3212 die müezet ir verklagen,
3214. 15 frowe, ich rât iu ân argen list
ûf mîne triuwe,
3220 er schaffe iu den rât.

3210 iwer *AC.* an in *B.* 3211 ze den heunen *A.* 3212 muezzet *B*, muozet *A.* 3213 wan *Ad.* 3214 an allen argen *A.* 3216 iwer *Ad.* 3217 und *B.* 3220 shaffen *A*, schaffen an *d.* 3221 schůffe *B*, schůff *d*, da shuof *A.* 3222 edle *d.* 3223 *Absatz ABCd.* vol durchbraht *A*, do volbracht *d.* ir] diu *A.* 3224 was *fehlt a.* eroffent] ir offen *A*, geoffnet *d*, er erfüllet *a.* 3227 sin *A*, sy en *a*, sy *d.* trugen *C*, truogen *A.* Ruedgers *B.*

3212 muzet *C.* 3213 wande *C*, wañ *a.* 3217 maszest *a.* 3218 al *C.* sin *Ca.* 3220 schaff er *a.* 3221 e schuff *a.*

swaz sîn was hin heim gesant,
dâ manz behalten solde.
3230 swer daz dô scouwen wolde,
der sach dâ pluotegen glanz.
dâ ê die ringe wâren ganz,
daz was nu dürkel unde scart, (1615)
dar inne ir trôst erslagen wart
3235 dem Rüedegêres wîbe
und ander manegem lîbe.

Nu huob sich êrste sunder nôt.
den gesten niemen niht enbôt,
wederz wazzer noh den wîn.
3240 «wie lange welle wir hie sîn?»
sprach der videlære:
«ez ist in solher swære
diu edele marcgrâvinne, (1620)
daz si vor unsinne
3245 ez niemen wol erbieten mac.»
daz volc dâ anders niht enpflac
in der burc über al:
daz hûs allenthalben schal
und ouch der stein dar under.
3250 ouch hôrte man besunder
in der stat ze Bechelâren

3230. 31 swer dô daz schouwen wolde, (3358)
der sach dâ bluotvarwen glanz.
3236 und anders manigem lîbe. (3364)
3248—50 beide ûf und zetal. (3376)
3251 und in der stat ze Bechelâren. (3377)

3231 der sach dâ bluotes glanz.

3228 swas sin waz *A.* bin heime *C.* 3229 gehalten *B.* 3230 daz da *A.* showen *AB.* 3231 pluotegen *B.* 3232 ê *fehlt ad.* warn *A.* 3233 nû *B.* dürchel *B*, durchel *C*, durhel *A.* shart *AB.* 3234 t[r]orst *A.* 3235 Der *A.* Ruedgeres *B*, Ruedegers *A.* 3236 manigen *Aa.* wibe *B.*
3238 nieman *A.* 3239 weder ez *A*, weder *a.* noh *A.* 3240 wellen *Cd.* 3243 edele *C.* margr. *B*, marchgræv. *A.* 3245 nieman wol gebieten *A.* 3246 dâ] daz *d.* pfhlag *a.* 3247 burge *d*, bürg *a.* 3249 och *A.* 3250 och hort *A.* 3251 Bechlarn *B.*

die liute alsô gebâren
als si des nôt ane gie. (1625)
diu marcgrâvinne niht enlie,
3255 sin endet mit jâmer daz ir was.
wunder ist daz si ie genas
den tac vol an daz ende.
ez heten ir selber hende
den lîp der wât gemachet blôz.
3260 nie wart jâmer alsô grôz,
sô man mahte kiesen dâ.
diu mære ouch fuogten anderswâ
daz maneges herzen brunnen (1630)
mit trähen ûz ougen runnen.

3265 Diu frouwe senelîche bat
herbergen in die stat
Etzeln boten güetlîche.
der marcgrâvinne rîche
ir sinne dô vil gar gebrast,
3270 daz si den friunt noch den gast
noch niemen erkande.
dô wolden von ir lande

3252 alsô jæmerlîch gebâren. (3378)
3257 den tac unz an daz ende. (3383)
3263 daz vil maniges herzen brunnen (3389)
3270—72 daz si den friunt und den gast (3396)
noch niemen wol erkande.
dô wolden ouch von lande

3257 den tac an daz ende.
3272 dô wolden von lande.

3252 gebarn *B*, gewaren *d*. 3253 alse *B*. ane *d*, an *BCa*, *fehlt A*. 3254 margrav. *B*, marchgræv. *A*. umbe gie *A*. 3255 Mit starchen iamer der ir was *A*. sine *C*, sy *ad*. endete *B*. 3256 ist] was *a*. ie *fehlt B*. 3258 ir selber] in solher *A*. 3259 der *d*. der wart *Ad*. 3260 nie chlage wart so groz *B*. 3261 man *fehlt C*. mohte *BCd*. geniesen *a*. 3262 och fuogten *A*, fůgten auch *d*. 3264 træhene *C*, trehen *A*, trähern *d*. aus den *d*.
3265 *kein Absatz a*. senliche *B*, senlichen *Aad*. 3267 Etzelen *d*. guotlichen *A*. 3268 margrav. *B*. richen *A*. 3269 gar *fehlt A*. 3271 nieman *A*.

3252 iæmerleichen *a*. 3271 wolde erkanden *a*. 3272 wold *a*. von *a*: von dem *C*.

die boten ûf an den Rîn. (1635)
dô hete diu junge marcgrâvîn
3275 ein teil noch ir sinne:
friwentlîche minne
enbôt si Prünhilden,
der edeln unt der milden:
si enbôt ouch daz froun Uoten
3280 umbe Gîselher den guoten,
wie si im gevestent wære,
und mit welher swære
daz allez ende hât genomen; (1640)
ez möht in immer wirs sîn komen:
3285 si enbôt ir ouch daz Gêrnôt
ir vater het erslagen tôt.

Urloup die boten nâmen dan.
Swämmel rîten dô began
dâ er sîne wege vant,
3290 ûf in der Beyer lant:
want dâ gie sîn strâze hin.

3275. 76 ein teil wider ir sinne. (3401)
vil·friuntlîche minne
3282—84 und mit wie getâner swære (3408)
daz allez ende habe genomen,
und wie ir al ir dinc was komen.

3287—91 Urloup Swämmelîn gewan. (3413)
dô kêrt er mit den sînen dan
die rehten strâze in Beyer lant,
da er den guoten bischof vant:
daz was der herre Pilgerîn. (3417)

3275 ein teil ire sinne.
3284 unde wie ez in was komen.
3287—89 Urloup Swämmelîn nam.
dô kêrt er mit den boten dan
in der Beyere lant.

3273 an *fehlt d.* 3274 het *Ad.* margravin *B*, marchgrævin *A.* 3276 friuntliche *A.* 3277 Průnnhilden *D*, Brůnhilden *A.* 3278 milten *A.* 3279 och *A.* frŭn *B*, vroen *A*, fraw *a.* 3280 umb *ad.* 3282 unde *B.* 3283 wirser *d.* sîn *fehlt A.* 3285 ir och *A*, ouch ir *B.* 3286 geslagen *a.* 3287 *kein Absatz Ad.* 3288 Swemelin *A.* da reiten began *d.* 3289 sin *A.* 3290 in der] nider *d.* Baier *A.* 3291 wan *Ad.*

3276 freuntlich inn *a.* 3284 allez ir *Ca.* 3291 Pilgreim *a.*

zwiscen Tuonouwe unt dem In
noch ein altiu burc stât: (1645)
Pazzouwe si den namen hât:
3295 dâ saz ein rîche bischof:
sîn lop, sîn êre, sîn hof
wâren wîten bekant.
der was Pilgrim genant:
dem kômen disiu mære.
3300 die stolzen Burgondære
wâren sîner swester kint.
vil wol erfuor er daz sint,
wie ez den wîganden (1650)
ergie in Hiunen landen.

3305 Die boten riten über daz In.
die liute liefen vor in hin
und wolden sagen in den hof
daz der guote bischof
sîne neven solde enpfâhen.

3293 dâ noch diu selbe stat stât. (3419)
3295—98 dâ saz der selbe bischof. (3421)
sîn lop, sîn êr, dar zuo sîn hof,
diu wârn vil wîten mære.
3300—4 daz sîniu lieben swester kint (3425)
wæren tôt beliben sint
mit allen ir wîganden
in hiunischen landen. (3428)
3305—9 Die boten riten balde dan. (3429)
dô wart dem bischof kunt getân,
daz die boten mit den mæren
sîner neven komen wæren.

3305—7 Die boten riten über daz In.
die liute liefen vor in
unde sageten in den hof.

3292 zwishen *A*, zwischen der *C*. Tunowe *B*, Tŏnawe *A*. 3294 baßaw *a*. si *fehlt Aad*. 3295 reicher *d*. bisschoff *B*, Bischolf *A*. 3296 sîn hof] unde sin hoff *Bd*. 3297 erkant *d*. 3298 Pilgrin *d*. 3300 Burgondenære *Bd*. 3301 warn *A*. 3304 heunischen *A*.
3305 *kein Absatz A*. ritten *B*. În *B*. 3308 Bischolf *A*. 3309 sin *A*.

3293 stât *fehlt a*. 3296 ere *Ca*. 3298 waren *C*. 3299 dem kamen dy mär swär *a*. (3429) balde] halb *a* (3430) bisschof *C*.

3310 dine wâren niht sô nâhen
als er des hête gedanc:
ez wart vil maneges tages lanc,
daz er si sît nie gesach. (1655)
zuo den rittern er dô sprach
3315 «nu sult ir alle gâhen
und mîne friwende enpfâhen.
ein ieslîch mîn ambetman,
der mir deheines guotes gan,
der enpfâhe mîner swester kint:
3320 unt die mit in komen sint,
den lât niht gebresten.»
jâ möht er sînen gesten
sanfte nahtselde geben: (1660)
er wesse niht daz ir leben
3325 zen Hiunen ende het genomen.
wære im doch ir einer komen,
im wære immer deste baz.
sciere sagete man im daz,
daz si wæren alle erslagen.
3330 daz mære kunde im niht behagen,

3310—14 dô er hete daz vernomen, (3433)
er sprach «die sîn willekomen.
3315—20 man sol si wol enpfâhen. (3435)
nu sult ir alle gâhen,
mîne friunt und mîne man,
swer mir deheiner êren gan,
und enpfâhen die wîgande
mit freuden zuome lande.» (3440)
3321—29 dâ wart von gâhen michel nôt. (3441)
sît sagte man im daz si tôt
zen Hiunen wæren belegen.
3330—47 *fehlen.*

3313. 14 dô er hete vernomen daz,
zuo den rittern er dô sprach.

3310 die enwarn *A*, die waren *d.* 3311 hette *d*, het *A.* 3313 si sæit *A.* 3314 riten *A.* er *fehlt d.* 3315 Nû *B.* 3316 unde *B.* friunt *A.* 3317 islich *A*, ietslich *B.* amptman *A.* 3322 moht *AB.* 3323 naht sedel *B*, nachtzelle *d.* 3325 het ende *B.* 3328 shiere *A.* sagt *Ad.* man im] in *d.* 3330 chonde *B.*

(3434) sîn *fehlt a.* (3435) wol] schon *a.* (3438) keiner *a.* (3440) zuom *C*, zu dem *a.* (3442) in *a.* (3443) warn gelegen *a.*

ez dûhte in gar unglouplich:
idoch bedâht er des sich,
daz erz gelouben wolde. (1665)
dô scuof er daz man solde
3335 den boten scaffen ir gemach.
mit grôzem jâmer er dô sprach

«Nu lît zen Hiunen erslagen
diu vreude die ich wânde haben
an den verhmâgen mîn.
3340 des muoz ich immer trûrec sîn,
die wîle ich nu geleben mac,
unz an mînen endes tac.
ich gedâhtes vil wol sît. (1670)
vervluochet sî diu hôhzît,
3345 daz ir Etzel ie began,
dâ von sô manec werder man
sô jæmerlîch ist tôt gelegen.»
er sprach «himelischer degen,
wie hâstu alsô zuo mir getân?»
3350 dâ kom dar zuo zim gegân
Swämmel der videlære.
nâch gruoze er in der mære
vrâgen dô begunde. (1675)
er sagte im, als er kunde,

3348—51 wie het ir danne an mir getân?» (3445)
zehant dâ kom für in gegân
der Etzeln videlære.
3354 er saget im an der stunde (3450)

3331 ungelouplich *B*, ungeloulich *A*. 3332 des *fehlt Bd*. 3334 shuof *A*. 3335 shaffen *A*. 3336 *Absatz Bd*.
3337 *kein Absatz Bd*. ligt *d*. begraben *Ad*. 3338 di *B*. di ich *B*, d[e]ich *A*. wânde] solde *A*. 3339 dem *d*. verch magen *Bd*. 3340 imer *A*. 3342 unz] waz *A*. mein *d*, mines *A*. 3349 zuo mir also *Ad*. 3350 do *A*. zuo im *Ad*. 3351 Swemel *A*. 3352 Des gruos er *d*. 3353 begonde -chonde *B*. 3354 saget *d*, sæit *A*.

3348 hett *a*, hete *C*.

3355 wie ez allez was geschehen,
wand er het ez wol gesehen.

Do erweinte der bischof:
über allen sînen hof
was vil grôziu ungehabe.
3360 die pfaffen muosen lâzen abe
durch klage vil ir tagezît:
want dâ weinten wider strît
die leien mit den pfaffen. (1680)
dar nâch begunde scaffen
3365 der guote pischof Pilgerîn
daz si ir klagen liezen sîn.
«ich kan mich des versinnen,
möht ich si wider gewinnen
beidiu mit weinen und mit klagen,
3370 ich enwolde nimmer gedagen,
unz mir mîner swester kint,

3355. 56 wie ez allez dort geschach, (3451)
wand erz hôrte unde sach.

3357—59 Vor leide erweint der bischof. (3453)
über die stat und in den hof
huop sich grôziu ungehabe.

3364—66 der bischof begunde schaffen, (3460)
daz si ir klagen liezen sîn.
dô sprach der guote Pilgerîn
3370 sô wolde ich nimmer gedagen, (3466)

3355. 56 wiez allez geschehen was,
wand erz hôrte unde sach.
3358. 59 über allen den hof
was grôziu ungehabe.

3355 waz allez *A.* 3356 *fehlt d.* wan *A.*
3357 *kein Absatz A.* Bischolf *A.* 3361 chlagen *Cd.* tagzit *A.* 3362 wan *ACad.* 3363 leyen *C*, laien *A*, layen *d*, leigen *B.* 3364 begonde *B.* shaffen *A.* 3365 pisschoff *B*, bischolf *A.* Pilgrim *B*, Bilgerim *A*, Bilgrin *d.* 3366 chlage *A.* 3368 mohte *B*, moht *C.* 3369 beide *Bad*, *fehlt A.* unde mit *B.* 3370 nimer mer *A.* dagen *d.* 3371 untz *A*, unze *BC.* mir *fehlt a.*

3355 wy ez *a*, wiez *C.* 3356 wan *a.* 3357 erweinte *C*, erwainet *a.* 3364 bisschof *C.* 3365 klag *a.* 3370 verdagen *a.*

die mir sô jæmerlîche sint
in Etzelen lande (1685)
mit manegem wîgande
3375 in guoten triuwen erslagen,
die ich nimmer kan verklagen,
müesen alle werden wider.»
dô sande er allenthalben sider
nâch münechen und nâch pfaffen:
3380 der herre begunde ez scaffen
nâch cristenlîchem orden,
den die dâ wârn für worden,
die priester ir messe singen. (1690)
die glocken hôrt man klingen
3385 allenthalben in der stat
ze den münstern, als der bischof bat:
ze dem opfer was dô grôz gedranc.
der bischof ouh selbe sanc
gote von himele ze êren,
3390 der cristen heil ze mêren

3373. 74 in hiunischen landen (3469) mit manigen wîganden.
3377 alle müesen werden wider.» (3473)
3380 der bischof begund ez schaffen (3476)
3383 die priester die messe singen. (3479)
3386 zen kirchen als der bischof bat. (3482)
3389. 90 got von himele zen êren (3485) und ir heil ze mêren

3373. 74 in Etzelen landen mit manegem wîgande.
3390 ire heil ze mêren

3372 di *B.* iamerliche *B*, iämmerlichen *d.* 3373 Eceln *B*, Etzele *d*, Etzel *A.* 3375 sint erslagen *a.* 3376 di *B.* nimer *A.* 3377 hey wærn si gesunt chomen her wider *B.* muosen *A.* warten *d.* 3378 *Absatz C.* sant *A.* 3379 můnichen *C*, munchen *A.* 3380 ez begonde *Bd.* shaffen *A.* 3381 christenlichen *A.* 3382 denen *d.* di, *übergeschrieben*, *C.* dâ *fehlt Ad.* waren fur *C*, für warn *a.* 3383 di priester ir *B*, hiez er *A.* 3384 glochen *C*, glogen *A.* horte *B.* 3386 zun *d.* der bisschoff *B*, er *A.* 3387 zem *Cd.* da *A.* groszer *a.* 3388 bisschoff *B*, bisschof *C*, bisholf *A.* och *A*, ouh do *B.* 3389 got *Ad.* himel *Ad.*

3377 müsten weder wider *a.* 3380 begundez *C*, begond *a.* 3386 ze *a.* 3389 himel zu *a.*

unt ze helfe ir sêle die dâ wâren tôt.
der bischof leit vor jâmer nôt.

Dô dâ gote gedienet wart, (1695)
die boten wolden ûf ir vart
3395 aldâ zehant rîten.
«ir sult noh langer pîten,»
sprach zuo zin ein kappellân.
«ir sult zuo mînem herren gân:
der bat mich iu sagen daz.
3400 er wil wæne ich etewaz
bî iu enbieten an den Rîn
froun Uoten, der swester sîn,
umbe ir grôze swære.» (1700)
dô gie der videlære
3405 für den guoten bischof.
er sprach «und ist Etzeln hof
mit sölher nôt zergangen,
sô hât vil übele enpfangen
Kriemhilt, diu niftel mîn,

3391. 92 sîner mâge die dâ wâren tôt.
der herre truoc die jâmers nôt. (3488)

3393—95 Dô gote dâ gedienet wart, (3489)
die boten wolden an die vart
gegen Wormze rîten.

3398. 99 ir sult hin ze hove gân: (3494)
mîn herre bat iu sagen daz.

3404. 5 dô kom der videlære (3500)
ze hove für den bischof.

3392 er truoc die jâmeres nôt.
3394 die boten wolden die vart
3399 der bat iu sagen daz.
3405 hin für den bischof.

3391 ir] in *A*. selen *d*. dâ *fehlt d*. 3392 bischolf *A*.
3393 got *Ad*. 3394 die vart *d*. 3396 noh *B*. lenger *ABad*. pîten *B*.
3397 zuo in *Aa*, zuo zim *B*, zuo im *d*. 3399 iu] euch zu *d*. 3400 Ich wæne er eteswaz *A*. ettewaz *B*, eteswaz *C*. 3402 vroen *A*, fraw *a*.
3403 grozen *C*. 3405 Bischolf *A*. 3406 und] nu *B*. Etzelen *d*, de Eceln *B*. 3407 solher *ACad*. 3408 ubel *Aa*. 3409 chrimhilt *A*.

3392 di *C*. 3395 wurmcz *a*. 3405 hofe *C*.

3410 ir bruoder unt die recken sîn.
si möhte baz hân getân
und hete doch genesen lân
Gîselher und Gêrnôt. (1705)
die ir Sîfriden sluogen tôt,
3415 und hetens die engolten,
sô wær sis unbescholten:
wande in sluoc doh Hagene.
des habe wir ze klagene
nâch friwenden immer mêr genuoc.
3420 daz in sîn muoter ie getruoc,
daz müeze gote sîn gekleit,
daz sus lange werndiu leit
und alsô grimmiu mære (1710)
und ouch sô vil der swære
3425 von im ist erstanden
sô wîten in den landen.

Swämmel, sagt der swester mîn,
daz si ir klagen lâze sîn.
si wæren doch dâ heime tôt.
3430 der Nibelunge golt rôt,
hêten si daz vermiten,

3421—26 daz müeze got erbarmen, (3517)
daz von im vil armen
disiu grimmen mære
und ouch sô starkiu swære (3520)
sô wîten ist erstanden
mit jâmer in den landen.

3421—24 daz wil ich immer gote klagen,
daz sus lange wernder schade
unde grimmiu mære
unde solhiu swære

3410 brueder *Cad.* 3411 mochte *a.* haben baz *B*, daz han *a.* 3412 unde *B.* het *ACa.* 3412 Giselhern *Ca.* 3414 die ir da *Ad*, die *a.* 3415 unde *B.* heten sin die *A.* 3416 were *A.* si *Bd.* umbescholten *C.* 3417 wan *Aad.* doh *B.* Hagen *A.* 3418 haben *Cd.* zechlagen *A.* 3419 friunden *AC.* imer *A.* 3421 got *A.* 3422 sus] also *d.* werndez *A.* 3423 und solhe grymmige *d.* 3424 och *A.*

3427 *kein Absatz a.* Swåmmil *C*, Swemmel *d*, Swemlein *a.* nu sagt *Aa.* 3428 chlage *Ad.* 3429 wærn *B*, wern *A.* haymen *d.* 3431 und hetten *a.* vermitten *B.*

sô möhten si wol sîn geriten
zir swester mit ir hulden. (1715)
von ir selber schulden
3435 und von ir starken übermuot
sô habe wir die recken guot
verlorn al gelîche
in Etzelen rîche.
und saget der küneginne
3440 daz ich von mînem sinne
ir niht bezzers râten kan,
wande ich ir wol guotes gan,
daz si klage ze mâzen. (1720)
man muoz die varen lâzen,
3445 die uns tägelîch der tôt nimt;
wande im anders niht enzimt
wan scheiden liep mit sêre.
ez enist niht anders mêre.
und saget ouch Guntheres man,
3450 daz si gedenken wol dar an
wie ir der künec ie pflac

3437. 38 verlorn in Etzeln rîche (3533)
leider vil tumplîche.
3445 die uns tägelîch nimt der tôt, (3541)
3445 a. b daz ist ein gewonlîch nôt, (3542)
swâ man daz von im vernimt,
3447. 48 wan daz er liep von liebe schelt, (3545)
unz er uns alle hin gezelt.
der tôt anders niht enkan.
3450 daz si ir triuwe niht enkrenken (3549)
und rehte dar an gedenken,
3451 wie wol ir der künec pflac (3551)

3451 wie der künec ire pflac

3432 mohten *C.* 3433 zuo ir *A*, zu irr *a.* 3436 haben *Cad,* han *A.* 3437 alle *Ad.* 3438 Eceln *BAd.* chunchriche *A.* 3439 saget *C.* 3440 mime *C*, meinen *a.* 3441 ir beszers nicht geraten *a.* 3442 wand *B*, wan *Aad.* 3444 varen *C.* 3445 der tot tegelichen *A.* 3446 wan *Cad*, vō *A.* 3447 mit] un̄ *A.* 3448 en *fehlt d.* 3449 sagt och *A.* Gůntheres *B*, Gunthers *ACa.* 3450 wol gedenchen *B.* 3451 wie der kunig ir pflag *d.*

3445 a ein ungewônlich *a.* 3447 von laide [leib] schelt *a.* (3549) trewen *a.* (3550) reht *Ca.*

mit ganzen êren manegen tac,
und daz si tuon ir triuwe scîn (1725)
und in bevolhen lâzen sîn
3455 daz sîn vil wênege kint,
des doh nu diu erbe sint,
unt den ziehen ze einem man:
des müezens immer êre hân.

Swämmel, lobt an mîne hant,
3460 so ir wider rîtet durh diu lant,
des pitte ich, friwent, daz ir
danne kêret her ze mir.
ez ensol niht sô belîben: (1730)
ich wilz heizen scrîben,
3465 die stürme unt die grôzen nôt,
oder wie si sîn beliben tôt,
wie ez sich huop und wie ez quam
und wie ez allez ende nam.

3452. 53 mit grôzen êren manigen tac; (3552)
daz si tuon ir triuwe schîn
3457. 58 daz si im alsô bî gestân (3557)
als si des êre wellen hân.
3460—62 so du wider rîtest durch diu lant, (3560)
sô kêre, friunt, her ze mir:
daz diene ich immer hin ze dir.
3464—66 ich wilz allez lâzen scrîben, (3564)
die stürme und der recken nôt
und wie si sîn beliben tôt.
3467. 68 *fehlen.*

3452 mit êren manigen tac.

3453 shin *A.* 3454 unde *B.* 3455 wenigez *Bd.* 3456 doh *B, fehlt A.* nû *B.* 3458 imer *A.*
3459 *kein Absatz A.* Swæmmil *C,* Swemmel *A,* Swemmlein *a.* gelobt *a.* 3460 reytet wider *d.* durh *A.* 3461 bite ich friunt *A.* dann *(Schluß der Zeile) B.* chert *AB.* her *fehlt d.* 3463 en *fehlt d.* niht also *B.* 3464 wil *A.* heizzen *B.* scriben *C,* shriben *B.* 3465 di *B.* groziu *A.* 3466 gelegen *AB.* 3467 unde wi *B.* cham *A.* 3468 und] auch *d.* allen *B.*

3457 stan *a.* 3462 hin *fehlt a.* 3464 wil ez *a.* 3466 und wie sint *a.*

swaz ir des wâren habt gesehen,
3470 des sult ir danne mir verjehen.
dar zuo wil ich vrâgen
von ieslîches mâgen,
ez sî wîp oder man, (1735)
swer iht dervon gesagen kan.
3475 dar umbe sende ich nu zehant
mîne boten in Hiunen lant:
dâ vinde ich wol diu mære;
wand iz vil übel wære,
ob ez behalten würde niht.
3480 ez ist diu grœzeste geschiht
diu zer werlde ie geschach.»
Swämmel zehant sprach
«swes ir, herre, an mich gert, (1740)
des sult ir werden gewert.»

3485 Die boten riten balde dan.
dô hiez der bischof sîne man
si beleiten ûf den wegen
sô verre und er ir mohte pflegen
mit spîse und mit gewarheit.

3469—71 swaz du des wâren habst gesehen, (3567)
des soltu danne mir verjehen.
dar zuo sô wil ich vrâgen.
3473 ez sî wîp unde man, (3571)
3475. 76 *fehlen.*

3482—84 Swämmil antwurt unde sprach (3578)
«ir sult werden wol gewert
alles des ir, herre, gert.»
3485 urloup nam er dô von dan. (3581)

3485 der bote urloup genam.

3470 sûlt *B.* 3471 ich] ich iu *A.* 3472 isliches *A*, iegeliches *C*, itlichs *a*, ieslichen *B.* 3474 der *a.* der] dar *d*, da *Aa.* 3475 nu] iv *A.* 3476 heunen *A.* 3478 waude *B*, wan *Aad.* iz *B.* 3479 behalden *A.* 3480 diu *fehlt a.* groziste *AC*, groszist *a*, grœste *d.* 3481 ze *a*, in der *d.* werld *(Schluß der Zeile) B.* 3482 Swemmelin *A*, Schwämmelin *d.* 3483 begert *d.*
3485 ritten *B.* 3486 bisschof *C*, bischolf *A.* 3489 unde mit *B.*

3469 warn *C.* hast *a.* 3473 ez sî] baid *a.* 3482 Swem̃lein *a.* 3484 ir herre] ewer hertz *a.*

3490 swer in in Beyern widerreit,
von den wart in niht getân
(daz muost man durh ir herren lân),
wan daz si in ir gebe gâben. (1745)
dô kêrten si durh Swâbon
3495 mit disen mæren an den Rîn,
Swämmel unt die gesellen sîn.

Dô Swämmel ûf durch Beyern reit,
dô wurden ouch von im geseit
diu mære bî den strâzen:
3500 wie kunde er daz gelâzen,
ern sagt die jâmerbæren nôt,
und wie si wærn beliben tôt
alle dâ zer hôhgezît? (1750)
dô wurden disiu mære sît
3505 dem herren Elsen geseit.
der sprach «ez solt mir wesen leit:
des enkan ez aber niht gesîn.
daz sie ie kômen über Rîn,
daz wil ich immer gote klagen.
3510 mîn bruoder wart mir erslagen
von ir hovereise hie:
daz ich doh verdiente nie;
des si mir selbe müesen jehen. (1755)

3490—3520 des bischofs geleite von in reit. (3586) — Dô si ûf in Beyern quâmen und si daz wunder dâ vernâmen

---

3490 in in] in *Ad.* Bairen *A.* 3491 von dæn *B.* 3492 muose *B*, muoz *A.* durh *B.* 3493 sin *A.* ir gebe] geben ir *d.* 3494 durh *B.* 3496 Swemmel *A.*

3497 *kein Absatz ABd.* Bairen *A.* 3498 och *A.* 3499 Diu mer *A.* 3500 chund *B.* 3501 er en *A*, er *d.* sagte *Bd.* iamerbærn *B*, iemerlichen *A.* 3502 unde *B.* wæren *B*, warn *A.* gelegen *A.* 3503 alle die zu der *d.* hohzit *Ad.* 3504 sît] wit *A.* 3505 d. h. E.] den ellen *d.* 3506 ez sol mir *A*, mir solde *B.* 3507 en *fehlt d.* ez *fehlt d.* gesein *A.* 3508 si e *A.* 3509 got *d*, *fehlt A.* 3510 wart mir] der wart *A.* 3511 hoferæise *A.* 3512 doh *B.* 3513 muosen *A*, muese *B.*

3490 des bisschofes *C*, daz *a.* gelait da von *a.*

nu ist mîn râche an in gescehen
3515 als daz alte sprichwort sprichet:
swen der wolf richet,
der ist errochen alsô wol,
daz manz niht fürbaz rechen sol,»
sprach der marcgrâve rîche.
3520 dô sprâchen sümelîche
«got von himel der sîs gelobt
daz et Hagene hât vertobt.
der kund nie strîtes werden sat: (1760)
er ist nu komen an die stat
3525 dâ uns sîn übermuot
nu vil kleinen schaden tuot.»

daz zen Hiunen was geschehen,
gnuoge under in begunden jehen (3590)
3521 «got von himel sîs gelobt (3591)
3522 a. b ern wolt des tôdes niht enbern. (3593)
nieman in kunde strîts gewern.
3523. 24 er ist doch komen an die stat (3595)
da er ist strîtes worden sat.
3525. 26 man hâts im wæn nu gnuoc gegeben. (3597)
man gesach nie man so ungerne leben.
sîn übermuot in dar zuo twanc,
daz er nâch dem tôde ranc,
3526 a—e unz er den lîp doch hât verlorn. (3601)
er hât vil dicke sînen zorn
errochen an vil manigem man,
der nie schult hin zim gewan.
daz im got gebe leit.» (3605)

3525. 26 man hâts im nu gegeben genuoc.
daz tet im sîn übermuot.

3514 geshæhen *B*. 3515 alse *B*. sprichwart *A*. 3516 Was *d*. 3518 niht fürbaz] für haß nicht *d*. 3519 margrave *B*. 3520 saumeleichen *d*. 3521 von himele *d*, *fehlt A*. sey *d*. 3522 et] ez *a*, er *d*. Hagen *Aa*. 3523 chunde *A*, chonde *B*. ni strites *B*, strites nie *Ad*. 3525 Daz uns sin groziu ubermuot *A*.

(3590) genuge *Ca*. und in *a*. 3521 seist *a*. 3522 a ern wolde *C*. er enwold *a*. 3522 b nymāt *a*, niemen *C*. kond streites *a*. 3524 worden streites *a*. gesat *C*. (3597) hat *a*. wæn ich *C*, *fehlt a*. nu genuoc *a*. (3598) so ungern *Ca*. (3601) hât *fehlt C*. (3604) die nie *C*, hinz] zu *a*.

Die rede lâzen wir nu sîn.
dô die boten über Rîn
ze Wormeze wâren komen,
3530 dâ wart ir vaste war genomen.
ein teil man si bekande
bî dem ir gewande:
daz was spæhe gesniten (1765)
nâh den hiunischen siten.
3535 dô wundert die burgære
dirre vremden mære,
von wannen si wæren komen
oder wâ si heten genomen
Gunthers ros daz guote.
3540 dô was in dem muote
ein teil den liuten swære,
ê daz si diu mære
rehte dâ vernâmen. (1770)
ûf den hof dô quâmen
3545 die verre wâren dar gesant.

3527. 28 Der bote balde für sich reit. (3606)
im wart von niemen niht getân:
durch Etzeln muose man daz lân;
=3493—96 wan daz si in ir gâbe gâben.
dô kêrten si durch Swâben (3610)
mit disen mæren an den Rîn,
Swämmel und die gesellen sîn.

3529 Dô si ze Wormez wâren komen, (3613)
3533 daz was seltsæne gesniten. (3617)
3537 von wannen si dar wæren komen. (3621)
3540 dô was in ir muote (3624)
3542. 43 ê si diu rehten mære (3626)
von den boten vernâmen

3542. 43 ê si diu mære
rehte vernâmen.

3527 lazzen *B*, laz *A*. 3529 ze] hintz *A*, hinz *Jh*, untz gen *d*. Wormez *B*, Wͦrmz *A*, Worms *Jdh*. wạrn *A*. 3530 do *BJh*. 3531 si] ir *a*. 3532 dem *fehlt Jdh*. 3534 nah *A*. den ir heunischen *A*. 3535—48 *fehlen Jh*. 3535 wnderte *B*, w̌nrdet *A*. 3536 frvͤmden *A*. 3538 waz, z *ausradiert*, *a*. 3539 Gůnthers *B*. 3540 in dem] ein tæil ze *A*. 3541 Den liuten harte swere *A*. 3544 dô *fehlt d*, sy da *a*. chomen *A*. 3545 warn dar *ABC*, dar waren (warn *a*) *ad*.

(3610) sọ *a*. (3612) Swem̄lein *a*. 3529 warn *C*. 3533 seltzseͣm *a*. 3537 waren ȧ.

dem gesinde was wol bekant
ross und gereite:
niht langer man dô beite,
man sagt ze hove mære
3550 daz dâ komen wære
der fürsten wâfen und ir marc.
dô wart diu vreude alsô starc
vor Prünhilt der rîchen. (1775)
si sprach minneclîchen
3555 «der mir diu mære rehte seit,
dem ist mîn miete vil bereit,
wa die boten haben lâzen
die herren ûf den strâzen.»

Alsô daz geschehen was,
3560 für der küneginne palas
die boten wâren komen nider.
daz gesinde gâhte sider
durch vrâgen der mære, (1780)
wâ der künec wære,

3546. 47 dô was dem hovegesinde bekant (3630)
beidiu ros und gereite.
3549. 50 ze hove man sagte mære, (3633)
wie dâ komen wære
3552—54 dô wart diu freude harte starc (3636)
von Prünhilt der rîchen.
si sprach vrôlîchen
3557. 58 wâ die boten haben lân (3641)
unser herren und ir man.

3559 Ê diu rede geschehen was, (3643)
3561 die boten von rossen stuonden nider. (3645)
3564 wâ ir herre wære, (3648)

3561 erbeizten die boten nider.
3564 wâ Gunthere wære

3548 laite *A*. 3549 sagte *AB*, saget *d*, sæt *J*, sæit *h*. 3551 waffen *ABCad*. 3553 = von *Jh*. Průnhilde *B*, prunhilde *A*, praunhilden *d*. 3554 vil minnechlichen *BJdh*. 3555 Swer *Jh*, Swær *C*. 3556 miet *CJ*, mûte *d*. 3558 die] Ir *Jh*.
3559 Als *Jh*. 3560 kungin *Jadh*. 3561 warn *AJ*. wider *Jh*. 3563 vragene der *d*, vragende *A*.

3550 dar *a*. 3553 brůnhilden *a*. 3557 wann *a*. 3558 unszu *a*.

3565 Gunther der fürste rîche.
ein teil blûweclîche
antwurt der videlære
«jane sol ich iu der mære
sunderlingen niht sagen:
3570 ich solse pillîche verdagen,
niwan da ich si sagen sol.
bringet mich (sô tuot ir wol)
da ich si sol von rehtė sagen: (1785)
dane wil ich ir niht verdagen.»
3575 dô gie ein Guntheres man
für die küneginne sân,
und vrâgte si der mære,
ob ir daz liep wære
daz die boten für si giengen,
3580 «die wir dâ vor enpfiengen.
der ist uns einer niht bekant:
idoch bringents in daz lant
unserr herren sarwât. (1790)
Swämmelîn dâ bî in stât,

3565 Gunther der künec rîche. (3649)
3569—71 sunderlîche niht sagen. (3653)
ich solde billîche verdagen
unz hin dâ ihs sagen sol. (3655)
3573. 74 ze hove für die künigîn.» (3657)
daz liezen si dô alsô sîn.
3576 für die küniginne stân. (3660)
3578 ob daz ir wille wære (3662)
3582 si bringent mit in in daz lant. (3666)

3565 der künec vile rîche.
3571 unze dâ ihs sagen sol.

3565 Günther *B.* fürste *fehlt Jh.* 3566 blẘechliche *BC*, blúclich *Jh*, plauckleich *d*, blœdicklich *a*, vil bseichliche *A.* 3567 antwurte *ABd.* 3568 ia en *A*, Ja *Jadh.* schol man *a.* iu *nachgetragen J*, *fehlt AB*, zw *h.* der] diu *A.* 3569 sůnderlingen *B* = sunderlichen *Jdh.* 3570 sols *d*, sol si *AJh.* pillich *Ad*, billich *Jh.* 3571 Niun *J*, wann *d.* 3573 ichs *d.* von rehte sol *A.* 3574 dan *A*, dann *d*, Da *Jh.* 3575 gi *B*, gieng *Jh.* Gůntheres *Bh*, Gunthers *ACa.* 3576 sam *Jh.* 3577 vragete *B*, fraget *Aa.* 3579 daz] ob *A.* si *fehlt A.* 3580 vor] ê *Jh.* 3582 bringens *d*, bringent si *Jh*, bringers *A.* 3583 unserre *C*, unser *AJdh*, unsers *a.* 3584 Swæmellin *Jh*, Swæmmel *B.*

3571 dâ] daz *a.*

3585 der Etzelen spileman.»
si sprach «nu heizets her gân.
ich hete nu gerne vernomen
wenne die herren solden komen.»

Swämmel der guote
3590 ein teil in swærem muote
mit den reisgesellen sîn
si giengen für die künegîn. (1795)
dô sie si für si komen sach,
diu frouwe güetlîche sprach
3595 «ir herren, sît willekomen.
ich het gern von iu vernomen,
wâ habt ir lâzen mînen man?
wie wol ich iu der miete gan,
die ich dar umbe geben sol!
3600 mîn herze deist mir sorgen vol:
daz ir mir ringet des ein teil,
deist iuwer frum und mîn heil.

3587 ich hete gerne nu vernomen (3671)

3589 Man brâht die boten guote (3673)
3591—97 ze hove für die künegîn. (3675)
si hiez si willekomen sîn
und bat ir sagen mære
wâ der künec wære:
daz sult ir mich hœren lân. (3679)
3599 die ich iu dar umbe geben sol. (3681)
3601 ob ir mir ringet des ein teil, (3683)

3589—92 Swâmmel den guoten
ein teil in swærem muote
mit den reisgesellen sîn
brâht man für die künegîn.

3585 Eceln *BCJah*, Ezlen *A*. spileman *C*. 3586 hayssents *d*, heizt si *Jah*, hæizet si *A*, heizze si *B*, heizest *C*. 3587. 88 *fehlen Jh*. het *A*. gern *A*. 3588 wenn *ad*.
3589 Swæmellin *Jh*, Swemmelin *Ad*. 3590 swerm *A*, swârn *a*. 3591 rais *Ad*, reise *B*. 3593 si si *A*, sis *Jh*. fur sich *A*. 3594 guetlicheu *AJdh*. 3595 nu sit *AJh*. willichomen *A*. 3596 gerne *B*. 3597 hapt *A*. 3600 daz ist *AJadh*. mir *fehlt Jh*. freuden *d*. 3601—10 *fehlen Jh*. 3601 des *fehlt A*, das *d*. 3602 daz ist *ABa*, des ist *d*. unde min *B*.

(3677) ir] sy *a*. (3679) hœrn *C*.

ob irz kurzlîchen tuot, (1800)
gerne gib ich iu mîn guot.
3605 des wunders wirde ich nimmer vrî
die wîle, wie daz komen sî
daz er mir niemen hât gesant
der sînen, den ich het erkant.
daz getet er mir nie mêre.
3610 daz müet mich harte sêre.»

Dô sprach der videlære
«erloubet mir diu mære,
küneginne rîche: (1805)
sô sage ich baltlîche
3615 swaz mir der mære ist bekant.
ich dinge hie an iuch zehant
daz ez mir âne schaden sî.»
si sprach «des soltu wesen vrî,
daz dir hie iemen iht tuo.
3620 dâ hât ouch niemen reht zuo,
daz er die boten leide.»
si sprach «mîn ougen weide
diu wæn ze verre ist mir enpfarn.» (1810)

3603 ob ir daz kurzelîche tuot, (3685)
3616 frouwe, ich dinge hie zehant (3698)
3618—20 si sprach «des sult ir wesen vrî (3700)
daz iu ieman durch daz iht tuo.
dane hât ouch niemen reht zuo.
3622. 23 ich wæn mîn ougen weide (3704)
mir ze verre sî enpfarn.»

3603 chürzlichen *B*. 3604 gern *C*. 3605 nimmer wirde ich *C*. wird *B*, wurd *A*. nimer *A*. 3608 bechant *Aa*. 3609 daz engetet *C*. nymer. *a*. 3610 muete *A*.

3611 *kein Absatz Aa*. 3612 erloubt *A*, erloubt ir *Bd*. mir der *d*. 3613 chunginne *A*. 3614 sag *A*. ich euch *a*. 3616 an iuch hie *Jdh*. 3617 deiz mir *C*, daz mir a. an *A*. 3618 des sol tû *B*, du solt des *Ad*, du solt *Jh*. 3619 ieman *A*. 3620 och nieman *A*. 3621 Daz er tuo boten iht leide *Jh*. 3623 di wæne *B*, diu wene *A*, ich wæn *Jh*. ze verre] wol *Jh*. mir ist *A*, si mir *Jh*.

3619 iht] ich *a*. 3620 da enhat *a*.

sin kunde daz niht bewarn,
3625 sine weinete ê der mære.
dô sprach der videlære

«Iu enbiutet lieb unde guot
der künec hôhe gemuot
ûz hiunischem rîche.
3630 von dem herren Dietrîche
ist iu ouch dienest her bekomen.
wir haben daz vil wol vernomen
daz in allez iuwer leit (1815)
ist sorge unde ouch arbeit.
3635 iu enbiutet ouch den dienest sîn
der guote bischof Pilgerîn
und heizet iu daz, frouwe, sagen
daz man mæzlîche klagen
sül ein ieslîchez leit:

3624 diu frouwe enkunde nie bewarn, (3706)
3628. 29 der rîche fürste hôchgemuot (3710)
ûz der Hiunen rîche.
3631—34 ist iu ouch dienst enboten her, (3713)
unde heizt iu sagen daz er
mit rehten triuwen iuwer leit
mit iu vil innerlîche kleit. (3716)
3636 von Pazzowe der bischof Pilgerîn (3717)
3639 sol ein ieslîchez leit. (3721)

3624 sine kunde niht bewarn,
3631—34 ist iu ouch dienest her enboten.
wir haben daz vil wol vernomen
daz in allez iuwer leit
vil nâhen in ir herze greif.

3624 sine *A*, si *Jdh.* chunden *A.* dez *Jh.* 3625 si en *Aa*, sy *d.* weinte *CJdh*, wainet *a*, wainten *A.* e. die *A.*
3627 *kein Absatz Ca.* Nu *d.* und *A.* 3628 chunk *A*, vil *B.* hochgemuot *Ad*, un̄ senften muot *Jh.* 3629 ûze *B.* heunischem *A.* 3630 vom dem *C.* hern *AJ.* 3631 och *A*, *fehlt B.* dienst her *A*, heer dienst *d.* 3634 och *A.* 3635—44 *fehlen Jh.* 3635 och *A.* dienst *Aad.* 3636 bischolf pilgrim *A.* Bilgrin *d.* 3638 mezlichen *Ad.* 3639 sülle *d.* islich *A.*

3628 furst *Ca.* 3631 dienest *C.* 3632 heizet *C.* 3634 innicklichen *a.* 3636 der *fehlt a.* bisschof *C.* 3639 itlich *a.*

3640 er sî iu alles des bereit,
mit werken und mit lêre,
daz iu an frume und êre
ze dirre werlde müge komen. (1820)
ouch hân ich dâz von im vernomen,
3645 er bittet alle sküneges man,
die iht triuwe wellen hân,
daz si iuch und iuwer kindelîn
in wol bevolhen lâzen sîn.
wand iuwer man der ist tôt:
3650 Gîselher und Gêrnôt
megen hie krône niht getragen:
si sint alle drî erslagen.
Hagen unde Volkêr (1825)
und Dancwart der degen hêr
3655 die sint mit in bestanden
tôt in hiunischen landen,

3644. 45 sît si den schaden hânt genomen, (3726)
sô bitet alle sküniges man,
3651. 52 die sint, daz wil ih iu sagen, (3733)
zen Hiunen alle drî erslagen.
3654—56 und Dancwart der recke hêr, (3736)
die sint ouch tôt bestanden
mit in in Etzeln landen,
3656 a. b dar zuo ir mâge und ouch ir man, (3739)
swaz si der mit in mohten hân.

3644. 45 sît ez alsô ist komen,
sô bittet alle sküniges man,
3651. 52 die sint alle drî erslagen:
daz ist ein grœzlîcher schade.
3654 unde Dancwart der hêr.

3640 er ist *Ad.* 3641 werche *d.* unde mit *B.* 3642 frûme *B*, frum *C*, frumb *d*, frumen *A.* uñ an *Aa.* 3643 mæge *A.* 3644 och *A.* het ich *d.* 3645 Her Dietrich bitte *Jh.* alle des *AJh.* 3646 trewen *a.* welle *A*, cunnen *J*, kunden *h.* 3648 wol *fehlt Jh.* lassen bevolhen *d*, envolhen lazen *A.* 3649 wande *C*, wan *AJadh.* 3650 Gůnther *B.* unde *A.* 3651 můgen *B*, mugen *Jdh.* hie niht cron *Jh*, chrone niht hie *B.* tragen *Jh.* 3654 die degen *Jh.* 3655 mit inen standen *d.* 3656 tôt *fehlt Jh.* heunischen *A*, hůnen *d.*

3644 ir — habt *a.* 3645 des kunigs *a.*

dâ si mit vreuden wânden wesen.
ir ist einer niht genesen
ir gesindes über al.»

3660 Sich huop der aller meiste schal
der zen Hiunen ie gescach.
sô gâhs von herzen nie gebrach
pluot ûz deheinem munde, (1830)
als ir dâ ze stunde
3665 tet von grôzem leide.
die marcgrâvinne beide,
die dâ ze Bechelâren
ouch mit klage wâren,
die enklagten nie sô sêre,
3670 Prünhilt diu hêre
klagt wol in ir mâzen.
diu vrâge was nu lâzen,
daz zuo den boten niemen sprach. (1835)
Swämmel anders niht ensach,
3675 wan mit wintenden handen

3658.59 der ist einer niht genesen: (3742)
si sint erstorben über al.»

3660 Dô huop sich der meiste schal (3744)

3665 brast von grôzem leide. (3749)
3668 mit grôzer klage wâren (3752)
3673 daz ze dem boten nie man sprach. (3757)

3665 vone grôzem leide.
3668 mit klage wâren,

3658 ir] ez *A*.
3660 *kein Absatz AJah*. 3661 gesach *AB*, geschach *and*. 3662 gahes *ABad*, gæhes *Jh*. 3663 pluot *B*. deheime *C*, keinem *J*, ainē *h*. 3664 do *A*. 3665 tet da vor *d*. 3666 margr. *B*. 3667 di da *B*, die *A*. Bechlaren *Bd*. 3668 och *A*. 3669 die (diu *J*) chlagten *AJdh*, dine gechlagten *B*. 3670 diu vil here *C*, diu clagt mer *Jh*. 3671 Mit grozzen unmazzen *Jh*. klaget *ad*, chlagte *B*, chlagete *C*. mazzen — lazzen *A*. 3673 zuo] nu *A*. nieman *A*. 3674 Swæmel *Jh*, Swâmmelin *Cd*, Swemmelin *A*, Swemlein *a*. 3675 wande *B*. Wan winden mit den handen *Jh*. windenden *d*, windñ *a*. henden *A*.

3668 warn *C*. 3673 Da zem *a*.

ir jâmer unde ir anden
klagtens algemeine.
jane was ez niht eine
des künec Guntheres wîp
3680 diu dâ quelte den lîp:
der klagenden der was mêre.
Uote diu vrouwe hêre
ze Lôrse in ir hûse was, (1840)
dâ si venjete unde las
3685 an ir salter alle ir tagezît,
in einem münster, daz was wît,
des si von êrste dâ began.
dô si des künde gewan
waz ze Wormez was geseit,
3690 von sorgen sô wart ir bereit
vil manec angestlîcher muot.
diu mære enwâren ir niht guot
von ir vil lieben kinden. (1845)

3676 den jâmer vaste enblanden (3760)
3676a. b den ougen und der wæte. (3761)
ir jâmer was sô stæte
3677. 78 daz si klagten al gemeine. (3763)
jane was ez doch niht eine
3681 der klagenden was noch mêre. (3767)
3683—88 von Lôrse gâhende quam (3769)
dâ si diu mære dar vernam.
3690 von swære sô was ir bereit (3772)
3692 diu mære laschten hôhen muot (3774)
3692a. b an manigem stolzen lîbe. (3775)
an manne und an wîbe
3693 muose freude verswinden. (3777)

3681 der klagenden wás mêre.

3677 alle *A*. 3678 Ja *Jdh*. 3679 chunges *Aa*. Gunthers *ACa*, Gůnthers *B*. 3680 Ez waren man uñ wip *Jh*. dâ *fehlt a*. quelet *d*, qualte *A*. 3681 clagende *Jh*. = was noch *Jh*. 3682 *Absatz Bd*. diu vil her *Jah*, diu gar unhere *Bd*. 3683 Loise *A*, Lorch *Jh*. 3684 daz si wainte *Ad*. on unnderlas *d*. 3685 alter *d*. alle ir] alle *B*, die *Jh*. tagzit *A*. 3686 was] ist *Ad*. 3687 dâ *fehlt B*. 3688 chůnde *B*, cunde do *Jh*. 3689 Wormze *C*, Wormz *AJ*. geschehen *d*. 3690 sô *fehlt Jh*. ir *fehlt d*. 3691 vil manich *AC*, do vil *Jh*. 3692 waren *d*, warn *AJ*. 3693 vil *fehlt AJh*.

3676 enblenden *a*. 3676a den] dy *a*. 3678 ja enwas *a*. 3681 klagende *C*. (3770) dar *fehlt a*. 3692 hohen muot *C*: freudñ gut *a*. 3692b mannen — weiben *a*. 3693 must *a*.

nie frouwen wuof sô swinden
3695 het man mêre vernomen.
gâhes wolde si dô komen,
swie sô daz geschæhe,
daz si Prünhilde sæhe.
schiere brâht man si dar.
3700 dô was enwage und ouch envar
daz volc mit lûtem ruofe.
ir unt der andern wuofe
kunde niht gelîchen. (1850)
die armen zuo den rîchen
3705 gevrieschen ouch diu mære,
waz diu klage wære,
in vil kurzen zîten.
in Wormez der wîten
klageten wîp unde kint,

3695—98 man ze der werlt nie vernam! (3779)
ê daz si von ir hûse quam,
dô leit si an sich solhe nôt
daz si nâch was gelegen tôt. (3782)
3699 idoch brâhte man si dar. (3783)
3703 enkunde niht gelîchen. (3787)
3705 gevrieschen wol diu mære. (3789)
3707 dar nâch in vil kurzen zîten. (3791)
3709 klagten man wîp unde kint. (3793)

3695—98 gevriesch zer werlde nie man.
gâhes si von hûse quam,
daz si Prünhilde sæhe,
ê daz si tôt gelæge.
3705 gevrieschen diu mære,
3709 klagten man unde wîp.

3694 wuoffe *d*, *fehlt a*. 3695 hat *d*. mer *AB*, so claglich *Jh*. 3696 gæhes *Jh*. 3697 gechehe *A*. 3698 do si *A*. Průnnhilde *B*, prunhilt *A*, Brunhilden *Jh*. 3700 ein wage *Bd*, in wag *Jh*. unde och *A*, uñ *Jh*. ein var *Bd*, in var *Jh*, ervar *C*. 3701 luten *A*, leuten *d*, laut *a*. ruoffe *B*, rueff *d*, rief *a*. 3702 wuoffe *B*, wüff *a*, Ůte *d*. 3703 chonde *B*, dem cunde *Jh*. gelhen *A*. 3704 uñ die *Jh*. 3705 Frieschen *Jh*. och och *A*. 3706 diu red *Jh*. 3707—22 *fehlen Jh*. 3707 *Absatz AB*. 3708 Wormze *C*, Wormz *A*. 3709 chlagten *A*, klagden *d*. und *B*.

3695 der *fehlt a*. 3696 hûse *C*. 3697 legt *a*. 3698 nahent *a*. 3699 braht *C*, so bracht *a*. 3703 enkunden *a*.

3710 si hulfen Prünhilde sint
wol beklagen ire leit.
vil manec frouwe gemeit
und ouch der burgære wîp, (1855)
die senten alsô den lîp,
3715 daz man mit freuden niemen vant.
in scœnem hâre manec hant
erkrachete ofte sêre.
waz mag ih sagen mêre,
wan daz ir klage nie gelac,
3720 sine werte unz an den dritten tac?
die besten noch die bœsten
kunde niemen getrœsten.

Dô kom dar diu lantschaft, (1860)
der guoten helede ein michel kraft,
3725 der drîer edeln künege man.

3711—15 beweinen wol ir starken leit. (3795)
vil manic frouwe unde meit,
und ouch der purcgrâven wîp,
die quelten alle sô den lîp
daz man bî freuden niemen vant. (3799)

3720. 21 mit jâmer unz an den dritten tac. (3804)
die besten mit den bœsten

3723 Dô kom ouch dar diu lantschaft (3807)

3710. 11 si hulfen Prunhilde sît
wol klagen ire leit.
3714 die quelten sô den lîp,
3720 unze ane den dritten tac.

3710 Prånnhilde *B*, prunhilt *A*, Prunhilden *d*, brwnhilden *a*. 3711 ir *ABd*. 3713 und der auch burge *d*. unde och *A*. 3715 nieman *A*. 3716 shœnem *A*, schonem *BC*. manige *C*. 3717 erchrachte *ACad*. offte *AB*, *fehlt a*. 3718 ih *B*. 3720 sin werte *A*, sy waren *d*. driten *A*. 3721 bœstent. *B*. 3722 chonde *B*. nieman trœsten *A*.
3723 *kein Absatz ABad*. al dar *Jh*. diu] der *d*. lantschaft *A*. 3724 helede *C*. 3725 drey *a*. edele *C*.

3711 bewåinen *C*. starcke *a*. 3714 sô] do *a*. 3722 kond *a* 3723 dy *a*, der *C*.

der wîsé iz senften began,
der tumbe machts ie mêre.
jâ was des landes êre
bî stuole nider gesezzen:
3730 dâ von was unvergezzen
daz si dâ klagen solden.
die besten dine wolden
vergezzen niht ir triuwe. (1865)
si senften vil ir riuwe
3735 Prünhilde der rîchen,
und schieden wîslîchen
vil manec wîp von leide.
idoch was vil freide
Prünhilde hôher muot:
3740 wand si dûhte lützel guot
des man ir râten kunde.

Dô kom ouh sâ ze stunde
des küneges schenke Sindolt. (1870)
der diente dicke triuwen solt,

3727 der tumbe is machte mêre. (3811)
3732. 33 die besten nine wolden (3816)
vergezzen sô ir triuwe.
3739—41 der küniginne hôher muot. (3823)
ja enmohte si niht dunken guot
swaz man ir râten kunde.

3732. 33 die besten newolden
vergezzen ir triuwe.
3740 wande si niht dûhte guot

3726 der wise iz *C*, wie es sy *d*. 3727 machtes *Bd*, machet sin *A*, machet ez *Jh*. ie *fehlt Jh*. 3728 jâ] do *Jh*. 3729 stule *B*, stül *a*, stuelen *Jh*. 3730 un *fehlt A*. 3631 *bis* vergezzen 3733 *fehlt d*. 3732 diene *Jh*, die en *A*. 3734 sine *C*. rewen *a*. 3735 Průnnhilde *B*, Prunhilt *A*, Brunhilt *Jh*. 3736 Harte friuntlichen *Jh*. wissenlichen *d*. 3737—42 *fehlen Jh*. 3737 vor *d*. 3738 freude *d*. 3739 Průnnhilde *B*, Prunhilt *A*. 3740 wande *B*, wan *Ad*. 3741 Dez *A*.

3742 *kein Absatz A*. ouh *C*, och *A*. ze stund *a*, ze stunt *C*. 3743 künige *d*. 3744 getriun *Jh*.

3727 is] sein *a*. 3732 nine] neuen *a*. 3733 trewen *a*. 3740 enmoht *Ca*.

3745 als ouch dâ von im geschach.
zuo der küneginne er dô sprach
«frowe, nu mâzet iuwer klagen.
jane kan niemen entsagen
wol dem andern den tôt.
3750 wert nu immer disiu nôt,
sine wurden doh niht lebehaft.
der klage diu ungefüege kraft
müese doh ein ende hân. (1875)
irn sît sô eine niht bestân,
3755 ir megt noh vil wol krône tragen.
frouwe, ez sol in kurzen tagen
iwer sun bî iu gekrœnet sîn:
so ergetzet iuch daz kindelîn
und uns der grôzen leide.
3760 vil liebe ougen weide
megt ir noh hie vinden:
iu und iuwern kinden

3745—48 als ouch von im dâ geschach. (3829)
der helt zer küniginne sprach
«frouwe, lâzet iuwer klagen.
jane kan doch niemen entsagen (3832)
3750 wær nu immer disiu nôt, (3834)
3755. 56 ir mugt vil wol noch krône tragen. (3839)
ez mac in vil kurzen tagen
3761 mugt ir an uns vinden. (3845)

3756 ez mac inre kurzen tagen
3761 muget ir noch vinden.

3745 och *A.* 3746 kungin *J.* dô *fehlt Jh.* 3747 nû *B* = *fehlt Jh.* iwer *AB*, iuch der *Jh.* 3748 ja *Ad.* nieman entshagen *A.* 3749 wol den *a.* 3750 wêrt nû immer *B*, werete nu immer *d*, ob nu werte immer *A* = Wær nu immer *Jk.* 3751 sin *A*, sy en *a*, Si *Jdh.* doh *B.* lebehafft *d*, lebhaft *and.* 3752 diu] vil *Jh.* ungefuoge *B*, ungefuegiu *Jh*, ungefügen *a.* 3753 Muose *A*, Diu muoz *Jh.* doh *B.* 3754 Ir en *a*, Ir *Jdh.* 3755 mûgt *B*, mugt *J.* noh *B.* vil *fehlt Jh.* 3757 iu *fehlt a.* gechronet *BC.* 3760 liebiu *A.* 3761 mûgt *B*, mugt *J.* noh *B.* 3762 unde *A.*

3746 ze der *C.* 3748 ia enkan *a.* 3750 wer *C.* minner *C.* dy not *a.* 3755 noch *fehlt a.*

wir dienen sam vorhtlîchen (1880)
sô bî Gunthere dem rîchen.»

3765 Si sprach «nu müeze iu lônen Krist,
der aller dinge gewaltec ist,
daz iuwer sin und iuwer rât
mîn herze alsô geringet hât;
[wan sol ih immer genesen,
3770 daz muoz von disem râte wesen.]»
alrêrst hiez man dô für gân
die boten zantwurte stân,
daz si sageten diu mære,
wie ez ergangen wære.
3775 den jungen künec man brâhte dar. (1885)
Swämmel stuont vor der schar;
er begunde in diu mære sagen:
«daz Sîfrit wîlen wart erslagen,
dâ von si all nu ligent tôt.»
3780 (genuoge sprâchen âne nôt
«ist mir mîn vater dâ belegen?»)

3766 der aller dinge meister ist, (3850)
3768 mîn herze sô geringet hât.» (3852)
3769. 70 *fehlen.*
3773 daz si sagten mære, (3855)
3776. 77 Swämmel der stuont vor der schar. (3858) diu mære begunder alsô sagen.
3779 des sint die held zen Hiunen tôt.» (3861)
3781 hie «ist mir mîn vater dâ belegen?» (3863)

3777 diu mære begunder sagen.
3779 des ligent die helde tôt.

3763 Dienen wir *Jh.* sam] iu sam *C*, als *Jh.* vortlichen *A.* 3764 sô bî] Als *Jh.* Gůnthere *B*, Gunther *ACad*, Gunthern *Jh.* dem tugenden richen *C.* 3765—3950 *fehlen Jh.* 3765 nů *B.* muz iu lonen *C*, lon iu *A.* 3766 gwaltich *A.* 3767 daz wer sin *d.* 3769. 70 = *fehlen A.* 3771 alrerste *C*, alrest *A*, aller erst *ad.* hieszen sy fur *a.* gen *C.* 3772 ze antwurte *A*, ze antwort *a.* sten *C.* 3773 sagten *Ad.* 3775 künec *fehlt d.* braht *A.* 3776 Schwämmelin *d*, Swemmelin *A.* 3777 begonde *B.* diu mer *A.* 3778 Wilent *C*, *fehlt a.* 3779 alle *ABd.* 3780 sprachens *a.* 3781 gelegen *A.*

3776 swem̄lein *a.* 3779 helde *C.*

« den sluoc Hagene der degen
ze leide sînem wîbe:
des sint si von dem lîbe
3785 durch ir râche dort gescheiden. (1890)
ine gevriesch nie haz sô leiden
als in diu frowe geleit hât.
mîn sin der krefte niht enhât,
daz ihz iu wol künne sagen.
3790 des küneges bruoder wart erslagen:
daz was mîn her Blœdelîn;
der was der êrste under in.
ze tôde sluoc in Dancwart,
dâ der helt bestanden wart,
3795 an der herberge bî den knehten. (1895)
si muosen alle vehten,
beide junge und alte;
wand si mit gewalte
in daz hûs gewunnen an;
3800 wand ez was verre her dan,
dâ ir herberge was.
der knehte einer niht genas,
weder grôz noh kleine,
wan Dancwart alterseine.
3805 vil balde er ûzem hûse spranc: (1900)
dô gie âne ir aller danc
hin ze hove der helt mære,
unde sagt diu mære

3785—87 durch die râche dort gescheiden. (3867)
man gevriesch nie haz sô leiden
als im mîn frouwe erzeiget hât.

3791 der was geheizen Blœdelîn. (3873)
3796 des muosens alle vehten (3878)
3797—3810 *fehlen.*

3782 Hagen *ABCd.* 3783 sime *C.* 3784 si *fehlt B.* von dē *a*, vome *C*, von *A.* 3785 râche] rock *d.* 3786 ine] ich en *A*, nie *d.* 3788 mein sin mich des gar erlat *a.* sin *fehlt A.* chreft nine hat *C.* 3789 ihz *C*, ichz *A*, ichez *B.* kunne (chunde *A*) wol gesagen *AC.* 3790 *Absatz B.* 3795 ze der *a.* 3798 wande *B*, wan *Ad.* 3799 Im daz *A*, ins *d.* 3800 wan *Ad.* 3803 noh *B.* 3804 alæine *A.* 3805 vil balder uzzem hûse *B.* dranch *A.* 3806 an *A.* 3807 hin *fehlt d.* der chuene helt *B*, *von* chuene *bis* wære (3808) *auf radiertem Grunde.* 3808 und sagte wi im gelungen wære *B.* saget dise *d.*

sînen herren dâ si sâzen
3810 zer hôhzît und âzen.
dô sluoc Hagen des wirtes kint
ze sîner angesihte sint,
daz ez für den tisch scôz
und im daz pluot sîn hant begôz.

3815 Dâ mit sprungen in den strît (1905)
iuwer drîe künege sît:
des muosez gên über al.
dâ wart vil michel der schal
von der swerte klingen.
3820 vil ungefuoge dringen
sah man die recken zuo der nôt:
des lâgens alle samt tôt,
jene dort und dise hie.
ez enwart sô herter sturm nie
3825 zer werlde gevohten. (1910)
die wîl si leben mohten,
von Alzeije Volkêr

3811 wan Hagen sluoc des wirtes kint (3879)
3813. 14 des er doch wênic iht genôz. (3881)
dô huop sich ungefüeger dôz.

3815. 16 Dâ mit sprungens in den strît (3883)
die iuwer drî künige sît.
3818 dô wart vil michel der schal. (3886)
3825 ze der werlde noch gevohten (3893)
die wîle si iht mohten.

3826 die wîle si mohten.

3810 ze der *A*. unde *A*. 3813 shoz *AB*. 3814 pluot *B*. 3815 *kein Absatz d*. 3816 iwer *AB*, die *b*. dri *Abd*. kuniges *d*. 3817 des] da *b*. must ez *ab*, muoz ez *A*. 3819 dē *A*, den *a*. swert *C*, swerten *a*. 3820 ungefueges *d*. 3821 sah *Ba*. die helde *A*. in der *a*. 3822 lagen sy *ab*. allen *B*. samot *b*. 3824 ezn *C*, ez *Ad*. ward streite nie nye *d*. 3825 in der *bd*. welt *bd*, werlde mer *A*. 3826 wile *Abd*. 3827 *Absatz C*. von *fehlt d*. Alzeye *C*, alzæy *A*, alzæi *B*, allse *b*, alhie *d*.

3813 wenig *a*, wânich *C*. 3815 sprungen sy *a*. 3816 ewern *a*. 3825 der *fehlt a*.

tet vil micheliu sêr
mit willigen handen:
3830 iuwerr mâge anden
der helt sô gremelîchen rach.
vil michel wunder dâ geschach.
dâ kunde niemen bî gestân,
der iht êren wolde hân,
3835 der müese gewert immer sîn. (1915)
durh den künec unt die künegîn
sô muosens alle strîten.
in vil angestlîchen zîten
wart gescheiden doh her dan
3840 her Dietrich unde sîne man,
der vogt dâ von Berne:
wand er sah vil ungerne
beidenthalp die swære.

3828 frumt diu gremlîchen sêr (3896)
3830. 31 ir schaden und ir anden (3898)
der helt vil frümeclîchen rach,
3831 a. b dem man ie grôzer êren jach (3900)
vor den andern besunder.
3832 da geschach vil michel wunder (3902)
3832 a—f von küenen wîganden. (3903)
die ûz manigen landen
mit maniger hêrlîchen schar
zer hôchgezîte kômen dar,
die muosen dâ belîben tôt.
in der vil angestlîchen nôt (3908)
3833 kunde niemen gestân. (3909)
3835. 36 *fehlen.*
3837. 38 er müese zuo dem strîte. (3911)
in vil angestlîcher zîte
3841. 42 der herre dâ von Berne; (3915)
der sach vil ungerne

3831. 32 der helet gremelîchen rach,
der ie ein volcdegen was
vor den andern besunder.
da geschach vil michel wunder.
3837. 38 er enmüese strîten.
in vil angestlîcher zîte

3828 tet] der *A.* michel *bd.* 3830 iwer *A.* 3831 gemlichen *A*, grimmilichen *d*, grimmeklichen *d*, griweliche *B.* 3833 dâ] den *d.* chonde *B.* nieman *A.* 3834 ere *b.* 3835 muose *A.* geunert *Ab.* imer *A.* 3836 durh *B.* chunk *A.* 3837 muostens *d*, müsten *b.* 3839 gescheiden doh *B*, doch geschaiden *b.* her] der *A.* 3840 Dietriche *A.* unt *B.* 3842 wand er sah *B.* 3843 Bæidenthalben *Ad.*

3828 sêr *fehlt a.* 3831 frumchlichen *C*, freuntleichen *a.* 3832 d hochgecit *C*, hochzeit *a.* kamen *a.* 3833 bestan *a.* 3837 must *a.*

Rüedgêr der helt mære
3845 lie ouch belîben den haz: (1920)
durh Gîselher tet er daz.
der het gevestent im sîn kint:
daz half in doh wênec sint;
wand si sô vil der vriunt verlurn
3850 unt den grôzen schaden kurn,
dô griffens algemeine zuo:
daz volc allenthalben duo
muose strîten durh die nôt.
Etzel bat und ouh gebôt
3855 daz man ræche im sîn kint. (1925)
ouh warp diu küneginne sint
mit bete an Rüedegêre,
unz er die degene hêre
mit strîte ouh muose bestân:
3860 des muos er und die sîne man
in dem sturme ligen tôt.

3847. 48 der het enpfestent im sîn kint: (3921)
daz half doch leider kleine sint.
3850. 51 dô si den grôzen schaden kuren, (3924)
daz si gemeine griffen zuo.

3854. 55 Etzel bat und gebôt (3928)
daz man ræche sîn kint.
3859—61 mit strîte muose bestân. (3933)
dâ von er und die sîne man
in sturme muosen ligen tôt.

3847. 48 der het gevestent sîn kint.
daz half doch kleine sint.
3860. 61 des er unde sîne man
in sturme muosen ligen tôt.

3844 *kein Absatz ACab.* Ruedeger *ACabd.* mære] mæín *A.* 3845 och *A.* 3846 durh *B.* Giselhern *Bb.* 3847 der] er *A.* 3848 doh *B.* vil wenich *A,* vil lutzel *b.* 3849—56 *fehlen A.* 3849 wande *C,* wan *abd.* sô *fehlt a.* friunde fluren *C.* verlûrn *B.* 3850 chûrn *B.* 3851 griffen sy alle *b.* 3852 do *ad,* nu *b.* 3853 ja muesse *d.* durh *B.* 3854 Etzele *d.* ouh *B.* 3855 im] nun *b.* 3857 mit bæte an Ruedgere *B.* 3858 unz er die] daz der *b.* degene *d,* degen *ABCab.* 3859 stiete *A.* ouh *B,* och *A.* 3860 die *fehlt b.* sin *A,* sinen *Bd.*

3847 entphesten *a.* im] nu *Ca.* 3848 chlein *Ca.* 3850 dô] daz *a.* 3851 gemein *Ca.* 3855 räch *a,* reche *C.* 3860 die seinen *a.*

er unt der herre Gêrnôt
beide ein ander sluogen;
dâ von in haz dô truogen
3865 die küenen Bernære. (1930)
dô sprâchen die helde mære,
si wolden rechen Rüedegêre.
dô het iz verboten sêre
den sînen doh her Dietrîch.
3870 dô was Wolfhart sô gremelîch
daz er sis niht wolde erlân,
sine müesen iuwer volc bestân.

Ê iz her Dietrich dô bevant,
der von Amelungen lant
3875 der was einer niht genesen, (1935)
der in scade möhte wesen,
niwan der alde Hildebrant.
iuwers volkes man ouh vant
deheinen lebende mêre,

3866—71 zehant die helde mære (3940)
wolden rechen Rüedegêre.
doch het erz verboten sêre
sînen recken, her Dietrîch.
doch was Wolfhart sô gremelîch,
daz er den strît niht wolde lân. (3945)
3873 Ê iz der herre dô bevant, (3947)
3878 der iuwern friunde man ouch vant (3952)

3866 dô âhn die helde mære
3871 daz ers niwet wolde lân.
3878 der iuwern man ouch vant

3863 ein] an ein *Aad*, an *b*. 3864 dô *fehlt A*. 3866 helden *d*. 3867 Ruedgere *B*, Ludegere *d*. 3868 iz *B*. 3869 doh *B*, *fehlt b*. 3870 grämlich *A*, grimmelich *b*, grimmiklich *d*, griwelich *B*. 3871 siz *A*, sy *b*. wolde niht *B*. 3872 sin *A*, sy *bd*.

3873 *kein Absatz ACabd*. iz *BC*. 3874 von *fehlt a*. 3876 shade *B*, schaden *b*. mohte *AB*. 3877 nie wann *ab*, nun *d*. alde *C*. 3878 man ouh *B*, man och *A*, auch man *d*. da vand *b*. 3879 lebenden *Bb*, lebentigen *ad*.

3867 wolten da *a*. Rudeger *a*. 3868 ser *a*. 3870 gremlich *C*, grewleich *a*. 3873 der *fehlt C*.

3880 niwan den künec Gunthêre
und Hagen den Tronegære.
Hildebrant disiu mære
mit einer wunden muose sagen
(die het im Hagene geslagen),
3885 dâ von er kûme sît genas. (1940)
dô daz alsô ergangen was,
des erkom vil sêr her Dietrîch,
wan sîn scade der was vreislîch
an mâgen und an sînen man.
3890 zehant dô gie der helt dan
da er die recken beide vant,
er und meister Hildebrant,
mit jâmer und mit sêre.
jâ het der degen hêre
3895 noch genert si beide: (1945)
done wolden si vor leide
nâh den andern niht genesen:
done moht ez anders niht wesen,
sich enræche doh her Dietrîch.
3900 Gunther der künec rîch

3880 wan Gunther den künec hêre (3954)
3888 wan sîn scade der was gremelîch (3962)
3895 noch genert gern si beide. (3969)
3898. 99 done mohtes ander rât wesen, (3972)
sine ræche her Dietrîch.

3880 wane Gunthêre
3898 dône moht ez anders wesen,

3880 Nun *d.* der *b.* Gûnthere *B.* 3881 Hagene *d.* Trongere *A.* 3884 Hagen geslagen *ACa*, geschlagen Hagen *b.* 3885 kûme — erkom 3887] kam *b.* 3885 er *fehlt A.* chûm *C.* sît *fehlt a.* 3886 *Absatz C.* 3887 des] da *a.* sere *ABCabd.* her Diettrichere *d.* 3888 scade *C.* der *fehlt bd.* unmasslich *b.* 3889 sinem *A.* 3890 dô *fehlt b.* 3895 ienoch *B*, dannoch *b*, yedoch *d.* ernert *b.* 3896 do en *A*, da en *ab*, da *d.* 3897 nah *B.* 3898 do en *A*, da *bd.* anders niht] auch nit wider *b.* enwesen *d.* 3899 erreche *d*, räch *b.* doh her *B*, do her *A*, do *d*, da *b.* 3900 Gûnther den *B.*

3888 der *fehlt a.* gremlich *C*, groszleich und grewleich *a.* 3898 do enmochtez *a.* 3899 sein' rach *a.*

bestuont in müeder als ein degen:
sît twanc in mit swertslegen
alsô der Bernære,
daz er den helt mære
3905 zeinem gîsel gewan. (1950)
dar nâh bestuont in sîn man
Hagen in kurzen stunden.
daz hât man wol erfunden,
sin heten in nimmer lân genesen,
3910 solden si geruowet wesen:
wand si heten dâ vor gevohten
daz si niht mêr enmohten,
die zwêne sumerlange tage.
ez ist wâr daz ich iu sage:
3915 die fürsten und ir recken hêr, (1955)
vierzec tûsent oder mêr
hât ir ellen dâ verswant.
swaz ir ie helm ûf gebant,
der besten wîgande
3920 die von manegem lande
dem künege Etzeln wâren komen,
die hânt ir end von in genomen.
vor den Hiunen si wæren wol genesen,

3905 zeime gîsel doch gewan. (3979) 3907. 8 Hagen zuo der selben stunt. (3981) daz ist genuogen wol kunt. 3910 ob si geruowet solden wesen (3984) 3911—32 ***fehlen.***

3907. 8 Hagene in kurzen stunden.
daz ist wol künde.

3902 twange *C.* 3904 er den] der *b.* 3905 ze einem *Aa*, zeime *C.* 3906 nah *B.* 3908 ee funden *d*, enpfunden *b.* 3909 sine *AC*, sy en *a*, sy *d.* hett *a.* in nimer *A*, e niemat *b.* 3910 solt si getruwet *A.* 3911 wan *Abd.* 3912 mere mochten *d.* 3913 summerlange *A*, sumerlangen *b.* 3915 here *A.* 3916 dreissig *b.* mere *A.* 3918 ir helm ie *A.* 3919 weyganden *d.* 3920 manigen lannden *d.* 3921 Etzel *d*, Ecele *B.* warn *A.* 3922 haben *d.* end *b*, ende *ABd.* 3923 von *b.* si wæren *Bbd:* werens *A.*

3907 stunde *a.* 3910 getrawet *a.*

wærn die kristen niht gewesen:
3925 die brâhtens in die arbeit, (1960)
als ich iu ê hân geseit,
daz si ein ander sluogen,
wand si in niht vertruogen.
des muosens alle dâ bestân,
3930 unz an dise zwêne man.
Hagen und ouh Gunthêr
mohten dô niht strîten mêr:
dô twanc si Dietrich beide.
in vil grôzem leide
3935 antwurte er si der künegin. (1965)
diu hiez si beide füeren hin
und rach sich vreislîchen;
den recken lobelîchen
hiez si beiden nemen den lîp;
3940 dar umbe dô daz edel wîp
sluoc meister Hildebrant.
niemen man dâ mêre vant
die dâ sterben solden:
etelîche die wolden

3933. 34 idoch twang er si beide. (3985)
in vil starkem leide
3937—41 und rach sich gremelîchen. (3989)
Gunther dem rîchen
hiez si daz houbet abe slân.
Hagenen den küenen man
si sluoc mit ir selber hant.
dar umbe sluoc si Hildebrant.
er rach den degen hêre. (3995)
3942—44 man vant dâ niemen mêre (3996)
der die sterben solden.
etlîche gerne wolden

3944 etelîche wolden.

3924 weren *Abd.* di *B*, sy *d.* 3925 brahten si *A.* 3926 ê] ie *A.* 3927 ein] an ein *Ad.* 3928 wan *Abd.* 3929. 30 *fehlen b.* 3930 untzen an *A.* 3931. 32 und 33. 34 *vertauscht b.* 3931 ouh *B*, och *A*, *fehlt b.* 3932 mochten nicht gestreiten *b.* 3935 antwurt *Ad*, antwort *C*, und antwurt *b.* 3936 die hiez si bæide *A*, dy sy baid hiez *a.* hin] hie *C.* 3938 an den *b.* loblichen *A.* 3939 den hies si nemen *b.* 3940 dô *fehlt b.* 3941 sluoc] sluog och *A.* 3942 nieman *A.* man *fehlt Bd.* 3944 etesliche *A*, etlichen *b.* di *B.*

3933 er *fehlt a.* 3937 gremlichen *C*, grewlichen *a.* (3991) ab *Ca.* (3992) Hagen *a.* dem *C.* (3993) slug sy *a.* selbs *a.* 3944 etlich gern *Ca.*

3945 mit den andern wesen tôt. (1970)
alsus liez ich si in der nôt,
von den ich her bin gesant.»

Ir liute huoben sâ zehant
von klage harte grôzen wuof.
3950 ir jâmer iz dô alsô schuof,
si gedâhten schaden unde nôt.
sît klagete unz ûf den tôt
Uote diu vil rîche
nâch den helden jæmerlîche,
3955 ir vil lieben kinden. (1975)
niemen moht ervinden
daz si trœsten kunde ûz klage.
dar nâch über siben tage
diu vrouwe lac vor leide tôt.
3960 vil kûme von der selben nôt
genas sît diu küneginne:
wand si lac in unsinne,

3952. 53 sît klaget ouch unz ûf den tôt (4006)
Uote diu tugentrîche.
3955 den ir vil lieben kinden. (4009)
niemen kunde ervinden
3958 dar nâch an dem fünften tage (4012)
3962 si lag ouch in unsinne, (4016)

3953 Uote diu rîche
3962 si lac in unsinne.

3946 also *d.* lie *A.* ihs *C.* der *fehlt A.* 3947 her ziu bin *C.* 3948 *kein Absatz Aab.* lute *A.* sâ *fehlt b.* 3950 iz *C.* dô *fehlt d.* 3951 Doch het si schaden *Jh.* und *B.* 3952 si chlagte *AJh.* hinz an iren tot *Jh.* unz] ût bis *b.* 3954 recken *Jh.* iamerliche *BJb.* 3955 Nach ir *Jh.* 3956 nieman *A.* erwinden *b.* 3957 si *fehlt b.* getrösten *b*, ergetzen *Jh.* chund, *damit bricht b ab.* ûz] ir *Jh.* klagen *a.* 3958 an dem sibenden *Jh.* 3957—60 vor leid lag diu frawe tot. diu kungin von der selben not. vil hart cum genas. in unsinne si lang was *Jh.* 3958 vor *B.* 3962 wande *B*, wan *AJdh.*

3952 klagten *a.* 3962 lage *C.*

unz man mit wazzer si vergôz.
des volkes klage wart sô grôz
3965 in allem dem lande. (1980)
der Kriemhilde ande
was errochen sêre.
Prünhilt diu hêre,
dô si sprechen began,
3970 dô gedâhte si dar an
wie wol si ez erholte,
daz leit daz si nu dolte.
was Kriemhilde iht leit ê,
ir tet diz leit nu alse wê.

3975 Diu frouwe jæmerlîche sprach (1985)
«ôwê daz ich ie gesach
der edelen Kriemhilde lîp!
dô daz êre gernde wîp
mit rede erzurnde mir den muot,
3980 des verlôs der helt guot
daz leben, Sîfrit, ir man:
dâ von ich nu den schaden hân.
daz ir freude ir wart benomen,

3967 der was errochen sêre. (4021)
3971 daz si vil wol erholte, (4025)
3973. 74 *fehlen.*
3978 dô daz vil êre gernde wîp (4030)
3980 des verlôs sît der helt guot (4032)
3983 ir wart ir freud von mir benomen, (4035)

3980 des vlôs sît der helt guot

3963 untz [daz *A*] man si mit wazer *Ad.* bigoz *Jadh.* 3964 was *Jah.* 3965 allen *Jh.* dem *fehlt a.* 3966 chrimhilt *AJh*, krimhilden *a.* anden *a.* 3968 Prûnnhilt *B*, Brunhilt *Jh.* 3971 siz *A.* 3972 nû *B*, *fehlt Jh.* 3973. 74 = *fehlen d.* 3973 chrimhilt *AJh.* 3974 ditze *AJh.* als *Jh*, al *A.*
3975 *kein Absatz Ca.* iæmerlichen *Aad*, iamerlichen *J.* 3976 ich *fehlt B.* 3977 der edel *A*, daz sy der edeln *a.* chrimhilt *AJh*, Krimhilden *a.* 3978 er *ad.* 3979 ertzürnet *a*, erzunte *A.* mir] mit *d.* 3983 ir ir fraud wart *Jh.*

3980 des] der *a.* 3983 frewd *a*, freude *C.*

daz ist mir nu her heim komen.»
3985 wer kunde freude dâ gehaben? (1990)
diu edel Uote wart begraben
ze Lôrse bî ir aptei.
ir brach daz leit ir herze enzwei,
diu ê vor helden krône truoc.
3990 dô was leide genuoc
beide meiden und wîben:
dâ was den scœnen lîben
von trahenen naz ir gewant.
allez Guntheres lant
3995 mit jâmer was bevangen. (1995)
dô kômen ze hove gegangen
die hœhsten unt die besten:
swaz si des besten westen
der frouwen und ir kinde,
4000 daz riet in daz gesinde,

3984 daz ist ouch mir nu leider komen (4036)
3984a—h heim mit grôzen riuwen. (4037)
wer mohte des getriuwen
daz ez mir kœme derzuo?
vil dicke rou ez mich duo: (4040)
done kunde ihs leidr niht widertuon.
des muoz ich und mîn kleiner sun
verweiset sîn mit sêre
und mit jâmer immer mêre.» (4044)
3987. 88 ze Lôrse in dem münster wît, (4047)
dâ diu frowe noch hiute lît,
diu guote und diu vil reine,
in eime sarcsteine. (4050)
3990 dar umbe leide was genuoc (4052)
4000 daz riet in ir gesinde, (4062)

3987. 88 ze Lôrse in ir münster wît.
vor leide starp daz edele wîp.

3984 hein *J.* 3985 *Absatz C.* kônd *a.* behaben *A.* 3986 wart] die ward *d.* 3987 Lorch *Jh.* aptey *B*, aptæi *A*, abbtey *Jh.* 3989 Diu vor Helchen *A.* 3991 bæideu *AJh.* magden *A*, mægden *J.* 3992 Do *Jh.* shœnen *AB.* weiben *a.* 3993 trahenne *d*, træhen *J*, trehen *A*, tzähern *a.* 3994 Gunthers *ACa*, Gůnthers *B.* 3995 befangen *BJh.* 3996 kom *h.* 3997 hôhesten *B*, hohsten *CJ*, hœsten *A.* 3998 des guoten *B*, guotez *Jh.* 3999. 4000 daz riet daz ingesinde. der vrowen un̄ ir chinde *A.*

3984 nu mir *a.* 3984b getrowen *Ca.* 3984c chome *C*, keme *a.* dar *a.* 3984d do *a.* 3984e do enkond ich *a.* unter tun *a.* 3984f suon *C.* (4049) guot *C.* (4050) einem *a.* sarche steine *C.* 4000 in ir ingesinde *a.*

dar zuo des landes êre.
sine wolden daz niht mêre
sô sêre klagt diu künegin:
ouch wolden sie niht under in
4005 langer âne vogt bestân. (2000)
daz volc dô râten began,
man machte ritter daz kint.
dâ von muose erlescen sint
ein teil ir ungefüegen klage.
4010 «wir wellen daz er krône trage,
daz wir iht âne künec sîn.»
dô hiezen si daz kindelîn
wol bereiten dar zuo.
der krône ingesindes duo
4015 wol hundert knappen man dar zuo vant, (2005)
den man des tages swert umbe bant.

Dô was ouch Rûmolt nu komen:
der het diu mære ouch vernomen

4004. 5 jane wolden ouch si under in (4066)
ân einen voget niht bestân.
4008 dâ von erlasch in ouch sint (4070)

4015. 16 man wol hundert knappen vant (4077)
den man daz swert umbe bant.

4004. 5 sine wolden ouch under in
niwet âne voget bestân.
4008 dâ von erlasch sint
4016 den man dez swert umbe bant.

4001. 2 *fehlen Jh.* 4001 dar] daz *d.* 4002 si en *Aa*, sy *d.* daz] dar *d.* 4003 Uñ trosten die kungin *Jh.* chlaget *C*, chlagte *AB.* 4004 och *A.* 4005 Lang *Jh.* an *A.* 4007 machete *BC*, machet *Jah*, mocht *d.* riter *A*, ze ritter *Jh.* 4008 von *fehlt A.* erleshen *A*, ir leschen *d.* sint *fehlt d.* 4009 ungefuogen *A*, ungefuege *a.* 4011 an *Aa.* chunk *AJ.* 4012 *Absatz B.* 4013 *Absatz A.* breiten *A.* 4014 do *AJah.* 4015 knaben *d.* dartzuo man *d*, man do *Jh.* 4016 das schwert des da ist umbe pant *d.*
4017 *kein Absatz ABad.* Dar *Jh.* och *A.* nû *B.* 4018 diu mer *A.* och *A*, *fehlt Jh.*

4004 ia enwolden sy auch *a.* 4008 erlasche *C.* 4016 daz *fehlt a.*

dâ heime in sînem lande.
4020 mit triuwen was im ande
daz sîn vil lieber herre
mit scaden alsô verre
was ûz sînem râte komen.
wir haben dicke wol vernomen
4025 daz er in holt wære: (2010)
die stolzen helde mære
klagte er senelîche.
er sprach «herre got der rîche,
daz ich ie wart geborn!
4030 mîne herren die hân ich verlorn
niwan von Hagenen übermuot;
diu dicke grôzen scaden tuot.
do er Kriemhilde nam ir man
und ir ir guot an gewan
4035 in grôzen untriuwen, (2015)
ich sah ez an ir riuwen,
swie siz ane getrüege,
daz man si drumbe slüege,
swenne iz ouch geschæhe.
4040 Hagen ir manege smæhe

4019 dâ er was inme lande. (4081)
4024. 25 wir haben daz dicke wol vernomen (4086)
daz er im getriuwe wære.
4027 klagt er vil senelîche. (4089)
4032 diu zallen zîten scaden tuot. (4094)
4034 und dar zuo ir golt an gewan. (4096)

4032 diu et dicke scaden tuot.

4022 shaden *A*. 4023 sime *C*. 4024 wol *fehlt Jh*. 4025 in holt] on hilffe *d*. 4027 Die clagt er *Jh*. senliche *ABJah*. 4028 herre *fehlt a*, het *d*. 4030 min *Jadh*, minen *A*. di *B*, *fehlt AJh*. ich *fehlt A*. 4031 Niun *J*, nun *d*, nur *a*. Hagen *AJah*, Hagens *d*. 4032 scaden *C*. 4033 er] ir *J*. Kriembilt *Jh*, Krimhilden *a*, vroen chrimhilt *A*. 4034 *ein* ir *fehlt d*. 4036 sah *BCa*. ez *fehlt Jh*. irs *d*. 4037 sy ez *a*. ane *B*. 4038 dar umbe *Bad*. erslueg *Jh*. 4039 iz ouch *C*, ez och *A*, ioh ez *B*, ez doch *d*, ez halt *Jh*, ez auch mer *a*. geschach *a*. 4040 magen *d*. smach *a*.

4019 in dem *a*. 4024 han *C*.

zir scaden âne schulde erbôt
zallen zîten âne nôt;
des er niht tuon solde,
ob manz merken wolde:
4045 wand es was im gar ze vil; (2020)
darumbe ihz ir niht wîzen wil.
waz het Sîfrit, ir man,
im ze leide getân?
der wart âne sculde ermort:
4050 daz hân ich sider wol gehôrt.
waz denne obe durch ir zorn
die frouwen beide wol geborn
gezurnden in ir tumpheit?
daz solt man hin hân geleit
4055 und solde in hân genesen lân. (2025)
dô aber des niht moht ergân
und si zen Hiunen frouwe wart,
dô solden si die hovevart
pillîche haben lân.
4060 hete mîn herre getân
als ich im mit triuwen riet,
do er von disem lande schiet,

4041 sît zir grôzen schaden bôt (4103)
4044. 45 derz rehte merken wolde,(4106)
wand es im was gar ze vil.
4047—56 *fehlen*.
4057 do si dô zen Hiunen frouwe wart. (4109)
4059 vil pillîche haben lân. (4111)

4045 wand es ime was ze vil.

4041 ze ir *A*, zuo ir *Jh*. shaden *A*. an ir *AJh*. schult *B*. bot *Jh*, ir erpot *d*. 4042 ze allen *A*. an not *B*. 4045 wande des *B*, wan ez *Jh*, wann es *d*, wan des *A*. 4046 ihz ir *C*, ichez ir *B*, ich ir ez (irs *ad*) *Jadh*. wizzen *B*. 4049 an *A*. shulde *A*, schult *B*. 4050 gehôrt *A*. 4051—78 *fehlen Jh*. 4051 danne *d*. ob *ABd*. 4052 bede *A*. 4053 gezürnt *d*. 4054 solde *B*. 4055 unde *B*. hân] nicht *d*. 4057 unde *B*. ze *d*. 4058 duo *A*. die hovevart *fehlt a*. 4059 haben pilliche haben lan *B*, haben pillich (billichen *d*) lan *Ad*.

4041 zir *C*: ir *a*. 4044 der ez *a*. 4045 wandes *C*, wan es *a*. 4059 pillich *C*, billichen *a*.

sone wære er niht erstorben.
mit im sint verdorben
4065 die besten wîgande, (2030)
die in deheinem lande
künege ie gewunnen
oder gewinnen kunnen,
die dort mit in sint erslagen.
4070 sine kunden niht verklagen
die in disem lande sint,
man wîp unde kint,
die rîchen zuo den armen.
nu müeze iz got erbarmen
4075 daz kunde helfen niht mîn rât: (2035)
dâ von daz lant nu âne stât
freude und maneger êre.
uns mac doh leider mêre
niht gehelfen unser klage.
4080 nu scaffet et daz krône trage
unser herre der junge.»
ir gemeiniu zunge
gab gelîche dô den rât.
niemen uns gesaget hât,

4063 sone wær er dort niht erstorben. (4115)
4068. 69 oder immer gwinnen kunnen, (4120)
die ouch mit in sint erslagen.
4078. 79 uns mac doch leider niht mêre (4130)
nu gehelfen unser klage.
4081. 82 unser herre hie der junge.» (4133)
vil gemeine ir aller zunge

4069 die mit in sint erslagen.

4063 so en *A*, so *d*. 4066 deheime *C*, keinem *a*. 4068 chunden *B*. 4069 im *Ad*. 4070 si en *Aa*, sy *d*. chunnen *A*. 4071 disen landen *C*. 4072 und *A*. 4074 nû *B*. muoz *A*. iz *C*. 4076 lande *ad*. nû *B*, *fehlt ad*. 4077 unde *B*. 4078 doh *B*. 4079 Waz mag nu helfen elliu clag *Jh*. helffen *d*. 4080 nû *B*. shaffet *AB*. et *fehlt a*. daz dy kron *a*. 4083 dô *fehlt Jh*. 4084 niwan *A*. gesagt *ABJ*.

4063 so enwer *a*. 4068 immer] ye *a*. gewinnen *Ca*. konden *a*.

4085 des wir noh vernomen haben, (2040)
daz sô hêrlîch würde erhaben
in alsô kurzen tagen,
als wir die liute hœren sagen,
ein alsô grôziu hôhzît.
4090 Wormez diu stat wît
wart gar vol der geste.
jâ heten si daz beste
mit grôzen triuwen getân.
dô sah man under krône stân
4095 den jungen künec rîche: (2045)
si enpfiengen gemeinlîche
ir lêhen von dem kinde.
der hof unt daz gesinde
wârn ein teil in freude komen.

4085—91 ob in alsô kurzer zît (4137)
ein alsô grôziu hôchgezît
ie sô hêrlîch würde erhaben.
ir leides wart ein teil begraben (4140)
mit dirre hôchgezîte.
Wormez diu wîte
diu wart vol der geste.

4099 ir leit mit freuden sît vergaz. (4151)
4099 a—d wie der künec sît gesaz (4152)
und wie lange er krône mohte tragen,
daz kan ich niemen gesagen.
diu mære suln uns noch komen. (4155)

4085—91 ob in alsô kurzen tagen
sô hêrlîche würde erhaben
sô grôziu hôchzîte.
Wormez diu wîte
wart volliu der geste.

4085 noh *B*. 4086 sô *fehlt B*. 4088 So wir *Jh*. di *B*, diu *A*. 4090 Wormz *AJ*, worniz *h*. 4091 War- *A*. 4092 sy wol das *d*. 4094 do *A*. sah *BC*. 4096 entpfiengen *B*, enpfiegen *C*. gemeinclich *Jh*, in gemaleiche *d*. 4097 Groz leben *Jh*. 4099 Waren ze fræuden wider comen *Jh*. waren *B*, *Absatz A*.

(4138) hochczeit *a*. (4139) werd *a*. (4141) mit irr hochczeit *a*. (4142) Wormze *C*, Wormz *a*. 4099b lang er *a*, langer *C*. mocht getragen *a*.

4100 Nu het ouch Swämmelîn genomen
urloup heim ze lande:
der in dâ von im sande
under die Burendenære,
dem sagt er disiu mære.
4105 sus kom er wider in Hiunen lant, (2050)
da er noch Etzelen vant
unt den herren Dietrîche.
si vrâgten algelîche
wie er wider wære komen:
4110 swaz er gesehen het und vernomen,
daz sagt er als er kunde.
an Etzeln sît der stunde
vreude niemen envant.
dô wolde ouch wider in sîn lant
4115 her Dietrich von Berne. (2055)
daz sâhen dô vil gerne
frou Herrât und Hildebrant.
dô der künec daz ervant
daz si niht wolden dâ bestân,

4104 dem brâhter disiu mære. (4160)
4106. 7 da er bî Etzeln noch vant (4162) den herren Dietrîche.
4110 swaz er hete dort vernomen, (4166)
4115 der herre dâ von Berne. (4171)
4117 frou Herrât und ouch Hildebrant. (4173)
4119 daz si dâ wolden niht bestân, (4175)

4110 swaz er hête vernomen.

4100 *kein Absatz AJah.* Do *BJh*, Da *d.* het *vor* genomen *d.* och *A.* Swåmlin *Ja*, Swammelin *d*, Swemmel *A.* 4101—82 Urlop vñ fuor zehant. da er den kunc Etzilen vant. Dem saget er diu mær. do enwolt der Bernær. da niht langer bistan. er und Hiltprant sin man. zehant er urlop do nam. den helden do niht anders zam. wan niun weinen vñ clagen. Daz mag man liht gesagen. *Jh.* 4102 dâ] do *A.* 4103 Bůrndenære *B*, Burodenere *d*, burâner *a*, Bürgondere *A.* 4104 diseu *A*, die *d.* 4106 Ezeln *AB.* 4107 = unt *fehlt d.* 4108 alle *Aad.* 4109 wie er] wer *d.* 4110 und] oder *A.* 4111 als er] allen *d.* 4112 Etzelen *d*, Ezele *C.* 4113 frewden *a.* nieman *A.* vant *B*, ervant *a.* 4114 wolt och *A.* wider *fehlt d.* 4116 dô] die *d.* 4117 frow *C*, vroe *A.* Herrant *a.* 4118 chunk daz er ervant *A.*

4106 Ezele *C.*

4120 swaz im ê leides was getân,
so gescach im nie sô leide.
er mant si triuwen beide,
Hildebrande unt Dietrîchen:
«welt ir mir nu entwîchen,
4125 sît ich mîn volc verlorn hân? (2060)
wie sol ich eine nu bestân?»

Dô sprach der Bernære
«wie wolt ir daz ich wære
ân helfe und ân die mîne?
4130 ein ieslîch man die sîne
bî im vil pillîchen hât.
ir sehet wol wie mîn dinc stât:
ich unt diu triutinne mîn
suln niht mêr ellende sîn.»
4135 swaz Etzel vlêgen kunde (2065)
oder pitten zuo der stunde,
dar umbe wolden siz niht lân,
er muose âne sie bestân.
sie vlizzen sich der reise.
4140 manec witewe und weise
belîben muose hinder in.
Etzel wandelte den sin
von disen starken leiden.

4124 welt ir mir nu geswîchen,(4180)
4139 si vlizzen sich zer reise. (4195)
4141—43 muose belîben hinder in.(4197)
Etzel verwandelte den sin
von den vil starken leiden.

4121 geshach *A*. 4122 er machet sy wainen baide *d*. 4123 Hildebranden *ACad*. 4124 nu mir *d*. 4125 mîn] rain *A*. 4126 nů *B*. 4128 wŏld *a*, woldet *B*. daz] dach *B*. 4129 ane — ane *BC*. dy meinen *a*. 4130 islich *A*, itlich *a*. dy seinen *a*. 4131 bî] die er bey *d*. billiche *C*, pillich *a*, billich *d*. 4132 sehet *B*. 4133 trûtinne *A*, trutinne *C*. 4134 sŭln *B*, suln hie *A*. mêr ellende] mer in ellende *B*, in ellende *A*, erellent *d*. 4135 *Absatz C*. vlehen *B*, flehen *Aa*. 4136 biten *C*, gebiten *A*. 4137 dar umb *A*. enwolden *C*. sy ez *a*. 4138 ern mŭsz *a*, er muoe *A*. 4140 witewe *C*, witiben *a*, weib *d*. waisen *a*. 4141 muosen *A*. 4142 wandelt *A*.

4139 ze *a*. 4141 musten bleiben *a*. 4142 verwandelt *a*. 4143 dē — leide *a*.

do si von im wolden scheiden,
4145 als man uns gesagt hât, (2070)
dô nam diu vrouwe Herrât
daz ir diu künegin Helche lie.
doh muoses vil belîben hie,
wand siz ninder bringen kunden:
4150 doh fuorten sis an den stunden
mit in (des hete si gegert)
wol ahzec tûsent marke wert.
frou Herrât urloup dô nam.
den vrouwen dô niht anders zam
4155 niwan weinen unde klagen. (2075)
ûz der kamere wart getragen
ein satel, der was rîche,
den dicke werdeclîche
frou Helche hête geriten.
4160 ûf den satel was gesniten
der aller beste sigelât
den iemen in der werlde hât.
jane kan ich iu besunder

4145—52 *fehlen.*
4153. 54 Frou Herrât urloup dâ nam (4201)
den andern frouwen niht enzam
4156 von der kameren wart getragen (4204)
4162 mit spæhem werke übernât (4210)
4162 a. b und mit golde underweben (4211)
von guoten bilden und mit reben.

4154 den frouwen dô niwet zam
4162 der noch ie geworht wart.

4144 in *A*. 4145 *Absatz B*. 4147 chůneginne *B*, chuniginne *Ad*. Heche *A*. 4148 doh *B*, do *A*. muost sin vil bilichen *A*. 4149 wande *B*, wan *Ad*. 4150 doh *B*, do *A*. fuorten siz *A*, fuortens sy *d*. 4151 het *A*. gert *A*, begert *d*. 4153 Froe *A*. genam *d*. 4154 vroen *A*. getzam *d*. 4155 nur wañ *a*, wann *d*. und *B*, schreyen und *a*. 4156 ûze *B*. chamer *Ad*. 4158 wårdekliche *C*, wirdickleich *a*. 4159 Vroe *A*. het *Ad*, selber hett *a*. geritten — gesnitten *B*. 4160 satel *fehlt A*. 4161 alle *C*. 4162 ieman *A*. 4163 ja en *Aa*, ja *d*.

4153 frowe *C*. 4162 spåhen *a*.

gesagen niht daz wunder,
4165 wie dem werke wære: (2080)
von golde was er swære
und von edelem gesteine.
küneges wîp deheine
bezzern satel nie gereit.
4170 diu vil rîchen pfertkleit
hiengen nider unz ûf daz gras.
dô si nu gar bereitet was
zir verte als sie luste,
die frouwen si dô kuste
4175 alle gemeine. (2085)
done was ir deheine,
sine weinten alsô sêre
sam dô Helche diu hêre
mit tôde was von in bekomen.
4180 sô swinder urloup wart genomen
nie in hove von vrouwen:
daz moht man dô wol schouwen.

4164 niht gesagen daz wunder, (4214)
4173 zir verte als si geluste, (4223)
4175. 76 beide grôz und kleine. (4225)
dar under was deheine,
4180—82 sô swinder urloup genomen (4230)
wart nie mêr von frouwen.
daz moht man dâ wol schouwen.

4175 alle mit leide.
4180. 81 sô swinder urloup genomen
nie wart von vrouwen.

4165 wårche *C.* 4166 er *BCd*: ez *Aa.* 4167 edelm *ABCa*, edlem *d.* 4168 kain *a.* 4170 shœnen *A.* pfæret chleit *C*, pherdes klait *d.* 4171 nider hiengen *A.* graz *C.* 4172 bereittet *B.* 4173 zuo ir *Aa.* alsie *B*, als si *Ad.* lůste *B.* 4174 chůste *B.* 4175 gemæine *A*, vil gemeine *B.* 4176 do *B*, da *d.* 4177 si en *A*, sy *ad.* weinte *C.* 4178 dô] diu *A.* 4179 Nu tot *a.* chomen *Aa.* 4180 urlůp *B.* 4181 nie in dem hove *B*, in dehæinem hove *Ad.* 4182 mohte *BC.* man *fehlt A.* dô] vil *B.*

4176 dar *fehlt C.* kein *a.* 4180 was genomen *a.* 4181 wart *fehlt a.* nymer *a*, nie mere *C.*

Dô si zem wirte urloup genâmen
und ê si ûz dem hove quâmen,
4185 der künec viel nider für tôt. (2090)
im gab der jâmer sölhe nôt,
daz er der sinne niht behielt
und sô kranker witze wielt
daz er unversunnen lac.
4190 lebt er sît deheinen tac,
des het er doch vil kleinen frumen;
wande im was an sîn herze kumen
diu riuwe alsô manecvalt,
daz in daz leit mit gewalt
4195 lie selten sît gesprechen wort. (2095)
ern was weder hie noh dort,
ern was tôt noh enlebete.
in einem twalme er swebete
dar nâch in weiz wie manegen tac.
4200 swie grôzer hêrscefte er pflac,

4183. 84 Do si von dem wirte urloup genâmen, (4233)
und ê si ûzem hûse quâmen,
4188. 89 und alsô kranker witze wielt (4238)
daz er gar unversunnen lac.
4198 als in einem twalme er swebte (4248)
4200a—h von rittern ellîch grôz gedranc, (4251)
(wære ein tac eins jâres lanc,
sine wæren nimmer von im komen:
bî im heten si genomen
den tôt willeclîche. (4255)
beide arme und rîche
die sâhn in als die sunnen an),
daz muost nu allez ende hân.

4183 *kein Absatz a.* zem wirte *fehlt Jh.* = vom wirte *d.* uroub *A.* 4184 und *fehlt Jh.* ê si ûz] zu *d.* camen *Jd*, chomen *Ah.* 4185 vil *BC.* 4186 Der iamer gab im *Jh.* sölhe *B.* 4187 der] di *B*, den *A.* sin *A*, witze *Jh.* 4188 witzze *B*, sinne *Jh.* 4190 keinen *a.* 4191 doch *fehlt Jh.* 4192 wan *ACd*, waz *a*, *fehlt Jh.* an] in *Jh.* 4193 manig crafft *d.* 4194 im *a.* mit gewalt *fehlt d*, nider salt. *A.* 4195 und lie *A.* selten sît] selten *d*, immer mer *Jh.* sprechen *a.* wart. *Jh.* 4196 er en *a*, er *AJdh.* 4197 er was *AJdh*, er was weder *a.* noh *AB.* enlebete *B*, lebte *Jadh.* 4198 in] er in *d.* twalm *Ad*, twalem *Jh.* swebete *B.* 4199 ine *ABCd*, ich en *Jah.* wie] wir *d.* 4200 hershefte *A.* er ê pflach *BJh*, er emphlach *d.*

4184 und nû ausz dem haws *a.* 4200a êllich *C*, gleich *a.* 4200b iars *C.* 4200c sy enweren *a.* 4200e willickleichen *a.* 4200f arm und reichen *a.* 4200g sahen *Ca.* in *fehlt a.* 4200h muose *C.*

dar zuo was er nu gedigen,
daz si in eine liezen ligen
und niemen ûf in niht enahte.
wie erz sît bedâhte,
4205 daz hât uns niemen noch geseit, (2100)
dô her Dietrich dan gereit.

Dô si nu wâren ûf den wegen,
dô hiez der hêrlîche degen
Hildebrant den grîsen
4210 sîne vrouwen wîsen
gegen Bechelâren,
dâ sîne mâge wâren.
ir gezoges was niht mêre,
niwan diu maget hêre
4215 unt die einen zwêne man, (2105)
unt daz ein soumer mit in dan

4205. 6 daz hât uns niemen nu geseit. (4263)
zer verte wâren si bereit:
4206 a—h dern wolden si niht haben rât. (4265)
dô nam diu frouwe Herrât
swaz ir diu künigin Helche lie.
doch muostes vil belîben hie,
wand siz ninder bringen kunden.
doch fuorten sis an den stunden (4270)
mit in, swer is hete gegert,
ez wær hundert tûsent marc wert.
4208 dô hiez her Dietrîch der degen (4274)
4212. 13 dâ sîne nifteln wâren. (4278)
ir gezoges was dô niht mêre,

4205 daz hât uns niemen geseit.

4203 unde *B*. nieman *A*. niht uf in *Aa*. ûffe *B*. niht *fehlt Jh*, icht *d*. en *fehlt BJadh*. 4204 er ez *J*. 4205. 6 Dez can ich iu niht gisagen. wan daz er leit muost tragen *Jh*. 4205 nieman *A*. 4206 danne *A*, von dann *d*.

4207—94 *fehlen Jh*. 4207 warn *C*. ûff *B*. 4209 Hildebrande *C*, Hildbranten *a*. 4210 Sein *A*. 4211 gæin *A*. Bechlaren *B*. 4214 inwan der *a*. magt *AB*. 4215 di einen zwene *B*, die zwene chůne *A*. 4216 ein] tzwen *a*. soumere *C*, soumære *B*.

4205 nu *fehlt a*. 4206a der en *a*. 4206b—h = V. 4146—52. 4206c diu *fehlt a*. kunginn *a*, kuniginne *C*. 4206e wande *C*, wan *a*. sy ez nindert *a*. 4206f sy ez *a*. 4206g is *C*, ez *a*. 4206h wåre *C*, was *a*. 4208 hier her *C*. 4212 sein niftel *a*.

truoc froun Herrâten kleit.
mit grôzem jâmer dô reit
durh diu lant her Dietrich.
4220 si gâhten allez für sich
mit jâmer und mit sorgen.
an dem sibenden morgen
dise geste komen wâren
zer burc ze Bechelâren.
4225 die liute vrieschen mære, (2110)
daz dâ komen wære
der herre von Perne.
daz volc iz hôrte gerne.
si sagtenz Dietlinde,
4230 dem Rüedegêres kinde.
diu was noch in grôzer nôt,
wand ir muoter diu was tôt
dâ vor inner drîen tagen.
si mohte ir tougen niht verklagen
4235 umb ir vil lieben mannes lîp. (2115)

4217. 18 truog ir golt und der frouwen kleit. (4283)
hey wie jæmerlîche reit
4220 si gâhten vaste für sich (4286)
4223 die helede komen wâren (4289)
4229 man seit iz Dietlinde, (4295)
4233—35 dâ vor anme dritten tage. (4299)
sine mohte ertougen niht die klage
umb des marcgrâven wîp.

4218 mit grôzem jâmere reit
4220 si gâheten für sich
4233. 34 dâ vor anme dritten tage.
sine mohte ir tougen niht verklagen

4217 der truoch frowen *B*, durch vroen *A*. 4219 durh *B*. 4222 siben-ten *A*, sibendem *B*. 4223 warn *B*. 4224 zu der *B*. ze *fehlt a*. Beche-larn *B*, Becchelaren *C*. 4225 *Absatz C*. gefrieschen *a*. 4227 Perne *B*. 4228 iz horte *C*, in harte *A*. 4229 sagten *A*. Dietelinde *B*. 4230 Rued-geres *B*. 4232 wande *C*, wan *Aa*. 4233 in den drin *A*. 4234 ir *fehlt A*. niht daz erchlagen *A*. 4235 ir liebes *A*.

4217 trugen ir *a*. der *fehlt a*. 4218 ey wy iamerlichen do rait *a*. 4219 gaheten *C*. 4233 an dem *a*. 4234 sy en mocht *a*. niht ertougen *C*, ertrawren *a*. von der klage *a*. 4235 umbe *C*.

des starp daz êrbære wîp
vor dem vil starkem leide.
die juncfrouwen beide
man dô zesamne brâhte.
4240 ieslîchiu dô gedâhte
vreude und grôzer sêre.
in zühticlîcher êre
si ein ander kusten.
dô twanc zuo den brusten
4245 Dietlinden frou Herrât. (2120)
si sprach «dîn mac noh werden rât,
sol leben mîn friunt her Dietrich.
du solt wol gehaben dich.»

Dô sprah si «mîn wol gehaben
4250 daz ist allez nu begraben
an vater und an muoter.
vil friunde sô guoter
ih wæn verlür noh nie meit.»
in klagelîcher arebeit
4255 vant si dô her Dietrîch. (2125)
die jungen maget lobelîch

4236. 37 des muose daz vil werde wîp gesterben vor dem leide. (4303)
4243 si dicke ein ander kusten. (4309)
4246 si sprach «dîn mac werden rât, (4312)
4249 Si sprach «leider mîn wol gehaben (4315)
4252. 53 sô vil friunde guoter (4318) ich wæn verlür ie mêr meit.

4249 Si sprach «mîn wol gehaben
4253 ich wæn verlüre nie meit.

4237 von *A*. starchen *A*. 4238 *Absatz B*. 4240 islichiu *A*, itliche *a*, ir ieslichiu *C*. 4242 zuhticlichere *A*, zůhtlicher *Ba*. 4243 an æin ander si do *A*. 4245 Dietelinde *A*. frow *C*, vroe *A*, frawe *a*. 4246 noh *B*. 4247 schol *a*, so *C*. lebn *BC*. friunt *fehlt a*.

4249 *kein Absatz ABa*. sprah *B*. 4252 frovde *A*. 4253 ih *B*. wene *A*. noh *B*. 4254 chlägelicher *Aa*. arebeit *C*. 4255 dô *fehlt B*. 4256 di *B*, diu *C*. iunge *B*, iung *a*. magt *AB*. loblich *AB*.

4243 ein] an ein *a*. 4252 frewden *a*. 4253 mer] nie *a*.

trôst er als ein friunt sol.
«niftel, nu gehabe dih wol
und senfte dîner leide.
4260 jâ riuwent si mih beide,
dîn vater unt diu muoter dîn:
diu muoz ih immer mêre sîn
klagende unz an mînen tôt.
überwinde ih immer mîne nôt
4265 und kum ih immer in mîn lant, (2130)
daz lob ih an dîne hant
daz ih dih gerne scheide
von jâmer und von leide,
sô ih verreste kan.»
4270 des wart ir sicherheit getân
von dem Pernære.
sô sprach der helt mære:
«sol ih deheine wîle leben,
ih wil dih einem manne geben,
4275 der mit dir bouwet dîniu lant.» (2135)
hie mit bevalh er dâ zehant
die maget ir vater mannen.
dô scieden si von dannen.

4257 trôst er als ein frouwen sol. (4323)
4261 der vater und diu muoter dîn. (4327)
4264 überwinde ich mîne nôt (4330)
4266 daz lobe ich, frouwe, an dîne hant (4332)
4268. 69 von allem dîme leide, (4334)
sô ich aller verrest kan.»
Diu maget sicherheit gewan
4276 hie mit bevalh er sâ zehant (4342)

4261 vater und diu muoter dîn.
4276 hie mite bevalh er zehant

4258 nû *B.* dih *B.* 4259 unde *A.* 4260 mih *B*, sich mich *C.* 4261 din muoter un̄ der vater din *A.* 4262 die *AC.* muoze *C.* ih *B.* mer *Ca*, me *A.* 4263 klagen *a.* 4264 ih immer *B*, aber ich *A.* 4265 ih *B.* 4266 ih *B.* 4267 ih dih *B.* gern *C.* 4269 ih *B.* verriste *A.* 4271 Pernære *B.* 4272 do *B.* 4273 ih *B.* kein *a.* 4274 ih wil dih *B.* eime *C.* 4275 bowe siniu *A.* 4276 dâ] si *A.* 4277 di magt *BC*, mit bete *A.* 4278 shieden *B.* dann *a.*

4257 eine *C.* 4266 gelob *a.* 4269 verst *C*, best *a.* 4276 sâ] sy *a.*

lachende ez niht gescach.
4280 dô von ir rîtende sach
Herrât diu marcgrâvinne,
von allem ir sinne
erpibente si vil sêre,
daz diu vil grôze êre
4285 an si eine was bekomen. (2140)
doh wart ir sider war genomen
als ez ir êren gezam:
irn was niemen sô gram,
der ir tæte deheiniu leit.
4290 alsus warte diu meit
mit triuwen und mit stæte,
als ir gelobet hæte
der herre dâ von Berne.
des erbeite si vil gerne.

4295 Von Pazowe der biscof Pilgerîn (2145)
durh liebe der neven sîn

4284. 85 daz diu vil michel êre (4350)
an si einen sô gar was komen.
4287—89 als ez ir êrn von rehte zam. (4353)
irn was dâ niemen sô gram,
der ir redet deheiniu leit.

4293. 94 her Dietrîch dâ von Berne. (4359)
des erbeite si dô gerne
4294a. b und warte alsô der stunde (4361)
so si beste moht und kunde.

4295—4322 *nach* 4360.

4285 an si einen was komen.
4287 alsô ez ir êren zam.
4294 des erbeite si gerne.

4279 geshach *A*, scach *C*. 4280 riten *A*. 4281 Herrant *a*, Herraten *ABC*. margr. *B*, marchgrævin *A*. 4282 allen *Ca*. irm *A*. sinnen *C*. 4283 erbibente *A*, erbibete *C*, erpidempt *a*. 4284 groz *B*. 4285 chomen *A*. 4286 doh *B*, do *a*. ir *fehlt A*. 4287 ez *fehlt A*. 4288 ir *A*. nieman *A*. 4289 deheiniu] doch ein *A*. 4290 wartet *A*, wart *Ca*, warte do *B*. 4292 gelobt *AB*. hete *A*, hett *a*. 4294 erbeitte *B*.
4295 Passau *Jh*. der *fehlt Jah*. bisscoff *B*, bisschof *C*, bischolf *Ah*. Pilgrin *BJh*, pilgerim *A*. 4296 Ze lieb *Jh*. durh *B*.

4285 ain *a*. 4287 eren *Ca*. von r. z.] wol getzam *a*. 4289 redt *a*, ret *C*. keine *a*. 4293 dâ *fehlt a*. 4294 der enbait *a*. 4294a wartt *C*. 4294b moht und *fehlt a*.

hiez scrîben ditze mære,
wie ez ergangen wære,
in latînischen buochstaben,
4300 daz manz für wâr solde haben,
swerz dar nâh erfunde,
von der alrêrsten stunde,
wie ez sih huob und ouh began,
und wie ez ende gewan,
4305 umbe der guoten knehte nôt, (2150)
und wie si alle gelâgen tôt.
daz hiez er allez schrîben.
ern liez es niht belîben,
wand im seit der videlære
4310 diu kuntlîchen mære,
wie ez ergie und gescach;
wand erz hôrte unde sach,
er unde manec ander man.
daz mære prieven dô began
4315 sîn schrîber, meister Kuonrât. (2155)
getihtet man ez sît hât

4297 hiez er schrîben ditze mære, (4402)
4300. 1 ob ez iemen für lüge wolde haben, (4405)
daz er die wârheit hie funde.
4303 wie ez sich huop und mans began (4408)

4311. 12 wiez ergie und ouch geschach, (4416)
wande erz allez an sach.
4316 getihtet manig ez sît hât (4421)

4303 wie ez sich huop und began

4297 = hiez er *Jh.* scriben *B.* dizze *C,* diz *B*, diu *Jh*, disiu *A.* 4298 ez *fehlt Jh.* 4299 Mit *A.* latinschen *J.* bustaben *C.* 4300 man *Jh.* ware *A.* sagen *Jh.* 4301 swer ez *AJh.* nah *B.* 4302 alresten *B*, alleresten *A*, aller ersten *h.* 4303 sih *B.* ouh *B*, och *A*, *fehlt Jh.* 4304 sit gewan *C.* 4305 Von *A.* knehte] recken *A*, helden *a*, cristen *Jh.* tot *C.* 4306 lagen *Jh.* 4308 er *AJh.* es] sin *AJah.* 4309 wan *ACJah.* 4310 chuntlichiu *A.* 4311 ergienck *A.* geshach *A.* 4312 wan er ez *AJh.* und *B.* 4314 mære priven do *B,* måre prufen do *CJah*, mere do brifen *A.* 4315 Ein *A.* schribær *J*, schribære *C.* Cuonrat *B.* 4316 sider *Jh.*

4300 wold *a*, wolden *C.* 4301 wareheit *C.* 4311 wy ez *a.* ouch *fehlt a.* 4312 wan er ez *a.* 4316 manigez *C*, mancher *a.*

dicke in tiuscher zungen.
die alten mit den jungen
erkennent wol daz mære.
4320 von ir freud noch von ir swære
ich in nu niht mêre sage.
ditze liet heizet diu klage.

Wie ez Etzeln sît ergienge
und wier sîn dinc ane vienge,
4325 dô her Dietrich von im reit, (2160)
des enkan ich der wârheit
iu noh niemen gesagen.
sümelîche jehent er würde erslagen:
sô sprechent sümelîche nein.
4330 under disen dingen zwein
kan ich der lüge niht gedagen
noh die wârheit gesagen:
want dâ hanget zwîfel bî.
des wunders wirde ich nimmer vrî,
4335 weder er sich vergienge, (2165)
oder in der luft enpfienge,
oder lebende würde begraben,
oder ze himele ûf erhaben,

4317 vil dicke in tiuscher zungen. (4422)
4320 von ir freuden noch von ir swære (4425)
4324 und wier sîn dinc an gevienge, (4364)
4326 des enkan ich die wârheit (4366)
4331. 32 kan ich der lüge niht verdagen, (4371) noch die wârheit wol gesagen.
4337 oder ob er lebende würde begraben, (4377)

4317 tiusscher *B*, tuschær *C*, tutscher *J*, dewtscher *a*, tautscher *h*. 4318 daz die *C*. uñ die iungen *A*. 4319 diu *A*. 4320 von ir freude *B*, von froude *A*. noch] uñ *Jh*. 4321 Fur war ich iu niht me nu sag *Jh*. nu] hye *a*. mer *Aa*, mere hie *C*. 4322 diz *B*, wann disez *a*. liet *fehlt a*, læit *A*. hæizzet *A*, heizt *Jh*. diu] ein *A*. 4323—60 *fehlen AJh, stehen nach* 4294b *Ca*. 4323 side *C*, sint *a*. 4324 wi er *B*, wie er *C*. 4325 gereit *C*. 4327 nieman *Ca*. 4328 sümlich iehen *a*. wrd *B*, wrde *C*. 4333 wan *Ca*. 4334 wird *B*. 4335 weder er] oder ez *a*. vergieng *a*. 4336 oder ob in lüft enpfieng *a*. 4338 himel *Ca*.

4320 noch] und auch *a*. 4332 wareheit *C*. 4337 lebendich *C*.

oder ob er ûz der hiute trüffe,
4340 oder sich verslüffe
in löcher der steinwende,
oder mit welhem ende
er von dem lîbe quæme,
oder waz in zim genæme,
4345 ob er füere in daz apgründe, (2170)
oder ob in der tiufel verslünde,
oder ob er sus sî verswunden,
daz enhât niemen noh erfunden.
uns seit der tihtære,
4350 der uns tihte ditze mære,
ez enwær von im sus niht beliben,
er het iz gerne gescriben,
daz man wiste diu mære,
wie ez im ergangen wære,
4355 wære iz im inder zuo komen, (2175)
oder het erz sus vernomen
in der werlde von iemen.
dâ von weiz noch niemen
war der künec Etzel ie bequam
4360 oder wiez umbe in ende nam.

4344 oder waz in zuo im næme, (4384)
4347. 48 oder ob er sus verswunde, (4387)
daz enhât noch niemen erfunden.
4351 ezn wær von im sô niht beliben, (4391)
4353 daz man wist diu rehten mære, (4393)
4357 in spels wîs von iemen. (4397)

4344 oder waz in zim næme,

4339 ob er *fehlt a.* hute *C,* hu^ete *B,* häwte *a.* 4340 oder ob er sich *C.* 4341 locher *BC.* der *fehlt a.* 4342 welhen *C.* 4344 zu zim *B.* 4345 inz *C.* abgrunde *Ca.* 4346 tivel *B.* slünd *a.* 4349 tiecht' *a.* 4350 der uns hye ticht *a.* diz *BC,* dise *a.* 4351 wære *B.* 4352 ern *C.* iz *B.* gern *C.* gescriben *C.* 4354 wi *B.* 4354. 55 gen wære. wære *vom Buchbinder weggeschnitten B.* 4355 iz *B.* inndert *a.* 4356 sust *a.* 4357 iemen *bis zum Schluß weggeschnitten B.* 4359 der *fehlt a.* 4360 *fehlt C.* wye umb *a.*

4347 sust *a.* 4348 ich wän ez ymant erfunde *a.* 4351 ez *a.* sô *fehlt a.* 4353 wiste *C,* weste *a.* 4357 spels wise *C,* byspel *a.*

Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig.

